

6825

24. November 2022

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-7236

ARD

AKTUELLES RECHT ZUM DIENSTVERHÄLTNIS

Redaktionsteam: Manfred Lindmayr, Birgit Bleyer, Sabine Kriwanek,
Barbara Lass-Könczöl, Bettina Sabara,
Sabine Sadlo, Barbara Tuma

MIT
MUSTERVORLAGE

Mitarbeiterinformation
über Zusage einer
Teuerungsprämie

THEMA

» **Wilhelm Kurzböck:** Wissenswertes zur Teuerungsprämie

RECHTSPRECHUNG

- » Deutung eines Arbeitnehmerverhaltens als vorzeitiger Austritt
- » Austritt wegen verweigerter Überstundenbezahlung
- » Kein Vergleich bei nicht strittigen Ansprüchen
- » Klage auf Kündigungsentschädigung erst 2 Monate nach Scheitern der Vergleichsverhandlungen verspätet
- » Recht auf Beschäftigung für Rechtsanwaltsanwärter
- » Pflegegeld für Selbstständige – Änderung der Rechtsprechung zu Gerichtszusammensetzung
- » Absetzung für Abnutzung bei abgerissenem Gebäude
- » Entscheidung nach Beschwerdeentscheidung – Unterschiede zwischen BAO und VwGVG



IN ALLER KÜRZE

2

THEMA – PERSONALVERRECHNUNG

Wilhelm Kurzböck: Wissenswertes zur Teuerungsprämie

3

Zulagen und Bonuszahlungen, die der Arbeitgeber in den Kalenderjahren 2022 und 2023 aufgrund der gestiegenen Preise zusätzlich gewährt (Teuerungsprämie), sind bis zu insgesamt € 3.000,- abgabenfrei. Zahlreiche Dienstgeber wollen durch diese – für beide Arbeitsvertragsparteien abgabenrechtlich vorteilhafte – Zuwendung ihren Arbeitnehmern bei der Bewältigung der durch die hohe Inflation und die hohen Energiepreise angespannten wirtschaftlichen Situation helfen. Der Beitrag von *Wilhelm Kurzböck* gibt anhand der vorliegenden Informationen von Finanz und Sozialversicherung Antworten auf zahlreiche in der Praxis aufgetretene Fragen rund um die Teuerungsprämie.

VORLAGEN UND TEXTMUSTER

Birgit Kronberger/Rainer Kraft: Zusage einer Teuerungsprämie (2022 und 2023)

9

RECHTSPRECHUNG

» ARBEITSRECHT

Deutung eines Arbeitnehmerverhaltens als vorzeitiger Austritt	11
Austritt wegen verweigerter Überstundenbezahlung	12
Kein Vergleich bei nicht strittigen Ansprüchen	12
Klage auf Kündigungsschädigung erst 2 Monate nach Scheitern der Vergleichsverhandlungen verspätet	13
Recht auf Beschäftigung für Rechtsanwaltsanwärter	13

» SOZIALRECHT

Anspruch auf Pflegegeld bei ausländischem Pensionsbezug	14
Pflegegeld für Selbstständige – Änderung der Rechtsprechung zu Gerichtszusammensetzung	15
Entziehung eines irrtümlich gewährten Pflegegeldes	16

» STEUERRECHT

Absetzung für Abnutzung bei abgerissenem Gebäude	17
Entscheidung nach Beschwerdeentscheidung – Unterschiede zwischen BAO und VwGVG	18

ARTIKELRUNDSCHAU

20

IMPRESSUM

19

SOZIALE SICHERHEIT

Ausgabe 4/2022 | 5,70 EUR

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z249



Vorsorge im Fokus

Die gesetzliche Pensionsversicherung

Hinterbliebenenleistungen

Trends und Perspektiven in einer Gesellschaft im Wandel

SEITE 164

Medizinisches Leistungsprofil 2.0

Moderne, individualisierte, teilhabeorientierte medizinische Rehabilitation

SEITE 182



Dachverband der
österreichischen
Sozialversicherungen



Welchen entscheidenden Beitrag die Gesundheits- und Krankenpflege zum Rehabilitationserfolg leisten kann, lesen Sie auf Seite 188.



Inhalt

Aktuelles

- 158 Impressum
- 160 Eigene Einrichtungen
- 162 Neues aus der Sozialversicherung

Fachbeiträge

- 164 Witwen- und Witwerpensionen – wie sollten diese im 21. Jahrhundert ausgestaltet sein?
- 173 KFA WIEN: 100 Jahre und kein bisschen alt
- 174 Pensionsanpassung in Österreich – auf halbem Weg zur Einheitspension
- 182 Medizinisches Leistungsprofil 2.0 und PV RehaLeistungsPortfolio®
- 188 Pflege in der Rehabilitation – Handlungsfelder und Perspektiven
- 193 Ausgewählte Änderungen des Epidemiegesetzes 1950 seit COVID-19

SV-Europa

- 198 Neues aus Brüssel

Health System Watch

- 202 Maßnahmen zur Teilnehmerhöhung am Disease Management Programm „Therapie Aktiv“

Liebe Leserinnen, liebe Leser!



Heute begrüße ich Sie als neuer Chefredakteur unserer Fachzeitschrift „Soziale Sicherheit“. Mitte dieses Jahres habe ich die Chance bekommen, die Soziale Sicherheit in die Zukunft zu führen. An der gewohnt ausgezeichneten Qualität unserer wissenschaftlichen Fachzeitung wird sich auch weiterhin nichts ändern, wir wollen in einigen Bereichen noch besser werden.

Garant dafür ist unser kompetentes Redaktionsteam mit hochkarätigen Autorinnen und Autoren, die mit interessanten und lesenswerten Beiträgen auch diese Ausgabe, mit dem Schwerpunkt Pensionsversicherung, zu einer anregenden Lektüre machen.

In einem hochinteressanten Beitrag widmet sich Dr. Verena Zwinger (PVA) dem Thema Hinterbliebenenleistungen unter dem Gesichtspunkt sozioökonomischer Trends. Ein finanzpolitisch wichtiger Aspekt, wenden OECD-Länder im Durchschnitt doch 0,8 Prozent des Bruttoinlandsprodukts (BIP) dafür auf. Das ist durchaus bemerkenswert, denn vergleichsweise gehen in den OECD-Ländern etwa 0,6 Prozent des BIP in Leistungen bei Arbeitslosigkeit.

Außerdem lesen Sie in dieser Ausgabe einen Artikel von Dr. Daniela Schön (PVA) zu Änderungen des Epidemiegesetzes und eine Abhandlung des Autorinnenteams Mag. Gabriele Gschwandtner, Birgit Freitag, BScN und Mag. Beate Heiß (PVA) über die Leistungen der Pflege als wesentliches Element im Alltag der medizinischen Rehabilitation.

Mag. Wilhelm Hanisch und Moritz Ibesich, LL.M., nehmen in ihrem lesenswerten Beitrag die langjährige Praxis der Anpassungen im österreichischen PV-System, auch im Hinblick auf aktuelle Inflationsraten und drohende Wohlstandsverluste, kritisch unter die Lupe.

Im Namen des gesamten Teams der Sozialen Sicherheit wünsche ich Ihnen vergnügliche Lesestunden mit dieser Winter-Ausgabe und schon heute ein besinnliches Weihnachtsfest 2022, sowie einen geruhsamen Jahreswechsel. Wir freuen uns, wenn wir Sie – sehr geschätzte Leserinnen und Leser – auch 2023 zu unseren Abonent*innen zählen dürfen!

Mag. Wolfgang Beigl

Selbstverwaltung, Grundsatz, Koordinierung und Wissenschaftskooperation
 Chefredakteur Soziale Sicherheit



Dachverband der österreichischen Sozialversicherungen

SOZIALE SICHERHEIT

Ausgabe 4/2022 15,70 EUR

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z249



Vorsorge im Fokus

Die gesetzliche Pensionsversicherung

Hinterbliebenenleistungen

Trends und Perspektiven in einer Gesellschaft im Wandel

SEITE 164

Medizinisches Leistungsprofil 2.0

Moderne, individualisierte, teilhabeorientierte medizinische Rehabilitation

SEITE 182



Dachverband der
österreichischen
Sozialversicherungen



Welchen entscheidenden Beitrag die Gesundheits- und Krankenpflege zum Rehabilitationserfolg leisten kann, lesen Sie auf Seite 188.



Inhalt

Aktuelles

- 158 Impressum
- 160 Eigene Einrichtungen
- 162 Neues aus der Sozialversicherung

Fachbeiträge

- 164 Witwen- und Witwerpensionen – wie sollten diese im 21. Jahrhundert ausgestaltet sein?
- 173 KFA WIEN: 100 Jahre und kein bisschen alt
- 174 Pensionsanpassung in Österreich – auf halbem Weg zur Einheitspension
- 182 Medizinisches Leistungsprofil 2.0 und PV RehaLeistungsPortfolio®
- 188 Pflege in der Rehabilitation – Handlungsfelder und Perspektiven
- 193 Ausgewählte Änderungen des Epidemiegesetzes 1950 seit COVID-19

SV-Europa

- 198 Neues aus Brüssel

Health System Watch

- 202 Maßnahmen zur Teilnahmeerhöhung am Disease Management Programm „Therapie Aktiv“

Liebe Leserinnen, liebe Leser!



Heute begrüße ich Sie als neuer Chefredakteur unserer Fachzeitschrift „Soziale Sicherheit“. Mitte dieses Jahres habe ich die Chance bekommen, die Soziale Sicherheit in die Zukunft zu führen. An der gewohnt ausgezeichneten Qualität unserer wissenschaftlichen Fachzeitung wird sich auch weiterhin nichts ändern, wir wollen in einigen Bereichen noch besser werden. Garant dafür ist unser kompetentes Redak-

tionsteam mit hochkarätigen Autorinnen und Autoren, die mit **interessanten** und **lesenswerten Beiträgen** auch diese Ausgabe, mit dem **Schwerpunkt Pensionsversicherung**, zu **einer** anregenden Lektüre machen.

In einem hochinteressanten Beitrag widmet sich Dr. Verena Zwinger (PVA) dem Thema Hinterbliebenenleistungen unter dem Gesichtspunkt **sozioökonomischer Trends**. Ein **finanzpolitisch wichtiger** Aspekt, **wenden** OECD-Länder im Durchschnitt **doch 0,8 Prozent** des Bruttoinlandsprodukts (BIP) dafür auf. Das ist durchaus bemerkenswert, denn vergleichsweise gehen in den OECD-Ländern etwa **0,6 Prozent** des BIP in Leistungen bei Arbeitslosigkeit.

Außerdem **lesen** Sie in **dieser Ausgabe** einen Artikel von Dr. Daniela Schön (PVA) zu Änderungen des Epidemiegesetzes und eine **Abhandlung** des Autorinnenteams Mag. Gabriele Gschwandtner, Birgit Freitag, BScN und Mag. Beate Heiß (PVA) über die Leistungen der Pflege als **wesentliches Element** im Alltag der **medizinischen Rehabilitation**.

Mag. Wilhelm Hanisch und Moritz Ibesich, LL.M., nehmen in ihrem **lesenswerten Beitrag** die langjährige **Praxis** der Anpassungen im österreichischen PV-System, auch im **Hinblick** auf aktuelle Inflationsraten und drohende Wohlstandsverluste, kritisch unter die Lupe.

Im **Namen** des gesamten Teams der Sozialen Sicherheit wünsche ich Ihnen **vergnügli**che Lesestunden mit **dieser Winter-Ausgabe** und schon heute ein besinnliches Weihnachtsfest 2022, sowie **einen** geruhsamen Jahreswechsel. Wir freuen uns, wenn wir Sie – sehr geschätzte Leserinnen und Leser – auch 2023 zu unseren Abonnent*innen zählen dürfen!

Mag. Wolfgang Beigl

Selbstverwaltung, Grundsatz, Koordinierung und Wissenschaftskooperation
Chefredakteur Soziale Sicherheit



Dachverband der
österreichischen
Sozialversicherungen



Schriftleitung **Stefan Köck**

Redaktion **Helwig Aubauer, Susanne Auer-Mayer, Elisabeth Brameshuber,**

Wolfgang Brodil, Rolf Gleißner, Klaus Kapuy,

Christoph Kietaihl, Thomas Neumann

Wissenschaftliches Lektorat **Theodor Tomandl**

November 2022

06

277 – 320

Beiträge

Rechtsprobleme langfristiger Vergütungszusagen *Thomas Pfalz* ➔ 280

Die 4-Tage-Woche *Florian Mosing* ➔ 288

**Die unselbstständige Erwerbstätigkeit durch drittstaatsangehörige
Grenzgänger** *Jasmin Ziegelbecker* ➔ 294

Rechtsprechung kommentiert

Schüler-Unfallversicherung: Kein Schutz bei Aufnahmeprüfungen?

Rudolf Müller ➔ 304

Angeordneter Urlaubsverbrauch in Pandemie *Reinhard Resch* ➔ 310

Rechnungslegung bei Dienstfindungsvergütung

Christian Kollau ➔ 314

Aktuelles

Neuerungen im Arbeits- und Sozialrecht ab 1. 1. 2023

Nina Haas und Ingomar Stupar ➔ 318

→ Editorial	277
Problemlöser	
<i>Von Stefan Köck</i>	

Beiträge

→ Rechtsprobleme langfristiger Vergütungszusagen	280
Ausgehend vom Aktien- und Bankenaufsichtsrecht kommen in der Praxis vermehrt langfristige Vergütungszusagen (Long Term Incentive Plans – LTIP) zum Einsatz. Der Beitrag erörtert dazu ausgewählte Rechtsfragen.	
<i>Von Thomas Pfalz</i>	
→ Die 4-Tage-Woche	288
Aufgrund der derzeitigen Popularität der 4-Tage-Woche befasst sich der folgende Beitrag mit den diesbezüglichen Rechtsgrundlagen und geht der Frage nach, ob Handlungsbedarf für den Gesetzgeber besteht.	
<i>Von Florian Mosing</i>	
→ Die unselbstständige Erwerbstätigkeit durch drittstaatsangehörige Grenzgänger	294
Ausländerbeschäftigungs- und aufenthaltsrechtliche Aspekte	
Grenzgänger arbeiten in einem anderen Staat, als sie leben. Für sie gelten in vielen Rechtsbereichen besondere Regelungen. Im Zusammenhang mit drittstaatsangehörigen Grenzgängern, die in Österreich einer unselbstständigen Erwerbstätigkeit nachgehen wollen, sind insbesondere auch die ausländerbeschäftigungs- und aufenthaltsrechtlichen Aspekte von zentraler Relevanz, welche in diesem Beitrag dargestellt werden.	
<i>Von Jasmin Ziegelbecker</i>	

ZAS-Judikaturübersicht

→ ZAS-Judikatur 2022/73–92	299
----------------------------------	-----

Rechtsprechung

→ Schüler-Unfallversicherung: Kein Schutz bei Aufnahmeprüfungen?	304
OGH 21. 2. 2022, 1 Ob 240/21 g	
<i>Mit Kommentar von Rudolf Müller</i>	
→ Angeordneter Urlaubsverbrauch in Pandemie	310
OGH 24. 3. 2022, 9 ObA 149/21 h	
<i>Mit Kommentar von Reinhard Resch</i>	
→ Rechnungslegung bei Diensterfindungsvergütung	314
OGH 22. 2. 2022, 8 ObA 9/22i	
<i>Mit Kommentar von Christian Kollau</i>	

Aktuelles

- Neuerungen im Arbeits- und Sozialrecht ab 1. 1. 2023 318
 Von Nina Haas und Ingomar Stupar

Standards

- Impressum 277
 → Veranstaltungen & Seminare 320



LEHRGANG

Arbeitsrecht 2023

Zum Arbeitsrechtsprofi – in 6 Tagen!
Lehrgangsleitung
 ao. Univ.-Prof. Dr. **Martin Gruber-Risak**

**1. – 2. MÄRZ, 12. – 13. APRIL UND
10. – 11. MAI 2023**

25hours Hotel beim MuseumsQuartier
Wien

manz.at/rechtsakademie

**SORGLOS
BUCHEN!***

[manz.at/
rechtsakademie](http://manz.at/rechtsakademie)

*Sollten die Corona-Maßnahmen eine Teilnahme verhindern oder Sie kurzfristig verhindert sein, können Sie selbstverständlich jederzeit kostenfrei stornieren!

Aktuelle Informationen aus dem Arbeitsrecht und Sozialrecht

ENTSCHEIDUNGEN

Bindung an das Anbot einer einvernehmlichen Auflösung beginnt erst mit dessen Zugang

OGH 18.7.2022, 8 ObA 51/22s

Vorrang der Anfechtungsklage wegen verpönten Motivs gegenüber Feststellungsklage bei sittenwidriger Kündigung

OGH 14.7.2022, 9 ObA 70/22t

Schriftformgebot bei Zusendung einer Ausfertigung des eingescannten Originals erfüllt

OGH 30.8.2022, 8 ObA 101/21t

Berücksichtigung eines deutschen Arbeitsunfalls für eine Gesamtrente

OGH 21.6.2022, 10 ObS 72/22v

Schwerarbeit wegen schwerer körperlicher Arbeit: Kalorienverbrauch aus allen versicherungspflichtigen Tätigkeiten zu berücksichtigen

OGH 28.7.2022, 10 ObS 64/22t

AUS DER PRAXIS

Unfallversicherungsschutz bei Covid-19

ELISABETH BISCHOPFREITER

Wenn der Postmann zweimal klingelt – Erschwernis bei der Leistungsgeltendmachung im AIVG in Zeiten der Corona-Pandemie

HARALD WÖGERBAUER

AKTUELLE SOZIALPOLITIK

Auswirkungen von Entschädigungen aufgrund öffentlich-rechtlicher Dienstverhinderungen

WOLFGANG KOZAK/DOMINIQUE FEIGL

Schriftleitung

ELIAS FELTEN, CHRISTOPH KLEIN, RUDOLF MOSLER

Wissenschaftlicher Beirat

HON.-PROF. DR. JOSEF CERNY

MITGLIED DES VFGH RA.^{IN} HON.-PROF.^{IN} DR.^{IN} SIEGLINDE GAHLEITNER

BM AD GEN.-DIR. AD DR. WALTER GEPPERT

EM. O.UNIV.-PROF. DR. KONRAD GRILLBERGER

AO. UNIV.-PROF. MAG. DR. MARTIN GRUBER-RISAK

EM. O.UNIV.-PROF. DR. PETER JABORNEGG

HOFRÄTIN DES VWGH HON.-PROF.^{IN} DR.^{IN} ANGELA JULCHER

UNIV.-PROF. IR MMAG. DDR. GÜNTHER LÖSCHNIGG

SEN.-PRÄS. DES VWGH IR MITGLIED DES VFGH IR HON.-PROF. DR. DR. HC. RUDOLF MÜLLER

SEN.-PRÄS. DES OGH IR DR. KARL HEINZ PETRAG

UNIV.-PROF. IR DR. WALTER J. PFEIL

HON.-PROF. DR. JOHANNES SCHREGLE

VIZEPRÄSIDENT DES OGH IR PROF. DR. ANTON SPENLING

6/2022



ENTSCHEIDUNGEN

ARBEITSRECHT

164 Bindung an das Anbot einer einvernehmlichen Auflösung beginnt erst mit dessen Zugang OGH 18.7.2022, 8 ObA 51/22s	
165 In Betriebsvereinbarung über Pensionszusage vorgesehener Änderungsvorbehalt wird Inhalt des Einzelvertrags des ausscheidenden Arbeitnehmers OGH 18.7.2022, 8 ObA 43/22i	
166 Vorrang der Anfechtungsklage wegen verpönten Motivs gegenüber Feststellungsklage bei sittenwidriger Kündigung OGH 14.7.2022, 9 ObA 70/22t	364
167 Schriftformgebot bei Zusendung einer Ausfertigung des eingescannten Originals erfüllt OGH 30.8.2022, 8 ObA 101/21t	364
168 Ersatz des Verdienstentgangs aufgrund einer Verletzung der nachvertraglichen Fürsorgepflicht OGH 31.8.2022, 9 ObA 31/22g	365
169 Kündigungsanfechtung: Aufgriffsobliegenheit des Arbeitnehmers nach zeitlich limitierter Verfahrensunterbrechung OGH 14.7.2022, 9 ObA 5/22h	366
170 Berücksichtigung einer Überstundenpauschale bei der Bemessung des Kurzarbeits-Entgelts OGH 30.8.2022, 8 ObA 54/22g	367
171 Gilt das Konkurrenzverbot trotz fehlender Gewerbeberechtigung des Dienstgebers? OGH 18.7.2022, 8 ObA 25/22t	368
172 Aufforderung, die Schicht zu Ende zu arbeiten, durch nicht zur Entlassung berechtigten Abteilungsleiter nach Tätlichkeit gegen Arbeitskollegen: Kein Verzicht auf Entlassungsrecht OGH 31.8.2022, 9 ObA 48/22g	369
173 Einmalige Nachlässigkeit einer Ärztin in Notsituation begründet noch keine Vertrauensunwürdigkeit OGH 31.8.2022, 9 ObA 75/22b	370
174 Mitbestimmung des Betriebsrates bei Einrichtung eines elektronischen Schließsystems – Berühren der Menschenwürde anhand der konkreten Ausgestaltung des Systems im Betrieb zu prüfen OGH 14.7.2022, 9 ObA 60/22x	371
175 Kündigungsanfechtung – verpöntes Motiv muss für Kündigung wesentlich sein OGH 29.6.2022, 8 ObA 45/22h	373
176 Soziale Gestaltungspflicht im Konzern nur bei konzernbezogenen Arbeitsverhältnissen OGH 31.8.2022, 9 ObA 61/22v	374
177 Vereinbarter Änderungsvorbehalt betreffend Ausmaß der Arbeitszeit ist ungültig OGH 14.7.2022, 9 ObA 57/22f	375
178 Berechtigte Entlassung einer Amtsärztin nach Brandrede gegen die Corona-Schutzimpfung OGH 30.8.2022, 8 ObA 44/22m	376
179 Kollektivvertragliche Neuregelungen des Entlohnungssystems mittels Stichtagsregelung sind grundsätzlich zulässig OGH 30.8.2022, 8 ObA 59/22t	376
180 Bleibepremie: Keine Sicherung durch Insolvenz-Entgelt-Fonds bei fehlender sachlicher Rechtfertigung OGH 30.8.2022, 8 ObS 6/22y	378
181 „Wochengeldfalle“ unionsrechtswidrig – Arbeitnehmer hat Anspruch auf Entgeltfortzahlung oder angemessene Sozialleistung OGH 30.8.2022, 8 ObA 42/22t	380
182 Vordienstzeiten als Pflegehelferin sind für Tätigkeit als Diplomkrankenschwester nicht anzurechnen OGH 31.8.2022, 9 ObA 86/22w	381
183 SWÖ-Kollektivvertrag – Einstufung eines Nachtbetreuers für Flüchtlinge OGH 31.8.2022, 9 ObA 73/22h	383
184 Wiederholung der Verständigung des Behindertenausschusses über Beendigung ist bei neuerlicher Dienstverhinderung nicht erforderlich OGH 18.7.2022, 8 ObA 61/21k	384
185 Bestätigung der Ausbildertätigkeit genügt als Nachweis der Vordienstzeit OGH 30.8.2022, 8 ObA 56/21z	385
186 Teilweise Anrechnung einschlägiger Berufserfahrung als Vordienstzeit nach VBG OGH 31.8.2022, 9 ObA 49/22	386

187 Neuerliche Bedenken an der Unionsrechtskonformität der Regelungen zum Vorrückungstichtag im öffentlichen Dienstrecht OGH 30.8.2022, 8 ObA 57/22y	388
188 Mangelnde Bekanntgabe der Elternteilzeit begründet keinen Kündigungsschutz iSd Väter-Karenzgesetzes OGH 31.8.2022, 9 ObA 92/22b	389
189 Feststellungsinteresse auch ohne eingetretenen Schaden bei Verletzung des Konkurrenzverbots gegeben OGH 14.7.2022, 9 ObA 66/22d	390
ARBEITSLÖSENVERSICHERUNGSRECHT	
190 Kein Anspruchsverlust bei fehlender Begründung für Zuweisung zu einer Wiedereingliederungsmaßnahme als Vorbereitungsmaßnahme zur Beschäftigung VwGH 19.7.2022, Ra 2021/08/0024	391
SOZIALRECHT	
191 Mittelbare Diskriminierung durch gestaffelte Pensionsanpassung ist gerechtfertigt EuGH 5.5.2022, C-405/20, <i>EB ua gegen BVAEB</i>	392
192 Nachsicht von Verzugszinsen nur bei konkreter wirtschaftlicher Gefährdung VwGH 22.6.2022, Ro 2021/08/0004	395
193 Behandlung von androgenetischem Haarausfall ist keine Krankenbehandlung OGH 21.6.2022, 10 ObS 73/22a	395
194 Berücksichtigung eines deutschen Arbeitsunfalls für eine Gesamtrente OGH 21.6.2022, 10 ObS 72/22v	396
195 Notwendige Feststellungen für eine Verweisung im Rahmen des Tätigkeitsschutzes OGH 21.6.2022, 10 ObS 40/22p	398
196 Keine Rahmenfrüherstreckung für Hälferegelung durch Erkrankung OGH 28.7.2022, 10 ObS 71/22x	400
197 Britische „Employment and Support Allowance“ wird auf Ausgleichszulage angerechnet OGH 28.7.2022, 10 ObS 4/22v	400
198 Begehren auf neuerliche Auszahlung von Rehabilitationsgeld an Erwachsenenvertreterin nach Anweisung an geschäftsunfähige Versicherte – Unzulässigkeit des Rechtswegs OGH 21.6.2022, 10 ObS 67/22h	401
199 Ursprünglicher Bescheid über Gewährung einer Versehrtenrente bleibt aufrecht, solange keine maßgebliche Änderung eingetreten ist OGH 28.7.2022, 10 ObS 14/22i	402
200 Familienzeitbonus: Rückwirkende Anmeldung zur Sozialversicherung begründet keinen Beweis für tatsächliche Ausübung einer selbständigen landwirtschaftlichen Tätigkeit OGH 28.7.2022, 10 ObS 13/22t	402
201 Anteilsmäßiger Familienzeitbonus nach Geburt in einem Geburtshaus mit einer Übernachtung OGH 28.7.2022, 10 ObS 60/22d	403
202 Keine Entziehung des Kinderbetreuungsgeldes bei Erwerbsunterbrechung über 2. Geburtstag hinaus und Wohnortwechsel ins EU-Ausland OGH 28.7.2022, 10 ObS 2/22z	404
203 Erfordernisse einer hauptwohnsitzlichen Meldung im Ausland für das Kinderbetreuungsgeld OGH 28.7.2022, 10 ObS 11/22y	407
204 Rechtzeitigkeit der Hauptwohnsitzmeldung für Anspruch auf Kinderbetreuungsgeld OGH 28.7.2022, 10 ObS 84/22h	408
205 Familienleistung einer internationalen Organisation – kein Ruhen des Kinderbetreuungsgeldes OGH 28.7.2022, 10 ObS 190/21w	409
206 Zuordnungserklärung kann auch im Gerichtsverfahren über die Rückersatzpflicht von Kinderbetreuungsgeld zurückgenommen werden OGH 21.6.2022, 10 ObS 75/22k	411
207 Schwerarbeit wegen schwerer körperlicher Arbeit: Kalorienverbrauch aus allen versicherungspflichtigen Tätigkeiten zu berücksichtigen OGH 28.7.2022, 10 ObS 64/22t	413



AUS DER PRAXIS – FÜR DIE PRAXIS

Unfallversicherungsschutz bei Covid-19
ELISABETH BISCHOPFREITER

Wenn der Postmann zweimal klingelt – Erschwernis bei der Leistungsgeltendmachung im AIVG in Zeiten der Corona-Pandemie
HARALD WÖGERBAUER

AKTUELLE SOZIALPOLITIK

Auswirkungen von Entschädigungen aufgrund öffentlich-rechtlicher Dienstverhinderungen 425
WOLFGANG KOZAK/DOMINIQUE FEIGL

NEUE BÜCHER

Kiel/Lunk/Oetker (Hrsg)
Münchener Handbuch zum Arbeitsrecht, Bd 2: Individualarbeitsrecht II 428
ELISABETH BARTMANN

Heinz
Kollektives Handeln in sozialen Berufen – Zur Perspektive der Beschäftigten 428
ELISABETH BISCHOPFREITER

Eichinger/Kreil/Sacherer
Basiswissen Arbeits- und Sozialrecht 2021 428
RICHARD HALWAX

Schmidt (Hrsg)
Jahrbuch des Arbeitsrechts 2020 – Gesetzgebung, Rechtsprechung, Literatur 429
JULIA HEINDL

Arnold/Günther (Hrsg)
Arbeitsrecht 4.0 – Praxishandbuch zum Arbeits-, IP- und Datenschutzrecht in einer digitalisierten Arbeitswelt 429
REINHARD MINDEROCK

Däubler/Klebe/Wedde (Hrsg)
BetrVG, Betriebsverfassungsgesetz mit Wahlordnung und EBR-Gesetz – Kommentar für die Praxis 430
RUDOLF MOSLER

Fortunato/Wulff
Arbeitsschutz und Mitbestimmung von A bis Z – Das Lexikon für die Interessenvertretung 430
WALTER NÖSTLINGER

Richardi
Betriebsverfassungsgesetz mit Wahlordnung 431
SOPHIE SCHWERTNER

Grabenwarter (Hrsg)
Europäischer Grundrechtsschutz 431
VIKTORIA STRASSER

Steiner/Mittländer/Fischer (Hrsg)
Einführung in das Arbeitsrecht – Grundwissen für neue Betriebsratsmitglieder Bd 6 432
MARK WESTENRIEDER

BÜCHEREINGANG 432

D3-Z322

ZfG

Zeitschrift für Gesundheitsrecht



BEITRÄGE

- Die organisatorische Ausstattung der
Zentralen Ambulanten Erstversorgung
als Akut-Ambulanzen mit MRT-Geräten
aus juristischer Sicht
(Levente B. Nagy/Lukas Fischer) 76-81
- Stets Medizin parat durch Automat?
Oder: Gestattet das österreichische
Apothekenrecht die Aufstellung von
Automaten?
(Thorsten Holzer) 82-85

RECHTSPRECHUNG

- Aktuelle Rechtsprechung OGH, OLG,
VwGH, VfGH und LVwG (Auswahl)
(Katharina Leitner/Klara Doppler/
Daniel Wachter) 86-104
- Absonderungsmaßnahmen als
Freiheitsentziehung sind zu melden
(Friederike Bundschuh-Rieseneder) 105-109

Die Redaktion der ZfG U2
Editorial 73

Beitrag

Die organisatorische Ausstattung der Zentralen Ambulanten Erstversorgung als Akut-Ambulanzen mit MRT-Geräten aus juristischer Sicht (Levente B. Nagy/Lukas Fischer) 76

Stets Medizin parat durch Automat? Oder: Gestattet das österreichische Apothekenrecht die Aufstellung von Automaten (Thorsten Holzer) 82

Rechtsprechung

Aktuelle Rechtsprechung OGH, OLG, VwGH, VfGH und LVwG (Auswahl) 86
 (bearbeitet von Katharina Leitner/
 Klara Doppler/Daniel Wachter)

**Das Berufsrecht
 OGH**

Bei der Verweigerung der Bekanntgabe einer aktuellen Wohnadresse handelt es sich um eine die Kündigung rechtfertigende „gröbliche Verletzung der Dienstpflichten“ iSd § 44 Abs 1 Z 1 Niederösterreichisches Spitalsärztegesetzes
OGH 22.04.2022, 8 ObA 19/22k 86

Die durch eine psychische Erkrankung bewirkte Dienstunfähigkeit eines Piloten ist unverschuldet, weshalb aufgrund einer zulässigen Einschränkung des § 27 Z 2 AngG durch den hier anwendbaren Kollektivvertrag keine Entlassung erfolgen darf
OGH 19.05.2022, 9 ObA 7/22b 86

Die Verneinung eines Missverhältnisses in Hinblick auf die einwöchige Kündigungsfrist bei Dienstverhältnissen unter sechs Monaten gem § 36 Abs 1 Stmk GVBG liegt im Rahmen der Rsp
OGH 30.06.2022, 9 ObA 47/22k 87

VwGH, VfGH, LVwG

Für die Beurteilung, ob das private Fehlverhalten eines Arztes das Standesehnen schädigt, ist entscheidend, ob das Verhalten das Ansehen der Ärzteschaft beeinträchtigen kann
VwGH 14.06.2022, Ra 2020/09/0034 87

Die Gesundheitsbehandlung

Haftung

OGH

Den Arzt trifft die Beweislast für die Erfüllung seiner Aufklärungspflicht
OGH 06.04.2022, 6 Ob 46/22s 88

Auch wenn der Patient vor dem Eingriff nicht korrekt aufgeklärt worden war, hat er keinen Anspruch auf Schadenersatz, wenn sich das Risiko, auf das die Ärzte hinweisen hätten müssen, nicht verwirklicht hat
OGH 19.05.2022, 5 Ob 11/22m 88

Es besteht kein Anspruch auf Schadenersatz bei einer ungeplanten Schwangerschaft trotz Verhütung mit Spirale
OGH 25.05.2022, 8 Ob 69/21m 88

Für die nachteiligen Folgen einer ohne ausreichende Aufklärung vorgenommenen Behandlung haftet der Arzt selbst dann, wenn ihm bei der Behandlung kein Kunstfehler unterlaufen ist, es sei denn, er beweist, dass der Patient auch bei ausreichender Aufklärung in die Behandlung eingewilligt hätte
OGH 22.06.2022, 1 Ob 94/22p 89

Durch eine objektiv vertretbare Annahme eines Behandlungsfehlers des Patienten aufgrund Bestätigung mehrerer Ärzte wird die Verjährung in Gang gesetzt
OGH 19.07.2022, 5 Ob 21/22g 89

Die Gesundheitsorganisation

VwGH, VfGH, LVwG

Die Schaffung einer Gesundheitsplanung GmbH im Bereich der mittelbaren Bundesverwaltung, ohne Zustimmung der Bundesländer, ist verfassungswidrig
VfGH 30.06.2022, G 334-341/2021-29, V 265/2021-29 90

Beihilfen und Unterstützungen

OGH

Die Mindesteinstufung gem § 4a BPGG hängt nicht vom individuell erforderlichen Betreuungs- und Hilfsbedarf, sondern von bestimmten Diagnosen ab
OGH 21.06.2022, 10 Obs 43/22d 91

Notstandshilfe soll – beim Ersatz des Verdienstentgangs aufgrund eines Behandlungsfehlers – dem Berechtigten aus sozialen Erwägungen endgültig verbleiben, ohne den Schädiger in seiner Ersatzpflicht zu entlasten
OGH 18.07.2022, 8 Ob 104/21h 92

Eine nicht mehr als 13 Tage nach erstmaligem widmungsmäßigen Gebrauch der Unterkunft erfolgte Meldung schadet nach § 2 Abs 6 Satz 2 KBGG dem Anspruch auf Kinderbetreuungsgeld nicht
OGH 28.07.2022, 10 Obs 84/22h 92

Versicherungsrecht

OGH

Der Bund kann sich bei Dienstunfällen von Präsenzdienern nicht auf das Dienstgeberhaftungsprivileg § 333 ASVG berufen
OGH 23.03.2022, 1 Ob 25/22s 93

Humangenetische Vorsorgemaßnahmen durch pränatale Diagnostik bei einem Wahlarzt begründen keinen Kostenersatzanspruch gegenüber dem Träger der Krankenversicherung
OGH 29.03.2022, 10 Obs 25/22g 94

Ein Rücktritt von der Versicherung aufgrund einer Verletzung der Anzeigepflicht gem § 16 VersVG ist nur möglich, wenn die Obliegenheitsverletzung für den Vertragsabschluss kausal ist
OGH 25.05.2022, 7 Ob 25/22k 94

International ist der pensionsauszahlende Staat und nicht der Wohnsitzstaat zur Gewährung von Pflegeleistungen zuständig
OGH 21.06.2022, 10 Obs 3/22x 95

Die Krankenversicherung muss die Kosten für bestimmte Präparate und Maßnahmen zur Behandlung eines diagnostizierten androgenetischen Haarausfalls nicht übernehmen, da keine behandlungsbedürftige Krankheit vorliegt
OGH 21.06.2022, 10 Obs 78/22a 95

Zur Beurteilung der Entziehung des Rehabilitationsgeldes ist der Zustand im Zeitpunkt der Erlassung des Bescheids über das Vorliegen vorübergehender Invalidität dem Zustand

im Zeitpunkt der Entziehung gegenüberzustellen
OGH 28.06.2022, 11 Rs 43/22f 96

VwGH, VfGH, LVwG

Ablehnung eines Parteiantrags auf Aufhebung des § 733 Abs 1 ASVG idF BGBl I 2020/158 betreffend den Ausschluss der insolvenzrechtlichen Anfechtung bestimmter Zahlungen an Sozialversicherungsträger
VfGH 18.06.2022, G 344/2021 96

Es ist nach § 441a Abs 2 ASVG unzulässig, für einen Tag zwei Sitzungen anzuberaumen, damit am selben Tag nach Scheitern der Einstimmigkeit mit einfacher Mehrheit entschieden werden kann, obwohl zum Zeitpunkt der Ladung für die zweite Sitzung der Antrag auf neuerliche Abstimmung in einer weiteren Sitzung noch nicht gestellt worden ist
VwGH 22.06.2022, Ro 2021/08/0006 96

Das Verfahren

Erwachsenenschutz

OGH

Auch bei Rechtsanwälten als Erwachsenenvertretern ist zu prüfen, ob ausreichende Betreuungsmöglichkeiten der Betroffenen gegeben sind
OGH 22.02.2022, 2 Ob 202/21a 97

Ein Rechtsanwalt darf eine Bestellung als gerichtlicher Erwachsenenvertreter ablehnen, auch wenn der Betroffene immer wieder Handlungen setzt, die Verfahren jeglicher Art nach sich ziehen könnten
OGH 20.04.2022, 1 Ob 41/22v 97

Heimaufenthaltsgesetz

OGH

Auch wenn die sedierende Wirkung von Medikamenten ebenso dazu dient, einen gestörten Tag-Nacht-Rhythmus zu verhindern sowie Aufstehversuche hintanzuhalten und den Nachtschlaf zu verbessern, liegt keine Freiheitsbeschränkung iSd § 3 Abs 1 HeimAufG vor, wenn die medikamentöse Behandlung nicht unmittelbar die Unterbindung des Bewegungsdrangs bezweckt
OGH 15.12.2021, 7 Ob 194/21m 98

Unterbringungsrecht

VwGH, VfGH, LVwG

Die Fesselung der Hände auf den Rücken stellt einen höheren Eingriff in die persönliche Freiheit dar als eine „schlichte“ Fesselung (nach vorne zeigend)
VwGH 21.06.2022, Ra 2021/11/0084 99

Sonstiges

OGH, OLG

Einer vom Bund finanzierten Universität steht kein Kostenersatz für die Nutzung ihrer dauerhaft angemieteten Obduktionsräumlichkeiten zu
OLG Linz 15.07.2022, 9 Bs 143/22a 99

Sportrecht

OGH

Auch Zufahrten und Verbindungswege zur eigentlichen Strecke sind vom Begriff „Rennstrecke“ im Rahmen des Ausschlusses einer Unfallversicherung umfasst
OGH 25.05.2022, 7 Ob 2/22b 100

COVID-19-Rechtsprechung OGH

Außerbetrieblicher Verstoß gegen mit Absonderungsbescheid auferlegte Quarantäne rechtfertigt Entlassung
OGH 24.03.2022, 9 ObA 8/22z 100

Kein Amtshaftungsanspruch gegen den Gesundheitsminister für gesetzwidrige COVID-19-Maßnahmen im Frühjahr 2020
OGH 18.05.2022, 1 Ob 75/22v 101

COVID-19-Rechtsprechung VfGH (Auswahl)

Gesetzwidrigkeit einer Bestimmung der COVID-19-Maßnahmenverordnung-98 betreffend das Verbot des Betretens von Sportplätzen mangels hinreichender Dokumentation der Entscheidungsgrundlagen
VfGH 14.06.2022, V53/2022 (V/53/2022-9) 101

Keine Verletzung im Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens sowie im Gleichheitsrecht durch die Verpflichtung zur Impfung gegen COVID-19 für Personen ab Vollendung des 18. Lebensjahres, die ihren Wohnsitz in Österreich haben
VfGH 23.06.2022, G 37/2022, V173/2022 101

Das COVID-19-bedingte Betretungsverbot für Kultureinrichtungen im Herbst 2021 war gleichheitswidrig
VfGH 30.06.2022, V 312/2021 103

Zweiter Lockdown für Ungeimpfte: „Grundbedürfnisse des täglichen Lebens“ änderten sich mit dessen Dauer
VfGH 30.06.2022, V 3/2022 103

Kein Verstoß gegen den Gleichheitsgrundsatz durch die unterschiedliche Behandlung des Zinses bei Miet- und Pachtverträgen bei außerordentlichen Zufällen im ABGB
VfGH 30.06.2022, G 279/2021 103

COVID-19-Rechtsprechung VwGH (Auswahl)

Nach § 32 Abs 1 Z 5 und Abs 5 EpiG ist nur ein Vermögensnachteil aus einem für den Antragsteller zulässigen Erwerb zu ersetzen
VwGH 09.08.2022, Ra 2022/09/0068 104

COVID-19-Rechtsprechung der LVwG (Auswahl)

Die Aufhebung der Absonderung kann nicht angefochten werden
LVwG NÖ 15.07.2022, LVwG-Q-89/001-2022 104

Zulagen sind dem Zeitraum der tatsächlichen Ableistung zuzuordnen
LVwG NÖ 20.07.2022, LVwG-AV-488/001-2022 104

Die Ausnahme von der Quarantäne- und Registrierungspflicht nach COVID-19-Einreiseverordnung 2021 greift nicht für Reiserückkehrer
LVwG NÖ 21.07.2022, LVwG-S-1413/002-2022 104

Absonderungsmaßnahmen als Freiheitsentziehung sind zu melden

(bearbeitet von Friederike Bundschuh-Rieseneder) 109

Standards

Autorinnen und Autoren dieser Ausgabe 112

Impressum U3

Der wissenschaftliche Beirat der ZfG U3

8. Jahrgang / November 2022 / Nr. 6

ZWFF

D3-Z304

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

Zeitschrift für Wirtschafts- und Finanzstrafrecht

Rainer Brandl | Severin Glaser | Robert Kert | Roman Leitner
Michael Rohregger | Norbert Schrottmeyer | Mario Schmieder | Norbert Wess

SCHWERPUNKT Die Europäische Staatsanwaltschaft

Wurzeln und vorläufiges Ergebnis der Ausbildung

Arbeitsweise unter Berücksichtigung der Ständigen Kammern

Grenzen bei der Ausübung der Zuständigkeit

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit – Art 31 EUStA-VO

Gerichtliche Kontrolle – neue Herausforderungen

Einstellungsentscheidungen und Konsequenzen im Rechtsschutz

Wirtschaftsstrafrecht

Update zur Checkliste zu den Russland-Sanktionen

Europastrafrecht

Europäischer Haftbefehl und mögliche rechtsstaatliche Defizite

Finanzstrafrecht

Vollautomatisierte Strafentscheidungen im Finanzstrafrecht?

Tagungsbericht zur 26. Finanzstrafrechtlichen Tagung

Aus Sicht des Amts für Betrugsbekämpfung

Beurteilung der subjektiven Tatseite bei Auslandseinkünften (II)

Inhaltsverzeichnis

IMPRESSUM

Zeitschrift für Wirtschafts- und Finanzstrafrecht



Herausgeber:

StB Dr. Rainer Brandl; Univ.-Prof. Dr. Severin Glaser; Univ.-Prof. Dr. Robert Kert; WP/StB Hon.-Prof. Dr. Roman Leitner; RA Dr. Michael Rohregger; RA Mag. Mario Schmieder; WP/StB Mag. Norbert Schrottmeier; RA Dr. Norbert Wess.

Medieninhaber und Medienunternehmen:

Linde Verlag Ges.m.b.H., A-1210 Wien, Scheydgasse 24.
 Telefon: 01/24 630 Serie.
 Telefax: 01/24 630-23.
 E-Mail: office@lindeverlag.at.
 Internet: http://www.lindeverlag.at.
 DVR 0002356; Rechtsform der Gesellschaft: Ges.m.b.H.; Sitz: Wien.
 Firmenbuchnummer: 102235x.
 Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien.
 ARA-Lizenz-Nr. 3991; ATU 14910701.
 Gesellschafter: Anna Jentzsch (35 %) und Jentzsch Holding GmbH (65 %).
 Geschäftsführung: Mag. Klaus Kornherr, Benjamin Jentzsch.

Erscheinungsweise und Bezugspreise:

Periodisches Medienwerk: ZWF – Zeitschrift für Wirtschafts- und Finanzstrafrecht.
 Grundlegende Richtung: Fachinformationen zum Wirtschafts- und Finanzstrafrecht. Erscheint sechsmal jährlich.
 Jahresabonnement 2022 (6 Hefte) zum Preis von EUR 246,- (Print) bzw. EUR 277,- (Print & Digital) – jeweils inkl. MwSt., exkl. Versandkosten.
 Einzelheft 2022: EUR 54,10 (inkl. MwSt., exkl. Versandkosten).

Abbestellungen sind nur zum Ende eines Jahrgangs möglich und müssen bis spätestens 30. November schriftlich erfolgen. Unterbleibt die Abbestellung, so läuft das Abonnement automatisch ein Jahr und zu den jeweils gültigen Konditionen weiter. Preisänderungen und Irrtum vorbehalten.

Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit ausdrücklicher Bewilligung des Verlags gestattet. Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Fachzeitschrift trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Verlages, der Redaktion oder der Autoren ausgeschlossen ist.

Urheberrechtshinweis: Für Publikationen in den Fachzeitschriften des Linde Verlags gelten die AGB für Autorinnen und Autoren (abrufbar unter <https://www.lindeverlag.at/agb>) sowie die Datenschutzerklärung (abrufbar unter <https://www.lindeverlag.at/datenschutz>).

Anzeigenverkauf und -beratung:

Gabriele Hladik, Tel.: 01/24 630-719
 E-Mail: gabriele.hladik@lindeverlag.at
 Sonja Grobauer, Tel.: 0664/78733376
 E-Mail: sonja.grobauer@lindeverlag.at

ISSN: 2409-5265

Hersteller:

Druckerei Hans Jentzsch & Co. GmbH, 1210 Wien, Scheydgasse 31
 E-Mail: office@jentzsch.at
 Mehrfach umweltzertifiziert (www.jentzsch.at)
 Telefon: 01/278 42 16-0

SCHWERPUNKT Die Europäische Staatsanwaltschaft

Wurzeln und vorläufiges Ergebnis der Ausbildung
 Frank Höpfel..... 220

Struktur und Grundzüge des Verfahrens sowie der Arbeitsweise unter besonderer Berücksichtigung der Ständigen Kammern
 Ingrid Maschl-Clausen 222

Grenzen bei der Ausübung der Zuständigkeit
 Claudia Angermaier..... 228

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit – Art 31 EUStA-VO – eine Innovation?
 Judith Herrfeld..... 233

Die gerichtliche Kontrolle – Neue Herausforderungen für die mitgliedstaatlichen Gerichte als funktionale Unionsgerichte
 Hans-Holger Herrfeld..... 238

Einstellungsentscheidungen und gerichtlicher Rechtsschutz in Bezug auf die Einstellung des Verfahrens
 Babek Oshidari 246

Wirtschaftsstrafrecht

Update zur Checkliste zu den Russland-Sanktionen
 Severin Glaser..... 251

Aus der aktuellen Rechtsprechung
 Mario Schmieder / Norbert Wess 254

Literaturreisung
 Mario Schmieder / Norbert Wess 255

Rezension: Soyer/Schumann (Hrsg), Verfahrensgerechtigkeit für Unternehmen
 Eric Reyman 256

Europastrafrecht

Europäischer Haftbefehl bei Mängeln in der Unabhängigkeit der Richterschaft
 Severin Glaser / Robert Kert..... 257

Finanzstrafrecht

26. Finanzstrafrechtliche Tagung und Überreichung der FS Roman Leitner
 Rainer Brandl 258

Vollautomatisierte Strafentscheidungen im Finanzstrafrecht?
 Elisabeth Köck..... 260

Aus Sicht des Amtes für Betrugsbekämpfung

Beurteilung der subjektiven Tatseite bei Sachverhalten rund um Auslandseinkünfte (Teil II)
 Martina Elisabeth Eber / Rainer Kuscher..... 266

Finanzstrafrecht

Entscheidungsbesprechungen

Einstellung des Ermittlungsverfahrens durch die StA ist stets eine solche wegen Unzuständigkeit der Gerichte
 Sebastian Starl 272

Gnadenansuchen: Keine Nachsicht bei voll aushaftender Geldstrafe?
 Sebastian Starl 274

Aus der aktuellen Rechtsprechung
 Rainer Brandl / Roman Leitner 278

Literaturreisung
 Rainer Brandl / Roman Leitner 278

D3-Z129

RECHT & RFG FINANZEN FÜR GEMEINDEN

Mit
Serie VRV!



Herausgeber **Walter Leiss**
Schriftleitung und Redaktion **Markus Achatz, Peter Pilz**
Redaktion **Christoph Grabenwarter, Ferdinand Kerschner, Katharina Pabel,
Alfred Riedl, Ursula Stingl-Lösch**

Dezember 2022

04

149 – 200

Schwerpunkt

Raumordnungsrecht II

Die steiermärkische Raumordnungs- und Baugesetznovelle
Tatjana Katalan und Marie Sophie Reitinger ➔ 152

Behebung einer Sonderwidmung im Freiland führt nicht zu einem
„weißen Fleck“ *Mario Walcher und Marco Wallner* ➔ 161

Örtliche Energieraumplanung: Unions- und verfassungsrechtliche
Grenzen (Teil 2) *Mario Laimgruber und Emil Nigmatullin* ➔ 164

Besteuerung von Freizeitwohnsitzen *Markus Achatz* ➔ 174

Übersicht

Steuer-Radar ➔ 180

Beiträge

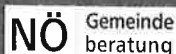
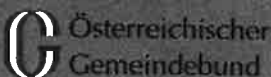
Quo vadis, Verbandsrecht?

Markus Tischitz ➔ 185

Judikatur der Höchstgerichte zur Gemeinde *Stefan Leo Frank* ➔ 182

Kleinwasserkraftanlagen und verwaltungsrechtliche
Interessenabwägungen *Martin Weiss* ➔ 190

VRV-konforme Darstellung von durch mehrere Gemeinden
gemeinsam errichteten Straßen- und (Ab-)Wasserbauten
Alexander Herbst und Veronika Meszarits ➔ 196



- Editorial 149
Von Walter Leiss

Raumordnungsrecht II

- Die steiermärkische Raumordnungs- und Baugesetznovelle 2022 – Was ist neu für Gemeinden? 152

Ein Überblick über die praxisrelevanten Änderungen für Gemeinden und Bauämter

Im April 2022 ist mit der Stmk Raumordnungs- und Baugesetznovelle 2022 (LGBl 2022/45) die umfassendste Novellierung des StROG seit Langem erfolgt. Die Nov fußt im Wesentlichen auf drei Säulen – dem Klimaschutz (Stichwort Green Deal), der Reduktion des Bodenverbrauchs und der Neuregelung der Auswirkungen von Tierhaltungsbetrieben. Der Beitrag stellt einen Überblick über die für die Praxis bedeutsamen Neuerungen für Gemeinden und Bauämter dar. Zudem enthält er Hinweise, Praxistipps und Vergleiche mit der Rechtslage in anderen Bundesländern.

Von Tatjana Katalan und Marie Sophie Reitinger

- Behebung einer Sonderwidmung im Freiland bzw einer Verkehrsfläche führt nicht zu einem „weißen Fleck“, sondern zur Widmung Freiland 161

Anmerkung zu VfGH 8. 3. 2022, V 261–263/2021 und 18. 3. 2022, E 4464/2020–65.

Von Mario Walcher und Marco Wallner

- Örtliche Energieraumplanung: Unions- und verfassungsrechtliche Voraussetzungen und Grenzen (Teil 2) 164

Die Ausübung energieraumplanerischer Zuständigkeiten hat sich innerhalb der unions- und verfassungsrechtlichen Rahmenbedingungen zu bewegen, welche in diesem Beitrag – unter Berücksichtigung rezenter Entwicklungen – untersucht werden. Teil 1 widmet sich den Instrumenten der örtlichen Energieraumplanung und der örtlichen Energieraumplanung iZm dem Unionsrecht. Teil 2 behandelt verfassungsrechtliche Bezüge, wie die Zuständigkeit der Gemeinden und die Einschränkungen in der Raumplanung durch Grundrechte.

Von Mario Laimgruber und Emil Nigmatullin

- Zur Besteuerung von Freizeitwohnsitzen 174

Grundfragen und spezielle Aspekte zur Tiroler Freizeitwohnsitzabgabe und zum oberösterreichischen Freizeitwohnungspauschale

Freizeitwohnsitze fordern Länder und Gemeinden nicht nur im Rahmen der Raumordnung, sondern wecken auch fiskalische Interessen. Die mit der Besteuerung von Freizeitwohnsitzen verbundenen verfassungs- und finanzausgleichsrechtlichen Fragen sind vielfältig. Die dogmatischen Grundlagen in diesem Themenfeld hat *Hans Georg Ruppe* entwickelt. Aus Anlass seines 80. Geburtstages, den *Hans Georg Ruppe* dieses Jahr beging, ist es mehr als angemessen, darauf hinzuweisen, dass die von ihm schon vor der Jahrtausendwende formulierten Erkenntnisse nichts von ihrer Gültigkeit verloren haben. Dies wird auch durch die jüngste Rsp des VfGH bestätigt.

Von Markus Achatz

- Steuer-Radar 180

Judikatur

- Aktuelle Judikatur der Höchstgerichte zur Gemeinde als Steuergläubigerin . . . 182

Die Verpflichtung zur Entrichtung der Freizeitwohnungspauschale setzt voraus, dass Umstände vorliegen, die eine Freizeitnutzung der Wohnung indizieren (VfGH 23. 6. 2022, E 710/2021). Bei der Vorschreibung eines Aufschließungsbeitrags für einen Grundstücksteil sind für das ganze Grundstück geleistete Beiträge verhältnismäßig anzurechnen (VwGH 29. 6. 2022, Ro 2020/16/0014).

Von Stefan Leo Frank



mit
Praxistipp



mit
Praxistipp



Öffentliches Recht

→ Quo vadis, Verbandsrecht?

Zur Frage der verfassungsrechtlichen Zulässigkeit der Bildung von freiwilligen Mehrzweck- und Mischverbänden.

In der gemeinderechtlichen Praxis spielen Gemeindeverbände eine zentrale Rolle und verkörpern geradezu sinnbildlich die Möglichkeiten interkommunaler Zusammenarbeit. Der Verfassungsgesetzgeber hat die Kriterien, die für die Bildung von Gemeindeverbänden nach Art 116a B-VG gelten, bewusst unbestimmt und damit weit formuliert. Durch die B-VG-Nov BGBl I 2011/60 wird den Gemeinden eine weitreichende Möglichkeit eingeräumt, ihre Angelegenheiten auf einen Verband zu übertragen. Der Beitrag untersucht, wie weit dieser Spielraum auf verfassungsrechtlicher Ebene tatsächlich reicht und wo die Grenzen interkommunaler Zusammenarbeit, insb mit Blick auf die Bildung von Mehrzweck- und Mischverbänden, zu ziehen sind.
Von Markus Tischitz

→ Kleinwasserkraftanlagen und ihre Stellung bei verwaltungsrechtlichen Interessenabwägungen 190

Eine Darstellung am Beispiel des Wasserrechts.

Kleinwasserkraftanlagen produzieren im Regelfall eine kleinere Energiemenge als größere Anlagen. Mit ihnen sind meist auch geringere Eingriffe in andere Rechtsgüter als bei größeren Anlagen verbunden. Der Beitrag untersucht, welche Rolle Kleinwasserkraftanlagen bei verwaltungsrechtlichen Interessenabwägungen spielen und wie dies im Lichte des übergeordneten öffentlichen Interesses an erneuerbaren Energien zu sehen ist.

Von Martin Weiss

VRV 2015

→ VRV-konforme Darstellung von durch mehrere Gemeinden gemeinsam errichteten Straßen- und (Ab-)Wasserbauten/-anlagen sowie sonstigen Grundstückseinrichtungen 196

Häufig sind Gebietskörperschaften nicht im alleinigen „Besitz“ solcher Anlagen, sondern weisen daran nur ein Miteigentum (gemeinsam mit anderen Gemeinden) auf. Wie das haushaltstechnisch auszuweisen ist, stellt der Beitrag dar.

Zwar kann die Rechtsbeziehung zwischen den Beteiligten mannigfaltig ausgestaltet werden, weshalb die Frage nach ihrer VRV-konformen Darstellung nicht pauschal beantwortet werden kann. Die in der Praxis am häufigsten vorkommenden Fallvarianten können im Beitrag aber einer Lösung zugeführt werden. Hierzu muss in Ermangelung spezifischer Regelungen auf die unternehmensrechtlichen Vorschriften, die wiederum auf abgabenrechtliche Normen verweisen, zurückgegriffen werden.

Von Alexander Herbst und Veronika Meszarits



mit
Buchung

Standards

→ Impressum 149

BayVBl.



D3-Z154
 WU
 WIRTSCHAFTS
 UNIVERSITÄT
 WIEN VIENNA
 UNIVERSITY OF
 ECONOMICS
 AND BUSINESS

Bayerische Verwaltungsblätter

Zeitschrift für öffentliches Recht und öffentliche Verwaltung

Herausgeber

Stephan Kersten, Präsident des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs a. D.

Dr. Markus Möstl, Professor des öffentlichen Rechts an der Universität Bayreuth

Volkhard Spilarewicz, Ministerialdirigent im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

Guido Tiesel, Leitender Ministerialrat im Bayerischen Staatsministerium der Justiz – stellvertretender Leiter des Landesjustizprüfungsamtes

Redaktion

Dr. Attila Széchenyi M.A., Leitender Regierungsdirektor, Regierung von Oberfranken, Bayreuth

Aus dem Inhalt

- 801 **Dunkl/Rath** Konnexität und Mehrbelastungsausgleich im Bereich der Kindertagesbetreuung, Art. 83 Abs. 3 Satz 2 BV
- 806 **Zeiser** Der sogenannte „Rechtskreiswechsel“ im Spannungsfeld aus verfassungsrechtlichem Aufgabenübertragungsverbot und Konnexitätsgrundsatz
- 811 **Parzefall** Die neue „5 H-Regelung“ (1000 m Mindestabstand) bei den wichtigsten Fallgruppen der Windenergie
- 814 **Kimpfler** Journalismus in Zeiten des Krieges (Tagungsbericht)
- 816 **EuGH** Dublin-III-Verordnung; Aussetzung der Überstellung aufgrund der COVID-19-Pandemie
- 819 **BayVGH** Lichtzeichen für zu Fuß Gehende (Fußgängerampel); Klagebefugnis
- 830 **BVerwG** Teilwiderruf; Zuwendungsbescheid; Zweckverfehlung; Jahresfrist; Kenntnis; Anhörung

Schriftleiter Dr. Attila Széchenyi M.A., Leitender Regierungsdirektor, Regierung von Oberfranken, Bayreuth, Balthasar-Neumann-Str. 9, 95444 Bayreuth, Tel. (01 75) 8 28 68 20; E-Mail: bayvbl@boorberg.de



Inhalt

Abhandlungen

Dunkl/Rath, Konnexität und Mehrbelastungsausgleich im Bereich der Kindertagesbetreuung, Art. 83 Abs. 3 Satz 2 BV — **801**

Zeiser, Der sogenannte „Rechtskreiswechsel“ im Spannungsfeld aus verfassungsrechtlichem Aufgabenübertragungsverbot und Konnexitätsgrundsatz — **806**

Parzefall, Die neue „5 H-Regelung“ (1000 m Mindestabstand) bei den wichtigsten Fallgruppen der Windenergie — **811**

Bericht

Kimpfler, Journalismus in Zeiten des Krieges — **814**

Ausbildung und Prüfung

Aufgabe 10 der Zweiten Juristischen Staatsprüfung 2018/1 (*Zöllner*) — **834**

Notizen

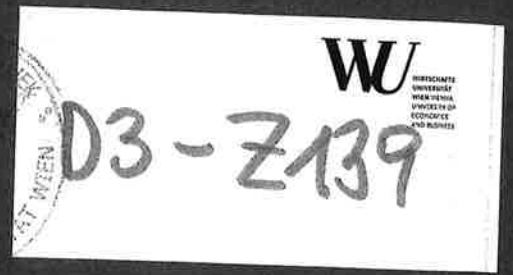
Abhandlungen in den weiteren Verwaltungsblättern im Jahr 2022 — **II**

Veranstaltung, Vorschau, Impressum — **IV**

Rechtsprechung

EuGH	U.v. 22.09.2022	Rs. C-245/21	Vorlage zur Vorabentscheidung; Bestimmung des für die Prüfung eines Antrags auf internationalen Schutz zuständigen Mitgliedstaats; Überstellung der betroffenen Person an den für die Prüfung ihres Antrags zuständigen Mitgliedstaat; Aussetzung der Überstellung aufgrund der COVID-19-Pandemie; Unmöglichkeit, die Überstellung durchzuführen; gerichtlicher Rechtsschutz; Auswirkungen auf die Überstellungsfrist — 816
BayVGH	B.v. 20.07.2022	11 ZB 21.1777	Lichtzeichen für zu Fuß Gehende (Fußgängerampel); Sinnbild „Fußgänger“; Verwendung alternativer Ampelfiguren; Wiener Ampelpärchen; Klagebefugnis — 819
	U.v. 20.07.2022	12 B 21.3169	Bayerische Eigenheimzulage; Schriftformerfordernis bei Antragstellung; Fristwahrung durch Online-Antragstellung; faires Verfahren; Wiedereinsetzung in den vorigen Stand; fehlerhafte Auskunft über Verfahrensstand — 823
	B.v. 23.09.2021	9 ZB 21.521	Denkmalschutzrechtlicher Ensembleschutz; Einbau von Kunststofffenstern; Materialgerechtigkeit — 827
BVerwG	U.v. 25.05.2022	8 C 11.21	Teilwiderruf; Zuwendungsbescheid; Zweckverfehlung; Jahresfrist; Kenntnis; Anhörung — 830
Wissenswertes für den Rechtsanwalt			
BVerwG	B.v. 15.07.2022	3 B 17.21	Gesonderter Schriftsatz; Berufungsbegründung; Zulassung der Berufung durch das Berufungsgericht — 832

DVBI



DEUTSCHES VERWALTUNGSBLATT

HAUPTSCHRIFTFLEITUNG

Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner, Bonn

SCHRIFTFLEITUNG

Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner, Bonn

Dr. Caspar David Hermanns, Osnabrück

HERAUSGEBER

Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas von Danwitz,
Luxemburg

Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner, Bonn

Marion Eckertz-Höfer, Leipzig

Prof. Dr. Hans-Günter Henneke, Berlin

Dr. Caspar David Hermanns, Osnabrück

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Kahl, M.A., Heidelberg

Prof. Dr. Christoph Moench, Berlin

Prof. Dr. Hans-Werner Rengeling, Osnabrück

Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Rennert, Leipzig

Prof. Dr. Bernhard Stürer †

AUS DEM INHALT

ABHANDLUNGEN

Christian Schäfer/Tim Niklas Dapprich

Vorbereitung von EMRK-Verstößen per Gesetz im Vereinigten Königreich? – Eine Betrachtung aus völker- und verfassungsrechtlicher Perspektive

S. 1301

BERICHTE

Jacqueline Lorenzen

»Radikalisierung und Extremismus: Aufgabenfelder und Herausforderungen der Nachrichtendienste« – Bericht über das 4. Symposium zum Recht der Nachrichtendienste

S. 1309

RECHTSPRECHUNG

EuGH, Große Kammer, Urt. v. 20.09.2022 – C-793/19 und C-794/19

Unionsrechtswidrigkeit der deutschen Vorratsdatenspeicherung – mit Anmerkung Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner, Universität Bonn

S. 1315

BVerfG, Beschl. v. 24.10.2022 – 2 BvR 2222/21

Verfassungsbeschwerde im »NSU-Prozess« erfolglos

S. 1320

BVerwG, Urt. v. 24.02.2022 – 1 WB 17/21

Politische Einflussnahme

S. 1328

BVerwG, Urt. v. 16.03.2022 – 8 C 6.21

Verfassungskonforme Auslegung der Ermächtigung zu Sonntagsöffnungen nach § 6 Abs. 1 Satz 1 BerlLadÖffG

S. 1331

OVG NRW, Urt. v. 29.03.2022 – 2 D 351/21.NE

Rechtsschutzbedürfnis für eine Veränderungssperre

S. 1335



Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Postfach 2352, 56513 NEUWIED, I
Presse International, 02421
2817570 / 1
Wirtschaftsuniversität Wien
Universitätsbibliothek
Zeitschriftenmanagement
Welthandelsplatz 1 - Haus LC
1020 WIEN
ÖSTERREICH

Heft 22
15. November 2022
Seiten 1301–1352
137. Jahrgang
Art.-Nr. 56412222
PVSt 2423

22

Carl Heymanns Verlag



INHALT 22 · 2022

DVBI aktuell
Vorschau/Impressum

III
VII

Bundesverfassungsgericht

BVerfG, Beschl. v. 24.10.2022 – 2 BvR 2222/21
Verfassungsbeschwerde im »NSU-Prozess« erfolglos **1320**

Bundesverwaltungsgericht

BVerwG, Ur. v. 24.02.2022 – 1 WB 17/21
Politische Einflussnahme **1328**

BVerwG, Ur. v. 16.03.2022 – 8 C 6.21
Verfassungskonforme Auslegung der Ermächtigung
zu Sonntagsöffnungen nach § 6 Abs. 1 Satz 1
BerlLadÖffG **1331**

Oberverwaltungsgerichte/Verwaltungsgerichtshöfe

OVG NRW, Ur. v. 29.03.2022 – 2 D 351/21.NE
Rechtsschutzbedürfnis für eine Veränderungssperre **1335**

Bay.VGH, Ur. v. 24.05.2022 – 15 N 21.2545
Inhalt von Bekanntmachungen nach dem BauGB **1337**

OVG Rheinland-Pfalz, Ur. v. 30.06.2022 – 7 A
10018/21.OVG
Rettungsdienstliche Maßnahmen **1340**

VGH Baden-Württemberg, Beschl. v. 19.07.2022 – 1 S
1121/22
Ermessensfehlerfreie Vergabeentscheidung **1343**

OVG Bremen, Beschl. v. 07.09.2022 – 7 A 10018/21.OVG
Überlassung von Räumlichkeiten an eine Fraktion
zur Abhaltung einer Pressekonferenz **1350**

Aufsätze

Vorbereitung von EMRK-Verstößen per Gesetz im
Vereinigten Königreich? – Eine Betrachtung aus
völker- und verfassungsrechtlicher Perspektive
Wiss. Mitarbeiter Christian Schäfer, LL.M., und Wiss.
Mitarbeiter Tim Niklas Dapprich, LL.M., Siegen **1301**

Berichte

»Radikalisierung und Extremismus: Aufgabenfelder
und Herausforderungen der Nachrichtendienste«
– Bericht über das 4. Symposium zum Recht der
Nachrichtendienste
Akad. Mit. Dr. Jacqueline Lorenzen, Heidelberg **1309**

Buchbesprechungen

Storm/Bunge: Handbuch der Umweltverträglichkeitsprüfung HdUVP
Prof. Dr. Wilfried Erbguth, Rostock **1311**

Hruschka (Hrsg.): Genfer Flüchtlingskonvention
Ministerialrat Dr. Falk Fritzsch, Stuttgart **1312**

MKunzendorf: Gelenkter Wille Böker: Nudge im
Spiegel des allgemeinen Persönlichkeitsrechts
Prof. Dr. Dr. h.c. Helmut Goerlich, Leipzig **1313**

Rechtsprechung

Europäischer Gerichtshof

EuGH, Große Kammer, Ur. v. 20.09.2022 – C-793/19
und C-794/19
Unionsrechtswidrigkeit der deutschen Vorratsdatenspeicherung – mit Anmerkung Prof. Dr. Dr. Wolfgang
Durner, Universität Bonn **1315**

VERGABERE

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z127

RECHT UND PRAXIS DER ÖFFENTLICHEN AUFTRAGSVERGABE

Oktober 2022 / Heft 5, Seiten 257–320 (22. Jahrgang)



Kurznachrichten

Aufsätze

263 Vergaberecht und Informationsfreiheit
(Maximilian Kallinger)

Judikatur

- 273 Antragslegitimation zur Geltendmachung von Mängeln im Angebot der präsumtiven Zuschlagsempfängerin
- 280 Das Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung – ein Verfahren mit Ausnahmecharakter
- 285 Keine Antragslegitimation zur Bekämpfung der Zuschlagsentscheidung bei einer Möglichkeit zur Teilnahme am Vergabeverfahren
- 290 Strengere Eignungsanforderungen als in der Richtlinie
- 296 Zur Inanspruchnahme der Mittel Dritter
- 299 In-House nur so lange die Voraussetzungen vorliegen
- 305 Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung zur Fortsetzung eines gescheiterten offenen Verfahrens
- 311 Zur Angemessenheit des Ausschlusses

Herausgeber: Michael Breitenfeld, Stephan Heid

INHALT

EDITORIAL

257 Welche Gebühren gebühren?

KURZNACHRICHTEN

261 Überblick über Ereignisse und Entwicklungen der letzten Wochen im Vergabegeschehen

AUFSÄTZE

263 Vergaberecht und Informationsfreiheit
Maximilian Kallinger

JUDIKATUR

BVwG

273 Antragslegitimation zur Geltendmachung von Mängeln im Angebot der präsumtiven Zuschlagsempfängerin
BVwG 25. 5. 2022, W187 2254118-2 (Sebastian Feuchtmüller / Gabriel Kielbasa)

LVwG

280 Das Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung – ein Verfahren mit Ausnahmecharakter
LVwG Burgenland 23. 5. 2022, S VFS/13/2022.001/011 (Gregor Saxinger)

EuGH

- 285 Keine Antragslegitimation zur Bekämpfung der Zuschlagsentscheidung bei einer Möglichkeit zur Teilnahme am Vergabeverfahren
EuG 26. 1. 2022, T-849/19 (Hubert Reisner)
- 290 Strengere Eignungsanforderungen als in der Richtlinie
EuGH 31. 3. 2022, C-195/21 (Hubert Reisner)
- 296 Zur Inanspruchnahme der Mittel Dritter
EuGH 28. 4. 2022, C-642/20 (Hubert Reisner)
- 299 In-House nur so lange die Voraussetzungen vorliegen
EuGH 12. 5. 2022, C-719/20 (Hubert Reisner)
- 305 Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung zur Fortsetzung eines gescheiterten offenen Verfahrens
EuGH 16. 6. 2022, C-376/21 (Hubert Reisner)
- 311 Zur Angemessenheit des Ausschlusses
EuG 29. 6. 2022, T 609/20 (Manfred Essletzichler / Ingrid Makarius)

LEITSATZSAMMLUNG (RPA-Slg-Int 2022/7–9; RPA-Slg 2022/15–18)

SERVICE-TEIL

- 319 Herausgeber / Schriftleiter / Herausgeber-Beirat
- 320 Autoren
- U3 Impressum

Zitierbeispiele: *Casati*, RPA 2020, Seite; RPA-Slg 2020/2, Seite; RPA-Slg-Int 2020/2, Seite

11/2022

S. 521–572, ART.-NR. 251–271

November 2022

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z137

ZFR

ZEITSCHRIFT FÜR FINANZMARKTRECHT

Herausgeber: Olaf Riss, Martin Winner,
Rainer Wolfbauer

EDITORIAL

» Lauwarmer Kaffee?

BEITRÄGE

- » **Mona Philomena Ladler:** Meilensteine der Banken- und Kapitalmarktunion: Re-Regulierung ohne Ordnungsprinzipien?
- » **Bibiane Kaufmann:** Europaweite Harmonisierung durch die Crowdfunding-Verordnung? Österreich und Deutschland im Vergleich

JUDIKATUR

- » **VfGH:** Mittelbares Halten von Stimmrechten über einen Spezialfonds: Ablehnung von Beschwerden
- » **VwGH:** Beschwerdeberechtigung von Zurechnungspersonen im Verfahren gegen den Verband
Unzureichende Frequenzen der PEP-Prüfung durch eine Bank: Zurückweisung der Revision
- » **OGH:** Keine Amtshaftungsansprüche des Bankkunden wegen fehlerhafter Bankaufsicht
- » **BVwG:** Verhängung einer Zwangsstrafe infolge unerlaubten Erbringens von Wertpapierdienstleistungen

EDITORIAL Lauwarmer Kaffee?

521

Ein Urteil des OLG Wien zur Haftung des ehemaligen Vorstandsvorsitzenden einer mittlerweile insolventen Bank hat neulich für Aufsehen gesorgt. Die Herausgeber der ZFR gelangen zum Ergebnis, dass diese Entscheidung allenfalls „lauwarmer Kaffee“ ist.

BEITRÄGE**Mona Philomena Ladler: Meilensteine der Banken- und Kapitalmarktunion: Re-Regulierung ohne Ordnungsprinzipien?** 524

Der Finanzsektor ist mit einer neuen Regulierungswelle konfrontiert. Der Beitrag unternimmt eine kritische Würdigung der (geplanten) Maßnahmen, die ein Gesamtkonzept vermissen lassen.

Bibiane Kaufmann: Europaweite Harmonisierung durch die Crowdfunding-Verordnung? Österreich und Deutschland im Vergleich 531

Ein Vergleich der Rechtslage in Österreich und Deutschland nach Umsetzung der Crowdfunding-Verordnung lässt vor allem abseits der Verordnung eine unübersichtliche Regulierungslandschaft in Europäischen Staaten erkennen, die parallel weiterhin gilt. Unterschiedliche Plattform-Modelle und anwendbares Recht fächern sich weiter auf – zur Herausforderung für Anbieter und Anleger.

JUDIKATUR**EuGH**

Zum Tragen der Prozesskosten bei außergerichtlicher Erfüllung von Ansprüchen aus einem missbräuchlichen Kreditvertrag 536

VfGH

Verlangen zur Vorlage von Kundendaten: Keine Verletzung des Grundrechts auf Datenschutz (Anm R. Wolfbauer) 538

Mittelbares Halten von Stimmrechten über einen Spezialfonds: Ablehnung von Beschwerden (Anm R. Wolfbauer) 539

VwGH

Zur Beschwerdeberechtigung von Zurechnungspersonen im Verfahren gegen den Verband (Anm R. Wolfbauer) 540

Unzureichende Frequenzen der PEP-Prüfung durch eine Bank: Zurückweisung der Revision (Anm R. Wolfbauer) 542

OGH**»ANLEGERRECHT**

Abschluss eines „Plain Vanilla (Zins-)Swap“ der Gemeinde nur mit aufsichtsbehördlicher Genehmigung (Anm G. Graf) 545

Keine Amtshaftungsansprüche des Bankkunden wegen fehlerhafter Bankaufsicht 550

»BANKRECHT

Unzulässige Klauseln im Leasinggeschäft 553

Unzulässigkeit von Kreditkarten-AGB 554

**»VERSICHERUNGSRECHT**

Wirtschaftlicher Zusammenhang bei Serienschadenklauseln im Versicherungsvertrag	556
---	-----

BVwG**»AUFSICHTSRECHT**

Verhängung einer Zwangsstrafe infolge unerlaubten Erbringens von Wertpapierdienstleistungen	559
Marktmanipulation (unerlaubtes Crossing) durch einen Market Maker	561

AKTUELLES (Rainer Wolfbauer)

Aktuelle Gesetzesvorhaben	565
Kommission erlässt delegierte Rechtsakte zur Crowdfunding-Verordnung	566
Anlage zur Pfandbrief-Meldeverordnung erschienen	568
Freistellung von Wertpapierfirmen von den Liquiditätsanforderungen: EBA-Leitlinien	569
FMA-Mindeststandards für die BWG-Compliance	570

REZENSION

R. Laurer/M. Schütz/A. Kammel/ T. Ratka (Hrsg): BWG. Kommentierung des BWG sowie der CRR (Rainer Wolfbauer)	571
--	-----

11/2022

S. 521–572, ART.-NR. 251–271

November 2022

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z137

ZFR

ZEITSCHRIFT FÜR FINANZMARKTRECHT

Herausgeber: Olaf Riss, Martin Winner,
Rainer Wolfbauer

EDITORIAL

» Lauwarmer Kaffee?

BEITRÄGE

- » **Mona Philomena Ladler:** Meilensteine der Banken- und Kapitalmarktunion: Re-Regulierung ohne Ordnungsprinzipien?
- » **Bibiane Kaufmann:** Europaweite Harmonisierung durch die Crowdfunding-Verordnung? Österreich und Deutschland im Vergleich

JUDIKATUR

- » **VfGH:** Mittelbares Halten von Stimmrechten über einen Spezialfonds: Ablehnung von Beschwerden
- » **VwGH:** Beschwerdeberechtigung von Zurechnungspersonen im Verfahren gegen den Verband? Unzureichende Frequenzen der PEP-Prüfung durch eine Bank: Zurückweisung der Revision
- » **OGH:** Keine Amtshaftungsansprüche des Bankkunden wegen fehlerhafter Bankaufsicht
- » **BVwG:** Verhängung einer Zwangsstrafe infolge unerlaubten Erbringens von Wertpapierdienstleistungen

EDITORIAL Lauwarmer Kaffee?

521

Ein Urteil des OLG Wien zur Haftung des ehemaligen Vorstandsvorsitzenden einer mittlerweile insolventen Bank hat neulich für Aufsehen gesorgt. Die Herausgeber der ZFR gelangen zum Ergebnis, dass diese Entscheidung allenfalls „lauwarmer Kaffee“ ist.

BEITRÄGE**Mona Philomena Ladler: Meilensteine der Banken- und Kapitalmarktunion: Re-Regulierung ohne Ordnungsprinzipien?** 524

Der Finanzsektor ist mit einer neuen Regulierungswelle konfrontiert. Der Beitrag unternimmt eine kritische Würdigung der (geplanten) Maßnahmen, die ein Gesamtkonzept vermissen lassen.

Bibiane Kaufmann: Europaweite Harmonisierung durch die Crowdfunding-Verordnung? Österreich und Deutschland im Vergleich 531

Ein Vergleich der Rechtslage in Österreich und Deutschland nach Umsetzung der Crowdfunding-Verordnung lässt vor allem abseits der Verordnung eine unübersichtliche Regulierungslandschaft in Europäischen Staaten erkennen, die parallel weiterhin gilt. Unterschiedliche Plattform-Modelle und anwendbares Recht fächern sich weiter auf – zur Herausforderung für Anbieter und Anleger.

JUDIKATUR**EuGH**

Zum Tragen der Prozesskosten bei außergerichtlicher Erfüllung von Ansprüchen aus einem missbräuchlichen Kreditvertrag 536

VfGH

Verlangen zur Vorlage von Kundendaten: Keine Verletzung des Grundrechts auf Datenschutz (Anm R. Wolfbauer) 538

Mittelbares Halten von Stimmrechten über einen Spezialfonds: Ablehnung von Beschwerden (Anm R. Wolfbauer) 539

VwGH

Zur Beschwerdeberechtigung von Zurechnungspersonen im Verfahren gegen den Verband (Anm R. Wolfbauer) 540

Unzureichende Frequenzen der PEP-Prüfung durch eine Bank: Zurückweisung der Revision (Anm R. Wolfbauer) 542

OGH**»ANLEGERRECHT**

Abschluss eines „Plain Vanilla (Zins-)Swap“ der Gemeinde nur mit aufsichtsbehördlicher Genehmigung (Anm G. Graf) 545

Keine Amtshaftungsansprüche des Bankkunden wegen fehlerhafter Bankaufsicht 550

»BANKRECHT

Unzulässige Klauseln im Leasinggeschäft 553

Unzulässigkeit von Kreditkarten-AGB 554



»VERSICHERUNGSRECHT

Wirtschaftlicher Zusammenhang bei Serienschadenklauseln im Versicherungsvertrag	556
---	-----

BVwG

»AUFSICHTSRECHT

Verhängung einer Zwangsstrafe infolge unerlaubten Erbringens von Wertpapierdienstleistungen	559
Marktmanipulation (unerlaubtes Crossing) durch einen Market Maker	561

AKTUELLES (Rainer Wolfbauer)

Aktuelle Gesetzesvorhaben	565
Kommission erlässt delegierte Rechtsakte zur Crowdfunding-Verordnung	566
Anlage zur Pfandbrief-Meldeverordnung erschienen	568
Freistellung von Wertpapierfirmen von den Liquiditätsanforderungen: EBA-Leitlinien	569
FMA-Mindeststandards für die BWG-Compliance	570

REZENSION

<i>R. Laurer/M. Schütz/A. Kammel/ T. Ratka</i> (Hrsg): BWG. Kommentierung des BWG sowie der CRR (Rainer Wolfbauer)	571
--	-----

8. Jahrgang / November 2022 / Nr. 6

ZWVF

D3-Z304

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

Zeitschrift für Wirtschafts- und Finanzstrafrecht

Rainer Brandl | Severin Glaser | Robert Kert | Roman Leitner
Michael Rohregger | Norbert Schrottmeyer | Mario Schmieder | Norbert Wess

SCHWERPUNKT Die Europäische Staatsanwaltschaft

Wurzeln und vorläufiges Ergebnis der Ausbildung

Arbeitsweise unter Berücksichtigung der Ständigen Kammern

Grenzen bei der Ausübung der Zuständigkeit

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit – Art 31 EUStA-VO

Gerichtliche Kontrolle – neue Herausforderungen

Einstellungsentscheidungen und Konsequenzen im Rechtsschutz

Wirtschaftsstrafrecht

Update zur Checkliste zu den Russland-Sanktionen

Europastrafrecht

Europäischer Haftbefehl und mögliche rechtsstaatliche Defizite

Finanzstrafrecht

Vollautomatisierte Strafentscheidungen im Finanzstrafrecht?

Tagungsbericht zur 26. Finanzstrafrechtlichen Tagung

Aus Sicht des Amts für Betrugsbekämpfung

Beurteilung der subjektiven Tatseite bei Auslandseinkünften (II)

Zeitschrift für Wirtschafts- und
Finanzstrafrecht



Herausgeber:

StB Dr. Rainer Brandl; Univ.-Prof. Dr. Seve-
rin Glaser; Univ.-Prof. Dr. Robert Kert; WP/
StB Hans-Joachim Prof. Dr. Roman Leitner; RA Dr.
Michael Rohregger; RA Mag. Mario
Schmieder; WP/StB Mag. Norbert
Schottmeyer; RA Dr. Norbert Wess,

Medieninhaber und

Medienunternehmen:

Linde Verlag Ges.m.b.H., A-1210 Wien,
Scheydgasse 24,
Telefon: 01/24 630 Serie,
Telefax: 01/24 630-23,
E-Mail: office@lindeverlag.at,
Internet: <http://www.lindeverlag.at>,
DVR 0002356; Rechtsform der Gesellschaft:
Ges.m.b.H.; Sitz: Wien,
Firmenbuchnummer: 102235x,
Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien,
ARA-Lizenz-Nr. 3991; A TU 14910701,
Gesellschafter: Anna Jentzsch (35 %) und
Jentzsch Holding GmbH (65 %),
Geschäftsführung: Mag. Klaus Kornherr,
Benjamin Jentzsch.

Erscheinungsweise und Bezugs- preise:

Periodisches Medienwerk: ZWF –
Zeitschrift für Wirtschafts- und Finanz-
strafrecht.
Grundlegende Richtung: Fachinformatio-
nen zum Wirtschafts- und Finanzstrafrecht.
Erscheint sechsmal jährlich,
Jahresabonnement 2022 (6 Hefte) zum Preis
von EUR 246,- (Print) bzw. EUR 277,-
(Print & Digital) – jeweils inkl. MwSt., exkl.
Versandspesen.
Einzelheft 2022: EUR 54,10 (inkl. MwSt.,
exkl. Versandspesen).

Abbestellungen sind nur zum Ende eines
Jahrgangs möglich und müssen bis spätes-
tens 30. November schriftlich erfolgen.
Unterbleibt die Abbestellung, so läuft das
Abonnement automatisch ein Jahr und zu
den jeweils gültigen Konditionen weiter,
Preisänderungen und Irrtum vorbehalten.

Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur
mit ausdrücklicher Bewilligung des Verlags
gestattet. Es wird darauf verwiesen, dass alle
Angaben in dieser Fachzeitschrift trotz sorg-
fältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen
und eine Haftung des Verlages, der Redak-
tion oder der Autoren ausgeschlossen ist.

Urheberrechtshinweis: Für Publikationen in
den Fachzeitschriften des Linde Verlags
gelten die AGB für Autorinnen und Autoren
(abrufbar unter <https://www.lindeverlag.at/agb>)
sowie die Datenschutzerklärung
(abrufbar unter <https://www.lindeverlag.at/datenschutz>).

Anzeigenverkauf und -beratung:

Gabriele Hladik, Tel.: 01/24 630-719
E-Mail: gabriele.hladik@lindeverlag.at
Sonja Grobauer, Tel.: 0664/78733376
E-Mail: sonja.grobauer@lindeverlag.at

ISSN: 2409-5265

Hersteller:

Druckerei Hans Jentzsch & Co. GmbH,
1210 Wien, Scheydgasse 31
E-Mail: office@jentzsch.at
Mehrfach umweltzertifiziert
(www.jentzsch.at)
Telefon: 01/278 42 16-0

SCHWERPUNKT Die Europäische Staatsanwaltschaft	
Wurzeln und vorläufiges Ergebnis der Ausbildung	
Frank Höpfel.....	
Struktur und Grundzüge des Verfahrens sowie der Arbeitsweise unter besonderer Berücksichtigung der Ständigen Kammern	
Ingrid Maschl-Clausen.....	
Grenzen bei der Ausübung der Zuständigkeit	
Claudia Angermaier.....	
Grenzüberschreitende Zusammenarbeit – Art 31 EUStA-VO – eine Innovation?	
Judith Herrnfeld.....	233
Die gerichtliche Kontrolle – Neue Herausforderungen für die mitgliedstaatlichen Gerichte als funktionale Unionsgerichte	
Hans-Holger Herrnfeld.....	238
Einstellungsentscheidungen und gerichtlicher Rechtsschutz in Bezug auf die Einstellung des Verfahrens	
Babek Oshidari.....	246
Wirtschaftsstrafrecht	
Update zur Checkliste zu den Russland-Sanktionen	
Severin Glaser.....	251
Aus der aktuellen Rechtsprechung	
Mario Schmieder / Norbert Wess.....	254
Literaturreisung	
Mario Schmieder / Norbert Wess.....	255
Rezension: Soyer/Schumann (Hrsg), Verfahrensgerechtigkeit für Unternehmen	
Eric Reyman.....	256
Europastrafrecht	
Europäischer Haftbefehl bei Mängeln in der Unabhängigkeit der Richterschaft	
Severin Glaser / Robert Kert.....	257
Finanzstrafrecht	
26. Finanzstrafrechtliche Tagung und Überreichung der FS Roman Leitner	
Rainer Brandl.....	258
Vollautomatisierte Strafentscheidungen im Finanzstrafrecht?	
Elisabeth Köck.....	260
Aus Sicht des Amtes für Betrugsbekämpfung	
Beurteilung der subjektiven Tatseite bei Sachverhalten rund um Auslandseinkünfte (Teil II)	
Martina Elisabeth Eber / Rainer Kuscher.....	266
Finanzstrafrecht	
Entscheidungsbesprechungen	
Einstellung des Ermittlungsverfahrens durch die StA ist stets eine solche wegen Unzuständigkeit der Gerichte	
Sebastian Starl.....	272
Gnadenansuchen: Keine Nachsicht bei voll aushaftender Geldstrafe?	
Sebastian Starl.....	274
Aus der aktuellen Rechtsprechung	
Rainer Brandl / Roman Leitner.....	278
Literaturreisung	
Rainer Brandl / Roman Leitner.....	278

D3-Z129

RECHT & RFG

FINANZEN FÜR

GEMEINDEN

Mit
Serie VRV!

Herausgeber **Walter Leiss**
 Schriftleitung und Redaktion **Markus Achatz, Peter Pilz**
 Redaktion **Christoph Grabenwarter, Ferdinand Kerschner, Katharina Pabel,**
Alfred Riedl, Ursula Stingl-Lösch

Dezember 2022

04

149 – 200

Schwerpunkt

Raumordnungsrecht II

Die steiermärkische Raumordnungs- und Baugesetznovelle
Tatjana Katalan und Marie Sophie Reitingner ➔ 152

Behebung einer Sonderwidmung im Freiland führt nicht zu einem
 „weißen Fleck“ *Mario Walcher und Marco Wallner* ➔ 161

Örtliche Energieraumplanung: Unions- und verfassungsrechtliche
 Grenzen (Teil 2) *Mario Laimgruber und Emil Nigmatullin* ➔ 164

Besteuerung von Freizeitwohnsitzen *Markus Achatz* ➔ 174

Übersicht

Steuer-Radar ➔ 180

Beiträge

Quo vadis, Verbandsrecht?

Markus Tischitz ➔ 185

Judikatur der Höchstgerichte zur Gemeinde *Stefan Leo Frank* ➔ 182

Kleinwasserkraftanlagen und verwaltungsrechtliche
 Interessenabwägungen *Martin Weiss* ➔ 190

VRV-konforme Darstellung von durch mehrere Gemeinden
 gemeinsam errichteten Straßen- und (Ab-)Wasserbauten
Alexander Herbst und Veronika Meszarits ➔ 196

- Editorial 149
 Von *Walter Leiss*

Raumordnungsrecht II

- Die steiermärkische Raumordnungs- und Baugesetznovelle 2022 – Was ist neu für Gemeinden? 152

Ein Überblick über die praxisrelevanten Änderungen für Gemeinden und Bauämter

Im April 2022 ist mit der Stmk Raumordnungs- und Baugesetznovelle 2022 (LGBl 2022/45) die umfassendste Novellierung des StROG seit Langem erfolgt. Die Nov fußt im Wesentlichen auf drei Säulen – dem Klimaschutz (Stichwort Green Deal), der Reduktion des Bodenverbrauchs und der Neuregelung der Auswirkungen von Tierhaltungsbetrieben. Der Beitrag stellt einen Überblick über die für die Praxis bedeutsamen Neuerungen für Gemeinden und Bauämter dar. Zudem enthält er Hinweise, Praxistipps und Vergleiche mit der Rechtslage in anderen Bundesländern.

Von *Tatjana Katalan und Marie Sophie Reitinger*

- Behebung einer Sonderwidmung im Freiland bzw einer Verkehrsfläche führt nicht zu einem „weißen Fleck“, sondern zur Widmung Freiland 161

Anmerkung zu VfGH 8. 3. 2022, V 261–263/2021 und 18. 3. 2022, E 4464/2020–65.

Von *Mario Walcher und Marco Wallner*

- Örtliche Energieraumplanung: Unions- und verfassungsrechtliche Voraussetzungen und Grenzen (Teil 2) 164

Die Ausübung energieraumplanerischer Zuständigkeiten hat sich innerhalb der unions- und verfassungsrechtlichen Rahmenbedingungen zu bewegen, welche in diesem Beitrag – unter Berücksichtigung rezenter Entwicklungen – untersucht werden. Teil 1 widmet sich den Instrumenten der örtlichen Energieraumplanung und der örtlichen Energieraumplanung iZm dem Unionsrecht. Teil 2 behandelt verfassungsrechtliche Bezüge, wie die Zuständigkeit der Gemeinden und die Einschränkungen in der Raumplanung durch Grundrechte.

Von *Mario Laimgruber und Emil Nigmatullin*

- Zur Besteuerung von Freizeitwohnsitzen 174

Grundfragen und spezielle Aspekte zur Tiroler Freizeitwohnsitzabgabe und zum oberösterreichischen Freizeitwohnungspauschale

Freizeitwohnsitze fordern Länder und Gemeinden nicht nur im Rahmen der Raumordnung, sondern wecken auch fiskalische Interessen. Die mit der Besteuerung von Freizeitwohnsitzen verbundenen verfassungs- und finanzausgleichsrechtlichen Fragen sind vielfältig. Die dogmatischen Grundlagen in diesem Themenfeld hat *Hans Georg Ruppe* entwickelt. Aus Anlass seines 80. Geburtstages, den *Hans Georg Ruppe* dieses Jahr beging, ist es mehr als angemessen, darauf hinzuweisen, dass die von ihm schon vor der Jahrtausendwende formulierten Erkenntnisse nichts von ihrer Gültigkeit verloren haben. Dies wird auch durch die jüngste Rsp des VfGH bestätigt.

Von *Markus Achatz*

Steuer-Radar 180

Judikatur

- Aktuelle Judikatur der Höchstgerichte zur Gemeinde als Steuergläubigerin ... 182

Die Verpflichtung zur Entrichtung der Freizeitwohnungspauschale setzt voraus, dass Umstände vorliegen, die eine Freizeitnutzung der Wohnung indizieren (VfGH 23. 6. 2022, E 710/2021). Bei der Vorschreibung eines Aufschließungsbeitrags für einen Grundstücksteil sind für das ganze Grundstück geleistete Beiträge verhältnismäßig anzurechnen (VwGH 29. 6. 2022, Ro 2020/16/0014).

Von *Stefan Leo Frank*



mit
Praxistipp



mit
Praxistipp



Öffentliches Recht

→ Quo vadis, Verbandsrecht?

Zur Frage der verfassungsrechtlichen Zulässigkeit der Bildung von freiwilligen Mehrzweck- und Mischverbänden.

In der gemeinderechtlichen Praxis spielen Gemeindeverbände eine zentrale Rolle und verkörpern geradezu sinnbildlich die Möglichkeiten interkommunaler Zusammenarbeit. Der Verfassungsgesetzgeber hat die Kriterien, die für die Bildung von Gemeindeverbänden nach Art 116a B-VG gelten, bewusst unbestimmt und damit weit formuliert. Durch die B-VG-Nov BGBl I 2011/60 wird den Gemeinden eine weitreichende Möglichkeit eingeräumt, ihre Angelegenheiten auf einen Verband zu übertragen. Der Beitrag untersucht, wie weit dieser Spielraum auf verfassungsrechtlicher Ebene tatsächlich reicht und wo die Grenzen interkommunaler Zusammenarbeit, insb mit Blick auf die Bildung von Mehrzweck- und Mischverbänden, zu ziehen sind.

Von Markus Tischitz

→ Kleinwasserkraftanlagen und ihre Stellung bei verwaltungsrechtlichen Interessenabwägungen

190

Eine Darstellung am Beispiel des Wasserrechts.

Kleinwasserkraftanlagen produzieren im Regelfall eine kleinere Energiemenge als größere Anlagen. Mit ihnen sind meist auch geringere Eingriffe in andere Rechtsgüter als bei größeren Anlagen verbunden. Der Beitrag untersucht, welche Rolle Kleinwasserkraftanlagen bei verwaltungsrechtlichen Interessenabwägungen spielen und wie dies im Lichte des übergeordneten öffentlichen Interesses an erneuerbaren Energien zu sehen ist.

Von Martin Weiss

VRV 2015

→ VRV-konforme Darstellung von durch mehrere Gemeinden gemeinsam errichteten Straßen- und (Ab-)Wasserbauten/-anlagen sowie sonstigen Grundstückseinrichtungen

196

Häufig sind Gebietskörperschaften nicht im alleinigen „Besitz“ solcher Anlagen, sondern weisen daran nur ein Miteigentum (gemeinsam mit anderen Gemeinden) auf. Wie das haushaltstechnisch auszuweisen ist, stellt der Beitrag dar.

Zwar kann die Rechtsbeziehung zwischen den Beteiligten mannigfaltig ausgestaltet werden, weshalb die Frage nach ihrer VRV-konformen Darstellung nicht pauschal beantwortet werden kann. Die in der Praxis am häufigsten vorkommenden Fallvarianten können im Beitrag aber einer Lösung zugeführt werden. Hierzu muss in Ermangelung spezifischer Regelungen auf die unternehmensrechtlichen Vorschriften, die wiederum auf abgabenrechtliche Normen verweisen, zurückgegriffen werden.

Von Alexander Herbst und Veronika Meszarits



mit
Buchung

Standards

→ Impressum

149



Redaktion Karl-Heinz Danzl, Christian Huber,
Georg Kathrein, Gerhard Pürstl

Dezember 2022

12

397 – 432

Beiträge

**Der Auslaufbereich von Renn-
und Trainingsstrecken, Fun-Parks
und ähnlichen Sonderflächen**

Verena Cap, Johannes Stabentheiner und Martin Weber ➔ 400

Tourengehen in Skigebieten Ulrich Knibbe ➔ 404

Rechtsprechung

Haftungsfragen bei Abspringen vom fahrenden Zug

Christian Huber ➔ 408

(Nach-)Wirkungen eines im Vorprozess geschlossenen Vergleichs

Christian Huber ➔ 411

Obliegenheit des Käufers bei Geltendmachung von

Gewährleistungsansprüchen *Georg Kathrein* ➔ 414

Judikaturübersicht Verwaltung

Methadon ist Suchtgift ➔ 418

Fundstelle der übertretenen Norm fehlt, keine Rechtsverletzung

bei unzweifelhafter Rechtsvorschrift ➔ 420

Kuratorium für Verkehrssicherheit

**Rotlichtmissachtung im
Straßenverkehr**

Raffaella Neustifter, Aggelos Soteropoulos, Ernestine Mayer und Klaus

Robatsch ➔ 425

→ Editorial	397
<i>Von Karl-Heinz Danzl</i>	

Beiträge

→ Der Auslaufbereich von Renn- und Trainingsstrecken, Fun-Parks und ähnlichen Sonderflächen	400
---	-----

Der Beitrag berichtet über das 39. Seilbahnsymposium im April dieses Jahres, stellt die dabei erarbeitete These zum Auslaufbereich von Sonderflächen vor und erläutert diese These vor dem Hintergrund der bisher zu den Sonderflächen getroffenen Aussagen des Gremiums.

Von Verena Cap, Johannes Stabentheiner und Martin Weber

→ Tourengehen in Skigebieten	404
--	-----

Zu den Sorgfaltspflichten bei Pistentouren

37. Ötztaler Diskussionsforum vom 31. 3. bis 3. 4. 2022. Das heurige Ötztaler Diskussionsforum beschäftigte sich mit der Frage von Verkehrssicherungspflichten mit Beziehung auf die neuartige Anlage von Aufstiegs Spuren für Pistentouren.

Von Ulrich Knibbe

Bericht

→ Innovative Ideen für die Unfallprävention	407
---	-----

KFV-Forschungspreis 2022

Von Katharina Hottwagner und Ingrid Kaiper-Rozhon

Rechtsprechung

→ Haftungsfragen bei Abspringen vom fahrenden Zug	408
---	-----

196: OGH 29. 6. 2020, 2 Ob 79/20m

Mit Anmerkung von Christian Huber

→ (Nach-)Wirkungen eines im Vorprozess geschlossenen Vergleichs	411
---	-----

197: OGH 14. 10. 2020, 2 Ob 64/20f

Mit Anmerkung von Christian Huber

→ Obliegenheit des Käufers bei Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen	414
---	-----

198: OGH 25. 3. 2021, 8 Ob 5/21 z

Mit Anmerkung von Georg Kathrein

Judikaturübersicht Verwaltung

→ StVO	418
------------------	-----

199: VwGH 4. 7. 2022, Ra 2021/02/0247

Methadon ist Suchtgift

200: VwGH 27. 7. 2022, Ra 2022/02/0057	418
--	-----

Verurteilung wegen fahrlässiger Körperverletzung, Sperrwirkung wenn keine Alkoholisierung angenommen wurde

201: VwGH 27. 7. 2022, Ra 2022/02/0049	418
--	-----

Ort der klinischen Untersuchung, kein Wahlrecht des Vorzuführenden

→ FSG	419
202: VwGH 30. 6. 2022, Ra 2019/11/0203 Aufforderungsbescheid gem § 24 Abs 4 FSG, auch nach Anordnung eines ärztlichen Gutachtens gem § 24 Abs 3 möglich	
203: VwGH 11. 7. 2022, Ra 2022/11/0107	419
Verkehrsunfall im alkoholisierten Zustand, Verlängerung der Entziehungszeit nicht zwingend	
→ VStG	420
204: VwGH 13. 7. 2022, Ra 2022/02/0100 Fundstelle der übertretenen Norm fehlt, keine Rechtsverletzung bei unzweifelhafter Rechtsvorschrift	

Ausländische Rechtsprechung

→ Entscheidungen zum deutschen Schadenersatzrecht 2022/2	421
<i>Von Christian Huber</i>	

Kuratorium für Verkehrssicherheit

→ Rotlichtmissachtung im Straßenverkehr	425
Verbreitung bei Kfz-Lenkenden, Radfahrenden, Zu-Fuß-Gehenden und E-Scooter-Fahrenden in Österreich	
Rotlichtmissachtung stellt eine Herausforderung für die Verkehrssicherheit in Österreich dar. Im Jahr 2021 rangierten Vorrangverletzung und Rotlichtmissachtung auf Platz 2 der Hauptunfallursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden. In dem Beitrag gibt das KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) einen Überblick über die Ergebnisse einer österreichweiten Repräsentativbefragung zum Verhalten und zu Einstellungen von Verkehrsteilnehmenden in Bezug auf Rotlichtmissachtung sowie die Ergebnisse einer Beobachtungsstudie an ampelgeregelten Kreuzungen. Aufbauend auf den Erkenntnissen werden Maßnahmen zur Prävention von Rotlichtmissachtung und damit zusammenhängenden Unfällen abgeleitet.	
<i>Von Raffaella Neustifter, Aggelos Soteropoulos, Ernestine Mayer und Klaus Robatsch</i>	

Standards

→ Impressum	397
→ Buchbesprechungen	431



JETZT
NEU!

Neuer Infodienst: CRIF

CRIF ist Lösungsanbieter von Identitäts- und Risikomanagement und führender Anbieter von Kredit- und Bonitätsinformationen.

Folgende Auskünfte können Sie abfragen:

- Geburtsdatencheck
- Adressdaten Check
- Risk Check
- Credit Check
- uvm.

Weitere Informationen:

+43 1 531 61 6550, vertrieb@manz.at oder [manz.at/crif](https://www.manz.at/crif)

MANZ

Wir digitalisieren Recht.

11/2022

S. 323–362, ART.NR. 56–61

November 2022

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-214

RWZ

RECHT UND RECHNUNGSWESEN

Herausgeber: Romuald Bertl, Klaus Hirschler, Aslan Milla,
Robert Reiter, Elisabeth Titz, Thomas Wenger

GESELLSCHAFTS- UND STEUERRECHT

» **Elisabeth Titz:** Aktuelles zu Umgründungen aus dem UmgrStR-Wartungserlass 2022

RECHNUNGSWESEN

» **Otto Altenburger/Philip Kudrna:** Bilanzierung russischer Staatsanleihen

» **Klaus Hirschler/Gerhard Margetich/Alexander Schiebel:** Auswirkung steigender Leitzinsen auf die unternehmensrechtliche Bewertung von festverzinslichen Wertpapieren

UNTERNEHMENSBERICHTERSTATTUNG

» **Richard Jerabek/Ulrike Schuster/Aleksandar Vesić:** Die Steuerstrategie im Lichte aktueller ESG-Trends

» **Susanne Kalss/Jakob Deutsch:** Nachhaltigkeit – Aufgaben und Chancen des Gesellschaftsrechts



GESELLSCHAFTS- UND STEUERRECHT

Elisabeth Titz: Aktuelles zu Umgründungen aus dem UmgrStR-Wartungserlass 2022 323

Der aktuelle UmgrStR-WE 2022 behandelt nicht nur die jüngsten gesetzlichen Neuerungen, wie insb im Zusammenhang mit dem Übergang von Zins- oder EBITDA-Vorträgen, dem neuen Investitionsfreibetrag, pauschalen Rückstellungen und Forderungswertberichtigungen sowie der Entstrickungsbesteuerung, sondern verarbeitet auch eine Vielzahl an Praxisfragen, die seit der letzten Wartung an das BMF herangetragen wurden. Der vorliegende Beitrag fokussiert insb auf die für die Konzernbesteuerung sowie für grenzüberschreitende Umgründungen relevanten Neuerungen.

RECHNUNGSWESEN

Otto Altenburger/Philip Kudrna: Bilanzierung russischer Staatsanleihen 333

Unternehmen, die in russische Staatsanleihen investiert haben, erhalten als indirekte Folge des Angriffs Russlands auf die Ukraine derzeit die vertraglichen Zahlungen ungeachtet der Vertragswährung in Rubel und unter Umständen auf zugriffsbeschränkte Konten bei russischen Banken. Dieser Beitrag untersucht die sich daraus ergebenden Implikationen für die UGB- und die IFRS-Bilanzierung.

Klaus Hirschler/Gerhard Margetich/Alexander Schiebel: Auswirkung steigender Leitzinsen auf die unternehmensrechtliche Bewertung von festverzinslichen Wertpapieren 338

Die aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen stellen eine Zäsur dar und haben zu einem unerwartet hohen Anstieg der Leitzinsen geführt. Es soll untersucht werden, wie dieser Anstieg die unternehmensrechtliche Bewertung von festverzinslichen Wertpapieren beeinflusst.

INTERNATIONALER RUNDBLICK

Katharina van Bakel-Auer/Jacqueline Strakova/Maria Sumerauer 344

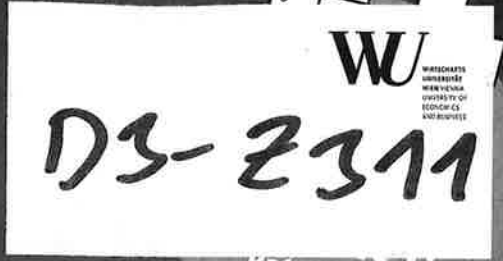
UNTERNEHMENSBERICHTERSTATTUNG

Richard Jerabek/Ulrike Schuster/Aleksandar Vesić: Die Steuerstrategie im Lichte aktueller ESG-Trends 348

Als Kostenfaktor und staatliches Finanzierungsmittel haben Steuern eine besondere gesellschaftspolitische und sozioökonomische Bedeutung und sind deshalb ein wichtiges Instrument für die Erreichung der globalen umweltpolitischen Ziele. Der Beitrag beschreibt die Rolle der Steuerstrategie im Lichte aktueller Entwicklungen in der Nachhaltigkeitsberichterstattung.

Susanne Kalss/Jakob Deutsch: Nachhaltigkeit – Aufgaben und Chancen des Gesellschaftsrechts 355

Nachhaltigkeit ist das Wort der Stunde, das mehr und mehr auch das Unternehmensrecht erfasst und immer weitergehende konkrete Pflichten und Gestaltungsmöglichkeiten für Unternehmen und deren Leitungs- und Aufsichtsorgane ausprägt. Der europäische Gesetzgeber treibt sein Vorhaben für eine klimaneutrale, ökologisch und sozial verträgliche Wirtschaft mit hohem Tempo voran.



ratseln und gewinnen

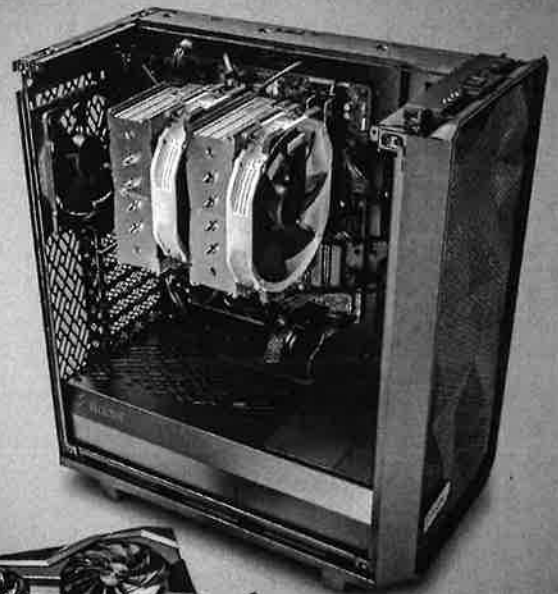
Europas größtes IT- und Tech-Magazin

Der optimale PC 2023

Beratung: Die passenden CPUs, SSDs und Grafikkarten für Sie
Bauanleitungen: Der 13-Watt-PC • Der Power-Allrounder

TEST

- Office gratis von Apple, Google und Microsoft
- Microsoft Surface Pro 9 mit ARM und mit x86
- Schnelle USB-Hubs mit vier Ports
- Einhand-Tastaturen zum Arbeiten und Spielen
- Apple iPad Pro mit M2-Prozessor
- Kurzstanz-Projektor mit 4K und HDR



Mastodon statt Twitter

So ziehen Sie um • Das ist anders

FOKUS

- Malware analysieren mit Microsoft Process Monitor
- Passkey-Verfahren: Bequem anmelden ohne Passwort
- OpenStreetMap-Karten für Wahoo-Fahrradnavis
- Wie Sie Ihre Daten im Internet löschen lassen
- Smarte Stromzähler: Nützlich, aber schwer zu kriegen
- Apple-Webdienste unter Windows gratis nutzen

€ 5,90
AT € 6,50 | LUX, BEL € 6,90
NL € 7,20 | IT, ES € 7,40
CHF 9,90 | DKK 64,00

Die c't-Geschenketipps

Getestet und für gut befunden: 30 Empfehlungen aus der Redaktion



Titelthemen

Der optimale PC 2023

- 16 **PC selbst gebaut** Die besten Komponenten
- 26 **Sparsam** PC mit Core i-12000 oder i-13000
- 30 **Kraftprotz** Bauvorschlag mit Ryzen 7000

Die c't-Geschenketipps

- 62 **Bescherung** 30 Ideen nicht nur für Nerds
- 64 **Basteln und Spielen** ab 40 Euro
- 66 **Energie sparen** Lampe, Sensor, Heizung
- 68 **Fürs Heim** Pixel-Display, Lautsprecherleuchte
- 70 **Smart Home** Rauchmelder, Saugbot
- 72 **Gönn dir** Verrücktes und Edles

Mastodon statt Twitter

- 146 **Umstieg auf Mastodon** Technik und Kultur
- 150 **FAQ** Fediverse und Mastodon

Aktuell

- 14 **Kryptobörse** Die Milliarden-Pleite der FTX
- 34 **Internet E-Rezept, Cybergrooming**
- 35 **Digitale Identität** Video-Ident soll bleiben
- 36 **Twitter** Feuern und Heuern
- 37 **Kreditkartenbetrug** mit Apple und Google Pay
- 38 **Digitalpolitik** Versprechen nicht eingelöst
- 40 **Quantencomputing** IBM Osprey mit 433 Qubits
- 42 **Bit-Rauschen** x86-Preisschlacht, Billig-CPU's
- 43 **Embedded Systems** Arduino-Steuerung, PCIe 7
- 44 **Hardware** Schmorende 12VHPWR-Stecker
- 46 **Server & Storage** HDD mit zwei Kopfstapeln
- 47 **Spiele** Bundestag stockt Förderung auf
- 48 **Netzwerke** Erste Wi-Fi-7-Router im Mai
- 50 **Satellitendienste** IRIS² der EU, iPhone-Notruf
- 51 **Ransomware** Hive-Gang auf Beutezug
- 52 **Anwendungen** Snagit 2023, MS 365 verbannt
- 53 **Linux** Web-Installer für Fedora
- 54 **Energieeffizienz** bremst Displayentwicklung
- 58 **Web-Tipps** Twitter-Chaos, Strom, Lohn

Test & Beratung

- 74 **Notebook** Lenovo ThinkBook Plus Gen 3
- 76 **Apple iPad Pro** mit M2-Prozessor
- 78 **USB-SSD-Gehäuse** Lexar M.2. SSD
- 78 **ANC-Kopfhörer** Anker Soundcore Space Q45
- 78 **Smart Speaker** Amazon Echo Dot Kids
- 80 **QR-Code-Scanner** für Android
- 80 **Wi-Fi-Schalter** myStrom Button Plus
- 82 **LoRaWAN-Basis** RAKwireless WisGate Edge Pro
- 84 **400-Euro-Smartphone** Motorola Edge 30 Neo
- 86 **Lichtinstallationen** mit Twinkly Squares
- 88 **Transkriptionshelfer** Parlatype 3.1
- 88 **Proton-Auswähler** ProtonUp-Qt 2.7.5
- 90 **Kurzstanz-Projektor** mit 4K und HDR
- 94 **Microsoft Surface Pro 9** mit ARM und mit x86
- 98 **Schnelle USB-Hubs** mit vier Ports
- 102 **Einhand-Tastaturen** zum Arbeiten und Spielen
- 108 **Office gratis** von Apple, Google und Microsoft
- 180 **Bücher** Einstieg in Excel, Kurzgeschichten

16 Der optimale PC 2023



Unser leiser und kräftiger 13-Watt-PC mit Intel-Sechskerner ist leicht zusammengebaut. Noch mehr Power liefert unser Ryzen-7000-Bauvorschlag mit 16 Kernen. Eine optionale Grafikkarte verwandelt beide in tolle Gaming-Maschinen.

Wissen

- 114 **Zahlen, Daten, Fakten** Beleuchtung
- 116 **Smarte Stromzähler: Nützlich, aber rar**
- 120 **Wie Sie Ihre Daten im Internet löschen lassen**
- 124 **Datenbroker** Viele schwarze Schafe
- 126 **Passkey-Verfahren: Anmelden ohne Passwort**
- 130 **Container** Einführung in Kubernetes, Teil 4
- 136 **Supercomputer** Leonardo neu auf Platz 4
- 138 **Apple-Webdienste unter Windows gratis nutzen**
- 140 **Spiele** Zwanghafte Jagd nach Achievements
- 144 **Vertrac't-Rätsel lösen und Roboter gewinnen**
- 172 **Digital Services Act** Unterschiede zum NetzDG

Praxis

- 152 **OpenStreetMap-Karten für Wahoo-Fahrradnavis**
- 156 **Malware analysieren mit Process Monitor**
- 162 **Online-Whiteboard** Kreativ arbeiten mit FigJam
- 168 **Linux-Audio** Geräte umbenennen

Immer in c't

- 3 **Standpunkt** Twitter: Die Vögel entfliegen
- 8 **Leserforum**
- 13 **Schlagseite**
- 60 **Vorsicht, Kunde** FedEx nervt mit Inkasso
- 150 **FAQ** Fediverse und Mastodon
- 176 **Tipps & Tricks**
- 182 **Story** Die Pear-Box
- 191 **Stellenmarkt**
- 192 **Inserentenverzeichnis**
- 193 **Impressum**
- 194 **Vorschau 1/2023**

62 Die c't-Geschenketipps

Hacking-Tool, E-Heizung, LED-Kachel, smarte Aufzuchtstation, Toaster, Bierschäumer, Edel-Notebook und, und, und – 30 handverlesene Empfehlungen der c't-Redaktion machen Lust auf Bescherung.

Frisch aus
c't Nerdistan

- 102 **Zusattastaturen** zum Arbeiten und Spielen
- 168 **Linux** Audiogeräte mit WirePlumber aufräumen

c't Hardcore

- 152 **OpenStreetMaps-Karten** für Wahoo-Navis

Österreichische Blätter für

GEWERBLICHEN RECHTSSCHUTZ UND URHEBERRECHT


ÖB1


Herausgeber Österreichische Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz
und Urheberrecht

Chefredakteur Christian Schumacher

Redaktion Rainer Beetz, Reinhard Hinger

Ständige fachliche Mitarbeit Astrid Ablasser-Neuhuber, Christian Handig

November 2022

06

237 – 284

Beiträge

Kronzeugenregel nach dem KaWeRÄG 2021, der VO Kronzeugen und den BWB-Publikationen

Astrid Ablasser-Neuhuber und Isabella Hartung ➔ 240

Reformvorschläge zur Änderung von Patentansprüchen

Michael Stadler ➔ 245

Aktuelle Entwicklungen

EU-Rechtsentwicklung ➔ 251

Rechtsprechung des EuGH/EuG in EUIPO-Verfahren ➔ 254

Rechtsprechung des Europäischen Patentamts ➔ 258

Rechtsprechung des OLG Wien im markenrechtlichen

Registerverfahren ➔ 258

Rechtsprechung

Tirol-Logo – Das Logo nach dem Ende der Lizenz *Irmgard Nemeč* ➔ 259

Rabatte des Universaldiensts/Konsolidierer – Die Post und die Konsolidierer *Bernhard Kofler-Senoner und Zakar Stepanyan* ➔ 261

STEOP-Kurse – Kopiertes weiter verteilt *Johann Guggenbichler* ➔ 268

Austro Mechana/Strato – Privatkopien in der Cloud und gerechter Ausgleich *Hans Lederer* ➔ 271

Live-Mitschnitt einer Premierenvorstellung – Wer hat unerlaubt mitgeschnitten? *Michael Otti und Reinhard Hinger* ➔ 277

Veröffentlichungsinteresse III – Unterlassungstitel und Rechtsschutzinteresse am Veröffentlichungsbegehren
Gottfried Korn ➔ 282

Ende gut,
alles gut (!?)
2022, 237

→ Editorial 237
Ende gut, alles gut (!?)
Von Rainer Beetz

Beiträge

→ Die österreichische Kronzeugenregel nach dem KaWeRÄG 2021, der VO Kronzeugen und den Publikationen der BWB 240

Überblick und Hinweise zu ausgewählten Themen

Die Rechtsgrundlagen für das kartellrechtliche Kronzeugenprogramm sind mit dem KaWeRÄG 2021 zahlreicher und komplexer geworden. Bleibt die Attraktivität der österr Kronzeugenregel dennoch erhalten?

Von Astrid Ablasser-Neuhuber und Isabella Hartung

→ Reformvorschläge für das Recht zur Änderung von Patentansprüchen 245

Die Untersuchung identifiziert einzelne Regelungen des österr Rechts zur Änderung von Patentansprüchen, die nach der derzeitigen Praxis korrekturbedürftig erscheinen, dies sind insb Form und Rückwirkungen des Teilverzichts sowie das Fehlen eines Verbots der Schutzbereichserweiterung für nationale Patente und Gebrauchsmuster. Es wird darüber hinaus vorgeschlagen, Änderungen von Patenten nur im Rahmen erteilter Patentansprüche zuzulassen. Andere Merkmale sollten ausschließlich im Rahmen einer separaten Anmeldung weiter verfolgt werden, die auch nach der Erteilung und unter Wahrung des ursprünglichen Zeitrangs eingereicht werden kann. Um dabei die berechtigten Interessen der Allgemeinheit zu wahren, wird ein Zwischenbenutzerrecht ausschließlich für diejenigen Teile der Allgemeinheit vorgeschlagen, die auch Rechtsbestand und Umfang des Patents evaluiert haben.

Von Michael Stadler

Aktuelle Entwicklungen

→ EU-Rechtsentwicklung 251

Jüngste Entscheidungen des EuGH und anhängige Vorabentscheidungs- und Gesetzgebungsverfahren

Von Astrid Ablasser-Neuhuber, Rainer Beetz, Christian Handig, Birgit Kapeller-Hirsch, Christian Schumacher

→ Rechtsprechung des EuGH und EuG in EUIPO-Verfahren 254

Neue Entscheidungen in Registerverfahren zu Unionsmarken und Gemeinschaftsgeschmacksmustern im Instanzenzug vom EUIPO

Von Christoph Bartos, Katharina Majchrzak, Alina Alavi Kia

→ Rechtsprechung des Europäischen Patentamts 258

Neue Entscheidungen der Beschwerdekammern des EPA

Von Matthias Brunner

→ Rechtsprechung des OLG Wien im markenrechtlichen Registerverfahren 258

Neue Entscheidungen des OLG Wien im Instanzenzug vom Österreichischen Patentamt

Von David Plasser

Rechtsprechung

→ Tirol-Logo – Das Logo nach dem Ende der Lizenz 259

OGH 25. 1. 2022, 4 Ob 156/21 a

Mit Anmerkung von Irmgard Nemeč

→ Rabatte des Universaldiensts/Konsolidierer – Die Post und die Konsolidierer ... 261

OGH als KOG 11. 11. 2021, 16 Ok 3/21 h

Mit Anmerkung von Bernhard Kofler-Senoner und Zakar Stepanyan

- STEOP-Kurse – Kopiertes weiter verteilt 268
 OGH 22. 9. 2021, 4 Ob 55/21 y
 Mit Anmerkung von Johann Guggenbichler
- Austro Mechana/Strato – Privatkopien in der Cloud und gerechter Ausgleich 271
 EuGH 24. 3. 2022, C-433/20
 Mit Anmerkung von Hans Lederer
- Live-Mitschnitt einer Premierenvorstellung – Wer hat unerlaubt mitgeschnitten? 277
 OGH 23. 2. 2022, 4 Ob 141/21 w
 Mit Anmerkung von Michael Otti und Reinhard Hinger
- Veröffentlichungsinteresse III – Der Unterlassungstitel und das
 Rechtsschutzinteresse am Veröffentlichungsbegehren 282
 OGH 29. 3. 2022, 4 Ob 46/22a
 Mit Anmerkung von Gottfried Korn



Standards

- Impressum 237



ONLINE-LEHRGANG

Whistleblowing-Officer

In 5 Vormittagen gerüstet für die Betreuung von
Hinweisgeberschutz-Systemen in Unternehmen!

Lehrgangsleitung
Patrick Göschl, MA MA

**20. JÄNNER, 27. JÄNNER, 3. MÄRZ,
10. MÄRZ UND 17. MÄRZ 2023**

**Unsere Vortragenden kommen virtuell zu Ihnen
an den Arbeitsplatz oder in Ihr Homeoffice!**

manz.at/rechtsakademie



D3-2314

immolex

FACHZEITSCHRIFT FÜR WOHN- UND IMMOBILIENRECHT

Schwerpunkt

Erwerberschutz im BTVG

- > „Sicherung der vereinbarten Rechtsstellung“ beim Erwerb von Wohnungseigentum
- > Dritter Doppelschlag gegen den Erwerberschutz im Wohnrecht
- > Der Baufortschrittsprüfer und seine Berechtigung

Mietrecht

**COVID-19 – finanzielle
Notlage des Mieters**

Immobilienbesteuerung

**Steuerspartipps zum
Jahresende 2022**

Forum Immobilientreuhänder

**Zur Verwalterhaftung
gegenüber WEern**



IMMOLEX.MANZ.AT

ISSN 1605-2536 Österreichische Post AG MZ 02Z032704 M Verlag Manz, Gutheil Schoder Gasse 17, 1230 Wien

MANZ

369 EDITORIAL

- 369 COVID-19 – finanzielle Notlage des Mieters
kein Grund zur Mietzinsminderung**
Herbert Rainer

372 AKTUELLSTE LEITSÄTZE

Nr 78–86

374 SCHWERPUNKT
ERWERBERSCHUTZ IM BTVG

- 374 „Sicherung der vereinbarten Rechtsstellung“
(§ 7 Abs 5 BTVG) beim Erwerb von Wohnungseigentum**

Manuel C. Traxler/Stefan C. Bart

- 378 Dritter Doppelschlag gegen den Erwerberschutz
im Wohnrecht**

Helmut Böhm/Christian Prader

- 381 Der Baufortschrittsprüfer und seine
Berechtigung**

Thomas Mandl

385 MIETRECHT

- 385 OGH 24. 3. 2022, 5 Ob 15/22z**

Vermietung an Ehegattin zwecks zukünftiger Eigennutzung
(Wolfgang Ruckenbauer)

386 WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

- 386 OGH 3. 3. 2022, 5 Ob 25/22w**

Akontozahlungspflicht des Wohnungseigentümers
(Sigrid Räth)

387 LIEGENSCHAFTSRECHT

- 387 OGH 25. 5. 2022, 8 Ob 52/22p**

Ausnahmen von der Unzulässigkeit der Eigentümerservitut
(Theresa Hauswurz)

- 388 OGH 18. 5. 2022, 1 Ob 130/21f**

Eintritt des Liegenschaftserwerbers in Bestandverträge
(Christian Weinzinger)

- 389 OGH 18. 5. 2022, 1 Ob 76/22s**

Abwehr eines Eingriffs ins Eigentum – Schikane?
(Daniel Richter)

- 390 OGH 24. 8. 2022, 7 Ob 135/22m**

Zum Umfang der Leitungswasserschadensversicherung
(Bernadette Pichlkastner)

- 393 OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 78/22d**

Einschränkung einer Dienstbarkeit durch Freiheitsersitzung
(Alexander Klein)

395 BAUTRÄGERVERTRAGSRECHT

- 395 OGH 24. 6. 2022, 8 Ob 26/21p**

Zur Insolvenzfestigkeit und zum Erlöschen der Sicherungspflicht beim grundbücherlichen Sicherungsmodell

397 IMMOBILIENBESTEUERUNG

- 397 Steuerspartipps zum Jahresende 2022**

Karin Fuhrmann/Gottfried Sulz

- 399 BFG 30. 3. 2022, RV/5100981/2017**

Hauptwohnsitzbefreiung nur Gebäude sowie Grund und Boden im Ausmaß von max 1000m²
(Clemens Malainer/Andreas Staribacher)

- 402 BFG 23. 5. 2022, RV/7100153/2021**

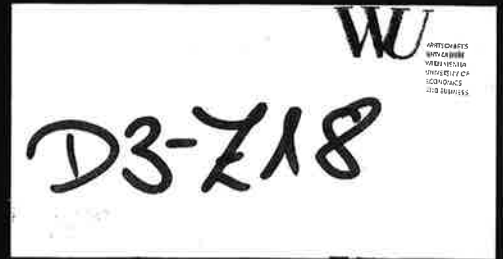
Innerer Zusammenhang zwischen Erwerb des Grundstücks und Errichtung des Einfamilienhauses maßgeblich für GrESt
(Karin Fuhrmann)

404 FORUM IMMOBILIENTREUHÄNDER

- 404 Zur Verwalterhaftung gegenüber
Wohnungseigentümern**

Christoph Kothbauer

371 IMPRESSUM



ecolex

FACHZEITSCHRIFT FÜR WIRTSCHAFTSRECHT

Schwerpunkt

Einlagenrückgewähr

- > Rechtsprechung 2013 bis 2022
- > Debt Push Down

Flächenwidmung für
Windräder

Guidance Letters

Zeitversäumnis von
Laienrichtern

Vorteilhaftes UN-Kaufrecht

Neuerungen bei der
Forschungsprämie

„Ökosoziale Kriterien“ im EAG



ECOLEX.MANZ.AT

ISSN 1022-9418 Österreichische Post AG MZ 02Z032706 M Verlag Manz, Gutheil Schoder Gasse 17, 1230 Wien

MANZ 



845 EDITORIAL

845 Glaublich? – glaub' ich nicht! Von Herzblättern und Inbetriebnahmefristen
Thomas Rabl

850 SCHWERPUNKT
EINLAGENRÜCKGEWÄHR

850 Unzulässige Einlagenrückgewähr im Spiegel der Rechtsprechung 2013 bis 2022
Johannes Reich-Rohrwig/Sebastian Aschl

868 Debt Push Down bei der Akquisitionsfinanzierung, Verbot der Einlagenrückgewähr und Finanzierungsverbot
Martin Karollus

875 ZIVIL- UND UNTERNEHMENSRECHT

875 Schadenersatzrechtliche Ansprüche des Käufers im internationalen Warenkauf
Anton Fischer

879 OGH 9. 6. 2022, 5 Ob 191/21f
 Ab- und Zuschreibung von Grundstücken: Zur Mitübertragung einer Dienstbarkeit

880 OGH 1. 6. 2022, 5 Ob 49/22z
 Verpflichtung zur Zahlung einer Maklerprovision durch Vorkaufsberechtigte (*Michael Pramberger/Julia Wiegele*)

881 OGH 14. 7. 2022, 1 Ob 121/22h
 Keine Fälligkeit des Werklohns vor Informationserteilung nach § 27a KSchG bei unterbliebener Werkausführung

881 OGH 29. 6. 2022, 8 Ob 36/21h
 Warnpflicht des Werkunternehmers bei sachkundigem Auftraggeber iZm Skontoabzügen

881 OGH 27. 6. 2022, 2 Ob 4/22k
 Ersatz von Reparaturkosten bei Neuerrichtung eines beschädigten Gebäudes (*Daniel Gritsch*)

882 OGH 25. 5. 2022, 5 Ob 52/22s
 Zur Überprüfung einer ausländischen Vollmacht durch das Grundbuchgericht

882 OGH 14. 7. 2022, 1 Ob 91/22x
 Keine Amtshaftung des Bundes in der Causa Commercialbank Mattersburg

883 OGH 27. 6. 2022, 2 Ob 15/22b
 Zum Schriftformgebot bei Befristungsvereinbarungen

884 OGH 19. 7. 2022, 5 Ob 118/22x
 Zu den Voraussetzungen zur Begründung von Zubehör-Wohnungseigentum

884 OGH 19. 7. 2022, 5 Ob 79/22m
 Zu rechtsunwirksamen Vereinbarungen gem § 38 WEG 2002

884 OGH 21. 6. 2022, 10 Ob 36/21y
 Zur Anwendung des HeizKG in Folge der Installation von Messvorrichtungen

885 OGH 7. 7. 2022, 7 Ob 95/21b
 Rechtsschutzversicherung – Anzeigeobliegenheit, Erfolgsaussichten und Forderungsabtretung (*Victoria Michler*)

886 OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 91/22s
 Rechtsschutzversicherung – Deckungsabgrenzungsausschluss kommt nicht zum Tragen („Diesel-Skandal“) (*Arlinda Berisha*)

888 DISPUTE RESOLUTION

888 OGH 19. 7. 2022, 5 Ob 61/22i
 Eigene Rechtsmittelfrist des Nebenintervenienten infolge des Beitritts im Rechtsmittelverfahren?

888 OGH 24. 3. 2022, 3 Ob 225/21s
 Zweifel an der Wirksamkeit der Zustellung

889 OGH 2. 2. 2022, 6 Ob 213/21y
 Klagen betreffend Stimmrecht eines Gesellschafters in der Generalversammlung

889 OGH 30. 5. 2022, 2 Ob 68/22x
 Kein erweiterter Geschäftsgeheimnisschutz im Verlassenschaftsverfahren (*Adolf Zemann*)

891 EuGH 15. 9. 2022, C-18/21
 COVID-19-Fristunterbrechung im Europäischen Mahnverfahren

893 GESELLSCHAFTSRECHT

893 OGH 14. 9. 2021, 6 Ob 26/21y
 Interessenwahrungspflicht des Rechtsanwalts im Zusammenhang mit verbotener Einlagenrückgewähr

894 OGH 23. 6. 2021, 6 Ob 61/21w
 Haftung des Geschäftsführers für die Entgegennahme von Zahlungen, die gegen das Verbot der Einlagenrückgewähr verstoßen

895 OGH 14. 9. 2021, 6 Ob 158/21k
 (Keine) Prüfpflicht der Bank

895 OGH 14. 9. 2021, 6 Ob 71/21s
 Überlassung einer Geschäftschance als verbotene Einlagenrückgewähr (*Johannes Reich-Rohrwig*)

897 WETTBEWERBS- UND IMMATERIALGÜTERRECHT

897 Guidance Letters im Dienst (nicht nur) des Grünen Kartellrechts
Thomas Jaeger

901 OGH 22. 4. 2022, 4 Ob 47/22y
 Kein Handeln im geschäftlichen Verkehr der Republik bei Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (*Michael Horak*)

902 OGH 30. 6. 2022, 4 Ob 39/22x
 Ist HUGO PORTISCH (k)eine Marke? (*Dominik Hofmarcher*)

903 OGH 30. 6. 2022, 4 Ob 97/22a
 Zur Rechnungslegung nach Markenrechtsverletzungen durch „AdWords“ (*Bernhard Tonninger*)

904 OGH 12. 5. 2022, 16 Ok 1/22s

Schadenersatzansprüche rechtfertigen Akteneinsicht nicht (immer) (*Anna Visontai*)

907 ARBEITSRECHT

907 Zeitversäumnis von Geschworenen und Schöffen

Adalbert Spitzl

911 OGH 28. 7. 2022, 10 ObS 64/22t

Schwerarbeitszeiten bei überschneidend ausgeübten Tätigkeiten (*Martin Lanner*)

912 OGH 18. 7. 2022, 8 ObA 43/22i

Abänderbarkeit einer Pensionskassenzusage (*Wolfgang Mazal*)

912 OGH 31. 8. 2022, 9 ObA 90/22h

Konkludentes „Verlangen“ zur Kündigungsanfechtung (*Wolfgang Mazal*)

913 OGH 31. 8. 2022, 9 ObA 92/22b

Väterkarenz: Ohne Bekanntgabe der Teilzeitbeschäftigung kein Kündigungsschutz (*Wolfgang Mazal*)

913 OGH 30. 8. 2022, 8 ObA 33/22v

Teilzeitdiskriminierung bei Berechnung der Direktpension (*Wolfgang Mazal*)

915 STEUERRECHT

915 Neuerungen bei der Forschungsprämie durch das AbgÄG 2022

Jürgen Romstorfer

918 VwGH 29. 6. 2022, Ro 2021/16/0005

VwGH zur Befreiung von der Mietvertragsgebühr für Wohnräume (*Erich Schaffer*)

919 VwGH 8. 9. 2022, Ra 2021/15/0054

Fruchtgenussvereinbarung ohne Gestaltungsmöglichkeiten (*Markus Knechtl*)

921 BFG 23. 6. 2022, RV/5100334/2022

Voraussetzungen für die Steuerfreiheit von Bonuszahlungen aufgrund der COVID-19-Krise (*Theres Neumüller*)

924 ÖFFENTLICHES WIRTSCHAFTSRECHT

924 „Ökosoziale Kriterien“ im Recht der Förderung Erneuerbarer Energien – Teil II

Stefan Storr

928 Keine Flächenwidmung für Windräder?

Peter Bußjäger/Mathias Eller

931 Rechtsprechung des Verfassungsgerichtshofs

Daniela Bereiter/Hannah Grafl/Erik Pinetz/Erich Schaffer/Franziska Tillian/Thomas Ziniel

940 Neues aus Europa

Ulrike Giera/Maximilian Hautzenberg/Markus-Florian Rummel

942 EuGH Update – Öffentliches Wirtschaftsrecht

Agnes Balthasar-Wach/Cornelia Lanser

943 LVwG Wien 24. 8. 2022, VGW-021/035/4362/2022 ua

Uber & Taxi: Zuschlag für Bestellung im Weg eines Kommunikationsdienstes ist fakultativ (*Andreas Sabadello*)

849 IMPRESSUM

4. Jahrgang / November 2022 / Nr. 6

ZVers

Zeitschrift für Versicherungsrecht

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z341

Erwin Gisch | Michael Gruber | Felix Hörlsberger | Walter Kath | Martin Ramharter

Mihael Perman

The Insurance Recovery and Resolution Directive

Felix Hörlsberger/Anna Martseva

W&I-Versicherungen bei Unternehmenskaufverträgen

Rechtsprechung

EuGH: Beschränkung der Direktklage für Zessionare
Fälligkeit und Verjährung von Versicherungsansprüchen

Versicherungsvermittlung; Haftpflichtversicherung

Kriminaltechnologische Gutachten

Rechtsschutzversicherung; Kfz-Kaskoversicherung

Anzeigepflicht; Feuerversicherung; Unfallversicherung

Nachforschungspflicht des Versicherungsmaklers

RSS-Empfehlungen

Versicherungsmaklerprovisionen

Rechtsschutzversicherung

Feuerversicherung

Betriebsunterbrechungsversicherung

Linde
www.lindeverlag.at

Inhaltsverzeichnis

ZVers
Impressum

Felix Hörlsberger / Anna Martseva
W&I-Versicherungen bei Unternehmenskaufverträgen 241

Mihael Perman
The Insurance Recovery and Resolution Directive 250

Martin Ramharter
Rechtsprechung 257

Beschränkung der Direktklage für Zessionare (EuGH 21. 10. 2021, Rs C-393/20, *T. B. und D.*, mit Anmerkung von *Florian Heindler*)

Fälligkeit und Verjährung von Versicherungsansprüchen bei endgültiger Deckungsablehnung (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 71/22z)

Vorvertragliche Anzeigepflicht (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 25/22k)

Kfz-Kaskoversicherung (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 42/22k)

Feuerversicherung (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 21/22x)

Haftpflichtversicherung (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 198/21z)

Berufshaftpflichtversicherung (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 20/22z, mit Hinweis)

Rechtsschutzversicherung (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 86/22f)

Versicherungsvermittlung (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 49/22i)

Keine analoge Anwendung des Auskunfts- und Einsichtsrechts gemäß § 11c Abs 2 VersVG auf kriminaltechnologische Gutachten (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 72/22x)

Anzeige des Versicherungsfalles (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 52/22f)

Feuerversicherung (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 32/22i)

Rechtsschutzversicherung (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 64/22w, mit Hinweis)

Rechtsschutzversicherung (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 50/22m)

Unfallversicherung (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 92/22p)

Unfallversicherung (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 76/22k)

Nachforschungspflicht des Versicherungsmaklers (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 74/22s)

Erwin Gisch
RSS-Empfehlungen 286

Versicherungsmaklerprovisionen (RSS-E 32/22)

Rechtsschutzversicherung: Zusammenführung mehrerer Ansprüche zu einem einzigen Versicherungsfall (RSS-E 34/22)

Feuerversicherung: Schadensfallkündigung (RSS-E 36/22)

Rechtsschutzversicherung: Rückforderung von ORF-Programmentgelten (RSS-E 37/22)

Betriebsunterbrechungsversicherung für freiberuflich Tätige (RSS-E 38/22)

Herausgeber:

Prof. Mag. Erwin Gisch, MBA;
Univ.-Prof. Dr. Michael Gruber;
MMag. Dr. Felix Hörlsberger;
Mag. Dr. Walter Kath;
MMag. Dr. Martin Ramharter.

Redakteurin:

Mag. Dr. Julia Leitner-Baier.

Medieninhaber und Medienunternehmen:

Linde Verlag Ges.m.b.H., 1210 Wien, Scheydgasse 24.

Telefon: 01/24 630 Serie.

Telefax: 01/24 630-723.

E-Mail: office@lindeverlag.at.

Internet: <http://www.lindeverlag.at>.

DVR 0002356; Rechtsform der Gesellschaft: Ges.m.b.H.; Sitz: Wien.

Firmenbuchnummer: 102235x.

Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien.

ARA-Lizenz-Nr. 3991; ATU 14910701.

Gesellschafter: Anna Jentzsch (35 %) und Jentzsch Holding GmbH (65 %).

Geschäftsführung: Mag. Klaus Kornherr und Benjamin Jentzsch.

Erscheinungsweise und Bezugspreise:

Periodisches Medienwerk: ZVers – Zeitschrift für Versicherungsrecht.

Grundlegende Richtung: Fachinformation zum Versicherungsrecht inklusive steuerlicher und ökonomischer Aspekte.

Erscheint sechsmal jährlich.

Jahresabonnement 2022 (6 Hefte) zum Preis von EUR 213,- (Print) bzw. EUR 241,- (Print & Digital) – jeweils inkl. MwSt., exkl. Versandkosten. Einzelheft 2022: EUR 54,10 (inkl. MwSt., exkl. Versandkosten).

Abbestellungen sind nur zum Ende eines Jahrgangs möglich und müssen bis spätestens 30. November schriftlich erfolgen. Unterbleibt die Abbestellung, so läuft das Abonnement automatisch ein Jahr und zu den jeweils gültigen Konditionen weiter. Preisänderungen und Irrtum vorbehalten.

Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit ausdrücklicher Bewilligung des Verlags gestattet. Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Fachzeitschrift trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Verlages, der Redaktion oder der Autoren ausgeschlossen ist.

Für Publikationen in den Fachzeitschriften des **Linde Verlags** gelten die AGB für **Autorinnen und Autoren** (abrufbar unter <https://www.lindeverlag.at/agb>) sowie die **Datenschutzerklärung** (abrufbar unter <https://www.lindeverlag.at/datenschutz>).

Anzeigenverkauf und -beratung:

Gabriele Hladik, Tel.: 01/24 630-719;
E-Mail: gabriele.hladik@lindeverlag.at.
Sonja Grobauer, Tel.: 0664/787 333 76
E-Mail: sonja.grobauer@lindeverlag.at

ISSN: 2617-801X

Hersteller:

Druckerei Hans Jentzsch & Co. Gesellschaft m.b.H., 1210 Wien, Scheydgasse 31.
Telefon: 01/278 42 16-0.
E-Mail: office@jentzsch.at.
Internet: www.jentzsch.at.

Chefredakteur Gerhard Hopf

Redaktion Robert Fucik, Kurt Kirchbacher, Hans Peter Lehofer

Evidenzblatt Christoph Brenn, Richard Hargassner, Herbert Painsi,
Eckart Ratz, Martina Weixelbraun-Mohr, Jörg Ziegelbauer

Anmerkungen Andreas Konecny, Martin Spitzer

November 2022

22

1121 – 1168

Aktuelles

Die Krise mit dem Krisensicherheitsgesetz ➔ 1121

Beiträge

**Die Veröffentlichungspflicht
von Informationen der
Verwaltungsorgane** Georg Miernicki ➔ 1132

Vertragsfreiheit, Richtigkeitsgewähr des Vertragsmechanismus
und Inhaltskontrolle Armin Pabel ➔ 1125

Dogmatik der Notwehrprovokation Siegmund Lengauer ➔ 1140

Evidenzblatt

Verweigerte Zustimmung zur Kurzarbeit –
kein Verstoß gegen die Treuepflicht ➔ 1145

Internationale Zuständigkeit für Scheidungen Thomas Garber ➔ 1152

Unaufmerksame Richter ➔ 1159

ÖJZ aktuell 1121

Beiträge

→ Vertragsfreiheit, Richtigkeitsgewähr des Vertragsmechanismus und
Inhaltskontrolle 1125

Ein Beitrag zur Theorie der Richtigkeitsgewähr

Der Beitrag zeigt mithilfe der Theorie der Richtigkeitsgewähr auf, dass das Verständnis der hierzulande hM, wonach die AGB-Inhaltskontrolle eine typisierte Ausprägung der Sittenwidrigkeitskontrolle darstelle, auf einem Irrtum beruht. Wie nämlich in der deutschen Rechtswissenschaft seit langem anerkannt ist, handelt es sich beim generellen Versagen der Richtigkeitsgewähr in einem abgrenzbaren Bereich um eine spezifische Problemstellung, die sich vom Versagen des Vertragsmechanismus im Einzelfall unterscheidet.

Von *Armin Pabel*

→ Die Veröffentlichungspflicht von Informationen der Verwaltungsorgane 1132

Mit 1. 1. 2023 tritt eine neu eingeführte Veröffentlichungspflicht von Dokumenten der Verwaltung in Kraft. Dieser Beitrag untersucht die Auswirkungen.

Von *Georg Miernicki*

→ Dogmatik der Notwehrprovokation 1140

Viele gehen davon aus, dass zumindest eine absichtliche Manipulation der Notwehrsituation zur Einschränkung oder sogar Versagung des Notwehrrechts führen muss. Die Annahme, dass ein provozierendes Vorverhalten eine Beschränkung der Rechtfertigung begründen kann, ist jedoch problematisch. Die Notwehrprovokation wirft sowohl theoretische als auch rechtsstaatliche Fragen auf, deren Beantwortung nicht nur von strafrechtlichem Interesse ist. Sie bedeutet aber auch eine dogmatische Herausforderung: Üblicherweise stehen hinsichtlich der Notwehr die Verhaltensweisen Angriff und Verteidigung im Mittelpunkt. Unter der Annahme, dass sich eine Notwehrprovokation auf die Beurteilung auswirken kann, muss auch das Vorverhalten berücksichtigt werden. Fraglich ist dann, was überhaupt als eine Notwehrprovokation gelten kann. Der Beitrag bestimmt das provozierende Vorverhalten näher.

Von *Siegmar Lengauer*

Evidenzblatt

→ Arbeitsrecht 1145

OGH 25. 5. 2022, 8 ObA 26/22i

144: Verweigerter Zustimmung zur Kurzarbeit – kein Verstoß gegen die Treuepflicht

→ Schadenersatzrecht 1146

OGH 21. 2. 2022, 1 Ob 240/21 g

145: Sturz bei Aufnahmeprüfung

Mit Anmerkung von *Marko Wahba*

OGH 26. 4. 2022, 2 Ob 35/22v 1150

146: „Unbegrenzte“ Räum- und Streupflicht des Liegenschaftseigentümers

→ Zivilverfahrensrecht 1152

OGH 24. 4. 2022, 9 Ob 12/22p

147: Internationale Zuständigkeit für Scheidungen

Mit Anmerkung von *Thomas Garber*

OGH 19. 5. 2022, 9 Ob 18/22w 1155

148: Gerichtsstand der Streitgenossenschaft nach Art 8 Nr 1 EuGVVO

Mit Anmerkung von *Wolfgang Braza*

→ Strafrecht	1159
OGH 22. 6. 2022, 13 Os 13/22v 149: Unaufmerksame Richter	
OGH 30. 8. 2022, 11 Os 151/21x	1161
150: Datenschutz	

EvBI-Leitsätze

→ Arbeitsrecht	1162
OGH 30. 8. 2022, 8 ObA 54/22g 164: Überstundenpauschale als Teil der Nettoersatzrate	
OGH 30. 8. 2022, 8 ObA 44/22m	1163
165: Außerdienstliches Verhalten des Dienstnehmers als Entlassungsgrund	
→ Erbrecht	1164
OGH 6. 9. 2022, 2 Ob 116/22f 166: Voraussetzungen für den Ausschluss der Pflichtteilsminderung	
→ Schuldrecht	1165
OGH 14. 7. 2022, 1 Ob 122/22f 167: Darlehensvertrag im Familienkreis	
→ Unterhaltsrecht	1165
OGH 14. 7. 2022, 1 Ob 98/22a 168: Kriterien einer Lebensgemeinschaft	
→ Versicherungsvertragsrecht	1166
OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 42/22k 169: Kaskoversicherung: Schaden an einem Fahrzeug durch Blitzschlag	
→ Strafrecht	1166
OGH 28. 4. 2022, 12 Os 140/21 m 170: Rechtsgutbezogene Betrachtung erforderlich	
OGH 18. 5. 2022, 13 Os 28/22z	1167
171: Aktivierte Quick-Chip-Funktion begründet Wertträgerereignis	

Standards

→ Impressum	1124
→ Buchbesprechungen	1167
→ Veranstaltungen & Seminare	1168

4. Jahrgang / November 2022 / Nr. 6

ZVers

D3-Z341

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

Zeitschrift für Versicherungsrecht

Erwin Gisch | Michael Gruber | Felix Hörlsberger | Walter Kath | Martin Ramharter

Mihael Perman

The Insurance Recovery and Resolution Directive

Felix Hörlsberger/Anna Martseva

W&I-Versicherungen bei Unternehmenskaufverträgen

Rechtsprechung

EuGH: Beschränkung der Direktklage für Zessionare

Fälligkeit und Verjährung von Versicherungsansprüchen

Versicherungsvermittlung; Haftpflichtversicherung

Kriminaltechnologische Gutachten

Rechtsschutzversicherung; Kfz-Kaskoversicherung

Anzeigepflicht; Feuerversicherung; Unfallversicherung

Nachforschungspflicht des Versicherungsmaklers

RSS-Empfehlungen

Versicherungsmaklerprovisionen

Rechtsschutzversicherung

Feuerversicherung

Betriebsunterbrechungsversicherung

Linde
www.lindeverlag.at

Inhaltsverzeichnis

Felix Hörlsberger / Anna Martseva W&I-Versicherungen bei Unternehmenskaufverträgen	241
Mihael Perman The Insurance Recovery and Resolution Directive	250
Martin Ramharter Rechtsprechung	257
Beschränkung der Direktklage für Zessionare (EuGH 21. 10. 2021, Rs C-393/20, <i>T. B. und D.</i> , mit Anmerkung von <i>Florian Heindler</i>)	
Fälligkeit und Verjährung von Versicherungsansprüchen bei endgültiger Deckungsablehnung (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 71/22z)	
Vorvertragliche Anzeigepflicht (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 25/22k)	
Kfz-Kaskoversicherung (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 42/22k)	
Feuerversicherung (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 21/22x)	
Haftpflichtversicherung (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 198/21z)	
Berufshaftpflichtversicherung (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 20/22z, mit Hinweis)	
Rechtsschutzversicherung (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 86/22f)	
Versicherungsvermittlung (OGH 25. 5. 2022, 7 Ob 49/22i)	
Keine analoge Anwendung des Auskunfts- und Einsichtsrechts gemäß § 11c Abs 2 VersVG auf kriminaltechnologische Gutachten (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 72/22x)	
Anzeige des Versicherungsfalles (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 52/22f)	
Feuerversicherung (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 32/22i)	
Rechtsschutzversicherung (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 64/22w, mit Hinweis)	
Rechtsschutzversicherung (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 50/22m)	
Unfallversicherung (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 92/22p)	
Unfallversicherung (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 76/22k)	
Nachforschungspflicht des Versicherungsmaklers (OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 74/22s)	
Erwin Gisch RSS-Empfehlungen	286
Versicherungsmaklerprovisionen (RSS-E 32/22)	
Rechtsschutzversicherung: Zusammenführung mehrerer Ansprüche zu einem einzigen Versicherungsfall (RSS-E 34/22)	
Feuerversicherung: Schadensfallkündigung (RSS-E 36/22)	
Rechtsschutzversicherung: Rückforderung von ORF-Programmentgelten (RSS-E 37/22)	
Betriebsunterbrechungsversicherung für freiberuflich Tätige (RSS-E 38/22)	

Herausgeber:

Prof. Mag. Erwin Gisch, MBA;
 Univ.-Prof. Dr. Michael Gruber;
 MMag. Dr. Felix Hörlsberger;
 Mag. Dr. Walter Kath;
 MMag. Dr. Martin Ramharter.

Redakteurin:

Mag. Dr. Julia Leitner-Baier.

**Medieninhaber und
Medienunternehmen:**

Linde Verlag Ges.m.b.H., 1210 Wien,
 Scheydgasse 24.
 Telefon: 01/24 630 Serie.
 Telefax: 01/24 630-723.
 E-Mail: office@lindeverlag.at.
 Internet: <http://www.lindeverlag.at>.
 DVR 0002356; Rechtsform der Gesellschaft:
 Ges.m.b.H.; Sitz: Wien.
 Firmenbuchnummer: 102235x.
 Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien.
 ARA-Lizenz-Nr. 3991; ATU 14910701.
 Gesellschafter: Anna Jentzsch (35 %) und
 Jentzsch Holding GmbH (65 %).
 Geschäftsführung: Mag. Klaus Kornherr und
 Benjamin Jentzsch.

Erscheinungsweise und Bezugspreise:

Periodisches Medienwerk: ZVers – Zeitschrift
 für Versicherungsrecht.

Grundlegende Richtung: Fachinformation zum
 Versicherungsrecht inklusive steuerlicher und
 ökonomischer Aspekte.

Erscheint sechsmal jährlich:

Jahresabonnement 2022 (6 Hefte) zum Preis
 von EUR 213,- (Print) bzw. EUR 241,- (Print
 & Digital) – jeweils inkl. MwSt., exkl. Versand-
 spesen. Einzelheft 2022: EUR 54,10 (inkl.
 MwSt., exkl. Versandkosten).

Abbestellungen sind nur zum Ende eines
 Jahrgangs möglich und müssen bis spätestens
 30. November schriftlich erfolgen. Unterbleibt
 die Abbestellung, so läuft das Abonnement au-
 tomatisch ein Jahr und zu den jeweils gültigen
 Konditionen weiter. Preisänderungen und Irr-
 tum vorbehalten.

Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit
 ausdrücklicher Bewilligung des Verlags gestat-
 tet. Es wird darauf verwiesen, dass alle Anga-
 ben in dieser Fachzeitschrift trotz sorgfältiger
 Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine
 Haftung des Verlages, der Redaktion oder der
 Autoren ausgeschlossen ist.

Für Publikationen in den Fachzeitschriften des
 Linde Verlags gelten die AGB für Autorinnen
 und Autoren (abrufbar unter <https://www.lindeverlag.at/agb>) sowie die Datenschutzerklärung
 (abrufbar unter <https://www.lindeverlag.at/datenschutz>).

Anzeigenverkauf und -beratung:

Gabriele Hladik, Tel.: 01/24 630-719;
 E-Mail: gabriele.hladik@lindeverlag.at.
 Sonja Grobauer, Tel.: 0664/787 333 76
 E-Mail: sonja.grobauer@lindeverlag.at
 ISSN: 2617-801X

Hersteller:

Druckerei Hans Jentzsch & Co. Gesellschaft
 m.b.H., 1210 Wien, Scheydgasse 31.
 Telefon: 01/278 42 16-0.
 E-Mail: office@jentzsch.at.
 Internet: www.jentzsch.at.

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-718

ecolex

FACHZEITSCHRIFT FÜR WIRTSCHAFTSRECHT

Schwerpunkt

Einlagenrückgewähr

- > Rechtsprechung 2013 bis 2022
- > Debt Push Down

Flächenwidmung für
Windräder

Zeitversäumnis von
Laienrichtern

Neuerungen bei der
Forschungsprämie

Guidance Letters

Vorteilhaftes UN-Kaufrecht

„Ökosoziale Kriterien“ im EAG



ECOLEX.MANZ.AT

ISSN 1022-9418 Österreichische Post AG MZ 02Z032706 M Verlag Manz, Gutheil Schoder Gasse 17, 1230 Wien

MANZ 



845 EDITORIAL

845 **Glaublich? – glaub' ich nicht! Von Herzblättern und Inbetriebnahmefristen**
Thomas Rabl

850 SCHWERPUNKT
EINLAGENRÜCKGEWÄHR

850 **Unzulässige Einlagenrückgewähr im Spiegel der Rechtsprechung 2013 bis 2022**
Johannes Reich-Rohrwig/Sebastian Aschl

868 **Debt Push Down bei der Akquisitionsfinanzierung, Verbot der Einlagenrückgewähr und Finanzierungsverbot**
Martin Karollus

875 ZIVIL- UND UNTERNEHMENSRECHT

875 **Schadenersatzrechtliche Ansprüche des Käufers im internationalen Warenkauf**
Anton Fischer

879 **OGH 9. 6. 2022, 5 Ob 191/21f**
Ab- und Zuschreibung von Grundstücken: Zur Mitübertragung einer Dienstbarkeit

880 **OGH 1. 6. 2022, 5 Ob 49/22z**
Verpflichtung zur Zahlung einer Maklerprovision durch Vorkaufsberechtigte (*Michael Pramberger/Julia Wiegele*)

881 **OGH 14. 7. 2022, 1 Ob 121/22h**
Keine Fälligkeit des Werklohns vor Informationserteilung nach § 27a KSchG bei unterbliebener Werkausführung

881 **OGH 29. 6. 2022, 8 Ob 36/21h**
Warnpflicht des Werkunternehmers bei sachkundigem Auftraggeber iZm Skontoabzügen

881 **OGH 27. 6. 2022, 2 Ob 4/22k**
Ersatz von Reparaturkosten bei Neuerrichtung eines beschädigten Gebäudes (*Daniel Gritsch*)

882 **OGH 25. 5. 2022, 5 Ob 52/22s**
Zur Überprüfung einer ausländischen Vollmacht durch das Grundbuchgericht

882 **OGH 14. 7. 2022, 1 Ob 91/22x**
Keine Amtshaftung des Bundes in der Causa Commercialbank Mattersburg

883 **OGH 27. 6. 2022, 2 Ob 15/22b**
Zum Schriftformgebot bei Befristungsvereinbarungen

884 **OGH 19. 7. 2022, 5 Ob 118/22x**
Zu den Voraussetzungen zur Begründung von Zubehör-Wohnungseigentum

884 **OGH 19. 7. 2022, 5 Ob 79/22m**
Zu rechtsunwirksamen Vereinbarungen gem § 38 WEG 2002

884 **OGH 21. 6. 2022, 10 Ob 36/21y**
Zur Anwendung des HeizKG in Folge der Installation von Messvorrichtungen

885 **OGH 7. 7. 2022, 7 Ob 95/21b**
Rechtsschutzversicherung – Anzeigeobliegenheit, Erfolgsaussichten und Forderungsabtretung (*Victoria Michler*)

886 **OGH 29. 6. 2022, 7 Ob 91/22s**
Rechtsschutzversicherung, Deckungsabgrenzungsausschluss kommt nicht zum Tragen („Diesel-Skandal“) (*Arlinda Berisha*)

888 DISPUTE RESOLUTION

888 **OGH 19. 7. 2022, 5 Ob 61/22i**
Eigene Rechtsmittelfrist des Nebenintervenienten infolge des Beitritts im Rechtsmittelverfahren?

888 **OGH 24. 3. 2022, 3 Ob 225/21s**
Zweifel an der Wirksamkeit der Zustellung

889 **OGH 2. 2. 2022, 6 Ob 213/21y**
Klagen betreffend Stimmrecht eines Gesellschafters in der Generalversammlung

889 **OGH 30. 5. 2022, 2 Ob 68/22x**
Kein erweiterter Geschäftsgeheimnisschutz im Verlassenschaftsverfahren (*Adolf Zemann*)

891 **EuGH 15. 9. 2022, C-18/21**
COVID-19-Fristunterbrechung im Europäischen Mahnverfahren

893 GESELLSCHAFTSRECHT

893 **OGH 14. 9. 2021, 6 Ob 26/21y**
Interessenwahrungspflicht des Rechtsanwalts im Zusammenhang mit verbotener Einlagenrückgewähr

894 **OGH 23. 6. 2021, 6 Ob 61/21w**
Haftung des Geschäftsführers für die Entgegennahme von Zahlungen, die gegen das Verbot der Einlagenrückgewähr verstoßen

895 **OGH 14. 9. 2021, 6 Ob 158/21k**
(Keine) Prüfpflicht der Bank

895 **OGH 14. 9. 2021, 6 Ob 71/21s**
Überlassung einer Geschäftschance als verbotene Einlagenrückgewähr (*Johannes Reich-Rohrwig*)

897 WETTBEWERBS- UND IMMATERIALGÜTERRECHT

897 **Guidance Letters im Dienst (nicht nur) des Grünen Kartellrechts**
Thomas Jaeger

901 **OGH 22. 4. 2022, 4 Ob 47/22y**
Kein Handeln im geschäftlichen Verkehr der Republik bei Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (*Michael Horak*)

902 **OGH 30. 6. 2022, 4 Ob 39/22x**
Ist HUGO PORTISCH (k)eine Marke? (*Dominik Hofmarcher*)

903 **OGH 30. 6. 2022, 4 Ob 97/22a**
Zur Rechnungslegung nach Markenrechtsverletzungen durch „AdWords“ (*Bernhard Tonninger*)

904 OGH 12. 5. 2022, 16 Ok 1/22s

Schadenersatzansprüche rechtfertigen Akteneinsicht nicht (immer) (*Anna Visontai*)

907 ARBEITSRECHT

907 Zeitversäumnis von Geschworenen und Schöffen
Adalbert Spitzl

911 OGH 28. 7. 2022, 10 Obs 64/22t

Schwerarbeitszeiten bei überschneidend ausgeübten Tätigkeiten (*Martin Lanner*)

912 OGH 18. 7. 2022, 8 ObA 43/22i

Abänderbarkeit einer Pensionskassenzusage (*Wolfgang Mazal*)

912 OGH 31. 8. 2022, 9 ObA 90/22h

Konkludentes „Verlangen“ zur Kündigungsanfechtung (*Wolfgang Mazal*)

913 OGH 31. 8. 2022, 9 ObA 92/22b

Väterkarenz: Ohne Bekanntgabe der Teilzeitbeschäftigung kein Kündigungsschutz (*Wolfgang Mazal*)

913 OGH 30. 8. 2022, 8 ObA 33/22v

Teilzeitdiskriminierung bei Berechnung der Direkt Pension (*Wolfgang Mazal*)

915 STEUERRECHT

915 Neuerungen bei der Forschungsprämie durch das AbgÄG 2022

Jürgen Romstorfer

918 VwGH 29. 6. 2022, Ro 2021/16/0005

VwGH zur Befreiung von der Mietvertragsgebühr für Wohnräume (*Erich Schaffer*)

919 VwGH 8. 9. 2022, Ra 2021/15/0054

Fruchtgenussvereinbarung ohne Gestaltungsmöglichkeiten (*Markus Knechtl*)

921 BFG 23. 6. 2022, RV/5100334/2022

Voraussetzungen für die Steuerfreiheit von Bonuszahlungen aufgrund der COVID-19-Krise (*Theres Neumüller*)

924 ÖFFENTLICHES WIRTSCHAFTSRECHT

924 „Ökosoziale Kriterien“ im Recht der Förderung Erneuerbarer Energien – Teil II

Stefan Storr

928 Keine Flächenwidmung für Windräder?

Peter Bußjäger/Mathias Eller

931 Rechtsprechung des Verfassungsgerichtshofs

*Daniela Bereiter/Hannah Grafl/Erik Pinetz/Erich Schaffer/
Franziska Tillian/Thomas Ziniel*

940 Neues aus Europa

Ulrike Giera/Maximilian Hautzenberg/Markus-Florian Rummel

942 EuGH Update – Öffentliches Wirtschaftsrecht

Agnes Balthasar-Wach/Cornelia Lanser

943 LVwG Wien 24. 8. 2022, VGW-021/035/4362/2022 ua

Uber & Taxi: Zuschlag für Bestellung im Weg eines Kommunikationsdienstes ist fakultativ (*Andreas Sabadello*)

849 IMPRESSUM

NZG

B 6690

Neue Zeitschrift Gesellschaftsrecht

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D 3-7196

Herausgeber

Prof. Dr. Holger Altmeyden
Prof. Dr. Alfred Bergmann
Prof. Dr. Wulf Goette
Prof. Dr. Jürgen Götz
Prof. Dr. Mathias Habersack
Prof. Dr. Joachim Hennrichs
Prof. Dr. Dieter Leuring
Prof. Dr. Hanno Merkt
Prof. Dr. Peter O. Mühlert
Dr. Bernhard Schaub
Dr. Kersten von Schenck
Prof. Dr. Jessica Schmidt
Dr. Sven H. Schneider
Priv.-Doz. Dr. Christoph A. Weber
Prof. (em.) Dr. Dres. h. c.
Harm Peter Westermann
Dr. Hildegard Ziemons

www.nzg.beck.de



C.H. BECK

Aus dem Inhalt

M. Hüther

Fragen an die obligatorische Aktienrente (Editorial) 1513

J. Rosengarten

Die vorzeitige Beendigung von Vorstandsämtern
und die Rolle der Aufsichtsratsvorsitzenden 1515

W. Lell/F. Maneshkarimy

Die wechselseitige Abberufung von hälftig beteiligten
Gesellschafter-Geschäftsführern einer zweigliedrigen
GmbH aus wichtigem Grund 1527

OLG Brandenburg

Rückabwicklung von Aktienkauf- und
Übertragungsverträgen 1534

BGH

Unzulässiger Antrag auf Versagung der Vollstreckung
und Europäischer Vollstreckungstitel 1547

BGH

Entbehrlichkeit einer Liquiditätsbilanz 1550

BGH

Zuordnung von Schadensersatzansprüchen bei
Zahlungsausfällen des Alleingeschafters einer
GmbH (Anm. Ch. Grolig/D. Krüger) 1552

EuGH

Gesondertes Wahlverfahren für die von Gewerk-
schaften vorgeschlagenen Arbeitnehmervertreter
bei Beteiligungsvereinbarung (Anm. J. Seitz) 1556

32/2022

23. November 2022
25. Jahrgang S. 1513–1560



8250202232

Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

NZG 32/2022

25. Jahrgang · 23. November 2022 · Seite 1513–1560

Herausgeber: Prof. Dr. Holger Altmeppen, Universität Passau – Prof. Dr. Alfred Bergmann, Vors. Richter am BGH a. D., Karlsruhe – Prof. Dr. Wulf Goette, Vors. Richter am BGH a. D., Ettlingen – Prof. Dr. Jürgen Götz, Rechtsanwalt, Bad Soden am Taunus – Prof. Dr. Mathias Habersack, Universität München – Prof. Dr. Joachim Hennrichs, Universität Köln – Prof. Dr. Dieter Leuring, Rechtsanwalt, Bonn – Prof. Dr. Hanno Merkt, Universität Freiburg – Prof. Dr. Peter O. Mühlbert, Universität Mainz – Dr. Bernhard Schaub, Notar, München – Dr. Kersten von Schenck, Rechtsanwalt und Notar, Frankfurt a. M. – Prof. Dr. Jessica Schmidt, Universität Bayreuth – Dr. Sven H. Schneider, Rechtsanwalt, Frankfurt a. M. – Priv.-Doz. Dr. Christoph Andreas Weber, Universität München – Prof. (em.) Dr. Dres. h.c. Harm Peter Westermann, Universität Tübingen – Dr. Hildegard Ziemons, Rechtsanwältin beim BGH, Karlsruhe

Schriftleitung: Rechtsanwältin Dr. Melanie Döge, Frankfurt a. M.

Inhalt

Editorial	<i>M. Hüther</i> , Fragen an die obligatorische Aktienrente	1513
Report	Mitteilungen: Heute im Bundestag	1514
Aufsätze	<i>J. Rosengarten</i> , Die vorzeitige Beendigung von Vorstandsämtern und die Rolle der Aufsichtsratsvorsitzenden	1515
	<i>W. Lell/F. Maneshkarimy</i> , Die wechselseitige Abberufung von hälftig beteiligten Gesellschafter-Geschäftsführern einer zweigliedrigen GmbH aus wichtigem Grund	1527
Bericht	<i>A. Commandeur/G. Utsch</i> , Aktuelle Entwicklungen im Insolvenzrecht – Anforderungen an die Darlegung der Zahlungsunfähigkeit	1531
Literatur	Tobias Scholl, D&O-Versicherung (<i>T. Haupt</i>)	1533

Rechtsprechung

Kapitalgesellschaftsrecht

OLG Bbg.	27.04.2022 – 4 U 260/20	Rückabwicklung von Aktienkauf- und Übertragungsverträgen	1534
LG Essen	11.08.2022 – 6 O 83/22	Haftung der Rechtsvorgänger für nicht erfüllte Einlageverpflichtung eines Gesellschafters	1539

Genossenschaftsrecht

OLG Stuttgart	12.10.2022 – 20 U 25/22	Im Zuge der Beitrittserklärung zu einer Genossenschaft getroffene Stundungs-/Ratenzahlungsvereinbarung	1542
---------------	-------------------------	--	------

Verfahrens- und Kostenrecht

BGH	07.07.2022 – IX ZB 38/21	Unzulässiger Antrag auf Versagung der Vollstreckung und Europäischer Vollstreckungstitel	1547
OLG München	02.06.2022 – 7 W 578/22	Beitritt des Nebenintervenienten ausschließlich zur Widerklage	1548

BGH 28.06.2022 – II ZR 112/21 Entbehrlichkeit einer Liquiditätsbilanz 1550

Sonstiges Zivilrecht

BGH 29.06.2022 – XII ZR 6/21 Zuordnung von Schadensersatzansprüchen bei Zahlungsausfällen des Alleingesellschafters einer GmbH (m. Anm. von Ch. Grolig/D. Krüger) 1552
1554

Andere Rechtsgebiete

EuGH 18.10.2022 – C-677/20 Gesondertes Wahlverfahren für die von Gewerkschaften vorgeschlagenen Arbeitnehmervertreter bei Beteiligungsvereinbarung (m. Anm. von J. Seitz) 1556
1559

ARBER SEMINARE Anwaltsfortbildung

Hybrid Lehrgang
→ für Ihre Planungs-sicherheit

Fachanwalts-Lehrgang Handels- & GesR

5% Frühbucherrabatt sichern

München // Hybrid ab 24.04.2023
Leipzig // Hybrid ab 19.10.2023

Informieren und buchen: www.ARBERT-seminare.de

Aus- und Weiterbildungsanzeigen auch online!

Ihre Aus- und Weiterbildungsanzeige erscheint auch online unter www.beck-stellenmarkt.de/Veranstaltungen

- Erhöhte Reichweite durch Online-Präsenz von 6 Wochen
- Präsentation als Teaser- und Layout-Variante
- Verlinkung auf URL, falls angegeben



ISSN 1434-9272

NZG – Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht (NZG)

Beethovenstraße 7b, 60325 Frankfurt a.M.; Telefon: (069) 756091-0; Telefax: (069) 756091-49; E-Mail: NZG@beck-frankfurt.de; Internet: www.nzg.beck.de

Schriftleitung:
Rechtsanwältin **Dr. Melanie Döge**, LL.M. (V.i.S.d.P.)

Mitglieder der Redaktion: Rechtsanwältin **Anett Hoffmann**; Rechtsanwältin **Jennifer Böhm**, LL.M.; **Matke Goldbach** (Schlussredaktion).

Manuskripte und andere Einsendungen: Alle Einsendungen sind an die o.g. Adresse zu richten. Es besteht keine Haftung für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigefügt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt die Autorin/der Autor dem Verlag C.H. BECK an ihrem/seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektroni-

schen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht der Autorin/des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Redaktionsrichtlinie C.H.BECK: Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen sind im Zitierportal des Verlags C.H.BECK abrufbar: www.zitierportal.de

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München. Media-Beratung: Telefon (089) 3 81 89-687, Telefax (089) 3 81 89-589. Disposition, Herstellung Anzeigen, technische Daten: Telefon (089) 3 81 89-609, Telefax (089) 3 81 89-589, E-Mail: anzeigen@beck.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: **Bertram Mehling**.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (089) 3 81 89-0, Telefax: (089) 3 81 89-398, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Amtsgericht München, HRA 48 045. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h.c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise: Dreimal im Monat.

Bezugspreise 2022: Jahresabo € 479,- (inkl. MwSt.). Vorzugspreis bei Bezug der NJW: jährlich € 439,- (inkl. MwSt.). Einzelheft € 19,- (inkl. MwSt.). Versandkosten jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden. Jahrestitele und -register sind nur mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenserviceCenter: Telefon: (089) 3 81 89-750, Telefax: (089) 3 81 89-358, E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellung: Abbestellfristen finden Sie unter: www.beck-shop.de/nzg-neue-zeitschrift-gesellschaftsrecht/product/1340

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Druck: Druckerei C.H.Beck, Bergerstraße 3-5, 86720 Nördlingen.



Österreichische Blätter für

GEWERBLICHEN RECHTSSCHUTZ UND URHEBERRECHT

ÖB1

WU
D3-Z170

Herausgeber Österreichische Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz
und Urheberrecht

Chefredakteur Christian Schumacher

Redaktion Rainer Beetz, Reinhard Hinger

Ständige fachliche Mitarbeit Astrid Ablasser-Neuhuber, Christian Handig

November 2022

06

237 – 284

Beiträge

**Kronzeugenregel nach dem KaWeRÄG 2021, der VO Kronzeugen und
den BWB-Publikationen**

Astrid Ablasser-Neuhuber und Isabella Hartung ➔ 240

Reformvorschläge zur Änderung von Patentansprüchen

Michael Stadler ➔ 245

Aktuelle Entwicklungen

EU-Rechtsentwicklung ➔ 251

Rechtsprechung des EuGH/EuG in EUIPO-Verfahren ➔ 254

Rechtsprechung des Europäischen Patentamts ➔ 258

Rechtsprechung des OLG Wien im markenrechtlichen

Registerverfahren ➔ 258

Ende gut,
alles gut (!?)
2022, 237

Rechtsprechung

Tirol-Logo – Das Logo nach dem Ende der Lizenz *Irmgard Nemeč* ➔ 259

**Rabatte des Universaldiensts/Konsolidierer – Die Post und die
Konsolidierer** *Bernhard Kofler-Senoner und Zakar Stepanyan* ➔ 261

STEOP-Kurse – Kopiertes weiter verteilt *Johann Guggenbichler* ➔ 268

**Austro Mechana/Strato – Privatkopien in der Cloud und gerechter
Ausgleich** *Hans Lederer* ➔ 271

**Live-Mitschnitt einer Premierenvorstellung – Wer hat unerlaubt
mitgeschnitten?** *Michael Otti und Reinhard Hinger* ➔ 277

**Veröffentlichungsinteresse III – Unterlassungstitel und
Rechtsschutzinteresse am Veröffentlichungsbegehren**

Gottfried Korn ➔ 282

→ Editorial 237
Ende gut, alles gut (!?)
Von Rainer Beetz

Beiträge

→ Die österreichische Kronzeugenregel nach dem KaWeRÄG 2021, der VO
 Kronzeugen und den Publikationen der BWB 240

Überblick und Hinweise zu ausgewählten Themen

Die Rechtsgrundlagen für das kartellrechtliche Kronzeugenprogramm sind mit dem KaWeRÄG 2021 zahlreicher und komplexer geworden. Bleibt die Attraktivität der österr Kronzeugenregel dennoch erhalten?

Von Astrid Ablasser-Neuhuber und Isabella Hartung

→ Reformvorschläge für das Recht zur Änderung von Patentansprüchen 245

Die Untersuchung identifiziert einzelne Regelungen des österr Rechts zur Änderung von Patentansprüchen, die nach der derzeitigen Praxis korrekturbedürftig erscheinen, dies sind insb Form und Rückwirkungen des Teilverzichts sowie das Fehlen eines Verbots der Schutzbereichserweiterung für nationale Patente und Gebrauchsmuster. Es wird darüber hinaus vorgeschlagen, Änderungen von Patenten nur im Rahmen erteilter Patentansprüche zuzulassen. Andere Merkmale sollten ausschließlich im Rahmen einer separaten Anmeldung weiter verfolgt werden, die auch nach der Erteilung und unter Wahrung des ursprünglichen Zeitrangs eingereicht werden kann. Um dabei die berechtigten Interessen der Allgemeinheit zu wahren, wird ein Zwischenbenutzerrecht ausschließlich für diejenigen Teile der Allgemeinheit vorgeschlagen, die auch Rechtsbestand und Umfang des Patents evaluiert haben.

Von Michael Stadler

Aktuelle Entwicklungen

→ EU-Rechtsentwicklung 251

Jüngste Entscheidungen des EuGH und anhängige Vorabentscheidungs- und Gesetzgebungsverfahren

Von Astrid Ablasser-Neuhuber, Rainer Beetz, Christian Handig, Birgit Kapeller-Hirsch, Christian Schumacher

→ Rechtsprechung des EuGH und EuG in EUIPO-Verfahren 254

Neue Entscheidungen in Registerverfahren zu Unionsmarken und Gemeinschaftsgeschmacksmustern im Instanzenzug vom EUIPO

Von Christoph Bartos, Katharina Majchrzak, Alina Alavi Kia

→ Rechtsprechung des Europäischen Patentamts 258

Neue Entscheidungen der Beschwerdekammern des EPA

Von Matthias Brunner

→ Rechtsprechung des OLG Wien im markenrechtlichen Registerverfahren 258

Neue Entscheidungen des OLG Wien im Instanzenzug vom Österreichischen Patentamt

Von David Plasser

Rechtsprechung

→ Tirol-Logo – Das Logo nach dem Ende der Lizenz 259

OGH 25. 1. 2022, 4 Ob 156/21 a

Mit Anmerkung von Irmgard Nemeč

→ Rabatte des Universaldiensts/Konsolidierer – Die Post und die Konsolidierer ... 261

OGH als KOG 11. 11. 2021, 16 Ok 3/21 h

Mit Anmerkung von Bernhard Kofler-Senoner und Zakar Stepanyan

- STEOP-Kurse – Kopiertes weiter verteilt 268
 OGH 22. 9. 2021, 4 Ob 55/21 y
 Mit Anmerkung von Johann Guggenbichler
- Austro Mechana/Strato – Privatkopien in der Cloud und gerechter Ausgleich 271
 EuGH 24. 3. 2022, C-433/20
 Mit Anmerkung von Hans Lederer
- Live-Mitschnitt einer Premierenvorstellung – Wer hat unerlaubt mitgeschnitten? 277
 OGH 23. 2. 2022, 4 Ob 141/21 w
 Mit Anmerkung von Michael Otti und Reinhard Hinger
- Veröffentlichungsinteresse III – Der Unterlassungstitel und das
 Rechtsschutzinteresse am Veröffentlichungsbegehren 282
 OGH 29. 3. 2022, 4 Ob 46/22 a
 Mit Anmerkung von Gottfried Korn



Standards

- Impressum 237



ONLINE-LEHRGANG

Whistleblowing-Officer

In 5 Vormittagen gerüstet für die Betreuung von
Hinweisgeberschutz-Systemen in Unternehmen!

Lehrgangsleitung
Patrick Göschl, MA MA

**20. JÄNNER, 27. JÄNNER, 3. MÄRZ,
10. MÄRZ UND 17. MÄRZ 2023**

**Unsere Vortragenden kommen virtuell zu Ihnen
an den Arbeitsplatz oder in Ihr Homeoffice!**

manz.at/rechtsakademie



23.2022

Jahrgang 75 / 01.12.22

ISSN 0340-9031 / www.wpg.de

406/62223

Fachlicher Beirat

WP StB RA Dr. Hans-Peter Aicher

WP StB Prof. Dr. Frank Beine

WP StB Dr. Stefan Bischof

WP StB Andrea Bruckner

WP Burkhard Eckes

WP StB Dr. Karl Petersen

RAIn Stefanie Reichel

Prof. Dr. Oliver Thomas



KOMPETENZ SCHAFFT VERTRAUEN

RECHNUNGSLEGUNG

Anhaltspunkte für eine Wertminderung gemäß IAS 36

Prof. Dr. Klaus Ruhnke und Nils Kassebohm » 1343

ASSURANCE

Praxishinweise zur Prüfung der Bewertung von Beteiligungen an KMU

Daria Babicheva, Sebastian Sablotny und Thomas Schorn

» 1325

RECHNUNGSLEGUNG

Wie entscheidungsnützlich ist die nichtfinanzielle Berichterstattung? - Empirische Erkenntnisse am Beispiel Arbeitnehmerbelange

Dr. Stefanie Reustlen

» 1333

MANAGEMENT & BERATUNG

IT and more: Wissensdienste im Accounting - Ein Erfahrungsbericht aus der Praxis

Dirk Benndorf, Dr. Heiko Maus, Jan-Hendrik Stein und Prof. Dr. Prof. h.c. Andreas Dengel

» 1352

Gender-Unterschiede in der obersten Führungsebene des Rechnungswesens in Deutschland?

Prof. Dr. Lillia Pasch, Dr. Timur Pasch und Prof. Dr. Martin Tettenborn

» 1355

STEUERN & RECHT

Die virtuelle Hauptversammlung als dauerhafte Alternative oder zurück zur Präsenz?

Prof. Dr. Sabine Otte-Gräbener LL.M. (Bristol) und Dr. Carsten Wettich

» 1354



ASSURANCE

ANALYSE

Praxishinweise zur Prüfung der Bewertung von Beteiligungen an KMU

Daria Babicheva, Sebastian Sablotny und Thomas Schorn » 1325



RECHNUNGSLEGUNG

KOMPAKT

ESMA: Prüfungsschwerpunkte 2023 » 1332

ANALYSE

Wie entscheidungsnützlich ist die nichtfinanzielle Berichterstattung? –
Empirische Erkenntnisse aus Ersteller- und Adressatenperspektive am
Beispiel Arbeitnehmerbelange

Dr. Stefanie Reustlen » 1333

Anhaltspunkte für eine Wertminderung gemäß IAS 36 – Eine Analyse von
Geschäftsberichten

Prof. Dr. Klaus Ruhnke und Nils Kassebohm » 1343



MANAGEMENT & BERATUNG

KOMPAKT

Neu gefasster IDW S 9: Bescheinigungen des Wirtschaftsprüfers zur
Eigenverwaltung » 1351

ANALYSE

IT and more: Wissensdienste im Accounting – Ein Erfahrungsbericht aus
der Praxis

*Dirk Benndorf, Dr. Heiko Maus, Jan-Hendrik Stein und
Prof. Dr. Prof. h.c. Andreas Dengel* » 1352

Gender-Unterschiede in der obersten Führungsebene des Rechnungswesens
in Deutschland?

Prof. Dr. Lilia Pasch, Dr. Timur Pasch und Prof. Dr. Martin Tettenborn » 1355



STEUERN & RECHT

KOMPAKT

IDW zum Regierungsentwurf des Jahressteuergesetzes 2022 » 1362

IDW zum Vorsteuerabzug bei unternehmerischen juristischen Personen des
öffentlichen Rechts » 1362

Unternehmereigenschaft bei planmäßigem An- und Verkauf im Rahmen eines
Internethandels » 1363

ANALYSE

Die virtuelle Hauptversammlung als dauerhafte Alternative oder zurück
zur Präsenz?

Prof. Dr. Sabine Otte-Gräbener LL.M. (Bristol) und Dr. Carsten Wettich » 1364

19/2022

S. 361–380, ART.-NR. 680–714

Dezember 2022

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

DS-277

Zak

Z I V I L R E C H T A K T U E L L

Herausgeber: Georg E. Kodek, Matthias Neumayr

THEMA

- » **Wolfgang Kolmasch:** Unterhaltsminderung wegen Mitbetreuung – Neues zur Berechnung des Restgeldunterhaltsanspruchs
- » **Georg Kodek:** Der aufgeschobene Rekurs: Ein Plädoyer an den Gesetzgeber
- » **Wolfgang Kolmasch:** Fristenhemmung im Winter

GESETZGEBUNG

- » Aktuelle Gesetzesvorhaben

RECHTSPRECHUNG

- » Fitnessstudio-AGB – Servicepauschale und Chipgebühr als gröbliche Benachteiligung
- » Keine Zinsminderung bei schon vor der Pandemie geschlossenem Geschäftslokal
- » Abberufung des vorläufigen Verwalters auf seinen Antrag



IN ALLER KÜRZE

363

THEMA

Wolfgang Kolmasch: Unterhaltsminderung wegen Mitbetreuung – Neues zur Berechnung des Restgeldunterhaltsanspruchs	364
Georg E. Kodek: Der aufgeschobene Rekurs: Ein Plädoyer an den Gesetzgeber	367
Wolfgang Kolmasch: Fristenhemmung im Winter	371

GESETZGEBUNG

Aktuelle Gesetzesvorhaben (Stand: 24. 11. 2022)	372
---	-----

RECHTSPRECHUNG

»FAMILIENRECHT

Neubemessung des Unterhalts aufgrund Übersiedlung des Kindes nach Österreich	373
Abzug der Kosten für Erziehungsberatung von der Unterhaltsbemessungsgrundlage	373
Keine Umdeutung eines Titelvorschuss-Antrags auf COVID-19-Vorschüsse	373
Schadenersatzpflicht für Vertretungskosten nach Kindesentführung	374
„Antrittsstatus“ des Erwachsenenvertreters zum Vermögen – keine Genehmigung	374

»SACHENRECHT

Rinderstall ist keine behördlich genehmigte Anlage	374
Abschluss eines Mietvertrags als außerordentliche Verwaltungsmaßnahme	375
Unmöglichkeit der Realteilung wegen Wertminderung – Wert der ungeteilten Sache	375
Ersitzung eines Wegerechts durch Gemeinde trotz vereinbarten Wegerechts der Allgemeinheit?	375
Frist für Berichtigung des umgestellten Grundbuchs	375
Keine Sprungeintragung aufgrund Einantwortungsbeschluss ohne Liegenschaftsangabe	376

»ERBRECHT

Letztwillige Verfügung zugunsten des Lebensgefährten – Ende der Lebensgemeinschaft	376
--	-----

»SCHULDRECHT

Fitnessstudio-AGB – Servicepauschale und Chipgebühr als gröbliche Benachteiligung	376
---	-----

»MIET- UND WOHNRECHT

Keine Zinsminderung bei schon vor der Pandemie geschlossenem Geschäftslokal	377
Kündigung wegen unleidlichen Verhaltens eines Mitbewohners	377
Abberufung des vorläufigen Verwalters auf seinen Antrag	378

INHALTSVERZEICHNIS/IMPRESSUM

»SCHADENERSATZ

Überlegungsfrist bei ästhetischer Operation – Einwand rechtmäßigen Alternativverhaltens	378
Kein Mitverschulden wegen Mitfahrens in Heckmulde eines Traktors	378
Reine Vermögensschäden fallen nicht in Schutzzweck von Brandschutznormen	379
Ersatz der von der Sozialversicherung nur zum Teil gedeckten Flugrettungskosten	379

»VERFAHRENSRECHT

Angabe des Wohnorts in Schriftsätzen nicht durch ERV-Anschriftcode ersetzbar	379
--	-----

LITERATURÜBERSICHT

380

Herausgeber:

Senatspräsident des OGH Univ.-Prof.
Dr. Georg E. Kodek, LL.M.
Vizepräsident des OGH Univ.-Prof.
Dr. Matthias Neumayr

Redaktion:

Mag. Wolfgang Kolmasch
E-Mail: wolfgang.kolmasch@lexisnexis.at

Impressum:

Offenlegung gemäß § 25 MedienG:

Medieninhaber und Herausgeber ISd § 1 Abs 1 Z 8 und Z 9 MedienG: LexisNexis Verlag ARD Orac GmbH & Co KG | Sitz: 1020 Wien, Trabrennstraße 2A | Unternehmensgegenstand: LexisNexis ARD Orac ist ein führender Fachverlag in Österreich im Bereich Steuern, Recht und Wirtschaft, der die Tradition der Verlagshäuser Orac und ARD unter internationalem Dach fortführt. LexisNexis ARD Orac ist ein Tochterunternehmen der international tätigen Verlagsgruppe RELX Group, deren Legal Division weltweit unter dem Namen LexisNexis firmiert. | Blattlinie: Rechtsinformation und Wirtschaftsinformation; aktuelle rechtliche Neuerungen | Geschäftsführung: Susanne Mortimore | Unbeschränkt haftender Gesellschafter: Orac Gesellschaft m.b.H., 1020 Wien, Trabrennstraße 2A | Kommanditist: Reed Messe Salzburg Gesellschaft m.b.H., Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | Betellungsverhältnisse: Alleiniger Gesellschafter der Orac Gesellschaft m.b.H.: Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg (99,9 %) | Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Austria GmbH: Reed Elsevier Overseas B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam (0,1 %) | Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg (99,9 %) | Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Overseas B.V.: Reed Elsevier Holdings B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings B.V.: RELX Group plc, 1-3 Strand (http://www.relxgroup.com/aboutus/Pages/Home.aspx), London WC2N 5JR (50 %), Reed Elsevier Holdings Ltd., 1-3 Strand, London WC2N 5JR (50 %) | Gesellschafter der RELX Group plc: RELX PLC (52,9 %), RELX NV (47,1 %) | Gesellschafter der RELX PLC: mehr als 75 % im Streubesitz | Gesellschafter der RELX NV: mehr als 75 % im Streubesitz | Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings Ltd.: RELX Group plc (100 %) | Redaktion: 1020 Wien, Trabrennstraße 2A.

Lektorat und Autorenbetreuung:

MMag. Birgit Wenzel
1020 Wien, Trabrennstraße 2A
Tel. +43-1-534 52-1603, Fax DW 146
E-Mail: birgit.wenzel@lexisnexis.at

Abonentenservice:

Tel. +43-1-534 52-0 | Fax DW 141
E-Mail: kundenservice@lexisnexis.at

Anzeigen & Mediadaten:

Alexander Mayr
1020 Wien, Trabrennstraße 2A
Tel. +43-1-534 52-1116, Fax DW 144
E-Mail: anzeigen@lexisnexis.at
http://lesen.lexisnexis.at/zs/zak/
mediadaten.html

Derzeit gilt Anzeigenpreisliste Stand Jänner 2022 | Verlags- und Herstellungsort: Wien | Die Zeitschrift erscheint 20-mal im Jahr | Einzelheftpreis 2023: 20 €; Jahresabonnement 2023: 436 € inkl. MWST bei Vorauszahlung; Preisänderungen vorbehalten | Bankverbindung: Bank Austria, IBAN: AT84 1200 0504 2346 8600, BIC: BKAUATWW | Abbestellungen sind nur zum Jahresschluss möglich, wenn sie bis spätestens 30.11. schriftlich einlangen | Druck: Prime Rate GmbH, Megyeri út 53, H-1044 Budapest. ISSN 1996-2428.

Verlagsrechte: Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm, Aufnahme in eine Datenbank oder auf Datenträger oder auf andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden. Das gilt auch für die veröffentlichten Entscheidungen und deren Leitsätze, wenn und soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung redigiert, erarbeitet oder bearbeitet wurden und daher Urheberrechtsschutz genießen. Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopie hergestellt werden. Bitte beachten Sie: Für Veröffentlichungen in unseren Zeitschriften gelten unsere AGB für Zeitschriftenautoren/-autorinnen (abrufbar unter <https://www.lexisnexis.at/agb/agb-zeitschriftenautoren/>) sowie unsere Datenschutzerklärung (abrufbar unter <https://www.lexisnexis.at/datenschutzbestimmungen/>).

Trotz sorgfältigster Bearbeitung erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung des Verlages, der Herausgeber und der Autoren ist ausgeschlossen. Dies gilt auch für Inhalte, die exklusiv digital veröffentlicht werden.



Chefredakteurin Petra Leupold
Redaktion Wilma Dehn, Alexander Klausner,
Paul Oberhammer, Alexander Schopper

September 2022

05

153 – 192

Beiträge

Energierrecht: Rechtssicherheit in Krisenzeiten? Maximilian Kemetmüller ↻ 156

Die Aktualisierungspflicht für Waren mit digitalen Elementen und für digitale Leistungen in Deutschland und Österreich Rebecca Küter ↻ 161

Gesetzwidrige AGB-Klauseln iZm pandemiebedingten
Veranstaltungsabsagen Andreas Pfeil und Veronika Krickl ↻ 168

Rechtsprechung

AGB-Kontrolle: Klauselabgrenzung, Lückenfüllung, Verjährung ↻ 175

FAGG: Fernabsatz-Vertrieb im Lockdown ↻ 177

§ 28 KSchG-Verbandsklage und AGB-Kontrolle im Datenschutz ↻ 182

Verbundene Reiseleistungen: Informationspflichtverletzung des
Reisevermittlers ↻ 184

Pro & Contra

„Dieselskandal“: Un-/Zulässigkeit temperaturabhängiger Abschalteinrichtungen?

Michael Poduschka und Benedikt Wolfers ↻ 190

→ Editorial	153
DSGVO: Primum nil nocere?	
<i>Von Petra Leupold</i>	

VbR-Aktuell	155
-------------------	-----

Beiträge

→ Energierecht: Rechtssicherheit in Krisenzeiten?	156
Ein (unvollständiger) Überblick	
<i>Von Maximilian Kemetmüller</i>	
→ Die Aktualisierungspflicht für Waren mit digitalen Elementen und für digitale Leistungen in Deutschland und Österreich	161
<i>Von Rebecca Küter</i>	
→ Gesetzwidrige AGB-Klauseln iZm pandemiebedingten Veranstaltungsabsagen	168
<i>Von Andreas Pfeil und Veronika Krickl</i>	

Rechtsprechung

→ AGB-Recht	171
→ Allgemeines Verbraucherrecht	175
→ Bankrecht	178
→ Datenschutzrecht	182
→ Reiserecht	183
→ Versicherungsrecht	185
→ Wettbewerbsrecht	187
→ Zivilverfahrensrecht	189

Pro & Contra

→ Thermofenster sind unzulässig, Ausnahmen nur theoretischer Natur	190
„Dieselskandal“: Un-/Zulässigkeit temperaturabhängiger Abschalt einrichtungen?	
<i>Von Michael Poduschka</i>	
→ Thermofenster bleiben zulässig	191
„Dieselskandal“: Un-/Zulässigkeit temperaturabhängiger Abschalt einrichtungen?	
<i>Von Benedikt Wolfers</i>	

Standards

→ Impressum	153
→ Literaturreisung	192
→ Veranstaltungen & Seminare	192

VerwArch

VERWALTUNGSARCHIV

ZEITSCHRIFT FÜR VERWALTUNGSLEHRE, VERWALTUNG



D3-Z140

HERAUSGEBER

- Prof. Dr. Arthur Benz
- Prof. Dr. Siegfried Broß
- Prof. Dr. Max-Emanuel Geis
- Prof. Dr. Thomas Groß
- Prof. Dr. Annette Guckelberger
- Prof. Dr. Elke Gurlit
- Prof. Dr. Norbert Kämper
- Prof. Dr. Dr. Klaus König
- Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Schenke
- Prof. Dr. Sabine Schlacke
- Prof. Dr. Utz Schliesky
- Prof. Dr. Thorsten Siegel
- Prof. Dr. Indra Spiecker
gen. Döhmann
- Prof. Dr. Peter Wysk
- Prof. Dr. Jan Ziekow



AUS DEM INHALT

AUFSÄTZE

Korte

Der Kohleausstieg »idealerweise bis 2030« im Lichte der Eigentumsfreiheit und der Schuldenbremse · S. 333

Proelß/Funk

US-Gaststreitkräftebau in der Bundesrepublik Deutschland: Zwischen Staatenimmunität und staatlichen Schutzpflichten · S. 351

Hüther/Lepej

Der Weg zur »Sünderin« – BVerwGE 1, 303 in rechtshistorischer Betrachtung · S. 387

Roth

Die vorläufige
rechtstatsächliche

Frank

Eisenbahn



Heft 4
 November 2022
 Seiten 333 – 474
 113. Jahrgang
 Art.-Nr. 56159204
 PVSt 48318

Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Postfach 2352, 56513 NEUWIED, D
 Presse International, 48318
 2817570 / 1
 Wirtschaftsuniversität Wien
 Zeitschriftenmanagement
 Welthandelsplatz 1 - Haus LC
 1020 WIEN
 ÖSTERREICH

Der Kohleausstieg »idealerweise bis 2030« im Lichte der Eigentumsfreiheit und der Schuldenbremse

Von Univ.-Prof. Dr. Stefan Korte, Dipl.-Kfm.¹



I. Das Kohleverstromungsbeendigungsgesetz.	334
1. Ratio Legis.	334
2. Ausstiegsgebiete.	335
a) Braunkohleverstromung.	335
b) Steinkohleverstromung.	336
aa) Ausschreibungsmechanismus.	337
bb) Stilllegungsmechanismus.	338
cc) Härtefallregeln.	338
3. Kohleausstieg 2030.	339
II. Maßstab der Eigentumsfreiheit.	339
1. Schutzbereich.	339
2. Eigentumsrelevante Maßnahme.	340
3. Rechtfertigung.	340
a) Verhältnismäßigkeitsaspekte.	340
b) Vertrauensschutzaspekte.	341
aa) Kohleausstieg 2038.	342
bb) Kohleausstieg 2030.	343
cc) Ausgleichspflichtige Inhaltsbestimmung?.	345
III. Maßstab der Schuldenbremse.	346
1. Phänomenologie.	346
2. Überführung ungenutzter Kreditermächtigungen.	346
a) Sinn und Zweck.	347
b) Außergewöhnliche Notsituation.	347
c) Bestimmtheit und Verhältnismäßigkeit.	349
IV. Fazit.	349

Wer sich dieser Tage (im März 2022) mit dem Kohleausstieg beschäftigt, scheint von der Realität überholt. Etwa 50 % der Steinkohle stammt aus Russland,² so dass sich die Kohleverstromung – so die vordergründige Annahme – erledigen wird. In- des: Sogar aus Australien und Kolumbien wird Steinkohle importiert,³ Russland ist also nicht der einzige Lieferant. Daher bleibt das Klimaschutzrecht im Bereich Kohle und im Allgemeinen aktuell, aber auch konfliktgeladen: Viele wollen Windenergie, kaum jemand Schlagschatten. Viele wollen Emissionshandel, kaum jemand Zusatzkosten. An sich ist die Politik berufen, solche Konflikte auszugleichen; sie scheint

1 Der Verfasser ist Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, insbesondere Öffentliches Wirtschaftsrecht, an der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der TU Chemnitz. Es handelt sich um einen Vortrag, den der Verfasser am 14.03.2022 an der DUV Speyer gehalten hat. Die Vortragsform wurde beibehalten.

2 S. <https://www.handelsblatt.com/unternehmen/energie/energie-deutsche-konzerne-geraten-wegen-kohleimporten-aus-russland-in-erklarungsnot/25175854.html>; abgerufen am 22.3.2022.

3 S. https://www.bgr.bund.de/DE/Themen/Min_rohstoffe/Downloads/rohsit-2020.pdf?_blob=publicationFile&v=4; abgerufen am 22.3.2022, S. 33.

GEWERBE ARCH

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-7151

ZEITSCHRIFT FÜR WIRTSCHAFTSVERWALTUNGSRECHT

GewArch

Herausgeber

Dr. Frank Hüpers

Unter Mitwirkung von

Dr. Ulla Held-Daab

Dr. Sabine Hepperle

Niels Lau

Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Rennert

Ulrich Schönleiter

Holger Schwannecke

Prof. Dr. Andreas Voßkuhle

Dr. Martin Wansleben

Schriftleitung

Dr. Frank Rieger



C.H. BECK

12/2022

Dezember 2022

68. Jahrgang S. 481–524

www.gewerbearchiv.de

Aus dem Inhalt

Hans-Jürgen Müggenborg

Das Weltklima braucht mehr Emissionen aus Europa! 481

Alfred Scheidler

Brennstoffwechsel in Feuerungsanlagen bei einer
Mangellage 482

Markus Thiel/André Schäck

Die Übernahme der Geschäftsführung für eine
Handwerksinnung durch eine „bezirksfremde“
Kreishandwerkerschaft 488

Ingrid Reichling/Christopher Montgomery Vollert

Die Teilnahme (dritt-)staatlich begünstigter
Wirtschaftsteilnehmer an Vergabeverfahren 496

BGH

Anfechtung der Vorstandswahl einer Rechtsanwalts-
kammer erfolgreich
(Anm. *Martin W. Huff*) 502

OVG Münster

Folgen der aktiven Duldung des Weiterbetriebs einer
formell illegalen Wettvermittlungsstelle 510

VG Düsseldorf

„Weihnachtsmarkturteil“ des BVerwG gilt auch für
den „Auflösungsfall“ 511

VG Osnabrück

Keine örtlich zentrierte gerichtliche Zuständigkeit bei
Klagen gegen Verwaltungsakte der Stiftung Zentrale Stelle
Verpackungsregister (ZSVR) als Beliehene
(Anm. *Michael Öttinger/Jennifer Mochkaai*) 518



GEWERBEARCHIV

ZEITSCHRIFT FÜR WIRTSCHAFTSVERWALTUNGSRECHT

Herausgeber: Dr. Frank Hüpers

Unter Mitwirkung von: Dr. Ulla Held-Daab – Dr. Sabine Hepperle –
Niels Lau – Prof. Dr. Dr. h. c. Klaus Rennert – Ulrich Schönleiter –
Holger Schwannecke – Prof. Dr. Andreas Voßkuhle – Dr. Martin Wansleben

Schriftleitung: Dr. Frank Rieger

GewArch • 12/2022

Dezember 2022 • Seite 481–524

68. Jahrgang • www.gewerbearchiv.de

Editorial

Hans-Jürgen Müggenborg Das Weltklima braucht mehr Emissionen aus Europa! 481

Aufsätze

Alfred Scheidler Brennstoffwechsel in Feuerungsanlagen bei einer Mangellage 482

Markus Thiel/André Schäck Die Übernahme der Geschäftsführung für eine Handwerksinnung durch eine „bezirksfremde“ Kreishandwerkerschaft 488

*Ingrid Reichling/
Christopher Montgomery Vollert* Die Teilnahme (dritt-)staatlich begünstigter Wirtschaftsteilnehmer an Vergabeverfahren 496

Rechtsprechung

Europarecht, Verfassungsrecht, Allgemeines Wirtschaftsverwaltungsrecht, Allgemeines Gewerberecht

BGH Anfechtung der Vorstandswahl einer Rechtsanwaltskammer erfolgreich 502
12.9.2022 – AnwZ (Brfg) 41/21 (Anm. *Martin W. Huff*)

Gewerbeordnung, Sonstiges Gewerberecht

OVG Münster Folgen der aktiven Duldung des Weiterbetriebs einer formell illegalen Wettvermittlungsstelle 510
30.6.2022 – 4 B 1864/21

VG Düsseldorf „Weihnachtsmarktanteil“ des BVerwG gilt auch für den „Auflösungsfall“ 511
13.10.2022 – 3 K 7947/21

Handwerk, Berufsbildung

OVG Münster Keine liegenschaftsbezogene Einzelzuweisung eines bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers 515
31.8.2022 – 4 A 1188/19

Gaststätten, Handel, Dienstleistungen, Ladenschluss

BayObLG Irrtum über normatives Tatbestandsmerkmal zulässige „Außengastronomie“ nach § 27 der 12. BayIfSMV 517
9.8.2022 – 201 ObOWi 903/22

BVerwG
18.7.2022 – 3 B 37.21

Berücksichtigung von Arbeitszeit von Verwaltungspersonal bei der
Kalkulation von Gebühren

517

OVG Lüneburg
12.9.2022 – 1 ME 48/22

Nachbarschutz bei heranrückender Wohnbebauung an einen
tierhaltenden Betrieb im Dorfgebiet

518

VG Osnabrück
24.1.2022 – 3 A 1/21

Keine örtlich zentrierte gerichtliche Zuständigkeit bei Klagen gegen
Verwaltungsakte der Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister (ZSVR)
als Beliehene

518

Michael Öttinger/Jennifer Mochkaai

ISSN 0016-9404

GEWERBEARCHIV – GewArch

Redaktion:

Dr. Frank Hüpers (verantwortlich)
Dr. Frank Rieger, Dominic Engler
Max-Joseph-Straße 4
80333 München
E-Mail: redaktion@gewearchiv.de

Manuskripte und andere Einsendungen:

Alle Einsendungen sind an die o. g. Adresse zu richten. Es besteht keine Haftung für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt die Autorin/der Autor dem Verlag C.H. BECK an ihrem/seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsfor-

men. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht der Autorin/des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Redaktionsrichtlinie C.H.BECK:
Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen sind im Zitierportal des Verlags C.H.BECK abrufbar:
www.zitierportal.de

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H.BECK,
Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9,

80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München.
Media-Beratung: Telefon (0 89) 3 81 89-687, Telefax (0 89) 3 81 89-589.
Disposition, Herstellung Anzeigen, technische Daten: Telefon (0 89) 3 81 89-609, Telefax (0 89) 3 81 89-589, E-Mail: anzeigen@beck.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Bertram Mehling.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-398, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Amtsgericht München, HRA 48 045. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h. c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise: Monatlich.

Bezugspreise 2022: Jahresabo € 259,- (inkl. MwSt); Einzelheft € 43,- (inkl. MwSt). Ausland € 260,-. Das Abonnement umfasst den Zugang für einen Nutzer für das Online-Modul GEWAR Direkt. Versandkosten jeweils inklusive. Die Rechnungstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Abonnement und Bezugspreis beinhalten die Printausgabe sowie eine Lizenz für die Online-Ausgabe. Die Bestandteile des Abonnements sind nicht einzeln kündbar.

Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenserviceCenter:
Telefon: (0 89) 3 81 89-750
Telefax: (0 89) 3 81 89-358
E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellungen: 6 Wochen zum Jahresende.

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Adressenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Druck: Druckerei Himmer GmbH,
Steinerne Furt 95, 86167 Augsburg.

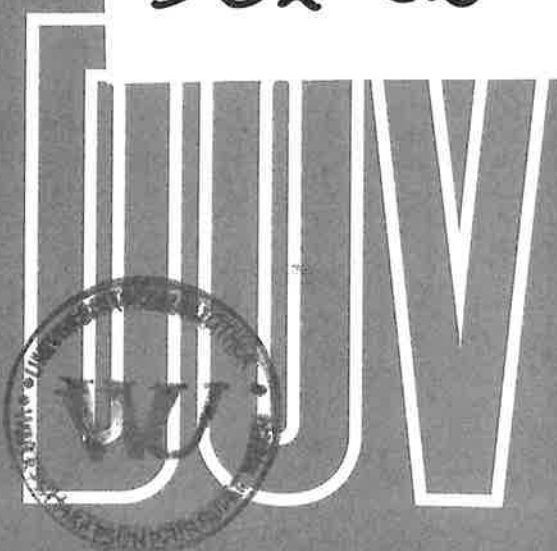
CO₂
neutral

chbeck.de/nachhaltig

D3-7132

Die Öffentliche Verwaltung

Zeitschrift für öffentliches Recht
und Verwaltungswissenschaft



75. Jahrgang November 2022
Heft 22 Seiten 921–968

Wolfram Cremer, Plädoyer für
ein Gastschulaufenthaltsgesetz

Lars C. Kroemer, Die Grundrechts-
bindung Privater im Widerstreit
zwischen gesellschaftlicher Freiheit
und staatlicher Verantwortung

Simón Maturana,
Debiasing Administration: Kognitive
Heuristiken und Verzerrungen im
Verwaltungsverfahren

Martin Israng, Die Gesetzes-
und Verordnungstypen in der
Rechtsetzung des Bundes oder:
Sind Forderungen nach mehr
Transparenz in der Rechtsetzung
berechtigt?

EuGH, Unzulässigkeit einer
allgemeinen und unterschiedslosen
Vorratsspeicherung von Verkehrs-
und Standortdaten

Buchbesprechungen

www.doev.de

Kohlhammer

22

Inhaltsverzeichnis

Abhandlungen

<i>Wolfram Cremer</i> , Bochum, Plädoyer für ein Gastschulaufenthaltsgesetz	921
<i>Lars C. Kroemer</i> , Köln, Die Grundrechtsbindung Privater im Widerstreit zwischen gesellschaftlicher Freiheit und staatlicher Verantwortung	932
<i>Simón Maturana</i> , Düsseldorf, Debiasing Administration: Kognitive Heuristiken und Verzerrungen im Verwaltungsverfahren	941
<i>Martin Israng</i> , Berlin, Die Gesetzes- und Verordnungstypen in der Rechtsetzung des Bundes oder: Sind Forderungen nach mehr Transparenz in der Rechtsetzung berechtigt?	948

Buchbesprechungen

<i>Johannes Falter</i> , Die Schuldenbremse des Grundgesetzes und ihre Umsetzung in den Ländern (<i>Stefan Stüber</i>)	954
<i>Fritz Thiel/Konrad Gelzer/Hans-Dieter Upmeyer/Ralf Redeker</i> , Baurechtssammlung (BRS), Band 88 (<i>Hansjochen Dürr</i>)	955

Rechtsprechung

<i>EuGH</i> , Urteil vom 20.9.2022 – C-793/19 u. C-794/19 – SpaceNet u. Telekom Deutschland – Unzulässigkeit einer allgemeinen und unterschiedslosen Vorratsspeicherung von Verkehrs- und Standortdaten	956
---	-----

DS-7313

der gemeinrechtliche Haushalt

11 Fachzeitschrift
2022 für das kommunale Haushalts- und Wirtschaftsrecht,
das Kassen-, Rechnungs- und Prüfungswesen sowie
das gesamte kommunale Abgabenrecht

123. Jahrgang

Inhalt

Aufsätze

Univ.-Prof. Dr. Janbernd Oebbecke, ehem. Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht und Verwaltungslehre und Geschäftsführender Direktor des Kommunalwissenschaftlichen Instituts der Universität Münster
Die Rettungsdienstgebühr als Gebühr nach § 6 KAG NRW 241

Prof. Dr. Gunnar Schwarting, Honorarprofessor an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
Nachhaltig investieren bei knappen Kassen? 248

Dr. Thilo Sekol, MBA
Der fiskalische Effekt erhöhter Kaufkraft durch mehr Einwohner für Kommunen – Ein kritisches Resümee am Beispiel von Baden-Württemberg 253

Mignon Sarah Egger, wiss. Mitarbeiterin für Stadt- und Regionalmanagement an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Salzgitter und
Prof. Dr. Andreas Burth, Hochschullehrer für allgemeine Betriebswirtschaftslehre und kommunales Management an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Salzgitter
Die Vergnügungsteuer in Zeiten der Corona-Pandemie 256

Aus der Rechtsprechung 260

der gemeinrechtliche Haushalt

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS
DB-Z 313

11
2022

Fachzeitschrift
für das kommunale Haushalts- und Wirtschaftsrecht,
das Kassen-, Rechnungs- und Prüfungswesen sowie
das gesamte kommunale Abgabenrecht

123. Jahrgang

Inhalt

Aufsätze

- Univ.-Prof. Dr. Janbernd Oebbecke**, ehem. Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht und Verwaltungslehre und Geschäftsführender Direktor des Kommunalwissenschaftlichen Instituts der Universität Münster
Die Rettungsdienstgebühr als Gebühr nach § 6 KAG NRW 241
- Prof. Dr. Gunnar Schwarting**, Honorarprofessor an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
Nachhaltig investieren bei knappen Kassen? 248
- Dr. Thilo Sekol**, MBA
Der fiskalische Effekt erhöhter Kaufkraft durch mehr Einwohner für Kommunen – Ein kritisches Resümee am Beispiel von Baden-Württemberg 253
- Mignon Sarah Egger**, wiss. Mitarbeiterin für Stadt- und Regionalmanagement an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Salzgitter
und
Prof. Dr. Andreas Burth, Hochschullehrer für allgemeine Betriebswirtschaftslehre und kommunales Management an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Salzgitter
Die Vergnügungsteuer in Zeiten der Corona-Pandemie 256
- Aus der Rechtsprechung** 260

D3-7132

Die Öffentliche Verwaltung

Zeitschrift für öffentliches Recht
und Verwaltungswissenschaft



75. Jahrgang November 2022
Heft 22 Seiten 921–968

Wolfram Cremer, Plädoyer für
ein Gastschulaufenthaltsgesetz

Lars C. Kroemer, Die Grundrechts-
bindung Privater im Widerstreit
zwischen gesellschaftlicher Freiheit
und staatlicher Verantwortung

Simón Maturana,
Debiasing Administration: Kognitive
Heuristiken und Verzerrungen im
Verwaltungsverfahren

Martin Israng, Die Gesetzes-
und Verordnungstypen in der
Rechtsetzung des Bundes oder:
Sind Forderungen nach mehr
Transparenz in der Rechtsetzung
berechtigt?

EuGH, Unzulässigkeit einer
allgemeinen und unterschiedslosen
Vorratsspeicherung von Verkehrs-
und Standortdaten

Buchbesprechungen

www.doev.de

Kohlhammer

22

Inhaltsverzeichnis

Abhandlungen

<i>Wolfram Cremer</i> , Bochum, Plädoyer für ein Gastschulaufenthaltsgesetz	921
<i>Lars C. Kroemer</i> , Köln, Die Grundrechtsbindung Privater im Widerstreit zwischen gesellschaftlicher Freiheit und staatlicher Verantwortung	932
<i>Simón Maturana</i> , Düsseldorf, Debiasing Administration: Kognitive Heuristiken und Verzerrungen im Verwaltungsverfahren	941
<i>Martin Israng</i> , Berlin, Die Gesetzes- und Verordnungstypen in der Rechtsetzung des Bundes oder: Sind Forderungen nach mehr Transparenz in der Rechtsetzung berechtigt?	948

Buchbesprechungen

<i>Johannes Falter</i> , Die Schuldenbremse des Grundgesetzes und ihre Umsetzung in den Ländern (<i>Stefan Stüber</i>)	954
<i>Fritz Thiel/Konrad Gelzer/Hans-Dieter Upmeyer/Ralf Redeker</i> , Baurechtssammlung (BRS), Band 88 (<i>Hansjochen Dürr</i>)	955

Rechtsprechung

<i>EuGH</i> , Urteil vom 20.9.2022 – C-793/19 u. C-794/19 – SpaceNet u. Telekom Deutschland – Unzulässigkeit einer allgemeinen und unterschiedslosen Vorratsspeicherung von Verkehrs- und Standortdaten	956
---	-----

GEWERBE ARCH

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-7151

ZEITSCHRIFT FÜR WIRTSCHAFTSVERWALTUNGSRECHT

GewArch

Herausgeber

Dr. Frank Hüpers

Unter Mitwirkung von

Dr. Ulla Held-Daab

Dr. Sabine Hepperle

Niels Lau

Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Rennert

Ulrich Schönleiter

Holger Schwannecke

Prof. Dr. Andreas Voßkuhle

Dr. Martin Wansleben

Schriftleitung

Dr. Frank Rieger



C.H. BECK

12/2022

Dezember 2022

68. Jahrgang S. 481–524

www.gewerbearchiv.de

Aus dem Inhalt

Hans-Jürgen Müggenborg

Das Weltklima braucht mehr Emissionen aus Europa!

481

Alfred Scheidler

Brennstoffwechsel in Feuerungsanlagen bei einer Mangellage

482

Markus Thiel/André Schäck

Die Übernahme der Geschäftsführung für eine Handwerksinnung durch eine „bezirksfremde“ Kreishandwerkerschaft

488

Ingrid Reichling/Christopher Montgomery Vollert

Die Teilnahme (dritt-)staatlich begünstigter Wirtschaftsteilnehmer an Vergabeverfahren

496

BGH

Anfechtung der Vorstandswahl einer Rechtsanwaltskammer erfolgreich

(Anm. *Martin W. Huff*)

502

OVG Münster

Folgen der aktiven Duldung des Weiterbetriebs einer formell illegalen Wettvermittlungsstelle

510

VG Düsseldorf

„Weihnachtsmarkturteil“ des BVerwG gilt auch für den „Auflösungsfall“

511

VG Osnabrück

Keine örtlich zentrierte gerichtliche Zuständigkeit bei Klagen gegen Verwaltungsakte der Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister (ZSVR) als Beliehene

(Anm. *Michael Öttinger/Jennifer Mochkaai*)

518



R450202212

GEWERBEARCHIV

ZEITSCHRIFT FÜR WIRTSCHAFTSVERWALTUNGSRECHT

Herausgeber: Dr. Frank Hüpers

Unter Mitwirkung von: Dr. Ulla Held-Daab – Dr. Sabine Hepperle –
Niels Lau – Prof. Dr. Dr. h. c. Klaus Rennert – Ulrich Schönleiter –
Holger Schwannecke – Prof. Dr. Andreas Voßkuhle – Dr. Martin Wansleben

Schriftleitung: Dr. Frank Rieger

GewArch 12/2022

Dezember 2022 • Seite 481–524

68. Jahrgang • www.gewerbearchiv.de

Editorial

Hans-Jürgen Müggenborg Das Weltklima braucht mehr Emissionen aus Europa! 481

Aufsätze

Alfred Scheidler Brennstoffwechsel in Feuerungsanlagen bei einer Mangellage 482

Markus Thiel/André Schäck Die Übernahme der Geschäftsführung für eine Handwerksinnung durch eine „bezirksfremde“ Kreishandwerkerschaft 488

*Ingrid Reichling/
Christopher Montgomery Vollert* Die Teilnahme (dritt-)staatlich begünstigter Wirtschaftsteilnehmer an Vergabeverfahren 496

Rechtsprechung

Europarecht, Verfassungsrecht, Allgemeines Wirtschaftsverwaltungsrecht, Allgemeines Gewerberecht

BGH
12.9.2022 – AnwZ (Brfg) 41/21 Anfechtung der Vorstandswahl einer Rechtsanwaltskammer erfolgreich (Anm. *Martin W. Huff*) 502

Gewerbeordnung, Sonstiges Gewerberecht

OVG Münster
30.6.2022 – 4 B 1864/21 Folgen der aktiven Duldung des Weiterbetriebs einer formell illegalen Wettvermittlungsstelle 510

VG Düsseldorf
13.10.2022 – 3 K 7947/21 „Weihnachtsmarkturteil“ des BVerwG gilt auch für den „Auflösungsfall“ 511

Handwerk, Berufsbildung

OVG Münster
31.8.2022 – 4 A 1188/19 Keine liegenschaftsbezogene Einzelzuweisung eines bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers 515

Gaststätten, Handel, Dienstleistungen, Ladenschluss

BayObLG
9.8.2022 – 201 ObOWi 903/22 Irrtum über normatives Tatbestandsmerkmal zulässige ‚Außengastronomie‘ nach § 27 der 12. BayIfSMV 517

BVerwG 18.7.2022 – 3 B 37.21	Berücksichtigung von Arbeitszeit von Verwaltungspersonal bei der Kalkulation von Gebühren	517
OVG Lüneburg 12.9.2022 – 1 ME 48/22	Nachbarschutz bei heranrückender Wohnbebauung an einen tierhaltenden Betrieb im Dorfgebiet	518
VG Osnabrück 24.1.2022 – 3 A 1/21	Keine örtlich zentrierte gerichtliche Zuständigkeit bei Klagen gegen Verwaltungsakte der Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister (ZSVR) als Beliehene <i>Michael Öttinger/Jennifer Mochkaai</i>	518

ISSN 0016-9404

GEWERBEARCHIV – GewArch

Redaktion:

Dr. Frank Hüpers (verantwortlich)
Dr. Frank Rieger, Dominic Engler
Max-Joseph-Straße 4
80333 München
E-Mail: redaktion@gewearchiv.de

Manuskripte und andere Einsendungen:

Alle Einsendungen sind an die o. g. Adresse zu richten. Es besteht keine Haftung für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt die Autorin/der Autor dem Verlag C.H. BECK an ihrem/seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zur deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsfor-

men. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht der Autorin/des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Redaktionsrichtlinie C.H.BECK:
Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen sind im Zitierportal des Verlags C.H.BECK abrufbar:
www.zitierportal.de

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9,

80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München.
Media-Beratung: Telefon (0 89) 3 81 89-687, Telefax (0 89) 3 81 89-589.
Disposition, Herstellung Anzeigen, technische Daten: Telefon (0 89) 3 81 89-609, Telefax (0 89) 3 81 89-589, E-Mail: anzeigen@beck.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: *Bertram Mebling.*

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-398, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Amtsgericht München, HRA 48 045. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h. c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise: Monatlich.

Bezugspreise 2022: *Jahresabo* € 259,- (inkl. MwSt); *Einzelheft* € 43,- (inkl. MwSt). *Ausland* € 260,-. Das Abonnement umfasst den Zugang für einen Nutzer für das Online-Modul GEWAR Direkt. Versandkosten jeweils inklusive. Die Rechnungstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Abonnement und Bezugspreis beinhalten die Printausgabe sowie eine Lizenz für die Online-Ausgabe. Die Bestandteile des Abonnements sind nicht einzeln kündbar.

Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenServiceCenter:
Telefon: (0 89) 3 81 89-750
Telefax: (0 89) 3 81 89-358
E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellungen: 6 Wochen zum Jahresende.

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Druck: Druckerei Himmer GmbH, Steinerner Furt 95, 86167 Augsburg.



chbeck.de/nachhaltig

Vergabe

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z 146

Zeitschrift für das gesamte Vergaberecht

in Zusammenarbeit mit der Deutschen
Gesellschaft für Baurecht e.V.
in Verbindung mit der AG Vergaberecht
im Deutschen Anwaltverein

HERAUSGEBER

Bernhard Stolz, München
Loni Goldbrunner, München

FACHBEIRAT

Univ.-Prof. Dr. Martin Burgi, München
Jochem Gröning, Berlin
Dr. Matthias Krist, Koblenz
VorsRi'inOLG Dr. Christine Maimann,
Düsseldorf
Malte Müller-Wrede, Berlin
Dr. Annette Mutschler-Siebert, Berlin
Dr. Olaf Otting, Hanau
Dr. Norbert Reuber, Köln
Ri'inBGH Dr. Stefanie Roloff, Karlsruhe
Prof. Dr. Mark von Wietersheim, Berlin
Univ.-Prof. Dr. Jan Ziekow, Speyer



Heft 6
November 2022
Seiten 701-816
22. Jahrgang
Art.-Nr. 23888206

6

AUS DEM INHALT:

Aufsätze

Frenz Klimaschutz durch Vergaberecht • S. 701

Stein/Ebel Die BwBBG-„Fast Lane“ – beschleunigte Bundeswehrbeschaffungen oder nur ein schnellerer Verbrauch des Sondervermögens? • S. 709

Trautner Neues zum „In-Camera-Verfahren“: „Geschwärztes“ kommt nicht in die Akte • S. 719

Rechtsprechung

EuGH, 16.06.2022 Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb; Aufhebung; ungeeignetes Angebot; Beteiligung eines Wirtschaftsteilnehmers • S. 726

BayObLG, 29.07.2022 Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb; Dringlichkeit; Leistungsbestimmungsrecht; sachliche Rechtfertigung; Wettbewerbsvorteil • S. 737

OLG Bremen, 14.12.2021 Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb; Dringlichkeit; zurechenbare Verzögerung; sachgerechte Bedarfsplanung • S. 743

OLG Frankfurt, 07.06.2022 Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb; Dringlichkeit Restarbeiten nach Kündigung; Schwellenwert • S. 762

BayObLG, 03.06.2022 Verhandlungsverfahren; indikative Angebote; Abweichung von der Leistungsbeschreibung; Leistungsversprechen • S. 772

OLG Karlsruhe, 04.05.2022 Planungsleistungen; Schätzung des Auftragswerts; Angebote aus aufgehobenen Verfahren; HOAI; Honorarzone • S. 779

VK Südbayern, 06.07.2022 Personenbeförderungsleistungen; Selbstausführungsgebot; Eignungsleihe; Ausschlussgrund; Kartellrechtsverstoß; Zurechnung • S. 786

KG, 10.05.2022 Sicherheitsdienstleistungen; berufliche Mindestqualifikation; technische Fachkraft; Prüfungskompetenz der Vergabekammer • S. 803

Werner Verlag



INHALT 6 · 2022

Editorial I
Impressum V

Aufsätze

Klimaschutz durch Vergaberecht
Walter Frenz 701

Die BwBBG-„Fast Lane“ – beschleunigte Bundeswehrbeschaffungen oder nur ein schnellerer Verbrauch des Sondervermögens?
Roland M. Stein/Pascal Ebel 709

Neues zum „In-Camera-Verfahren“:
„Geschwärtzes“ kommt nicht in die Akte
Wolfgang Trautner 719

Rechtsprechung

EuGH, Urt. v. 16.06.2022 – C-376/21 – „Obshtina Razlog“
Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb; Aufhebung; ungeeignetes Angebot; Beteiligung eines Wirtschaftsteilnehmers; Schwellenwert 726

Anmerkung: Mantler 736

BayObLG, Beschl. v. 29.07.2022 – Verg 13/21 – „Kontakterfassung“
Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb; Dringlichkeit; Leistungsbestimmungsrecht; sachliche Rechtfertigung; Produktneutralität; Wettbewerbsvorteil; Insolvenz; Antragsbefugnis; Interesse am Auftrag; potenzieller Schaden 737

Anmerkung: Gielen 743

OLG Bremen, Beschl. v. 14.12.2021 – 2 Verg 1/21 – „Antigen-Schnelltest“
Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb; Dringlichkeit; Rechtsgüterabwägung; zurechenbare Verzögerung;

sachgerechte Bedarfsplanung; Erledigung; Fortsetzungsfeststellungsantrag 743

Anmerkung: Kafedžić 760

OLG Frankfurt, Beschl. v. 07.06.2022 – 11 Verg 12/21 – „Aufzugsarbeiten“
Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb; Dringlichkeit; Einhaltung der Mindestfristen; Restarbeiten nach Kündigung; Schwellenwert; Unwirksamkeit des Vertrags; Antragsbefugnis; sofortige Beschwerde; Begründungsmangel 762

Anmerkung: Mädler 770

BayObLG, Beschl. v. 03.06.2022 – Verg 7/22 – „Therapieplanung“
Verhandlungsverfahren; indikative Angebote; Abweichung von der Leistungsbeschreibung; Mindestanforderungen; finale Angebote; Leistungsversprechen; Verlängerung der aufschiebenden Wirkung 772

Anmerkung: Herrmann 778

OLG Karlsruhe, Beschl. v. 04.05.2022 – 15 Verg 1/22 – „Küchenplanung“
Planungsleistungen; Schwellenwert; Schätzung des Auftragswerts; Schätzgrundlage; Angebote aus aufgehobenen Verfahren; HOAI; Honorarzone; verbindliche Gebührenordnung 779

Anmerkung: Voppel 784

VK Südbayern, Beschl. v. 06.07.2022 – 3194.Z3-3_01-21-72 – „Expressverkehr“
Personenbeförderungsleistungen; Selbstausschreibungsgebot; Eignungsleihe; technische Leistungsfähigkeit; Referenzen; Ausschluss-

grund; wettbewerbswidriges Verhalten; Kartellrechtsverstoß; hinreichende Anhaltspunkte; Zurechnung; Rüge; Folgefehler **786**

Anmerkung: Zinger **801**

KG, Beschl. v. 10.05.2022 – Verg 2/21 – „Technische Fachkräfte“ Sicherheitsdienstleistungen; Eignung; berufliche Mindestqualifikation; technische Fachkraft; Ausschluss; Rüge; Prüfungskompetenz der Vergabekammer **803**

Anmerkung: Otting **808**

OLG Schleswig, Beschl. v. 15.07.2022 – 54 Verg 12/21 – „Bewachungsdienst“ Ausschlussgrund; Anordnung der vorläufigen Insolvenzverwaltung; Grundsatz der Verhältnismäßigkeit; übereinstimmende

Erledigterklärung; Kostenentscheidung; Erfolgsaussichten; summarische Prüfung; Streitwert; Verlängerungsoption **810**

KG, Beschl. v. 18.05.2022 – Verg 7/21 Akteneinsicht; Grundrecht auf rechtliches Gehör; geschwärzte Schriftsätze; Geheimhaltungsinteresse; Verwertungsverbot; Zwischenentscheidung; sofortige Beschwerde **814**

Beilagenhinweis:

Mit dieser Ausgabe verteilen wir Beilagen folgender Unternehmen: id Verlags GmbH
Wir bitten um freundliche Beachtung.

Fachbeirat: Univ.-Prof. Dr. Martin Burgi, München • Richter am BGH a.D. Jochem Gröning, Berlin • RA Dr. Matthias Krist, Koblenz • Vors. Richterin am OLG Dr. Christine Maimann, Düsseldorf • RA Malte Müller-Wrede, Berlin • RA Annette Mutschler-Siebert, Berlin • Dr. Olaf Otting, Hanau • Dr. Norbert Reuber, Köln • Richterin am BGH Dr. Stefanie Roloff, Karlsruhe • RA Prof. Dr. Mark von Wietersheim, Berlin, Geschäftsführer forum vergabe e.V. • Univ.-Prof. Dr. Jan Ziekow, Speyer, Direktor Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: RA Dr. Abel, München • RA Amelung, Frankfurt • RA Dr. Antweiler, Düsseldorf • Dipl.-Ing. Baumann, Augsburg • RA Prof. Dr. Benedict, Mannheim • RA Dr. Braun, Leipzig • RA Conrad, Berlin • RA Dr. Deckers, Köln • RAin Diercks-Oppler, Hamburg • RA Dörn, Frankfurt • RA Dr. Dobmann, Berlin • RA Donhauser, München • Referent Deutscher Städte- und Gemeindebund Düsterdiek, Bonn • MR Prof. Dr. Erdmann, Hannover • RAin Gielen, Berlin • RA Goede, München • RA Dr. Greb, Berlin • RA Dr. Gulich, Braunschweig • RA Hartung, München • RA Dr. Haug, Bremen • RA Dr. Hausmann,

Berlin • RA Dr. Herrmann, München • RA Dr. Hertwig, Köln • RA Dr. Horn, Frankfurt • RA Horstkotte, Rostock • RA Dr. Hübner, Stuttgart • RA Kafedžić, Berlin • RA Prof. Dr. Kainz, München • RA Kaiser, Mainz • RA Dr. Klein, Berlin • RA Klein, München • RA Köhler, Leipzig • RA Dr. Kus, Mönchengladbach • RA Lange, Berlin • RA Prof. Dr. Leinemann, Berlin • RAin Lindemann, Berlin • RAin Dr. Losch, Hannover • RA Dr. Lück, Köln • RA Dr. Mädler, Leipzig • RA Dr. Mantler, München • RA Meißner, Köln, Referentin Deutscher Städtetag • RA Dr. Noch, München • RA Dr. Opitz, Frankfurt • RA Dr. Ortner, München • RA Pauli, Mannheim • RA Dr. Pfannkuch, Kiel • RAin Dr. Pfarr, Stuttgart • Portz, Bonn, Beigeordneter des Deutschen Städte- und Gemeindebundes • RA Poschen, Köln • RA Dr. Prieß, Berlin • RA Probst, Berlin • RA Prof. Dr. Reidt, Berlin • RA Dr. Renner, München • RAin Dr. Rosenkötter, Frankfurt • RA Dr. Schalk, Schrobenshausen • RA Dr. Schraner, Berlin • Dr. Schwabe, Frankfurt, Senior Vergabemanager • RA Dr. Siebler, München • RA Dr. Stickler, Leipzig • Richter am OLG a.D. Summa, Mainz • RA Dr. Ulshöfer, Stuttgart • RA Trautner, Frankfurt • RA Dr. Voppel, Köln • RA Prof. Dr. Wagner, Leipzig • RA Weihrauch, Köln

Wilfried Embacher

Der Fall »Tina« – Rechtswidrigkeit ohne Folgen? 399



Rechtsprechung

► Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR)

- Art 6 EMRK
 - Renata Klinc und Blaz Kline gg Österreich (ZE) (6.9.2022) 405
- Art 8 EMRK
 - Y. P. gg Russland (20.9.2022) 408
 - McCann und Healy gg Portugal (20.9.2022) 412
 - Otite gg das Vereinigte Königreich (27.9.2022) 418
 - Drelon gg Frankreich (8.9.2022) 421
 - M. T. ua gg Schweden (20.10.2022) 426
- Art 9 EMRK
 - Constantin-Lucian Spînu gg Rumänien (11.10.2022) 432
- Art 14 EMRK
 - Beeler gg die Schweiz (GK) (11.10.2022) 436
 - S. W. ua gg Österreich (ZE) (6.9.2022) 441
 - Basu gg Deutschland (18.10.2022) 444
 - Muhammad gg Spanien (18.10.2022) 448
- Art 3 4. ZPEMRK
 - H. F. ua gg Frankreich (GK) (14.9.2022) 452
 - Entscheidungsanmerkung Czech 463
- Weitere Urteile und Entscheidungen des EGMR 465

► UN-Ausschüsse

- Art 2, 6, 17, 24 Abs 1, 27 IPbPR, Art 1, 2, 3 FP zum IPbPR
 - Daniel Billy ua gg Australien (22.9.2022) 471

► Europäischer Gerichtshof (EuGH)

- Kurzfassungen 477

► Österreichische Judikatur

- Kurzfassungen 482

Literatur 488

D3-7231

— THE JOURNAL OF —
BUSINESS
LAW

ISSUE 8 2022

Deconstructing Private Equity Buyout Valuations

Bobby V. Reddy: In this article, the most common method by which private equity firms value potential private company acquisitions—"discounted cash-flow"—is deconstructed and simplified for lawyers. For a mergers and acquisitions lawyer, a deeper understanding of how companies are valued can be an important aid to providing effective advice to private equity clients.

To Stay or Not to Stay—Asking the Right Questions: *Re Guy Kwok-Hung Lam*

Ernest Leung and Alvin Cheung: Reviews the Hong Kong Court of First Instance's decision in *Re Guy Kwok-Hung Lam* to hear a winding-up petition despite the existence of an exclusive jurisdiction clause in favour of the US. Comments on the court's analysis of fettering statutory rights and suggests that insolvency proceedings fall outside the scope of EJC's and arbitration agreements. Reviews and comments on the various common law approaches to staying insolvency proceedings in favour of arbitration and suggests that the triable standard test should apply. Suggests that the tort of abuse of process can be used to complement the operation of this standard.

The Critical Analysis of the Sustainable Corporate Governance Obligation Under French Law

Mariia Domina: The management of a company that takes into account its impact on the environment and society in a wider sense has become a key issue in EU law, fuelled by the COVID-19 pandemic. In May 2019, France has reformed its corporate law doctrine by shifting

Journal of Business Law

Issue 8 2022



Table of Contents

Articles

- Deconstructing Private Equity Buyout Valuations
Bobby V. Reddy 629
- To Stay or Not to Stay—Asking the Right Questions: *Re Guy Kwok-Hung Lam*
Ernest Leung and Alvin Cheung 653
- The Critical Analysis of the Sustainable Corporate Governance
Obligation Under French Law
Mariia Domina 668
- From “Best Friends” to “Best Execution”: Rethinking Cross-border
Payments
*Dirk A. Zetsche, Ross P. Buckley, Douglas W. Arner and Maria Lucia
Passador* 682

VOLUME 49, ISSUE 3

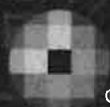
AUGUST 2022

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-782

Legal Issues

of Economic Integration



Wolters Kluwer

LEGAL ISSUES OF ECONOMIC INTEGRATION



Volume 49

August 2022

Issue 3

Editorial

Conditionality and the Rule of Law 237

Articles

The Growing Thicket of Multi-layered Procurement Liberalization Between WTO GPA Parties, as Evidenced in Post-Brexit UK *Albert Sanchez-Graells* 247

The Implementation of the Marrakesh Treaty in the European Union: An Important Piece in the Accessibility Jigsaw? *Delia Ferri & Katie Donnellan* 269

Rules of Origin in the EU-UK Trade and Cooperation Agreement: Conceptual and Practical Challenges *Vasyl Chornyi* 293

The EU Common Regional Market Proposals for the Western Balkans *Andi Hoxhaj* 311

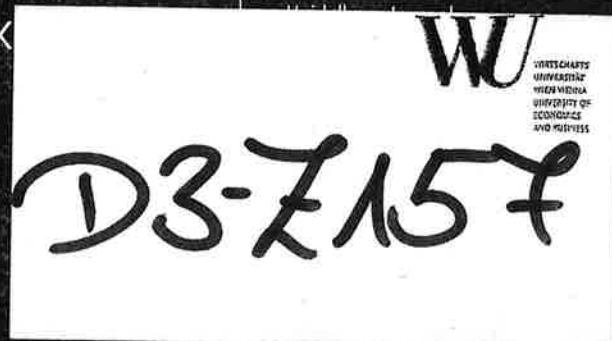
ZaöRV

Zeitschrift für ausländisches
öffentliches Recht und Völkerrecht

3|2022

82. Jahrgang
Seiten 529–740

HJIL



Aus dem Inhalt

Dana Schmalz

The Disparate State of Refugee Protection
in the European Union

529

Charlotte Magnus

„Human Rights With Chinese Characteristics“ –
Ein Beitrag Chinas zur Weiterentwicklung
internationaler Menschenrechte?

541

**Theresa Upperton / Thomas Buocz /
Magdalena Nemeth / Iris Eisenberger**

Lockdown by Press Conference?
COVID-19 and the Rule of Law in New
Zealand and Austria

577

Sven Korzilius

Constitutio posterior non derogat pactis prioribus?
Chiles völkerrechtliche Verträge im Kontext der
Verfassungsablösung

605

Marten Breuer

‘Principled Resistance’ Meets ‘*ultra vires*’:
New Techniques in Opposing ECtHR Judgments

641

Christian Maggaard

Ein ständiger Sitz der Europäischen Union im
UN-Sicherheitsrat

671

Inhaltsverzeichnis



Comment

- Dana Schmalz*: The Disparate State of Refugee Protection in the European Union 529

Abhandlungen

- Charlotte Magnus*: „Human Rights With Chinese Characteristics“ – Ein Beitrag Chinas zur Weiterentwicklung internationaler Menschenrechte? 541
- Theresa Upperton / Thomas Buocz / Magdalena Nemeth / Iris Eisenberger*: Lockdown by Press Conference? COVID-19 and the Rule of Law in New Zealand and Austria 577
- Sven Korzilius*: Constitutio posterior non derogat pactis prioribus? Chiles völkerrechtliche Verträge im Kontext der Verfassungsablösung 605
- Marten Breuer*: ‘Principled Resistance’ Meets ‘*ultra vires*’: New Techniques in Opposing ECtHR Judgments 641
- Christian Maggaard*: Ein ständiger Sitz der Europäischen Union im UN-Sicherheitsrat 671

Rezensionsaufsatz

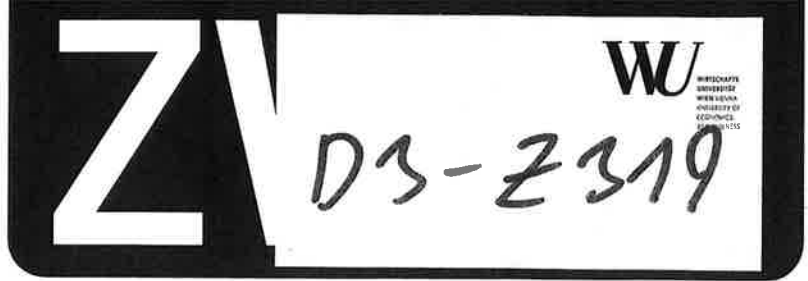
- András Jakab*: Warum verliert die deutsche Verfassungsrechtswissenschaft an internationalem Einfluss und was kann dagegen getan werden? ... 701

Buchbesprechungen

- Boysen, Sigrid*: Die postkoloniale Konstellation, Natürliche Ressourcen und das Völkerrecht der Moderne (*Birgit Peters*) 725
- Kasperidus, Stephan*: Die völkerrechtliche Verantwortlichkeit im Rahmen der Pacht fremden Hoheitsgebiets (*Carmen Thiele*) 733

11 | 2022

12. Jahrgang
15. November 2022
S. 265–308
PVSt 24054



Wirtschaftsstrafrecht und Haftung im Unternehmen

Zeitschrift für
Wirtschaftsstrafrecht,
Steuerstrafrecht und
Unternehmensrecht



zwh-online.de

Zwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFT



Profitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK

- Aufsätze >**
- Sebastian Peters** – Zum Ort der Geschäftsleitung und möglichen steuer(strafrecht)lichen Folgen 265
- Christian Pelz / Viktoria Riederer** – Beschlagnahmeschutz anwaltlicher Korrespondenz 273
- Tobias Eggers / Marius Haak** – Anonymisierung von Daten ohne bestehenden Rechtfertigungsgrund als bußgeldbewehrte Verarbeitung i.S.d. DSGVO? 278
- Rechtsprechung >**
- Kapitalanlagebetrug: Schadensersatzanspruch gem. § 823 Abs. 2 BGB i.V.m. § 264a Abs. 1 Nr. 1 StGB auch bei Erwerb von Wertpapieren auf dem Sekundärmarkt
(BGH, Urt. v. 5.5.2022 – III ZR 131/20) *m. Anm. Nikolaus Bosch* 284
- Anwaltskorrespondenz: Beschlagnahmeschutz, wenn sich die Korrespondenz auf ein mit dem Strafvorwurf untrennbar verknüpftes Parallelverfahren bezieht
(LG Frankfurt/O., Beschl. v. 7.4.2022 – 22 Qs 8/22) 302
- Vermögensabschöpfung und Beschlagnahme einer das Bestehen einer pfändbaren Forderung belegenden Urkunde
(LG Nürnberg-Fürth, Beschl. v. 8.9.2022 – 12 KLS 105 Js 10145/21) 306

ottoschmidt



86202702211



Wirtschaftsstrafrecht und Haftung im Unternehmen



Zeitschrift für Wirtschaftsstrafrecht, Steuerstrafrecht und Unternehmensrecht

Beirat (geschäftsführend):

RA Dr. Burkard Göpfert · RAin Dr. Simone Kämpfer · RA Prof. Dr. Christoph Knauer · Prof. Dr. Hans Kudlich · RA Dr. Michael Racky (WisteV) · RA Dr. Rainer Spatscheck · RA Prof. Dr. Michael Tsambikakis · RAin Renate Verjans

Beirat:

RA Dr. Markus Adick · RA Folker Bittmann · RA Prof. Dr. Lars Böttcher · RAin Dr. Margarete Gräfin von Galen · Dr. Markus Ebner, LL.M. · RA Prof. Dr. Ferdinand Gillmeister · RA Dr. Florian C. Haus · Prof. Dr. Matthias Jahn · RA Christoph Lepper, LL.M. · RA Prof. Dr. Holger Matt · RA Dr. Bernd Rainer Mayer · RA Jes Meyer-Lohkamp · RAin Dr. Regina Michalke · RA Dr. Panos Pananis · RA Dr. Markus S. Rieder · RAin Dr. Heide Sandkuhl · RA Dr. Jörg Schauf · RAin Dr. Hellen Schilling · RA Dr. Bernd Wilhelm Schmitz · RA Dr. Oliver Sieg · RA Prof. Dr. Gerson Trüg · RA Dr. Florian Ufer · RA Nikolai Venn · RA Prof. Dr. Jochen Vetter · RA Dr. Marko Voß

Inhalt

zwh-online.de

Aufsätze

Dr. Sebastian Peters – Alles oder nichts? – Zum Ort der Geschäftsleitung und möglichen steuer(strafrecht)lichen Folgen

Eine Vielzahl von Steuer- und zunehmend von Steuerstrafverfahren kreist um die immer gleiche Frage, wo der Ort der Geschäftsleitung der Gesellschaft oder einer Betriebsstätte belegen ist oder war, insbesondere wer die Tagesgeschäfte geführt hat. Daran anknüpfend stellt sich die Frage nach einer (unbeschränkten) Steuerpflicht im Inland. Der sich in diesem Zusammenhang ergebende Pudels Kern ist zumeist, von wem, von wo und in welchem Umfang die sog. Tagesgeschäfte geführt wurden. 265

Prof. Dr. Christian Pelz / Viktoria Riederer – Beschlagnahmeschutz anwaltlicher Korrespondenz – Zugleich Besprechung von LG Frankfurt/O., Beschl. v. 7.4.2022 – 22 Qs 8/22

Rechtsfragen rund um die Beschlagnahme von Korrespondenz zwischen anwaltlichem Berater und Mandant kommt eine hohe praktische Bedeutung zu. Trotzdem ist man von einer abschließenden und rechtssicheren Klärung der Voraussetzungen, unter denen Ermittlungsbehörden der Zugriff auf solche Dokumente verwehrt ist, noch weit entfernt. Insbesondere im Stadium der präventiven strafrechtlichen Beratung von Individualpersonen und Unternehmen sind einige wesentlichen Grundpfeiler weitestgehend ungeklärt. 273

Dr. Tobias Eggers / Dr. Marius Haak – Anonymisierung von Daten ohne bestehenden Rechtfertigungsgrund als bußgeldbewehrte Verarbeitung i.S.d. DSGVO?

Wer glaubt, man könne einmal rechtmäßig erhobene Daten problemlos – d.h. ohne das Vorliegen von Rechtfertigungsgründen nach Art. 6 bzw. Art. 9 DSGVO – anonymisieren und dann für neue Zwecke nutzen, etwa um einer „Künstlichen Intelligenz“ (KI) etwas beizubringen, hat möglicherweise ein gutes Rechtsgefühl. Man hat aber vielleicht auch einfach nicht mit der DSGVO bzw. ihrer Auslegung durch die deutschen Datenschutzbehörden gerechnet. Und gerade diese Auslegung kann für Unternehmen erhebliche datenschutzrechtliche Sanktionen nach der DSGVO nach sich ziehen. 278



Aktionsmodul Gesellschaftsrecht, die perfekte Online-Bibliothek. Inklusive Vertragsvorlagen und Muster auf Basis der LAWLIFT-Technologie! Jetzt 4 Wochen gratis nutzen:
www.otto-schmidt.de/akgr

Inhalt

Rechtsprechung**Zivilrecht**

Kapitalanlagebetrug; Schadensersatzanspruch gem. § 823 Abs. 2 BGB i.V.m. § 264a Abs. 1 Nr. 1 StGB auch bei Erwerb von Wertpapieren auf dem Sekundärmarkt; Tatbestandsirrtum des Vorstandsmitglieds einer Aktiengesellschaft

(BGH, Urt. v. 5.5.2022 – III ZR 131/20)

m. Anm. Nikolaus Bosch 284

Haftung eines Unternehmens für möglicherweise missverständliche Kapitalmarktinformationen und Pressemitteilungen im Zusammenhang mit dem Erwerb von Aktien eines dritten Emittenten

(OLG Celle, Beschl. v. 30.9.2022 – 13 Kap 1/16) 290

Verfahrensrecht

Anwaltskorrespondenz: Beschlagnahmeschutz, wenn sich die Korrespondenz auf ein mit dem Strafvorwurf untrennbar verknüpftes Parallelverfahren bezieht

(LG Frankfurt/O., Beschl. v. 7.4.2022 – 22 Qs 8/22) 302

Vermögensabschöpfung und Beschlagnahme einer das Bestehen einer pfändbaren Forderung belegenden Urkunde

(LG Nürnberg-Fürth, Beschl. v. 8.9.2022 – 12 KLS 105 Js 10145/21) 306

Neue Bücher

Folker Bittmann – Sigmund, Julian, Strafrecht gegen Korruption im Sport? Erscheinungsformen des Match Fixing und Legitimation ihrer Kriminalisierung über die §§ 265c, 265d StGB

307

ZWH Report**Kurze Nachrichten**

Bundeslagebild „Korruption 2021“ R5

CDU/CSU verlangt Aufstellung einer Zollpolizei R5

Lob mit vielen Einschränkungen zum Whistleblower-Schutz R5

Exporting Corruption Report legt offen: Entwicklung der Verfolgung von Auslandsbestechung weltweit und in Deutschland rückläufig R6

Zeitschrift und Online-Datenbank gehören zusammen!

Nutzen Sie Ihre **Online-Vorteile** und auch die **Otto Schmidt Zeitschriften-App!** Haben Sie Fragen zu Ihren Zugangsdaten? Haben Sie Ihren alten Zugang noch nicht verlängert? **Kundenservice Telefon: 0221/93738-997.**

**Sicherheit im WEG-Mandat.**

Neuaufgabe: Macht da weiter, wo die WEG-Reform aufgehört hat! Auch und gerade nach der Reform bleibt dieses Handbuch das perfekte Arbeitsmittel für jeden, der auf professionellem Niveau mit wohnungseigentumsrechtlichen Fragestellungen befasst ist.

Bestellen Sie jetzt unter otto-schmidt.de

Wirtschaft und Recht **WiRO** in Osteuropa



D3-7282

Zeitschrift zur Rechts- und Wirtschaft
in den Staaten Mittel- und Osteuropas

Herausgegeben von

Prof. Dr. Tomislav Borić, Graz
 Prof. Dr. Dr. h. c. Herbert Küpper, München
 Dr. Gerd Lenga, Moskau/Stuttgart
 Prof. Dr. Dr. Dr. h. c. Pfaff, München
 Prof. Dr. Claudia Rudolf, Wien
 Dr. Hans-Joachim Schramm, Wismar
 Prof. Dr. Dr. h. c. F.-C. Schroeder, Regensburg
 Prof. Dr. Andreas Steininger, Dipl. Ing., Wismar

In Verbindung mit:

Deutsche Stiftung für internationale
 rechtliche Zusammenarbeit, Bonn
 Institut für Ostrecht München
 Ostinstitut/Wismar

Aus dem Inhalt

- | | |
|---|-----|
| H. Küpper
Ungarns komplett digitaler Verwaltungsakt:
Zukunftsweisend oder Irrweg? | 321 |
| E. Giese/F. Münzner
Tschechisches Urheberrecht | 324 |
| R. Cierpial-Magnor/K. Domańska-Mołodawa/
J. Głowacka
Investitionskontrolle in Polen – Teil 2 | 326 |
| A. Himmelreich
Russische Föderation: Antikrisenmaßnahmen
und Gegensanktionen in Reaktion auf
westliche Sanktionen nach dem russischen
Angriff auf die Ukraine | 332 |
| IOR-Chronik: Russische Föderation,
Ukraine, Tschechische Republik, Slowakische
Republik, Ungarn, Kosovo, Albanien | 338 |
| IRZ-Bericht: Usbekistan | 351 |

11/2022

31. Jahrgang • 21. November 2022 • Seite 321 – 352
 Verlag C.H.BECK München und Frankfurt a. M.



6850202211

Wirtschaft und Recht in Osteuropa

WiRO 11/2022 · 31. Jahrgang



Ständige Mitarbeiter und Korrespondenten: *Albanien:* VRIbPatG Wolfgang Stoppel – *Belarus:* Jegor Zelianouski, RA Alexander Liassem – *Bosnien und Herzegowina:* RA Tomislav Pintarić – *Bulgarien:* RAin Stela Ivanova – *Estland:* Mirjam Vili, LL.M., RA Mark Butzmann – *Kasachstan:* Dmitry Marenkov – *Kosovo:* Prof. Dr. Dr. h.c. Herbert Küpper – *Kroatien:* RA Tomislav Pintarić – *Lettland:* Elisabete Krivcova, LL.M., RA Theis Klauberg, LL.M., MBA – *Litauen:* Ruta Motiejunaite, RA Frank Heemann – *Moldawien:* RA Axel Bormann – *Mongolei:* Dr. Dietrich Nette – *Polen:* RAin Tina de Vries – *Rumänien:* RA Axel Bormann – *Russische Föderation:* Antje Himmelreich – *Serbien:* RA Tomislav Pintarić – *Slowakische Republik:* RA Jan Sommerfeld – *Slowenien:* RA Tomislav Pintarić – *Tschechische Republik:* RA Jan Sommerfeld – *Ukraine:* Antje Himmelreich – *Ungarn:* Prof. Dr. Dr. h.c. Herbert Küpper

INHALT

Aufsätze und Berichte

<i>H. Küpper</i>	Ungarns komplett digitaler Verwaltungsakt: Zukunftsweisend oder Irrweg?	321
<i>E. Giese/F. Münzner</i> <i>R. Cierpial-Magnor/</i> <i>K. Domańska-Moldawa/</i> <i>J. Glowacka</i>	Tschechisches Urheberrecht Investitionskontrolle in Polen – Teil 2	324 326

Dokumente und Materialien

<i>A. Himmelreich</i>	Russische Föderation: Antikrisenmaßnahmen und Gegensanktionen in Reaktion auf westliche Sanktionen nach dem russischen Angriff auf die Ukraine	332
-----------------------	--	-----

IOR-Chronik

Russische Föderation	Teilmobilmachung, Deklarationen über die Unabhängigkeit und Souveränität, Verträge über die Aufnahme der Volksrepubliken Donezk und Lugansk sowie der Gebiete Cherson und Zaporoz'je in die RF, Steuergesetzbuch (Teil II), Strafgesetzbuch u.a.	338
Ukraine	Gesetze über die indigenen Völker der Ukraine, über die Grundlagen des nationalen Widerstands, über die kritische Infrastruktur, über öffentliche elektronische Register, über die Förderung der Entwicklung der digitalen Wirtschaft in der Ukraine u.a.	343
Tschechische Republik	VOen über die Regeln des Gasmarkts, über den Notstand im Bereich der Gasversorgung u.a.	348
Slowakische Republik	Gesetz zu Verbesserung des Unternehmensumfelds, Arbeitsgesetzbuch u.a.	349
Ungarn	RegVO über die Bezahlung der Gesellschaftssteuer in Devisen, RegVO über die Freistellung einzelner Gruppen vertikaler Vereinbarungen	349
Kosovo	Gesetz über das internationale Privatrecht, Strafprozessgesetzbuch	350
Albanien	Gesetz über die Errichtung, Organisation und Arbeitsweise von Technologie- und Wissenschaftsparks, Gesetz über die Errichtung eines nationalen Registers über Sexualstraftäter u.a.	350

Aus der Tätigkeit der IRZ

Usbekistan	Modernisierung der Gerichtsbarkeit, Korruptionsbekämpfung, Richterfortbildung	351
-------------------	---	-----

EuZW

Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-767

In Zusammenarbeit mit der Neuen Juristischen Wochenschrift

herausgegeben von

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Jürgen Basedow

Dr. Andreas von Bonin

Prof. Dr. Dr. h. c. Susanne Kalss

Dr. Ulrich Karpenstein

Dr. Manuel Kellerbauer

Johannes Laitenberger

Prof. Dr. Katja Langenbacher

Dr. Luigi Malferrari

Prof. Dr. Dr. h. c. Ingolf Pernice

Prof. Dr. Dr. h. c. Uwe H. Schneider

Dr. Dominik Schnichels

Dr. Ulrich Soltész

Prof. Dr. Walter A. Stoffel

Prof. Dr. Stephan Wernicke

Prof. Dr. Ferdinand Wollenschläger

Aus dem Inhalt

- **Ulrike Neyer**
Die hohe Inflation und die Geldpolitik der EZB
(Gastkommentar) 1025
 - **Till Müller-Ibold/Christoph Herrmann**
Die Entwicklung des Europäischen Außen-
wirtschaftsrechts (2020-2022) – Teil 1 1029
 - **Dirk Staudenmayer**
Privatrechtsregeln für Datenzugangsrechte 1037
 - **Artur Schuschnigg**
Die Verbandsklagen-Richtlinie 1043
 - **Armin Pabel**
Grundkonzept der Missbrauchskontrolle
gem. Art 3 I Klausel-RL 1047
-
- **EuGH**
Verkehrsrecht: Ausgleichspflicht bei unentgelt-
licher Beförderung bestimmter Fahrgastgruppen
(Anm. Corina Jürschik/Julia Felger) 1055
 - **EuGH**
Prozessrecht: Europäische Zuständigkeitsregeln
für Ansprüche aus Patronatsvereinbarung
(Anm. Rolf Wagner) 1061
 - **EuGH**
Eisenbahninfrastrukturrecht: Trassenentgelte
und Zuständigkeitsaufteilung zwischen der
Regulierungsstelle und den nationalen Gerichten
(Anm. Claus-Jürgen Hauf/Marc Baumgartner) 1066
 - **EuGH**
Dieselskandal: Thermofenster als unzulässige
Abschalteinrichtung 1073



C.H. BECK

22/2022

21. November 2022

33. Jahrgang S. 1025–1080



545020222

Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

European Journal of Business Law · Revue Européenne de Droit Économique

EuZW 22/2022

21. November · 33. Jahrgang 2022 · Seite 1025–1080



Inhalt

Gastkommentar	Ulrike Neyer Die hohe Inflation und die Geldpolitik der EZB	1025	
Europa-Report	Schengen-Raum, Nachhaltiger Schuldenabbau, Klimakonferenz, Institutionelles, EU-Beitritt	1027	
Aufsätze und Berichte	Till Müller-Ibold/Christoph Herrmann Die Entwicklung des Europäischen Außenwirtschaftsrechts (2020-2022) – Teil 1 Dirk Staudenmayer Privatrechtsregeln für Datenzugangsrechte Artur Schuschnigg Die Verbandsklagen-Richtlinie Armin Pabel Grundkonzept der Missbrauchskontrolle gem. Art. 3 I Klausel-RL	1029 1037 1043 1047	
Tagungsbericht	Leonard Amaru Feil/Tobias Hinderks/Yannek Wloch The European Union in Global Perspective – A Governance Model on Trial: An interdisciplinary international experts' workshop	1052	
Buchbesprechung	Kellerbauer/Dumitriu-Segnana/Liefländer: The UK-EU Withdrawal Agreement (Michael Hördt)	1054	
Rechtsprechung			
EuGH	08.09.2022 – C-614/20	Verkehrsrecht: Ausgleichspflicht bei unentgeltlicher Beförderung bestimmter Fahrgastgruppen (m. Anm. Corina Jürschik/Julia Felger, S. 1060)	1055
EuGH	20.10.2022 – C-604/20	Prozessrecht: Europäische Zuständigkeitsregeln für Ansprüche aus Patronatsvereinbarung (m. Anm. Rolf Wagner, S. 1065)	1061
EuGH	27.10.2022 – C-721/20	Eisenbahninfrastrukturrecht: Trassenentgelte und Zuständigkeitsaufteilung zwischen der Regulierungsstelle und den nationalen Gerichten (m. Anm. Claus-Jürgen Hauf/Marc Baumgartner, S. 1071)	1066
EuGH	14.07.2022 – C-134/20	Dieselskandal: Thermofenster als unzulässige Abschaltvorrichtung	1073
EuGH	14.07.2022 – C-145/20	Dieselskandal: Vertragsauflösung wegen Thermofenster als Abschaltvorrichtung (Ls.)	1080
EuGH	14.07.2022 – C-128/20	Dieselskandal: Unzulässige Thermofenster – Rückabwicklung des Kaufvertrags möglich (Ls.)	1080

Wirtschaft und Recht **WiRO** in Osteuroi



WU
WIRTSCHAFTSRECHT
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-7282

Zeitschrift zur Rechts- und Wirtschaft
in den Staaten Mittel- und Osteuropas

Herausgegeben von

Prof. Dr. Tomislav Borić, Graz
Prof. Dr. Dr. h. c. Herbert Küpper, München
Dr. Gerd Lenga, Moskau/Stuttgart
Prof. Dr. Dr. Dr. h. c. Pfaff, München
Prof. Dr. Claudia Rudolf, Wien
Dr. Hans-Joachim Schramm, Wismar
Prof. Dr. Dr. h. c. F.-C. Schroeder, Regensburg
Prof. Dr. Andreas Steininger, Dipl. Ing., Wismar

In Verbindung mit:

Deutsche Stiftung für internationale
rechtliche Zusammenarbeit, Bonn
Institut für Ostrecht München
Ostinstitut/Wismar

Aus dem Inhalt

- | | |
|---|-----|
| H. Küpper
Ungarns komplett digitaler Verwaltungsakt:
Zukunftsweisend oder Irrweg? | 321 |
| E. Giese/F. Münzner
Tschechisches Urheberrecht | 324 |
| R. Cierpial-Magnor/K. Domańska-Mołodawa/
J. Głowacka
Investitionskontrolle in Polen – Teil 2 | 326 |
| A. Himmelreich
Russische Föderation: Antikrisenmaßnahmen
und Gegensanktionen in Reaktion auf
westliche Sanktionen nach dem russischen
Angriff auf die Ukraine | 332 |
| IOR-Chronik: Russische Föderation,
Ukraine, Tschechische Republik, Slowakische
Republik, Ungarn, Kosovo, Albanien | 338 |
| IRZ-Bericht: Usbekistan | 351 |

11/2022

31. Jahrgang • 21. November 2022 • Seite 321 – 352
Verlag C.H.BECK München und Frankfurt a. M.



6850202211

Wirtschaft und Recht in Osteuropa

WiRO 11/2022 · 31. Jahrgang



Ständige Mitarbeiter und Korrespondenten: *Albanien:* VRIbPatG Wolfgang Stoppel – *Belarus:* Jegor Zelianouski, RA Alexander Liessem – *Bosnien und Herzegowina:* RA Tomislav Pintarić – *Bulgarien:* RAin Stela Ivanova – *Estland:* Mirjam Vili, LL.M., RA Mark Butzmann – *Kasachstan:* Dmitry Marenkov – *Kosovo:* Prof. Dr. Dr. h.c. Herbert Küpper – *Kroatien:* RA Tomislav Pintarić – *Lettland:* Elisabete Krivcova, LL.M., RA Theis Klauberg, LL.M., MBA – *Litauen:* Ruta Motiejunaite, RA Frank Heemann – *Moldawien:* RA Axel Bormann – *Mongolei:* Dr. Dietrich Nette – *Polen:* RAin Tina de Vries – *Rumänien:* RA Axel Bormann – *Russische Föderation:* Antje Himmelreich – *Serbien:* RA Tomislav Pintarić – *Slowakische Republik:* RA Jan Sommerfeld – *Slowenien:* RA Tomislav Pintarić – *Tschechische Republik:* RA Jan Sommerfeld – *Ukraine:* Antje Himmelreich – *Ungarn:* Prof. Dr. Dr. h.c. Herbert Küpper

INHALT

Aufsätze und Berichte

<i>H. Küpper</i>	Ungarns komplett digitaler Verwaltungsakt: Zukunftsweisend oder Irrweg?	321
<i>E. Giese/F. Münzner</i> <i>R. Cierpial-Magnor/</i> <i>K. Domańska-Moldawa/</i> <i>J. Głowacka</i>	Tschechisches Urheberrecht Investitionskontrolle in Polen – Teil 2	324 326

Dokumente und Materialien

<i>A. Himmelreich</i>	Russische Föderation: Antikrisenmaßnahmen und Gegensanktionen in Reaktion auf westliche Sanktionen nach dem russischen Angriff auf die Ukraine	332
-----------------------	--	-----

IOR-Chronik

Russische Föderation	Teilmobilmachung, Deklarationen über die Unabhängigkeit und Souveränität, Verträge über die Aufnahme der Volksrepubliken Donezk und Lugansk sowie der Gebiete Cherson und Zaporoz'je in die RF, Steuergesetzbuch (Teil II), Strafgesetzbuch u.a.	338
Ukraine	Gesetze über die indigenen Völker der Ukraine, über die Grundlagen des nationalen Widerstands, über die kritische Infrastruktur, über öffentliche elektronische Register, über die Förderung der Entwicklung der digitalen Wirtschaft in der Ukraine u.a.	343
Tschechische Republik	VOen über die Regeln des Gasmarkts, über den Notstand im Bereich der Gasversorgung u.a.	348
Slowakische Republik	Gesetz zu Verbesserung des Unternehmensumfelds, Arbeitsgesetzbuch u.a.	349
Ungarn	RegVO über die Bezahlung der Gesellschaftssteuer in Devisen, RegVO über die Freistellung einzelner Gruppen vertikaler Vereinbarungen	349
Kosovo	Gesetz über das internationale Privatrecht, Strafprozessgesetzbuch	350
Albanien	Gesetz über die Errichtung, Organisation und Arbeitsweise von Technologie- und Wissenschaftsparks, Gesetz über die Errichtung eines nationalen Registers über Sexualstraftäter u.a.	350

Aus der Tätigkeit der IRZ

Usbekistan	Modernisierung der Gerichtsbarkeit, Korruptionsbekämpfung, Richterfortbildung	351
-------------------	---	-----

EuZW

Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-767

In Zusammenarbeit mit der Neuen Juristischen Wochenschrift

herausgegeben von
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Jürgen Basedow
Dr. Andreas von Bonin
Prof. Dr. Dr. h. c. Susanne Kalss
Dr. Ulrich Karpenstein
Dr. Manuel Kellerbauer
Johannes Laitenberger
Prof. Dr. Katja Langenbucher
Dr. Luigi Malferrari
Prof. Dr. Dr. h. c. Ingolf Pernice
Prof. Dr. Dr. h. c. Uwe H. Schneider
Dr. Dominik Schnichels
Dr. Ulrich Soltész
Prof. Dr. Walter A. Stoffel
Prof. Dr. Stephan Wernicke
Prof. Dr. Ferdinand Wollenschläger

Aus dem Inhalt

- **Ulrike Neyer**
Die hohe Inflation und die Geldpolitik der EZB
(Gastkommentar) 1025
 - **Till Müller-Ibold/Christoph Herrmann**
Die Entwicklung des Europäischen Außen-
wirtschaftsrechts (2020-2022) – Teil 1 1029
 - **Dirk Staudenmayer**
Privatrechtsregeln für Datenzugangsrechte 1037
 - **Artur Schuschnigg**
Die Verbandsklagen-Richtlinie 1043
 - **Armin Pabel**
Grundkonzept der Missbrauchskontrolle
gem. Art 3 I Klausel-RL 1047
-
- **EuGH**
Verkehrsrecht: Ausgleichspflicht bei unentgelt-
licher Beförderung bestimmter Fahrgastgruppen
(Anm. Corina Jürschik/Julia Felger) 1055
 - **EuGH**
Prozessrecht: Europäische Zuständigkeitsregeln
für Ansprüche aus Patronatsvereinbarung
(Anm. Rolf Wagner) 1061
 - **EuGH**
Eisenbahninfrastrukturrecht: Trassenentgelte
und Zuständigkeitsaufteilung zwischen der
Regulierungsstelle und den nationalen Gerichten
(Anm. Claus-Jürgen Hauf/Marc Baumgartner) 1066
 - **EuGH**
Dieselskandal: Thermofenster als unzulässige
Abschalteinrichtung 1073



C.H. BECK

22/2022

21. November 2022
33. Jahrgang S. 1025–1080



545020222

Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

European Journal of Business Law · Revue Européenne de Droit Économique

EuZW 22/2022

21. November · 33. Jahrgang 2022 · Seite 1025–1080



Inhalt

Gastkommentar	Ulrike Neyer Die hohe Inflation und die Geldpolitik der EZB	1025	
Europa-Report	Schengen-Raum, Nachhaltiger Schuldenabbau, Klimakonferenz, Institutionelles, EU-Beitritt	1027	
Aufsätze und Berichte	Till Müller-Ibold/Christoph Herrmann Die Entwicklung des Europäischen Außenwirtschaftsrechts (2020-2022) – Teil 1	1029	
	Dirk Staudenmayer Privatrechtsregeln für Datenzugangsrechte	1037	
	Artur Schuschnigg Die Verbandsklagen-Richtlinie	1043	
	Armin Pabel Grundkonzept der Missbrauchskontrolle gem. Art. 3 I Klausel-RL	1047	
Tagungsbericht	Leonard Amaru Feil/Tobias Hinderks/Yannek Wloch The European Union in Global Perspective – A Governance Model on Trial: An interdisciplinary international experts' workshop	1052	
Buchbesprechung	Kellerbauer/Dumitriu-Segnana/Liefländer: The UK-EU Withdrawal Agreement (Michael Hördt)	1054	
Rechtsprechung			
EuGH	08.09.2022 – C-614/20	Verkehrsrecht: Ausgleichspflicht bei unentgeltlicher Beförderung bestimmter Fahrgastgruppen (m. Anm. Corina Jürschik/Julia Felger, S. 1060)	1055
EuGH	20.10.2022 – C-604/20	Prozessrecht: Europäische Zuständigkeitsregeln für Ansprüche aus Patronatsvereinbarung (m. Anm. Rolf Wagner, S. 1065)	1061
EuGH	27.10.2022 – C-721/20	Eisenbahninfrastrukturrecht: Trassenentgelte und Zuständigkeitsaufteilung zwischen der Regulierungsstelle und den nationalen Gerichten (m. Anm. Claus-Jürgen Hauf/Marc Baumgartner, S. 1071)	1066
EuGH	14.07.2022 – C-134/20	Dieselskandal: Thermofenster als unzulässige Abschaltvorrichtung	1073
EuGH	14.07.2022 – C-145/20	Dieselskandal: Vertragsauflösung wegen Thermofenster als Abschaltvorrichtung (Ls.)	1080
EuGH	14.07.2022 – C-128/20	Dieselskandal: Unzulässige Thermofenster – Rückabwicklung des Kaufvertrags möglich (Ls.)	1080

D3-2143

Zeitschrift für Schweizerisches Recht
Revue de droit suisse
Rivista di diritto svizzero
Revista da dretg svizzer

ZSR

Zeitschrift für Schweizerisches Recht
Revue de droit suisse
Rivista di diritto svizzero
Revista da dretg svizzer

Band 141 (2022) 1 · Heft 5

Herausgeber

Pascal Pichonnaz

Ruth Arnet

Samantha Besson

Sabine Gless

Peter Isler

Vincent Martenet

Andreas Zünd



Helbing
Lichtenhahn

zsl
ZSR

Zeitschrift für Schweizerisches Recht
Revue de droit suisse
Rivista di diritto svizzero
Revista da dretg svizzer



Band 141 (2022) I · Heft 5

Inhaltsverzeichnis

Vorwort/Avant-propos	493
Abhandlungen	
ANDREAS ZÜND, Rechtsstaat und Menschenrechte	497
REGINA KIENER, «Erst die Gerichte, der Rest folgt nach» Erosionen der Rechtsstaatlichkeit in Staaten des Europarats	515
FRANCESCO MAIANI, L'Union européenne face au défi de la «démocratie illibérale»	535
JULIA HÄNNI, Unabhängigkeit der Gerichte – worum geht es? Unter Berücksichtigung der Rechtsprechung des Bundesgerichts und der EMRK	551
FRYDERYK ZOLL, Der Streit über die sog. «Neo-Richter» in der polnischen Justiz – in den Grenzbereichen der richterlichen Unabhängigkeit	571
DANIEL MOECKLI, Das populistische Verständnis von (direkter) Demo- kratie als Herausforderung für den Rechtsstaat	593

StV

Revisionsre

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-2271
+ 1 Bil.



STRAFVERTEIDIGER

REDAKTION

RA Prof. Dr. Björn Gercke
Prof. Dr. Matthias Jahn
RA Prof. Dr. Helmut Pollähne
Prof. Dr. Dominik Brodowski
RA In Lea Voigt

AUS DEM INHALT

Bundesgerichtshof

Besetzungsrüge; Befangenheit
Elektronische Signatur bei Revisionsbegründung
Schweigen und Beweiswürdigung
Verstoß gegen Mitteilungspflicht
Belehrung bei Verständigung
Zusammenhang zwischen Beweistatsache und Beweismittel
Auslandszeuge
Zulässigkeit einer Verfahrensrüge
Selbstleseverfahren
Wiedereintritt in die Hauptverhandlung
Ausschöpfung der Rechtsmittelfrist durch inhaftierten Beschwerdeführer **Greiner**
»Beruhen« bei fehlendem Schlussvortrag
Verhinderung des originär zuständigen Richters
Verhinderung an Unterschriftsleistung (»Kölner Stadtarchiv II«) **Lantermann**
Unbegründete Revision der Nebenklage
Besetzungsrüge: Änderungen der Geschäftsverteilung wegen Überlastung
Verhinderung eines Schöffen

Oberlandesgerichte

KG
Rechtsfolgen der Einstellung nach § 206b StPO
Verlesung von Zeugenaussagen nach § 325 StPO

Landgerichte

LG Nürnberg-Fürth
Rechtsmitteleinlegung

Aufsätze

René Börner
Die Dogmatik des Verwertungsverbots im Spiegel der Mühlenteichtheorie – Ein Beitrag zu Wahrheit und Kommunikation im Strafprozess

Sarah Zink

Auskunftsverweigerungsrechte und Beweisverbote im Zusammenhang mit staatlich veranlassten Auskunftsspflichten – Überlegungen de lege lata et ferenda

Rezensionen

Gerson Trüg
Benjamin Knebel, Unselbständige Beweisverwertungsverbote als Ausprägung waffengleicher Verfahrensteilhabe im Strafprozess

Sören Lichtenthäler

Ronen Steinke, Vor dem Gesetz sind nicht alle gleich. Die neue Klassenjustiz

ALLEMAGNE Fort payé
Ein Service der Deutschen Post



PRIORITY
PRIORITAIRE
LUFTPOST

Heft 12
Dezember 2022
Seiten 773 – 836
42. Jahrgang
Art.-Nr. 08100212
PVSt 20232

12

Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Postfach 2352, 56513 NEUWIED, DEL
Presse International, 20232
2817570 / 1
Wirtschaftsuniversität Wien
Universitätsbibliothek
Zeitschriftenmanagement
Welthandelsplatz 1 - Haus LC
1020 WIEN
ÖSTERREICH

Editorial	I	BGH 3 StR 360/21 v. 21.04.2022	
Impressum	V	Kognitionspflicht und Prozessgegenstand (Ls)	789
Entscheidungen			
Verfahrensrecht			
BGH 1 StR 77/21 v. 07.10.2021 Prüfungsumfang nach Einwand gem. § 16 Abs. 1 S. 2 StPO (Ls)	773	BGH 3 StR 185/21 v. 14.07.2021 Ausschöpfung der Rechtsmittelfrist durch inhaftierten Beschwerdeführer (Ls) m. Anm. Greiner	789
BGH 5 StR 153/21 v. 02.02.2022 Besetzungsrüge; Befangenheit	773	BGH 1 StR 119/22 v. 09.08.2022 Revisionsrücknahme gegenüber Staatsanwaltschaft (Ls)	790
BGH 5 StR 460/21 v. 07.06.2022 Befangenheit bei Vorbefassung (Ls)	775	BGH 4 StR 162/21 v. 09.12.2021 »Beruhen« bei fehlendem Schlussvortrag	791
BGH 3 StR 89/22 v. 03.05.2022 Einfache Signatur bei Übermittlung einer Revisionsbegründung per beA; eingescannte Unterschrift (Ls)	776	BGH 3 StR 485/20 v. 05.10.2021 Verhinderung des originär zuständigen Richters	791
BGH 3 StR 86/22 v. 20.04.2022 Anforderungen an die Revisionsbegründung (Ls)	776	BGH 5 StR 161/21 v. 30.09.2021 Schöffenamts und Mutterschutz (Ls)	794
BGH 1 StR 139/22 v. 01.06.2022 Schweigen und Beweiswürdigung	776	BGH 2 StR 418/19 v. 13.10.2021 Verhinderung an Unterschriftenleistung (»Kölner Stadtarchiv II«) m. Anm. Lantermann	794
BGH 5 StR 332/21 v. 07.06.2022 Reichweite des § 136a StPO (Ls)	777	BGH 2 StR 64/21 v. 30.03.2022 Anforderungen an die Revisionsbegründung bei Erklärung zu Protokoll der Geschäftsstelle (Ls)	797
BGH 5 StR 62/22 v. 03.08.2022 Verstoß gegen Mitteilungspflicht	778	BGH 2 StR 41/21 v. 02.02.2022 Unbegründete Revision der Nebenklage	797
BGH 6 StR 206/22 v. 15.06.2022 Belehrung bei Verständigung	778	BGH StB 13/22 v. 21.04.2022 Besetzungsrüge; Änderungen der Geschäftsverteilung wegen Überlastung	799
BGH 5 StR 188/21 v. 01.09.2021 Zusammenhang zwischen Beweistatsache und Beweismittel	779	BGH 2 StR 307/20 v. 05.08.2021 Verhinderung eines Schöffen	802
BGH 4 StR 392/20 v. 16.02.2022 Auslandszeugen	782	BGH 3 StR 406/21 v. 11.01.2022 Verstoß gegen Vereidigungsvorschriften bei Dolmetscher (Ls)	804
BGH 5 StR 450/21 v. 12.05.2022 Zulässigkeit einer Verfahrensrüge	784	KG 2 Ws 20/22 v. 25.02.2022 Rechtsfolgen der Einstellung nach § 206b StPO (Ls)	804
BGH 2 StR 501/21 v. 10.05.2022 Selbstleseverfahren	786	KG (5) 121 Ss 18/21 (9/21) v. 23.03.2021 Verlesung von Zeugenaussagen nach § 325 StPO	804
BGH 3 StR 202/21 v. 24.02.2022 Wiedereintritt in die Hauptverhandlung	788	LG Nürnberg-Fürth 12 Qs 39/21 v. 24.06.2021 Rechtsmitteleinlegung (Ls)	805
BGH 6 StR 228/22 v. 14.06.2022 EncroChat: Darlegung und Beweiswürdigung (Ls)	789		
BGH 1 StR 79/22 v. 04.05.2022 Beweiswürdigung bei Lügen des Angeklagten (Ls)	789		
Aufsätze			
	786	Die Dogmatik des Verwertungsverbots im Spiegel der Mühlenteichtheorie – Ein Beitrag zu Wahrheit und Kommunikation im Strafprozess René Börner	806
	789	Auskunftsverweigerungsrechte und Beweisverbote im Zusammenhang mit staatlich veranlassten Auskunftsspflichten – Überlegungen <i>de lege lata et ferenda</i> Sarah Zink	815

Rezensionen

Benjamin Knebel, Unselbständige Beweisverwertungsverbote als Ausprägung waffengleicher Verfahrensteilhabe im Strafprozess
Gerson Trüg

827

Ronen Steinke, Vor dem Gesetz sind nicht alle gleich. Die neue Klassenjustiz
Sören Lichtenthäler

830

Zeitschriften

Auslese wichtiger Fachzeitschriftenbeiträge

833

Vorschau

Aus dem Inhalt der nächsten Hefte von StV und StV-S:

Martin Würfel »Grundrechtsverzicht« bei der Vollziehung richterlicher Durchsuchungsanordnungen? **Katrin Wick** Pauschale Mitschreibverbote als unzulässige Beschränkung des Grundsatzes der Öffentlichkeit; **Wolfgang Staudinger** Nachträgliche Pflichtverteidigerbestellung – oder: wer lange genug wartet, spart für die Justizkasse?; **Bernd Hecker** Was bleibt vom Grundrecht auf Suizidhilfe? **Kerstin Ziegler** Suizid durch Unterlassen? – Neuerungen in der Abgrenzung von Täterschaft und Teilnahme bei der Tötung auf Verlangen;

Raoul Beth KG, Beschl. v. 26.08.2021 – 5 Ws 169/21 (Anhörungsrüge und Subsidiarität der Verfassungsbeschwerde); **Martin Luft/Jan C. Rinklake** LG Berlin, Urt. v. 18.05.2020 – 571 Ns 140/19 (Körperverletzungserfolg bei psychischer Krankheit); **Lucian Krawczyk** BGH, Beschl. v. 24.03.2022 – StB 5/22 (Bestellung eines zusätzlichen Pflichtverteidigers); **Nils Dietrich/Helmut Pollähne** OLG Jena, Beschl. v. 01.12.2021 –

1 VAs 7/21 (Persönlichkeitsrechte des Beschuldigten bei Auskünften an Privatpersonen);

Karl-Heinz Roth Groenewold/Ignor/Koch (Hrsg.), Lexikon der politischen Strafprozesse; **Karsten Gaede** Matthias Newerla, Ineffective Assistance of Counsel – Gerichtliche Gewähr und Kontrolle wirksamer Verteidigung in Deutschland und in den USA; **Claudius Geisler** Franziska Maria Walther, Der »Vollrausch« als Straftat (§ 323a StGB) – Zur Legitimation der rechtlichen Missbilligung (abstrakt) gefährlicher Verhaltensweisen und ihrer Sanktionierung; **Kerstin Stirner** Iris Winkler, Der Arzt im Konflikt zwischen Fehleroffenbarungspflicht und Selbstbelastungsfreiheit; **Anna Oehmichen** Benedikt Kohn, Künstliche Intelligenz und Strafzumessung, Wie der Einsatz technischer Hilfsmittel für eine gerechtere Sanktionspraxis im digitalen Zeitalter sorgen könnte; **Axel Nagler** Julia Trinh, Die Strafbarkeit der Fluchhilfe. Eine Auseinandersetzung mit dem sog. Schleusertatbestand in § 96 AufenthG.

Die Online-Version des StV finden Sie auf wolterskluwer-online.de und auf stv-online.de.

Die zum Schutz Ihrer Zeitschrift verwendete Versandtasche aus PP (Polypropylen) ist zu 100 % recycelbar, verursacht weder bei der Herstellung noch bei der Entsorgung gesundheits- oder umweltschädigende Stoffe und ist damit umweltneutral.

D3-2243

NZS

Neue Zeitschrift für Sozialrecht

Zeiwoohenschrift für die anwaltliche, betriebliche, behördliche und gerichtliche Praxis

In Zusammenarbeit mit der
Neuen Juristischen Wochenschrift

herausgegeben von

Prof. Dr. Ulrich Becker

Prof. Dr. Wiebke Brose

Pablo Coseriu

Prof. Dr. Dagmar Felix

Prof. Dr. Stefan Greiner

Prof. Dr. Stephan Harbarth

Prof. Dr. Thorsten Kingreen

Prof. Dr. Ferdinand Kirchhof

Dr. Gerhard Knorr

Prof. Dr. Katharina von Koppenfels-Spies

Dr. Miriam Meßling

Prof. Dr. Hermann Plagemann

Prof. Dr. Christian Rolfs

Prof. Dr. Franz Ruland

Prof. Dr. Rainer Schlegel

Prof. Dr. Helge Sodan

Prof. Dr. Wolfgang Spellbrink

Prof. Dr. Raimund Waltermann

www.nzs.beck.de

Aus dem Inhalt

A. Hoffmann/D. Heising

Das Schiedsverfahren gemäß § 132 a Abs. 4
Satz 9 SGB V

881

C. Bittner

NZS-Jahresrevue 2021/2022: Soziales
Entschädigungsrecht

888

J. Winkler

NZS-Jahresrevue 2021: Ausbildungsförderung
nach dem BAföG

894

BSG

Dauerhafte Verhinderung eines Richters und
überlange Verfahrensdauer (Anm. *J. Wagner*)

900

BSG

Krankengeldspitzbetrag bei freiwillig Versicherten
(Kurzkommentierung *A. Nusser*)

907

BSG

Stationäre Liposuktion als Potentialleistung
(Kurzkommentierung *A. Jenak*)

908

BSG

Freibeträge bei Erwerbstätigkeit auch bei
Vorauszahlungen auf Arbeitsentgelt
(Kurzkommentierung *J. Senger*)

910

VGH München

Verlust eines Kindergartenplatzes bei Quarantäne-
verstößen (Kurzkommentierung *C. Schmidt*)

915

LSG Baden-Württemberg

Hausverbot durch Jobcenter

(Kurzkommentierung *T. Schweitzer*)

919



23/2022

30. November 2022

31. Jahrgang S. 881-920



6950202223

Neue Zeitschrift für Sozialrecht

Zweiwochenschrift für die anwaltliche, betriebliche, behördliche und gerichtliche Praxis 23/2022



NZS aktuell

<i>Gesetzgebung</i>	Bundesrat versagt Zustimmung zum Bürgergeld-Gesetz	VI
	Bürgergeld: Einigkeit nur beim Thema Regelsatz-Erhöhung	VI
	Etat-Entwurf 2023: Geplantes Bürgergeld sorgt für kräftigen Aufwuchs	VI
	Neuregelungen zur Finanzierung der Begleitung von Menschen mit Behinderungen im Krankenhaus in Kraft getreten	VII
	Härtefallfonds auf den Weg gebracht	VII
	Ende für Kostenheranziehung in der Kinder- und Jugendhilfe	VII
<i>Rechtsprechung</i>	BSG: Hohe Hürden für Cannabis auf Kassenrezept	VIII
	BSG: Keine höhere Erwerbsminderungsrente für Bestandsrentner	VIII
	LSG Baden-Württemberg: Keine Kostenerstattung für Telematikinfrastruktur über vereinbarte Pauschalen hinaus	VIII
	LSG Niedersachsen-Bremen: Kryokonservierung erst ab neuer Rechtslage	IX
<i>Mitteilungen</i>	BA-Haushalt 2023: Ausgeglicherer Haushalt und mehr Geld für Förderung	X
	Evaluation des Behindertengleichstellungsgesetzes	X

Aufsätze und Berichte

<i>Achim Hoffmann/ Dominique Heising</i>	Das Schiedsverfahren gemäß § 132 a Abs. 4 Satz 9 SGB V	881
<i>Claudia Bittner</i>	NZS-Jahresrevue 2021/2022: Soziales Entschädigungsrecht	888
<i>Jürgen Winkler</i>	NZS-Jahresrevue 2021: Ausbildungsförderung nach dem BAföG	894

Personalia

<i>Rainer Schlegel</i>	Präsident des Bundessozialgerichts a. D. Prof. Dr. Heinrich Reiter verstorben	897
------------------------	---	-----

Buchbesprechungen

<i>Oliver Ricken</i>	Sozialrechtshandbuch (SRH)	898
<i>Claudia Maria Hofmann</i>	Europäisches Sozialrecht	898

Rechtsprechung

Rechtsprechung im Volltext

Verfahrensrecht

BSG 24.03.2022 – B 10 ÜG 2/20 R	Dauerhafte Verhinderung eines Richters und überlange Verfahrensdauer (mit Anm. Johannes Wagner)	900
------------------------------------	--	-----

Kommentierte Rechtsprechung

Krankenversicherungsrecht

BSG 17.02.2022 – B 3 KR 9/20 R	Krankengeldspitzbetrag bei freiwillig Versicherten (<i>Anna Nusser</i>)	907
BSG 26.04.2022 – B 1 KR 20/21 R	Stationäre Liposuktion als Potentialleistung (<i>Andreas Jenak</i>)	908

Rentenversicherungsrecht

LSG NRW 08.03.2022 – L 18 R 164/21	Erwerbsminderungsrente und Hinzuverdienst (<i>Carina Prange</i>)	909
---------------------------------------	---	-----

Grundsicherungsrecht

BSG 29.03.2022 – B 4 AS 24/21 R	Freibeträge bei Erwerbstätigkeit auch bei Vorauszahlungen auf Arbeitsentgelt (<i>Jens Senger</i>)	910
BSG 16.02.2022 – B 8 SO 1/20 R	Kostenersatz für Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach § 105 SGB XII und das Verhältnis zu Erstattungsansprüchen nach § 102 ff. SGB X (<i>Matthias Thum</i>)	911
LSG Hessen 13.07.2022 – L 6 AS 156/22	Minderung von Alg II wegen Verstoßes gegen einen Eingliederungsverwaltungsakt (<i>Claus-Peter Bienert</i>)	912
LSG Berlin-Brandenburg 31.05.2022 – L 32 AS 2845/16	Angemessenheit der Bedarfe für Unterkunft und Heizung (<i>Barbara Klopstock</i>)	913

Arbeitsförderungsrecht

LSG Mecklenburg-Vorpommern 23.03.2022 – L 2 AL 33/16	Berufsausbildungsbeihilfe auch für unter 18-jährige Auszubildende, die an einzelnen Tagen zum Berufsschulbesuch außerhalb des elterlichen Haushalts übernachten (<i>Arne Habel</i>)	914
---	---	-----

Kinder- und Jugendhilferecht

VGH München 05.04.2022 – 4 CS 22.504	Verlust eines Kindergartenplatzes bei Quarantäneverstößen (<i>Christopher Schmidt</i>)	915
VG Köln 02.04.2022 – 19 K 2104/21	Kita-Beiträge während der Corona-Pandemie (<i>Christopher Schmidt</i>)	916

Beitragsrecht

LSG Bayern 10.06.2021 – L 16 BA 124/18	Voraussetzungen zur Annahme von Vorsatz im Rahmen einer Betriebsprüfung (<i>Alexander Diehm</i>)	917
LSG Hessen 04.10.2021 – L 5 R 337/20	Zulassung der Nachzahlung freiwilliger Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung (<i>Christian König</i>)	918

Verfahrensrecht

LSG Baden-Württemberg 24.01.2022 – L 12 AS 3174/21	Hausverbot durch Jobcenter (<i>Tobias Schweitzer</i>)	919
LSG Sachsen 16.08.2018 – L 3 AS 508/18 B ER	Einstweiliger Rechtsschutz gegen eine vollständige Aufhebung von Alg II (<i>Claus-Peter Bienert</i>)	920

NZA

Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht

Zweiwochenschrift für die betriebliche Praxis

In Zusammenarbeit mit der
Neuen Juristischen Wochenschrift

herausgegeben von

Prof. Dr. Jobst-Hubertus Bauer

Dr. Susanne Clemenz

Prof. Dr. Johannes Peter Francken

Inken Gallner

Edith Gräfl

Prof. Dr. Matthias Jacobs

Dr. Thomas Klebe

Prof. Dr. Eckhard Kreßel

Prof. Dr. Mark Lembke

Maria Britta Loskamp

Prof. Dr. Stefan Lunk

Prof. Dr. Dr. h. c. Ulrich Preis

Prof. Dr. Reinhard Richardi

Ingrid Schmidt

Prof. Dr. Klaus Schmidt

Prof. Dr. Jens Schubert

Prof. Dr. Achim Schunder

www.nza.de

Mit Blick ins Sozialrecht



C.H. BECK

22/2022

25. November 2022

39. Jahrgang S. 1497–1560

Aus dem Inhalt

M. Lembke

**Personalabbau und Reorganisation – Betriebs-
änderungen in der Praxis**

1497

B. Göpfert/A. Dachner

**Social Media in der betrieblichen und tariflichen
Auseinandersetzung**

1503

J. Günther/M. Böglmüller/M. Gerigk

Arbeitsrechtliche Herausforderungen des Metaverse

1509

T. Rudnik/F. Wieg

**Zulässigkeit von Neutralitätsgeboten am
Arbeitsplatz**

1515

EuGH

**Diskriminierung bei Bewerbung um einen
Praktikumsplatz – Kopftuch**

1521

BAG

**Befristung aufgrund Eigenart der Arbeitsleistung –
Führungskraft**

1525

BAG

**Arbeitnehmerüberlassung bei Vereinbarung
eines gemeinschaftlichen Betriebs**

1530

BAG

**Beteiligtenfähigkeit im Gemeinschaftsbetrieb –
Entsendung nicht unternehmensangehöriger
Betriebsratsmitglieder in GbR**

1542

BAG

**Auflösungsantrag des Arbeitgebers in der
Berufungsinstanz – Maßregelungsverbot**

1558



455020222

Schriftleitung: Prof. Dr. Achim Schunder, Dr. Jochen Wallisch und Martin Wildschütz,
Beethovenstr. 7 b, 60325 Frankfurt a. M.

NZA Editorial

Wolfgang Hamann

Droht ein „CGZP-Déjà-vu“?

III

NZA aktuell

Wichtige neue Entscheidungen

VI

Informationen

VIII

Impressum

XXII

Aufsätze und Berichte

Mark Lembke

Personalabbau und Reorganisation – Betriebsänderungen in der Praxis

1497

Burkard Göpfert/Anja Dachner

Social Media in der betrieblichen und tariflichen Auseinandersetzung

1503

Jens Günther/Matthias Böglmüller/Mark Gerigk

Arbeitsrechtliche Herausforderungen des Metaverse

1509

Kommentar

Tanja Rudnik/Florian Wieg

Zulässigkeit von Neutralitätsgeboten am Arbeitsplatz

1515

Buchbesprechungen

S. Uckermann, Das Recht der betrieblichen Altersversorgung (C. Beck)

1518

W. Däubler/M. Kittner, Geschichte und Zukunft der Betriebsverfassung (J. Schubert)

1519



Blick ins Sozialrecht

Oliver Ricken

Rückwirkende Anerkennung der Beschäftigung schwerbehinderter Menschen in Teilzeit für die Pflichtarbeitsplatzquote	1520
Unfallversicherungsschutz beim unentgeltlichen Kennenlern-Praktikum einer Arbeitslosen	1520

Rechtsprechung

Arbeitsvertragsrecht

EuGH	13. 10. 2022 – C-344/20	Diskriminierung bei Bewerbung um einen Praktikumsplatz – Kopftuch	1521
BAG	01. 06. 2022 – 7 AZR 151/21	Befristung aufgrund Eigenart der Arbeitsleistung – Führungskraft (Geschäftsführender Direktor in Klinikum)	1525
BAG	24. 05. 2022 – 9 AZR 337/21	Arbeitnehmerüberlassung bei Vereinbarung eines gemeinschaftlichen Betriebs	1530

Tarifvertrags- und Betriebsverfassungsrecht

BAG	01. 06. 2022 – 7 ABR 41/20	Beteiligtenfähigkeit im Gemeinschaftsbetrieb – Entsendung nicht unternehmensangehöriger Betriebsratsmitglieder in GbR	1542
BAG	01. 06. 2022 – 7 AZR 232/21	Mitbestimmung des Personalrats bei Befristung im Hochschulbereich	1548
BAG	23. 02. 2022 – 4 AZR 354/21	Eingruppierung eines Schulhausmeisters	1551
LAG München	20. 05. 2022 – 5 TaBVGa 2/22	Kein Abbruch einer Betriebsratswahl bei falschem Verfahren (Ls.)	1558

Verfahrensrecht

BAG	27. 09. 2022 – 2 AZR 5/22	Auflösungsantrag des Arbeitgebers in der Berufungsinstanz – Maßregelungsverbot	1558
LAG Hessen	16. 09. 2022 – 12 Ta 337/22	Streitwert eines Antrags auf Zustimmung zur Arbeitszeitreduzierung (Ls.)	1560

Zeitschrift für ausländisches und internationales Arbeits- und Sozialrecht

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z265

ZIAS



1/2022

36. Jahrgang
Seiten 1–175

Aus dem Inhalt

**40 Jahre Max-Planck-Institut für
Sozialrecht und Sozialpolitik, München
Band 1**

210202612210



C.F. Müller

Abhandlungen

Anfänge und Entwicklung des Instituts

40 Jahre Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik <i>von Ulrich Becker, München</i>	1
Auf der Suche nach dem Internationalen Sozialrecht <i>von Eberhard Eichenhofer, Berlin</i>	5
Von der Projektgruppe zum Institut - was bleibt davon in der Welt des Rechts? Zu den Prägungen eines Lebens in der Rechtswissenschaft? <i>Von Gerhard Igl, Kiel</i>	12
Soziale Sicherheit in Entwicklungsländern – ein Rückblick <i>von Maximilian Fuchs, Regensburg</i>	27
Zur miterlebten und ein wenig mitgestalteten 40jährigen Geschichte des MPI für Sozialrecht und Sozialpolitik <i>Von Franz Ruland, München</i>	39
Das Leistungserbringungsrecht als Thema der Sozialrechtswissenschaft und das MPI für Sozialrecht <i>Von Andreas Hänlein, Kassel</i>	52
Die Verantwortung des Arbeitgebers für den sozialen Schutz <i>Von Olga Chesalina, München</i>	58

Ausländisches Sozialrecht

Anmerkungen zur Armutsbekämpfung in der VR China <i>Von Barbara Darimont, Ludwigshafen</i>	64
Herausforderungen für das Recht der Sozialleistungen für indigene Völker in Lateinamerika <i>Von Lorena Ossio, La Paz</i>	71

Rechtsordnungsübergreifender Vergleich

Rechtstransfer: Über eine praxisgeleitete Theorie hin zu einer theoriegeleiteten Praxis? <i>Von Alexander Graser, Regensburg</i>	78
Pursuit of gainful employment during sick leave and entitlement to sickness benefit – a German-Polish comparison <i>Von Ariel Przybylowicz, Wroclaw</i>	83

Internationales und Europäisches Sozialrecht

Die Abgrenzung zwischen Sozialer Sicherheit und Sozialhilfe im Recht der Europäischen Union <i>Von Christina Sánchez-Rodas Navarro, Sevilla</i>	90
Perspectivas del Derecho Internacional de la Seguridad Social frente a la migración <i>Von Gabriela Mendizábal Bermúdez, Cuernavaca</i>	108
Zu der Europäisierung der Definition der Leistung bei Pflegebedürftigkeit <i>Von Eryk Lach, Poznan</i>	115
Advancing migrant workers' social protection: A critical evaluation of bilateralism <i>Von Marius Olivier, Perth</i>	122

Modernisierung des Sozialrechts

Solidarity and self-responsibility as pivotal elements of social security <i>Von Grega Strban, Ljubljana</i>	145
Von Kulturbeutel und Haftungsfragen in der gesetzlichen Unfallversicherung <i>Von Joachim Breuer, Lübeck</i>	153
Die soziale Mindestsicherung in der sozio-ökologischen Transformation <i>Von Ute Kötter, München</i>	157
„Unvollständige Familien“ – Familienformen im Wandel als Gegenstand sozialrechtlicher Forschung <i>Von Eva Hohnerlein, München</i>	165
Autorenverzeichnis ZIAS 1/2022	173

NZA

Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht

Zweiwochenschrift für die betriebliche Praxis

WU
D3-Z242

In Zusammenarbeit mit der
Neuen Juristischen Wochenschrift

herausgegeben von

Prof. Dr. Jobst-Hubertus Bauer
Dr. Susanne Clemenz
Prof. Dr. Johannes Peter Francken
Inken Gallner
Edith Gräfl
Prof. Dr. Matthias Jacobs
Dr. Thomas Klebe
Prof. Dr. Eckhard Kreßel
Prof. Dr. Mark Lembke
Maria Britta Loskamp
Prof. Dr. Stefan Lunk
Prof. Dr. Dr. h. c. Ulrich Preis
Prof. Dr. Reinhard Richardi
Ingrid Schmidt
Prof. Dr. Klaus Schmidt
Prof. Dr. Jens Schubert
Prof. Dr. Achim Schunder

www.nza.de

Mit Blick ins Sozialrecht


C.H. BECK

22/2022

25. November 2022

39. Jahrgang S. 1497–1560

Aus dem Inhalt

- M. Lembke
**Personalabbau und Reorganisation – Betriebs-
änderungen in der Praxis** 1497
- B. Göpfert/A. Dachner
**Social Media in der betrieblichen und tariflichen
Auseinandersetzung** 1503
- J. Günther/M. Böglmüller/M. Gerigk
Arbeitsrechtliche Herausforderungen des Metaverse 1509
- T. Rudnik/F. Wieg
**Zulässigkeit von Neutralitätsgeboten am
Arbeitsplatz** 1515
- EuGH
**Diskriminierung bei Bewerbung um einen
Praktikumsplatz – Kopftuch** 1521
- BAG
**Befristung aufgrund Eigenart der Arbeitsleistung –
Führungskraft** 1525
- BAG
**Arbeitnehmerüberlassung bei Vereinbarung
eines gemeinschaftlichen Betriebs** 1530
- BAG
**Beteiligtenfähigkeit im Gemeinschaftsbetrieb –
Entsendung nicht unternehmensangehöriger
Betriebsratsmitglieder in GbR** 1542
- BAG
**Auflösungsantrag des Arbeitgebers in der
Berufungsinstanz – Maßregelungsverbot** 1558



455020222



Blick ins Sozialrecht

Oliver Ricken

Rückwirkende Anerkennung der Beschäftigung schwerbehinderter Menschen in Teilzeit für die Pflichtarbeitsplatzquote	1520
Unfallversicherungsschutz beim unentgeltlichen Kennenlern-Praktikum einer Arbeitslosen	1520

Rechtsprechung

Arbeitsvertragsrecht

EuGH	13. 10. 2022 – C-344/20	Diskriminierung bei Bewerbung um einen Praktikumsplatz – Kopftuch	1521
BAG	01. 06. 2022 – 7 AZR 151/21	Befristung aufgrund Eigenart der Arbeitsleistung – Führungskraft (Geschäftsführender Direktor in Klinikum)	1525
BAG	24. 05. 2022 – 9 AZR 337/21	Arbeitnehmerüberlassung bei Vereinbarung eines gemeinschaftlichen Betriebs	1530

Tarifvertrags- und Betriebsverfassungsrecht

BAG	01. 06. 2022 – 7 ABR 41/20	Beteiligtenfähigkeit im Gemeinschaftsbetrieb – Entsendung nicht unternehmensangehöriger Betriebsratsmitglieder in GbR	1542
BAG	01. 06. 2022 – 7 AZR 232/21	Mitbestimmung des Personalrats bei Befristung im Hochschulbereich	1548
BAG	23. 02. 2022 – 4 AZR 354/21	Eingruppierung eines Schulhausmeisters	1551
LAG München	20. 05. 2022 – 5 TaBVGa 2/22	Kein Abbruch einer Betriebsratswahl bei falschem Verfahren (Ls.)	1558

Verfahrensrecht

BAG	27. 09. 2022 – 2 AZR 5/22	Auflösungsantrag des Arbeitgebers in der Berufungsinstanz – Maßregelungsverbot	1558
LAG Hessen	16. 09. 2022 – 12 Ta 337/22	Streitwert eines Antrags auf Zustimmung zur Arbeitszeitreduzierung (Ls.)	1560

IDW LIFE



GEMEINSCH



D3-Z7

DIGITAL, GRÜN, ERFOLGREICH!



Die fachliche Frage //////////////////////////////////////
Bilanzielle Erfassung laufzeitunabhängiger Zahlungen für eine Anzahlungsbürgschaft i.Z.m. einem Fertigungsauftrag // S. 867

Neu in den **IDW** Fachnachrichten
IDW PS KMU 1 bis 9 // IDW QMS 1 (09.2022)
IDW QMS 2 (09.2022) // IDW S 9 // IDW S 15 // F & A zu digitalen Geschäftsmodellen

Inhalt



0833	Editorial	0910	Reaktionen auf relevante Risiken (IDW PS KMU 5)
0835	Inhalt	0922	Abschließende Prüfungshandlungen, Kommunikation mit den für die Überwachung Verantwortlichen und Erlangung schriftlicher Erklärungen (IDW PS KMU 6)
Fokus			
0836	Ökologie, Ökonomie und neue Technologien	0928	Prüfungsurteil, Berichterstattung und Archivierung (IDW PS KMU 7)
0839	Green IT: Der grüne Pfad der Informationstechnologie	0965	Prüfung des Lageberichts (IDW PS KMU 8)
0842	Cyber-Security und Reporting-Pflichten	0972	Ergänzende Anforderungen für besondere Fälle (IDW PS KMU 9)
Blick nach innen			
0845	Standpunkte	0982	Anforderungen an das Qualitätsmanagement in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QMS 1 (09.2022))
0848	Fachgremien	1039	Auftragsbegleitende Qualitätssicherung (IDW QMS 2 (09.2022))
0850	Nachwuchs	1054	Bescheinigung nach § 270d InsO und Beurteilung der Anforderungen nach § 270a InsO (IDW S 9)
0852	Portrait	1062	Anforderungen an die Bescheinigung nach § 74 Abs. 2 StaRUG und Beurteilung der Voraussetzungen der Stabilisierungsanordnung (§ 51 StaRUG) (IDW S 15)
Veranstaltungen			
0855	Veranstaltungsberichte	1070	Digitalisierung von Geschäftsmodellen und Auswirkungen auf die Abschlussprüfung (Fragen & Antworten)
0859	Vorankündigungen	1089	Entwicklung des wirtschaftlichen Umfelds und Auswirkungen auf Finanzberichte zum oder nach dem 30.09.2022 (Fachlicher Hinweis)
0860	Veranstaltungskalender	1094	Pflichten des Wirtschaftsprüfers als „prüfender Dritter“ bei der Einreichung der Schlussabrechnung zur Überbrückungshilfe I-III sowie zur November- und Dezemberhilfe (Fachlicher Hinweis)
Blick nach außen			
0863	Branchennews	1097	HFA: Entwicklung eines IDW PS zur Behandlung der Angaben gemäß Empfehlung A.5 des DCGK 2022
Service			
0866	Zahl/Wort des Monats	1099	BFA: Überarbeitung des IDW RS BFA 2 und des IDW RS BFA 3 n.F.
0867	Fachliche Frage		
0869	Rechtsprechung		
0872	Ansprechpartner*innen und Impressum		
IDW Fachnachrichten			
IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten:			
0877	Vorbemerkungen und Anwendungsbereich (IDW PS KMU 1)		
0890	Übergreifende Anforderungen (IDW PS KMU 2)		
0896	Auftragsannahme und vorbereitende Tätigkeiten (IDW PS KMU 3)		
0900	Risikoidentifizierung und -beurteilung (IDW PS KMU 4)		



zfo

ZEITSCHRIFT
FÜHRUNG + ORGANISATION

D3-219



Workplace Incivility – toxisches Verhalten in Organisationen

Rangkonflikte

Ursache für grobes
Verhalten im Team

Destruktive Führung

Ihre Facetten erkennen
und verstehen

Humble Leadership

Mit Integrität zu einer
besseren Organisation

SCHÄFFER
POESCHEL



SCHWERPUNKT

Workplace Incivility – toxisches Verhalten in Organisationen

In eigener Sache

- 358 **Dr. Markus Sulzberger – ein Vierteljahrhundert als Mastermind im zfo-Herausgeberbeirat**
- 359 **Rangdynamische Konflikte**
 Dysfunktionales Verhalten in informellen Hierarchien
Peter Vatter/Maike Kugler
 Respektloses Verhalten ist oft Ausdruck von Rankämpfen in der informellen Hierarchie einer Gruppe – meist zum Nachteil rangniederer Gruppenmitglieder. Führungskräfte sollten hier eine kooperative Arbeitskultur schaffen.
- 364 **Destruktive Führung**
 Ihre verschiedenen Formen erkennen und verstehen
Ellen Schmid
 Destruktives Verhalten von Führungskräften hat viele Facetten. Es kann den Mitarbeitenden oder der Organisation schaden. Der Beitrag stellt eine Taxonomie für destruktives Führungsverhalten vor.
- 368 **Inkonsistente Führung**
 Wie sie entsteht und was man dagegen tun kann
Jan Schilling
 Wenn das Verhalten und die Entscheidungen einer Führungskraft nicht nachvollziehbar sind, kann das Mitarbeitende stark verunsichern. Mit einer transparenten und partizipativen Organisationskultur lässt sich dem begegnen.
- 373 **Humble Leadership**
 Mit Moral und Anstand zu einer besseren Organisation
Dietrich von der Oelsnitz
 Junge Fachkräfte haben heute andere Vorstellungen von Führung. Der Chef alter Schule hat ausgedient, wenn man exzellente Mitarbeitende halten will. Der Beitrag beschreibt, was eine gute Führungskraft ausmacht.



Regelmäßig das Neueste aus Führung und Organisation: **Der neue zfo-Newsletter!**

Jetzt zum Newsletter anmelden:
www.zfo.de/newsletter

Mit dem zfo-Newsletter informieren wir Sie
regelmäßig über Highlights und Themen der aktuellen
Ausgabe und halten Sie auf dem Laufenden über die
neuesten Entwicklungen und Trends.

Für zfo-Abonnenten bequem mit Verlinkung zu ihrer
Online-Ausgabe. Für alle anderen: mit zwei Artikeln
zum Gratisdownload aus dem aktuellen Heft.

Führung und Leadership

- 378 **Inspirierend-multimodale Führung**
Leadership zwischen Leistungsdruck, Präzision und Exploration
Heike Bruch/Anna Schuler/Leon Barton

zfo-Toolkit

- 387 **Servant Leadership**
Der dienende Führungsansatz als Erfolgsfaktor
Heike Rawitzer

Organisation und Strategie

- 391 **Evidenzbasierte Transformation zu einer mobilen Arbeitswelt**
Eine Fallstudie an der LBS Landesbausparkasse Südwest
Florian Kunze/Adrian Bidlingmaier

- 397 **Charakteristika agiler Organisationen**
Sich mit dem »Agile Org Navigator« in Agilitätskonzepten zurechtfinden
Thorsten Petry/Christian Konz

zfo-Toolkit

- 403 **Der Digital Transformation Canvas**
Wie Teams mittels Design Thinking die digitale Transformation gestalten können
Alexander Simon

Organisationsentwicklung

- 407 **»Gut« ist auch eine Frage des Standpunkts**
Eine Stakeholder-Sicht auf Verbesserungsfelder in Digitalisierungsprozessen
Kerstin Rego/Verena Bader

Spektrum

- 390 **Impressum**
413 **Verbandsmitteilungen**
418 **Vorschau/Call for Papers**

Die Herausgeber
der zfo



www.sgo-verein.ch

SGO Verein



gfo – gesellschaft für organisation e.v.



ÖVO – Österreichische Vereinigung
für Organisation und Management

AW-Praxis **D3-Z58**

Außenwirtschaftliche Praxis – Zeitschrift für Außenwirtschaft in Recht und Praxis

reguvis.de/aw-prax



■ **Vierzehn Jahre Zuge- lassener Wirtschafts- beteiligter (AEO)**

■ Die „Korrektur“ von Ausfuhr-
anmeldungen

■ Temporary Denial Order wegen
unerlaubten Technologietransfers

■ Südafrikas schwerer Weg
in die Zukunft

■ Neues zum Schadensersatz
im Onlinehandel

■ Verantwortung, Nachhaltig-
keit und Menschenrechte – Aufbruch in eine
(neue) Zukunft

■ Zollwert und Verrechnungspreise

© Reguvis Publishing

AW-Prax

Außenwirtschaftliche Praxis

Herausgegeben in Verbindung mit dem Europäischen Forum für Außenwirtschaft, Verbrauchsteuern und Zoll e.V. (EFA)

Schriftleitung

Prof. Dr. Hans-Michael Wolfgang, redaktion@aw-prax.de, Anschrift wie Verlag

Redaktion Außenhandelsrecht

Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff, redaktion@aw-prax.de, Anschrift wie Verlag

Redaktion Exportkontrollrecht

Dr. Klaus Pottmeyer (stellvertretender Schriftleiter), Rechtsanwalt redaktion@aw-prax.de, Anschrift wie Verlag

Redaktion Zollrecht

Prof. Dr. Sandra Rinnert, LL.M. (Georgetown), redaktion@aw-prax.de, Anschrift wie Verlag

Herausgeberbeirat

Prof. Dr. Dirk Ehlers, Zentrum für Außenwirtschaftsrecht e.V., Carsten Fischer, Präsidialmitglied der Bundessteuerberaterkammer und Präsident der StBK Niedersachsen

RA Dr. Nils Harnischmacher, Münster, Außenwirtschaftsrunde e.V.

RA Klaus John, Zentralverband Elektrotechnik- und Elektroindustrie e.V. (ZVEI), Frankfurt

Jan Jost, Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI), Berlin

RA Jutta Knell, Bundesverband Spedition und Logistik e.V. (BSL), Bonn

RA Michael Lux, Brüssel

Dr. Klaus-Peter Müller-Eiselt, Vors. Richter am Bundesfinanzhof a.D., München

Murat Özdemir, Leiter Außenwirtschaft und Zoll, Außenhandelsvereinigung des deutschen Einzelhandels e.V. (AVE), Berlin

Miriam Ingrid Palczynska-Zachmann, Deutscher Industrie- und Handelskammertag e.V. (DIHK), Berlin

Georg Pietsch, Abteilungspräsident im Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Eschborn

Prof. Dr. Burghard Piltz, Rechtsanwalt, Berlin

Prof. Dr. Achim Rogmann LL.M. (Murdoch), Brunswick European Law School an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Wolfenbüttel

Peter Scheben, Bundesverband der Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie e.V.

Dr. Dominik Schnichels, Abteilungsleiter im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, Berlin

Olaf Simonsen, Vizepräsident a.D., ehemals Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Eschborn

Prof. Dr. Walter-Michael Summersberger, Universität Linz

Dr. Bettina Vogl-Lang, Bundesministerium für Finanzen, Wien

Klaus Vorpeil, Rechtsanwalt, Mainz/Bad Kreuznach

Oliver Wieck, ICC Germany e.V., Berlin

Prof. Dr. Peter Witte, ehemals Hochschule des Bundes, Münster

Ständige Mitarbeiter

Stephan Alexander, Richter am Finanzgericht Düsseldorf

Dr. Gabriela Burkert-Basler, Rechtsanwältin & Partnerin, Burkert – Basler & Partner Rechtsanwälte PartG mbB, München

Dr. Kai Henning Felderhoff, Rechtsanwalt, AWB Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Münster

Prof. Dr. Dr. h.c. (UA) Lothar Gellert, Hochschule des Bundes, Münster

Prof. Dr. Reginhard Henke, ehemals Hochschule des Bundes, Münster

Hans-Joachim Kampf, Dipl.-Finanzwirt, ehemals Hochschule des Bundes, Münster

Dr. Thomas Möller, Regierungsdirektor, Hauptzollamt Osnabrück

Willi Vögele, Leitender Regierungsdirektor a.D., Freiburg i. Br.

Dr. Carsten Weerth, Dipl.-Finanzwirt, BSc. (Glasgow), LL.M., MA, Hauptzollamt Bremen

Inhalt

Beiträge · Aufsätze · Berichte

Dr. Carsten Weerth

- **Vierzehn Jahre Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter (AEO)** 539

Markus Böhne

- **Die „Korrektur“ von Ausfuhranmeldungen** 543

Dr. Gabriela Burkert-Basler

- **Temporary Denial Order wegen unerlaubten Technologietransfers** 551

Dr. Thomas Kiefer

- **Südafrikas schwerer Weg in die Zukunft** 555

Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff

- **Neues zum Schadensersatz im Onlinehandel** 561

Dr. Kai Henning Felderhoff

- **Verantwortung, Nachhaltigkeit und Menschenrechte – Aufbruch in eine (neue) Zukunft** 564

RechtsprechungsReport

Prof. Dr. Sandra Rinnert

- **Zollwert und Verrechnungspreise** 570

Prof. Dr. Christian Pelz

- **Strafbarkeit der Entgegennahme von Mietzahlungen durch sanktionierte Personen?** 578

Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff

- **Preisangaben im Internethandel** 581

Klaus Vorpeil/Niklas Eiden

- **OLG: Haftung des CMR-Frachtführers bei Mitwirkung des Fahrers an der Verladung** 583

Aus- und Weiterbildung

Dr. Klaus Pottmeyer

- **Die deutschen Allgemeinen Genehmigungen** 584

Nachrichten

GesetzgebungsReport

StellenMarkt

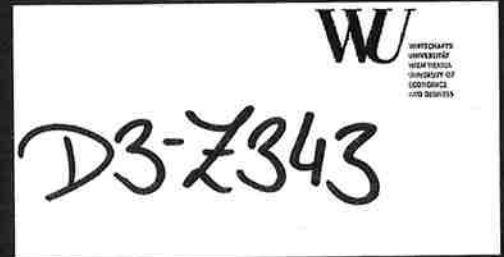
finden Sie im „AW-Prax Newsticker“ als separate Ergänzung zum Heft!

Impressum

537, 549



ESG



Zeitschrift für nachhaltige Unternehmensführung



Herausgeberinnen
und Herausgeber

Schriftleitung

Dr. Marc Ruttloff
Prof. Dr. Eric Wagner

Prof. Dr. Martin Burgi
Christiane Ecker
Steffen Kampeter

Prof. Dr. Cordula
Meckenstock

Prof. Dr. Michael
Nietsch

Anja Olsok

Dr. Carsten Rolle

Prof. Dr. Dominik
Schnichels

Editorial **Das Kreuz mit der Taxonomie**

Öttinger **Produktbezogenes Umweltrecht -
Stehen sich die beteiligten Akteure
selbst und gegenseitig im Weg?**

**Wagner/
Ruttloff/
Schuler** **Lieferkettensorfaltspflichtengesetz:
Aktuelle Entwicklungen und Konkreti-
sierungen**

Interview **„Eine Nachhaltigkeitsstrategie ver-
langt nicht nur technisches Experten-
wissen, sondern erfordert auch eine
klare Haltung.“**

9/2022

1. Jahrgang · Seiten 257 bis 288 · 18. November 2022

Verlage C.H.BECK und Vahlen München



S450202209



Inhaltsverzeichnis

■ Editorial

Ruttloff/Wagner	Das Kreuz mit der Taxonomie	257
-----------------	-----------------------------	-----

■ Beiträge

Öttinger	Produktbezogenes Umweltrecht – Stehen sich die beteiligten Akteure selbst und gegenseitig im Weg?	258
Wagner/Ruttloff/ Schuler	Lieferkettensorfaltspflichtengesetz: Aktuelle Entwicklungen und Konkretisierungen	263

■ Rechtsprechung

Klimaschutz

EuGH	8.11.2022 – C-873/19	Verbandsklagerecht gegen Kfz-Typengenehmigungen	272
LG Stuttgart	13.9.2022 – 17 O 789/21	Klimaklage gegen Mercedes-Benz abgewiesen	282

■ Aktuell

Interview: „Eine Nachhaltigkeitsstrategie verlangt nicht nur technisches Expertenwissen, sondern erfordert auch eine klare Haltung.“ (Andrea Maibaum)	285
Das schreiben die anderen	287
Aktuelles	288

Betriebs Berater



48 | 2022

Recht ... Wirtschaft ... Steuern ... Recht ... Wirtschaft ... Steuern ... Recht ... Wirtschaft ... 28.11.2022 | 77. Jg. Seiten 2753–2816

DIE ERSTE SEITE

Prof. Dr. Gregor Thüsing, LL.M., und **Dr. Lena Bleckmann**

Von der Coronapandemie zur Energiekrise – Betriebsschließungen und die Frage des Betriebsrisikos

WIRTSCHAFTSRECHT

Dr. Uta Zentes, LL.M. (Eur), RAin/Syndikus-RAin

Operationalisierung einer schlagkräftigen Geldwäschebekämpfung in Deutschland | 2755

Dr. Matthias Schudlo, RA, **Denise Kammerer**, M.A., RAin, und **Alicia Urban**

Das neue Kaufrecht – Schwerpunkt M&A und Due Diligence | 2759

STEUERRECHT

Dr. Dario Arconada Valbuena, LL.M. (Taxation), RA/FAStR, und Dipl.-Finw. (FH) **Thomas Rennar**

Steuerstrafrechtliche Implikationen bei körperschaftsteuerlicher vGA | 2775

Christian Birker, RA/StB/WP

Betriebsstättenbegründung bei der Einschaltung einer Dienstleistungsgesellschaft –
Auswirkung auf sog. No PE-Strukturen im Grundstücksbereich | 2778

BILANZRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT

Ursula Boxberg, WPin/StBin, und **Dr. Holger Seidler**, RA/StB/WP

Praktische Probleme bei der Aufstellung und Prüfung des Abhängigkeitsberichts | 2795

ARBEITSRECHT

Thomas Ubber, RA/FAArbR, und **Dr. Felicia von Grundherr**, RAin

Die Unzulässigkeit von Indexklauseln in Tarifverträgen – Teil II | 2804

NZG

Neue Zeitschrift Gesellschaftsrecht



D3-Z196

Herausgeber

Prof. Dr. Holger Altmeyen
 Prof. Dr. Alfred Bergmann
 Prof. Dr. Wulf Goette
 Prof. Dr. Jürgen Götz
 Prof. Dr. Mathias Habersack
 Prof. Dr. Joachim Hennrichs
 Prof. Dr. Dieter Leuring
 Prof. Dr. Hanno Merkt
 Prof. Dr. Peter O. Mühlert
 Dr. Bernhard Schaub
 Dr. Kersten von Schenk
 Prof. Dr. Jessica Schmidt
 Dr. Sven H. Schneider
 Priv.-Doz. Dr. Christoph A. Weber
 Prof. (em.) Dr. Dres. h. c.
 Harm Peter Westermann
 Dr. Hildegard Ziemons

www.nzg.beck.de


Aus dem Inhalt

- M. Hüther*
 Fragen an die obligatorische Aktienrente (Editorial) 1513
- J. Rosengarten*
 Die vorzeitige Beendigung von Vorstandsämtern
 und die Rolle der Aufsichtsratsvorsitzenden 1515
- W. Lell/F. Maneshkarimy*
 Die wechselseitige Abberufung von hälftig beteiligten
 Gesellschafter-Geschäftsführern einer zweigliedrigen
 GmbH aus wichtigem Grund 1527
- OLG Brandenburg*
 Rückabwicklung von Aktienkauf- und
 Übertragungsverträgen 1534
- BGH*
 Unzulässiger Antrag auf Versagung der Vollstreckung
 und Europäischer Vollstreckungstitel 1547
- BGH*
 Entbehrlichkeit einer Liquiditätsbilanz 1550
- BGH*
 Zuordnung von Schadensersatzansprüchen bei
 Zahlungsausfällen des Alleingeschafters einer
 GmbH (Anm. Ch. Grolig/D. Krüger) 1552
- EuGH*
 Gesondertes Wahlverfahren für die von Gewerk-
 schaften vorgeschlagenen Arbeitnehmervertreter
 bei Beteiligungsvereinbarung (Anm. J. Seitz) 1556

32/2022

23. November 2022
 25. Jahrgang S. 1513–1560



Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

NZG 32/2022

25. Jahrgang · 23. November 2022 · Seite 1513–1560



Herausgeber: Prof. Dr. Holger Altmeppen, Universität Passau – Prof. Dr. Alfred Borgmann, Vors. Richter am BGH a. D., Karlsruhe – Prof. Dr. Wulf Goette, Vors. Richter am BGH a. D., Ettlingen – Prof. Dr. Jürgen Götz, Rechtsanwalt, Bad Soden am Taunus – Prof. Dr. Mathias Habersack, Universität München – Prof. Dr. Joachim Hennrichs, Universität Köln – Prof. Dr. Dieter Leuring, Rechtsanwalt, Bonn – Prof. Dr. Hanno Merkt, Universität Freiburg – Prof. Dr. Peter O. Mühlbert, Universität Mainz – Dr. Bernhard Schaub, Notar, München – Dr. Kersten von Schenck, Rechtsanwalt und Notar, Frankfurt a. M. – Prof. Dr. Jessica Schmidt, Universität Bayreuth – Dr. Sven H. Schneider, Rechtsanwalt, Frankfurt a. M. – Priv.-Doz. Dr. Christoph Andreas Weber, Universität München – Prof. (em.) Dr. Dres. h.c. Harm Peter Westermann, Universität Tübingen – Dr. Hildegard Ziemons, Rechtsanwältin beim BGH, Karlsruhe

Schriftleitung: Rechtsanwältin Dr. Melanie Döge, Frankfurt a. M.

Inhalt

Editorial	<i>M. Hüther</i> , Fragen an die obligatorische Aktienrente	1513	
Report	Mitteilungen: Heute im Bundestag	1514	
Aufsätze	<i>J. Rosengarten</i> , Die vorzeitige Beendigung von Vorstandsämtern und die Rolle der Aufsichtsratsvorsitzenden	1515	
	<i>W. Lell/F. Maneshkarimy</i> , Die wechselseitige Abberufung von hälftig beteiligten Gesellschafter-Geschäftsführern einer zweigliedrigen GmbH aus wichtigem Grund	1527	
Bericht	<i>A. Commandeur/G. Utsch</i> , Aktuelle Entwicklungen im Insolvenzrecht – Anforderungen an die Darlegung der Zahlungsunfähigkeit	1531	
Literatur	Tobias Scholl, D&O-Versicherung (<i>T. Haupt</i>)	1533	
Rechtsprechung			
<i>Kapitalgesellschaftsrecht</i>			
OLG Bbg.	27.04.2022 – 4 U 260/20	Rückabwicklung von Aktienkauf- und Übertragungsverträgen	1534
LG Essen	11.08.2022 – 6 O 83/22	Haftung der Rechtsvorgänger für nicht erfüllte Einlageverpflichtung eines Gesellschafters	1539
<i>Genossenschaftsrecht</i>			
OLG Stuttgart	12.10.2022 – 20 U 25/22	Im Zuge der Beitrittserklärung zu einer Genossenschaft getroffene Stundungs-/Ratenzahlungsvereinbarung	1542
<i>Verfahrens- und Kostenrecht</i>			
BGH	07.07.2022 – IX ZB 38/21	Unzulässiger Antrag auf Versagung der Vollstreckung und Europäischer Vollstreckungstitel	1547
OLG München	02.06.2022 – 7 W 578/22	Beitritt des Nebenintervenienten ausschließlich zur Widerklage	1548

Insolvenzrecht

BGH 28.06.2022 – II ZR 112/21 Entbehrlichkeit einer Liquiditätsbilanz 1550

Sonstiges Zivilrecht

BGH 29.06.2022 – XII ZR 6/21 Zuordnung von Schadensersatzansprüchen bei Zahlungsausfällen des Alleingesellschafters einer GmbH (m. Anm. von *Ch. Grolig/D. Krüger*) 1552
1554

Andere Rechtsgebiete

EuGH 18.10.2022 – C-677/20 Gesondertes Wahlverfahren für die von Gewerkschaften vorgeschlagene Arbeitnehmervertreter bei Beteiligungsvereinbarung (m. Anm. von *J. Seitz*) 1556
1559

 **ARBER SEMINARE** Anwaltsfortbildung

Hybrid Lehrgang
→ für Ihre Planungs-sicherheit

Fachanwalts-Lehrgang Handels- & GesR

5% Frühbucherrabatt sichern

München // Hybrid ab 24.04.2023
Leipzig // Hybrid ab 19.10.2023

Informieren und buchen: www.ARBERSeminare.de

Aus- und Weiterbildungsanzeigen auch online!

Ihre Aus- und Weiterbildungsanzeige erscheint auch online unter

www.beck-stellenmarkt.de/Veranstaltungen

- Erhöhte Reichweite durch Online-Präsenz von 6 Wochen
- Präsentation als Teaser- und Layout-Variante
- Verlinkung auf URL, falls angegeben



ISSN 1434-9272

NZG – Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht (NZG)

Beethovenstraße 7b, 60325 Frankfurt a.M.; Telefon: (069) 756091-0; Telefax: (069) 756091-49; E-Mail: NZG@beck-frankfurt.de; Internet: www.nzg.beck.de

Schriftleitung:
Rechtsanwältin *Dr. Melanie Döge, LL.M. (V.i.S.d.P.)*

Mitglieder der Redaktion: Rechtsanwältin *Anett Hoffmann*; Rechtsanwältin *Jennifer Böhner, LL.M.*; *Maika Goldbach* (Schlussredaktion).

Manuskripte und andere Einsendungen: Alle Einsendungen sind an die o. g. Adresse zu richten. Es besteht keine Haftung für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt die Autorin/der Autor dem Verlag C.H. BECK an ihrem/seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektroni-

schen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht der Autorin/des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Redaktionsrichtlinie C.H. BECK: Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen sind im Zitierportal des Verlags C.H. BECK abrufbar: www.zitierportal.de

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H. BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München. Media-Beratung: Telefon (0 89) 3 81 89-687, Telefax (0 89) 3 81 89-589. Disposition, Herstellung Anzeigen, technische Daten: Telefon (0 89) 3 81 89-609, Telefax (0 89) 3 81 89-589, E-Mail: anzeigen@beck.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: *Bertram Mehling*.

Verlag: Verlag C.H. BECK oHG, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-398, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Amtsgericht München, HRA 48 045. Gesellschafter sind *Dr. Hans Dieter Beck* und *Dr. h. c. Wolfgang Beck*, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise: Dreimal im Monat.

Bezugspreise 2022: *Jahresabo* € 479,- (inkl. MwSt.). *Vorzugspreis* bei Bezug der NJW: jährlich € 439,- (inkl. MwSt.). *Einzelheft* € 19,- (inkl. MwSt.). Versandkosten jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden. Jahrestitel und -register sind nur mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenserviceCenter: Telefon: (0 89) 3 81 89-750, Telefax: (0 89) 3 81 89-358. E-Mail: kundenservice@beck.de

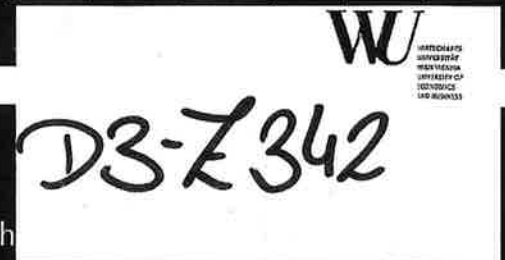
Abbestellung: Abbestellfristen finden Sie unter: www.beck-shop.de/nzg-neue-zeitschrift-gesellschaftsrecht/product/1340

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Druck: Druckerei C.H. Beck, Bergerstraße 3-5, 86720 Nördlingen.





Geschäftsführende Herausgeber:

Prof. Dr. Reinhard Bork, Hamburg

RA Dr. Bruno M. Kübler, Köln/Dresden

Franziska Facius

Versorgungsausgleichsverfahren
eines Ehegatten

S. 957

BGH, 10. 10. 2022

Kein Erlöschen eines Auftrags oder Geschäfts-
besorgungsvertrags zur Vertretung des Schuldners
im Insolvenzverfahren mit Eröffnung des Insol-
venzverfahrens

S. 968

BGH, 29. 9. 2022

Vergütung für den Einsatz besonderer Sachkunde

S. 969

OLG Schleswig, 2. 11. 2022

Genehmigung der Buchung einer Lastschrift
als anfechtbare Rechtshandlung

S. 970

OLG Celle, 30. 8. 2022

Verjährung und deren Hemmung bei nach-
rangigen Forderungen i. S. d. § 39 Abs. 1
Satz 1 Nr. 4 InsO

S. 975

AG Aschaffenburg, 7. 11. 2022

Pfändbarkeit der Energiepreispauschale

S. 981

AG Hamburg, 1. 11. 2022

Festsetzung der Vergütung des Restrukturierungs-
beauftragten und seines qualifizierten Mitarbeiters
in einer überschaubaren Restrukturierungssache

S. 986



Geschäftsführende Herausgeber:

Prof. Dr. Reinhard Bork, Hamburg
RA Dr. Bruno M. Kübler, Köln/Dresden

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Moritz Brinkmann, Bonn
RA Prof. Dr. Lucas Flöther, Halle
Prof. Dr. Florian Jacoby, Bielefeld
Vors. Richter am BGH a. D.
Prof. Dr. Godehard Kayser, Karlsruhe
RA Prof. Dr. Christian Pleister, Berlin
Prof. Dr. Carsten Schäfer, Mannheim

RAin Dr. Alexandra Schluck-Amend, Stuttgart
RA Dr. Jens M. Schmidt, Wuppertal
Prof. Dr. Dominik Skauradszun, Fulda
RA Dr. Andreas Spahlinger, Stuttgart
Prof. Dr. Christoph Thole, Köln
RA Dr. Lars Westpfahl, Hamburg
WP/StB Karsten Zabel, Essen

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

<i>Franziska Facius, Rudolstadt</i> Versorgungsausgleichsverfahren und Insolvenz eines Ehegatten	957
---	-----

Rechtsprechung

Insolvenzrecht

<i>BGH v. 10. 10. 2022 – IX ZB 41/21</i> Kein Erlöschen eines Auftrags oder Geschäftsbesorgungsvertrags zur Vertretung des Schuldners im Insolvenzverfahren mit Eröffnung des Insolvenzverfahrens	968
<i>BGH v. 29. 9. 2022 – IX ZA 10/22</i> Vergütung für den Einsatz besonderer Sachkunde	969
<i>OLG Schleswig v. 2. 11. 2022 – 9 U 63/22</i> Genehmigung der Buchung einer Lastschrift als anfechtbare Rechtshandlung	970

Sämtliche Ausgaben auf zri-online.de mit komfortabler Suchfunktion – für Abonnenten kostenfrei.

OLG Celle v. 30. 8. 2022 – 16 U 358/22

Verjährung und deren Hemmung bei nachrangigen Forderungen i. S. d.

§ 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 InsO 975

AG Aschaffenburg v. 7. 11. 2022 – 654 IK 298/21

Pfändbarkeit der Energiepreispauschale 981

BayVGH v. 3. 8. 2022 – 22 ZB 22.1151

Unbeachtlichkeit der Unternehmensfortführung im Insolvenzverfahren

für Gewährung von Corona-Soforthilfen 984

Restrukturierungsrecht

AG Hamburg v. 1. 11. 2022 – 61c RES 1/21

Festsetzung der Vergütung des Restrukturierungsbeauftragten und seines

qualifizierten Mitarbeiters in einer überschaubaren Restrukturierungssache 986

Strafrecht

BGH v. 22. 9. 2022 – 1 StR 171/22

Veruntreuung eines Rechtsanwalts durch Einbehalten von Mandantengeldern 989

NJW

Neue Juristische Woche

WU
D3-Z171

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

In Verbindung
mit dem Deutschen Anwaltverein
und der Bundesrechtsanwaltskammer
herausgegeben von
den Rechtsanwälten
Prof. Dr. Peter Bräutigam
Prof. Dr. Wolfgang Ewer
Prof. Dr. Rainer Hamm
Dr. Hilke Herchen
Dr. Ulrich Karpenstein
Dr. Nathalie Oberthür

Aus dem Inhalt

- J. Prütting*
Ersthelfer im Fokus des Haftungsrechts 3465
- J. Richter*
Blockchain statt Besitz – Erwerb von Rechten auf
Basis von Non-Fungible Token 3469
- N. Schmidt-Abrendts/V. Schneider*
Gerichtsverfahren zum Klimaschutz 3475
- A. von Bonin*
Die Entwicklung des Unionsrechts 3481
- BGH*
Keine Persönlichkeitsrechtsverletzung bei nur
mittelbarer Belastung durch Bericht 3496
- BGH*
Kopf- und Nackenschmerzen als Primär-
verletzung nach Auffahrunfall 3509
- BGH*
Fehlende Namensangabe in einfacher Signatur 3512
- BayObLG*
Untreue durch Polizeibeamten – Nichtablieferung
von Verwarnungsgeldern (Anm. C. Brand) 3522
- BAG*
Kein Annahmeverzug bei Anordnung von PCR-Tests
(Anm. D. Marski) 3528


C.H. BECK

48/2022

24. November 2022
75. Jahrgang S. 3465–3536
www.njw.de

Aus NJW-aktuell

Interview

Hinweisgeberschutz
mit Augenmaß

Forum

Wer überwacht die
Insolvenzverwalter?

Anwaltschaft

Im Trend: Sozietät
und Spezialisierung



0150202248

INHALT

Aufsätze

Jens Prütting

Ersthelfer im Fokus des Haftungsrechts

3465

Der Beitrag stellt die Systematik der Haftung von Ersthelfern am Unfallort dar und plädiert für eine Differenzierung des Haftungsmaßstabs nach Rolle und Fähigkeiten des Helfers.

Johannes Richter

Blockchain statt Besitz – Erwerb von Rechten auf Basis von Non-Fungible Token

3469

Gegenstand des Beitrags ist die Frage, ob und inwieweit es möglich ist, Immaterialgüter- oder Sachenrechte mittels Non-Fungible Token (NFT) zu übertragen.

Zur Rechtsprechung

Nils Schmidt-Ahrendts / Viktoria Schneider

Gerichtsverfahren zum Klimaschutz

3475

(LG Stuttgart, NJW 2022, 3522 Ls.)

Bericht

Andreas von Bonin

Die Entwicklung des Unionsrechts bis Mitte 2022

3481

Kanzlei & Mandat

Julie Strube

Das Vorrang- und Beschleunigungsgebot im Kindschaftsrecht

3486

Buchbesprechungen

Thomas / Putzo: Zivilprozessordnung (Benedikt Windau)

3488

NJW-aktuell

Editorial	3	Interview	12	Rubrikenmarkt	23
Gerichte stärker im Fokus		Hinweisgeberschutz mit		web.report	24
D. Thym		Augenmaß C. Lüneborg		Stellenmarkt	25
Agenda	6	Forum	15	Beck'sche Zeitschriften	34
Meldungen/Kolumne	7	Wer überwacht die Insolvenz-		Buchhinweise	36
Gesetzgebung	8	verwalter? R. Eckert		Veranstaltungshinweise	38
Rechtsprechung in Kürze	8	Aus der Anwaltschaft	17	Heftvorschau/Impressum	40
Entscheidung der Woche	9	Trend zur Anwaltssozietät			
Leserforum	10	S. Göcken			
		Recht im Unternehmen	19		
		Berliner Investitionsbremse			
		T. Schaper/M. Rohrbach			

INHALT

Rechtsprechung



Europäische Gerichte

EuGH 08.09.22 – C-80/21 ua
**Missbräuchliche Klauseln bei Fremdwährungs-
darlehen**

3489

OLG Frankfurt a.M. 16.05.22 – 29 O 94/21
**Ignorieren der Zielfindungsphase im Architekten-
vertrag honorarschädlich**

3516

Verfassungsgerichte

BVerfG 03.02.22 – 2 BvR 1910/21
**Rechtliches Gehör vor belastender Auslagen-
entscheidung**

3495

KG 30.06.22 – 22 W 36/22

**Nachweis der Amtsniederlegung durch rein
elektronisch erstellte Unterlagen**

3521

VerfGH BW 14.08.22 – 1 VB 10/19
**Zurückweisung der Nichtzulassungsbeschwerde –
Prüfung durch BVerwG (Ls.)**

3496

LG Stuttgart 13.09.22 – 17 O 789/21

**Erfolgreiche Klimaklage gegen Automobil-
hersteller (Ls.)**

3522

Zivilgerichte

BGH 17.05.22 – VI ZR 141/21
**Keine Persönlichkeitsrechtsverletzung bei
nur mittelbarer Belastung durch Bericht**

3496

Strafgerichte

BayObLG 28.09.22 – 206 StRR 157/22
**Untreue durch Polizeibeamten – Nichtablieferung
von Verwarnungsgeldern (Anm. C. Brand)**

3522

BGH 26.07.22 – VI ZR 58/21
**Kopf- und Nackenschmerzen als Primär-
verletzung nach Auffahrunfall**

3509

Verwaltungsgerichte

OVG Münster 12.10.22 – 8 A 4027/19
Reservierung eines Kfz-Kennzeichens

3525

BGH 07.09.22 – XII ZB 215/22
**Fehlende Namensangabe in einfacher
elektronischer Signatur**

3512

Arbeitsgerichte

BAG 01.06.22 – 5 AZR 28/22
**Kein Annahmeverzug bei Anordnung von PCR-
Tests an Orchester-Flötistin (Anm. D. Marski)**

3528

BGH 20.07.22 – VIII ZR 361/21
**Formelle Anforderungen an Modernisierungs-
mieterhöhung (Ls.)**

3514

Finanzgerichte

BFH 21.06.22 – VIII R 26/19
**Hinterziehung derselben Steuer durch den
Erblasser und den Erben**

3534

BGH 28.09.22 – VIII ZR 300/21
**Zustimmung zum Erhöhungsverlangen als
„Miethöhevereinbarung“ (Ls.)**

3514

OLG Köln 16.09.22 – 2 Wx 171/22
**Übertragung von Grundbesitz eines Elternteils
auf die Kinder**

3514

BFH 22.09.22 – III R 23/21
**Gegenstand des Verfahrens bei Kindergeld-
aufhebung (Ls.)**

3536

Jetzt online: Zeitschrift für Rechtspolitik (ZRP) Heft 8/2022

Editorial

Zeitenwende

T. Freudenberg

Themen der Zeit

Gordischer Knoten bei Fachkräftemigration

B. Offer/G. Mastmann

Berücksichtigung von Auslandsstipendien im SGB II

S. Kempny/H. S. Krüger

IT-Penetrationstests im Realitätscheck

D.-K. Kipker/S. Rockstroh

„Happy Slapping“ – Eine Strafbarkeitslücke?

A. Bleckat

„Haftgrund der kochenden Volksseele“?

W. Hinz

Die Schuldenbremse auf dem Prüfstand

M. Neumann

Ökologischer kommunaler Finanzausgleich

T. I. Schmidt

Zwischenruf

Kommunale Selbstverwaltung im Zeitalter der Digitalisierung

F. Schröder

Rechts-Fragen

Was meinen Sie, Herr Wolf?

DER KONZERN

www.der-konzern.de

11

Seite 405 – 452
November 2022
20. Jahrgang



D3-Z213

>> Konzernrecht • Steuerrecht • Rechnungslegung

Herausgeber: Prof. Dr. Stefan Simon • Prof. Dr. Andreas Cahn • Dr. Klaus-Dieter Stephan • Dr. Jens Hageböke • Prof. Dr. Ingo Stangl • Prof. Dr. Hans-Joachim Böcking • Prof. Dr. Norbert Winkeljohann

AUFSÄTZE

- Christian Gaber*
Erweiterung der Konsolidierungsausnahmen des § 290 HGB durch das FoStoG 405
- Reiner Quick*
Die Anhang-Angaben der DAX40-Unternehmen zu den an ihre Abschlussprüfer gezahlten Honoraren 411
- Reinhard Schrank/Daniel Fabisch*
Wer soll Nachhaltigkeitsberichte prüfen? 418

ENTSCHEIDUNGEN

- EuGH*
Die Umwandlung einer Gesellschaft nationalen Rechts in eine Europäische Gesellschaft (SE) darf die Beteiligung der Gewerkschaften bei der Zusammensetzung des Aufsichtsrats nicht verringern 424
- OLG Frankfurt/M.*
Zum Nachbesserungsanspruch gem. § 31 Abs. 5 Satz 1 und Abs. 6 WpÜG 430
- LG Frankfurt/M.*
Unternehmensbewertung nach Squeeze-out 435
- EuGH*
Vorsteuerabzug bei Gesellschafterbeiträgen 440
- BFH*
Transparente Besteuerung einer KGaA nach § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 EStG 444

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

- BMF*
Wechsel zur Einlagelösung nach § 14 Abs. 4 KStG i.d.F. des KöMoG vom 25.06.2021 (BStBl. I 2021 S. 889) 449
- BMF*
Berücksichtigung der gestiegenen Energiekosten als Folge des Angriffskrieges Russlands gegen die Ukraine 452

Im Abonnement enthalten:

Owlit
Suchen. Finden. Wissen.

FACHMEDIEN
otto schmidt

AUFSÄTZE

RECHNUNGSLEGUNG/CORPORATE GOVERNANCE

Rechnungslegung

Erweiterung der Konsolidierungsausnahmen des § 290 HGB durch das FoStoG

Prof. Dr. Christian Gaber, LL.M., Düsseldorf

Mit dem FoStoG hat der Gesetzgeber die für offene Spezial-Sondervermögen (mit festen Anlagebedingungen nach § 248 KAGB) geltende Konsolidierungsausnahme in § 290 HGB auf geschlossene Sondervermögen erweitert. Der Beitrag zeigt, dass dadurch nun auch Investmentvermögen von der Konsolidierungspflicht ausgenommen sind, die deutlich illiquidere Anlagegegenstände erwerben können als bisher. Dies führt zu einer Beeinträchtigung der Informationsfunktion des handelsrechtlichen Konzernabschlusses, die nicht adäquat durch die Erweiterung von Berichtspflichten in Anhang und Lagebericht ausgeglichen wird.

DK1417756

S. 405

Abschlussprüfung

Die Anhang-Angaben der DAX40-Unternehmen zu den an ihre Abschlussprüfer gezahlten Honoraren

Prof. Dr. Reiner Quick, Darmstadt

Die Honorare des Abschlussprüfers lassen Rückschlüsse auf die Prüfungsqualität zu. Je höher die Honorare für Abschlussprüfungsleistungen, desto höher ist tendenziell die Prüfungsqualität. Dagegen können Honorare für Nichtprüfungsleistungen zu einer Besorgnis der Befangenheit führen. Vor diesem Hintergrund ist die Pflicht zur Veröffentlichung der Honorare des Abschlussprüfers im Anhang zu sehen, die zwischen den vier Kategorien Abschlussprüfungsleistungen, andere Bestätigungsleistungen, Steuerberatungsleistungen und sonstige Leistungen unterscheidet. Ergänzende freiwillige qualitative Informationen zu den Nichtprüfungsleistungen sind potenziell nützlich, da sich die Unabhängigkeitswirkungen nach der Art der Nichtprüfungsleistung unterscheiden. Eine Analyse der Honorarpublizität der DAX40-Unternehmen soll mögliche Gefährdungen der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers erkennen und feststellen, ob die Offenlegungspraxis den Stakeholdern nützliche Informationen vermittelt.

DK1414337

S. 411

Abschlussprüfung

Wer soll Nachhaltigkeitsberichte prüfen?

Dr. Reinhard Schrank, MSc. / Daniel Fabisch, MPhil, beide Graz

Die ab dem 01.01.2023 anzuwendende Corporate Social Responsibility Directive (CSRD) der EU sieht eine verpflichtende externe Prüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung vor. Der Richtlinienentwurf beinhaltet ein Wahlrecht der Mitgliedstaaten, neben dem Berufsstand der Abschlussprüfer auch sonstige Anbieter von Bestätigungsdienstleistungen für solche Prüfungen zuzulassen. Der Beitrag diskutiert und kontrastiert die ökonomischen Argumente, die für die unterschiedlichen Anbieter sprechen.

DK1415654

S. 418

ENTSCHEIDUNGEN

KONZERNRECHT

Umwandlungsrecht

Die Umwandlung einer Gesellschaft nationalen Rechts in eine Europäische Gesellschaft (SE) darf die Beteiligung der Gewerkschaften bei der Zusammensetzung des Aufsichtsrats nicht verringern

EuGH, Urteil vom 18.10.2022 – C-677/20

DK1420745

S. 424

Aktienrecht/Kapitalmarktrecht

Zum Nachbesserungsanspruch gem. § 31 Abs. 5 Satz 1 und Abs. 6 WpÜG

OLG Frankfurt/M., Urteil vom 07.07.2020 – 5 U 71/19

DK1356064

S. 430

Aktienrecht

Unternehmensbewertung nach Squeeze-out

LG Frankfurt/M., Beschluss vom 25.11.2021 – 3-05 O 13/20

DK1414970

S. 435

STEUERRECHT

Umsatzsteuer

Vorsteuerabzug bei Gesellschafterbeiträgen

EuGH, Urteil vom 08.09.2022 – C-98/21, Finanzamt R

DK1420006

S. 440

Einkommensteuer

Transparente Besteuerung einer KGaA nach § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 EStG

BFH, Urteil vom 01.06.2022 – I R 44/18

DK1420013

S. 444

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

STEUERRECHT

Körperschaftsteuer

Wechsel zur Einlagelösung nach § 14 Abs. 4 KStG i.d.F. des KöMoG vom 25.06.2021 (BStBl. I 2021 S. 889)

BMF, Schreiben vom 29.09.2022

DK1420962

S. 449

Abgabenordnung

Berücksichtigung der gestiegenen Energiekosten als Folge des Angriffskrieges Russlands gegen die Ukraine

BMF, Schreiben vom 05.10.2022

DK1420963

S. 452



D3-Z197

Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

Herausgeber: Prof. Dr. Wolfgang Lüke, Leipzig · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hanns Prütting, Köln · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Karsten Schmidt, Hamburg

zip-online.de

Gründungsherausgeber: RA Dr. Bruno M. Kübler, Köln/Dresden

Zwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFT



Profitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK

Mit
EWIR 22/2022

Aufsätze >	Ralph Schilha / Timm Gaßner – Die neue virtuelle Hauptversammlung	2357
	Sebastian Mock – Nichtigkeit von (satzungsdurchbrechenden) Beschlüssen zur Abberufung von Geschäftsleitern einer GmbH	2369
	Bernhard Nagel – Getrenntes Wahlverfahren für Gewerkschaftsvorschläge bei Umwandlung in eine SE	2374
Rechtsprechung >	Keine steuerbaren Einnahmen bei schadensersatzrechtlicher Rückabwicklung eines Beteiligungserwerbs (BFH, Urt. v. 19.7.2022 – IX R 18/20)	2381
	Unwirksamkeit einer Klausel betreffend Fernsperrung der Aufladung einer Batterie als Unterstützungsmaßnahme für fristlose Kündigung (BGH, Urt. v. 26.10.2022 – XII ZR 89/21)	2391
	Verwirkung des Anspruchs auf Insolvenzverwaltervergütung wegen strafbarer Untreue – auch bei geringem Betrag (BGH, Beschl. v. 15.8.2022 – IX ZB 17/21)	2397
	Abweisung der Klage als im Urkundenprozess unstatthaft in der Regel nur Beendigung des Urkundenprozesses (BGH, Urt. v. 7.7.2022 – IX ZR 144/20)	2405





Zeitschrift für Wirtschaftsrecht



Herausgeber:

Prof. Dr. Wolfgang Lücke, Leipzig · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hanns Prütting, Köln ·
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Karsten Schmidt, Hamburg

Gründungsherausgeber:

RA Dr. Bruno M. Kübler, Köln/Dresden

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Holger Altmeyen · Prof. Dr. Christian Armbrüster · Vors. Richter am BGH a.D. Prof. Dr. Alfred Bergmann
Prof. Dr. Georg Bitter · Prof. Dr. Moritz Brinkmann · Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke · Prof. Dr. Horst Eidenmüller ·
Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Holger Fleischer · RA Dr. Burkard Göpfert · Vors. Richter am BGH a.D. Prof. Dr. Wulf Goette
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker · Prof. Dr. Mathias Habersack · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfram Henckel ·
Prof. Dr. Carsten Herresthal · Prof. Dr. Florian Jacoby · RA/StB Dr. Günter Kahlert · Vors. Richter am BGH a.D.
Prof. Dr. Godehard Kayser · RA Dr. Bernd Klasmeyer · Prof. Dr. Lars Klöhn · Prof. Dr. Jens Koch · Prof. Dr.
Christoph G. Paulus · Vors. Richter am BGH a.D. Dr. h.c. Volker Röhrich · Prof. Dr. Carsten Schäfer · Prof. Dr.
Christoph Thole · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Peter Ulmer · Prof. Dr. Dirk A. Verse · RA Prof. Dr. Friedrich Graf von
Westphalen

Inhalt

zip-online.de

Aufsätze

Ralph Schilha / Timm Gaßner – Die neue virtuelle Hauptversammlung – Gestaltungsoptionen für die Praxis

Seit dem 27.7.2022 ist eine dauerhafte gesetzliche Grundlage geschaffen, damit insbesondere Aktiengesellschaften und die mit ihr verwandten Rechtsformen (KGaA, SE) das Format der virtuellen Hauptversammlung auch zukünftig als Versammlungsformat nutzen können. Der Beitrag zeigt dazu Gestaltungsoptionen und Entscheidungsparameter für die Praxis auf. 2357

Sebastian Mock – Nichtigkeit von (satzungsdurchbrechenden) Beschlüssen zur Abberufung von Geschäftsleitern einer GmbH – Zugleich Besprechung von OLG Celle, Beschl. v. 8.9.2022 – 9 U 72/22, ZIP 2022, 2385 und LG Hannover, Urt. v. 16.8.2022 – 32 O 116/22, ZIP 2022, 2387 (in diesem Heft)

Vor allem bei konzernabhängigen Gesellschaften mit beschränkter Haftung wird die Kompetenz zur Bestellung und Abberufung von Geschäftsführern häufig im Gesellschaftsvertrag dem Aufsichtsrat zugewiesen, um die Interessenlage des Gesamtkonzerns besser abzubilden. Diese Gestaltungspraxis ist – wie der vorliegende Fall zeigt – unter anderem im modernen Profifußball anzutreffen. Wird der Geschäftsführer gleichwohl durch einen Beschluss der Gesellschafter abberufen, stellt sich die Frage nach der Wirksamkeit dieser Abberufung. Der nachfolgende Beitrag geht dieser Frage nach und ordnet die Ausführungen des LG Hannover und des OLG Celle in der Causa *Martin Kind ./. Hannover 96 Management GmbH* ein. 2369

Bernhard Nagel – Getrenntes Wahlverfahren für Gewerkschaftsvorschläge bei Umwandlung in eine SE

In einer Vorabentscheidung zu einer Vorlage des BAG hält der EuGH am 18.10.2022 fest, dass bei der Umwandlung einer deutschen AG in eine SE für die von den Gewerkschaften vorgeschlagenen Aufsichtsratskandidaten ein getrennter Wahlgang vorgesehen werden müsse. Nach Art. 4 Abs. 4 der SE-Richtlinie seien alle Komponenten der deutschen Unternehmensmitbestimmung zu erhalten. Dieser Schutz erstreckte sich auch auf Gewerkschaftsvorschläge aus anderen Mitgliedstaaten. Zu fragen ist, ob sich dieser Schutz auch auf die Zahl der Aufsichtsratsmitglieder und auf die leitenden Angestellten erstreckt, Fragen, die der EuGH nicht entschieden hat. 2374



Inhalt

Rechtsprechung**Bank- und Kreditsicherungsrecht**

Namentliche Bekanntmachung von Maßnahmen nach dem KWG als Normalfall (VGH Kassel, Beschl. v. 4.8.2022 – 6 B 134/22) 2376

Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht**Keine steuerbaren Einnahmen bei schadensersatzrechtlicher Rückabwicklung eines Beteiligungserwerbs**

(BFH, Urt. v. 19.7.2022 – IX R 18/20) 2381

Auch Alleingesellschafter muss vertragliche Stimmbindung gegen sich gelten lassen

(OLG Celle, Hinweisbeschl. v. 8.9.2022 – 9 U 72/22) 2385

Zulässigkeit einstweiligen Rechtsschutzes gegen die Abberufung eines GmbH-Geschäftsführers

(LG Hannover, Urt. v. 16.8.2022 – 32 O 116/22) 2387

Vertrags- und Haftungsrecht**Unwirksamkeit einer Klausel betreffend Fernsperrung der Aufladung einer Batterie als Unterstützungsmaßnahme für fristlose Kündigung**

(BGH, Urt. v. 26.10.2022 – XII ZR 89/21) 2391

Zulässigkeit des ordentlichen Rechtswegs bei Klagen gegen ungarische Straßentaut

(BGH, Urt. v. 28.9.2022 – XII ZR 7/22) 2393

Insolvenz- und Sanierungsrecht**Verwirkung des Anspruchs auf Insolvenzverwaltervergütung wegen strafbarer Untreue – auch bei geringem Betrag**

(BGH, Beschl. v. 15.8.2022 – IX ZB 17/21) 2397

Verwirkung des Anspruchs auf Insolvenzverwaltervergütung wegen strafbarer Untreue in Parallelverfahren

(BGH, Beschl. v. 15.8.2022 – IX ZB 19/21) 2398

Zur Insolvenzanfechtung des durch Dritten geleisteten Arbeitsentgelts

(LAG Chemnitz, Urt. v. 21.3.2022 – 1 Sa 377/21) 2399

Arbeits- und Sozialrecht

Kündigung eines Geschäftsführers und Mehrheitsgesellschafters in der Insolvenz – Rechtsweg

(LAG Berlin-Brandenburg, Beschl. v. 29.8.2022 – 26 Ta 1171/21) 2401

Zur Arbeitnehmerüberlassung im gemeinschaftlichen Betrieb

(BAG, Urt. v. 24.5.2022 – 9 AZR 337/21 [Ls.]) 2405

Orientieren Sie sich
an Autoritäten.
Otto Schmidt online



Inhalt

Verfahrens- und Vollstreckungsrecht

Abweisung der Klage als im Urkundenprozess unstatthaft in der Regel nur Beendigung des Urkundenprozesses

(BGH, Urt. v. 7.7.2022 – IX ZR 144/21) 2405

Schutzwürdiges rechtliches Interesse an alsbaldiger Feststellung für negative Feststellungsklage bei Behauptung eines Anspruchs gegen den Kläger durch den Beklagten

(BGH, Urt. v. 22.7.2021 – VII ZR 113/20 (Ls.)) 2408



ZIP Report

Aktuelle Rechtsprechung

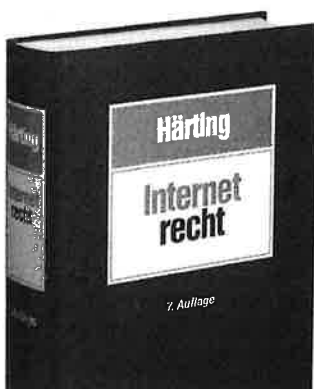
BGH: Vertragsmodell „sale and rent back“ als wucherähnliches Geschäft	R4
BGH: Unwirksamkeit von Jahresentgelt in Ansparphase eines Bausparvertrags	R4
BGH: SEPA-Lastschrift erst mit vorbehaltloser Einlösung insolvenzanfechtungsrechtlich vorgenommen	R5
BAG: Berücksichtigung von Urlaubsstunden bei Mehrarbeitszuschlägen nach dem Manteltarifvertrag für Zeitarbeit	R5

Gesetzgebung

EU-Parlament für umfassendes Regulierungspaket für Online-Plattformen	R5
---	----

Zeitschrift und Online-Datenbank gehören zusammen!

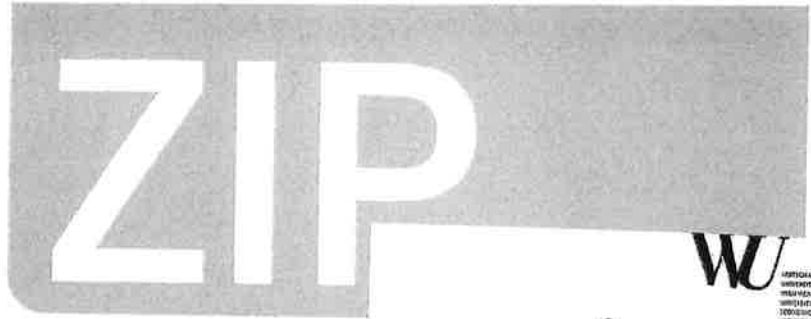
Nutzen Sie Ihre Online-Vorteile und auch die Otto Schmidt Zeitschriften-App! Haben Sie Fragen zu Ihren Zugangsdaten? Haben Sie Ihren alten Zugang noch nicht verlängert? Kundenservice Telefon: 0221/93738-997.



Lassen Sie sich updaten.

Rundum aktualisiert befasst sich der neue *Härtung* u. a. mit diesen prominenten Themen des Internetrechts: digitales Schuldrecht, TTDSG, Urheberrechts-Diensteanbieter-Gesetz (UrhDAG), UWG-Reform 2022, Entwicklungen im Datenschutzrecht seit 2018, Influencer-Werbung und Hate Speech.

Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei unter [otto-schmidt.de](https://www.otto-schmidt.de)



D3-7197

Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

Herausgeber: Prof. Dr. Wolfgang Lücke, Leipzig · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hanns Prütting, Köln · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Karsten Schmidt, Hamburg

zip-online.de

Gründungsherausgeber: RA Dr. Bruno M. Kübler, Köln/Dresden

Zwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFT



Profitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK



Aufsätze > **Thomas Riehm** – Der Dieselskandal zwischen Unionsrecht und deutschem Haftungsrecht 2309

Michael Knott / Larissa Rumpf – Die Anfechtung von Beschlüssen der GmbH-Gesellschafterversammlung wegen Verletzung von Informations- oder Partizipationsrechten im Verfahren nach § 2 COVMG 2321

Rechtsprechung > Versagung der vorteilhaften Rechtsfolgen eines wirksam ausgeübten Widerrufs bei Annahme von Rechtsmissbrauch (OLG Koblenz, Urt. v. 1.7.2022 – 8 U 841/21) 2329

Unzulässigkeit des Angebots von Vermögensanlagen bei bestehender Interessenverflechtung nach § 2a Abs. 5 VermAnlG (OLG Frankfurt, Urt. v. 19.5.2022 – 6 U 251/21) 2334

Auswirkungen der Ausgleichszahlung im Verhältnis zwischen Haupt- und echtem Untervertreter (EuGH, Urt. v. 13.10.2022 – C-593/21) 2340

„Versandkosten Wucher“ als von Meinungsäußerungsfreiheit gedeckte Bewertung (BGH, Urt. v. 28.9.2022 – VIII ZR 319/20) 2342

Zur internationalen Zuständigkeit für Klage im Zusammenhang mit externer Patronatsvereinbarung zur Sicherung von Ansprüchen aus nach Schweizer Obligationenrecht begründetem Arbeitsverhältnis (EuGH, Urt. v. 20.10.2022 – C-604/20) 2352





Zeitschrift für Wirtschaftsrecht



Herausgeber:

Prof. Dr. Wolfgang Lüke, Leipzig · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hanns Prütting, Köln ·
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Karsten Schmidt, Hamburg

Gründungsherausgeber:

RA Dr. Bruno M. Kübler, Köln/Dresden

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Holger Altmeyen · Prof. Dr. Christian Armbrüster · Vors. Richter am BGH a.D. Prof. Dr. Alfred Bergmann
Prof. Dr. Georg Bitter · Prof. Dr. Moritz Brinkmann · Prof. Dr. Ulrich Ehricke · Prof. Dr. Horst Eidenmüller ·
Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Holger Fleischer · RA Dr. Burkard Göpfert · Vors. Richter am BGH a.D. Prof. Dr. Wulf Goette
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker · Prof. Dr. Mathias Habersack · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfram Henckel ·
Prof. Dr. Carsten Herresthal · Prof. Dr. Florian Jacoby · RA/StB Dr. Günter Kahler · Vors. Richter am BGH a.D.
Prof. Dr. Godehard Kayser · RA Dr. Bernd Klasmeyer · Prof. Dr. Lars Klöhn · Prof. Dr. Jens Koch · Prof. Dr.
Christoph G. Paulus · Vors. Richter am BGH a.D. Dr. h.c. Volker Röhrich · Prof. Dr. Carsten Schäfer · Prof. Dr.
Christoph Thole · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Peter Ulmer · Prof. Dr. Dirk A. Verse · RA Prof. Dr. Friedrich Graf von
Westphalen

Inhalt

zip-online.de

Aufsätze

Thomas Riehm – Der Dieselskandal zwischen Unionsrecht und deutschem Haftungsrecht

Die Streitigkeiten um zivilrechtliche Ansprüche der Käufer von Dieselfahrzeugen gegen deren Hersteller haben den Europäischen Gerichtshof erreicht. Die Schlussanträge des Generalanwalts Rantos im Fall „QB/Mercedes Benz-Group“ vom 2.6.2022 (ZIP 2022, 1212) geben Anlass, die Auswirkungen des unionsrechtlichen Effektivitätsprinzips auf das deutsche Deliktsrecht und die Grenzen des Einflusses des EU-Rechts auf die Dogmatik des mitgliedstaatlichen Haftungsrechts näher zu untersuchen. 2309

Michael Knott / Larissa Rumpf – Die Anfechtung von Beschlüssen der GmbH-Gesellschafterversammlung wegen Verletzung von Informations- oder Partizipationsrechten im Verfahren nach § 2 COVMG

Durch die Einführung von § 2 COVMG können in der GmbH Beschlüsse der Gesellschafterversammlung auch ohne Zustimmung sämtlicher Gesellschafter im Umlaufverfahren mit der für den jeweiligen Beschluss erforderlichen Abstimmungs Mehrheit gefasst werden. Wenig beleuchtet wurden bislang allerdings die näheren Auswirkungen dieses sog. „erleichterten Umlaufverfahrens“ auf die Anfechtbarkeit von Beschlüssen bei Verletzung von Informations- oder Partizipationsrechten. 2321

Rechtsprechung

Bank- und Kreditsicherungsrecht

Versagung der vorteilhaften Rechtsfolgen eines wirksam ausgeübten Widerrufs bei Annahme von Rechtsmissbrauch

(OLG Koblenz, Urt. v. 1.7.2022 – 8 U 841/21)..... 2329



Inhalt

Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

Unzulässigkeit des Angebots von Vermögensanlagen bei bestehender Interessenverflechtung nach § 2a Abs. 5 VermAnlG

(OLG Frankfurt, Urt. v. 19.5.2022 – 6 U 251/21) 2334

Bestellung eines Notgeschäftsführers bei Führungslosigkeit einer GmbH

(OLG Karlsruhe, Beschl. v. 27.4.2022 – 1 W 71/21 (Wx)) 2337

Vertrags- und Haftungsrecht

Auswirkungen der Ausgleichszahlung im Verhältnis zwischen Haupt- und echtem Untervertreter

(EuGH, Urt. v. 13.10.2022 – C-593/21 – Herios) 2340

„Versandkosten Wucher“ als von Meinungsäußerungsfreiheit gedeckte eBay-Bewertung

(BGH, Urt. v. 28.9.2022 – VIII ZR 319/20) 2342

Insolvenz- und Sanierungsrecht

Kein Anspruch gegen Schufa auf Löschung des Merkmals „Restschuldbefreiung“ sechs Monate nach Veröffentlichung im Insolvenzbenanntmachungportal

(KG, Urt. v. 15.2.2022 – 27 U 51/21) 2346

Keine Zuständigkeit des Insolvenzgerichts für die Aufhebung von Beschlüssen im Zwangsversteigerungsverfahren

(LG Potsdam, Beschl. v. 28.9.2022 – 14 T 62/22) 2352

Arbeits- und Sozialrecht

Zur internationalen Zuständigkeit für Klage im Zusammenhang mit externer Patronatsvereinbarung zur Sicherung von Ansprüchen aus nach Schweizer Obligationenrecht begründetem Arbeitsverhältnis

(EuGH, Urt. v. 20.10.2022 – C-604/20 – ROI Land Investments) 2352

ZIP Report**Aktuelle Rechtsprechung**

EuGH: Vorlage von noch zu erstellenden Beweismitteln im Kartellverfahren R4

EuGH: Klagebefugnis für Deutsche Umwelthilfe R4

BGH: EuGH-Vorlage zur Klagebefugnis von Verbraucherschutzverbänden bei Datenschutzverstößen durch Facebook R5

BGH: Ungarische Mautschulden hier durchsetzbar R5

Dokumentation

IDW: Bescheinigungen des Wirtschaftsprüfers zur Eigenverwaltung (IDW S 9) neu gefasst R6

Jetzt Fortbildungspflicht für 2022 erfüllen



Fachanwalt bleiben leicht gemacht – mit den Zeitschriften von Otto Schmidt. Exklusiv und kostenlos für Abonnenten. Auch im Probe-Abo!

Jetzt per Video informieren:



Mehr erfahren unter otto-schmidt.de/15FAO

4 | 2022

99. Jahrgang
15. November 2022
S. 277–372
PVSt 6492



Steuer und Wirtschaft

D3-Z36

Geschäftsführende Herausgeber:

Prof. Dr. Johanna Hey, Köln · Prof. Dr. Christoph Spengel, Mannheim

Mitherausgeber:

Prof. Dr. Tina Ehrke-Rabel, Graz · Prof. Dr. Joachim Englisch, Münster ·
Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Fuest, München · Prof. Dr. Joachim Hennrichs, Köln · Prof. Dr. Hanno
Kube, Heidelberg · Prof. Dr. Ralf Maiterth, Berlin · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Schön, München ·
Prof. Dr. Roman Seer, Bochum

Redaktion: StB Dr. Gary Rüschi

steuer-und-wirtschaft.de

Zwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFT



Profitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK

Symposium
„Steuer-
gerechtigkeit“
zum Gedenken
an Klaus Tipke
– 100 Jahre StuW

Tagungsbeiträge >

<i>Johanna Hey / Roman Seer</i> – Zur Einführung: Ein Leben im Zeichen der Steuergerechtigkeit – Steuer und Wirtschaft als Ort für offene Fragen	277
<i>Rainer Wernsmann</i> – Steuergerechtigkeit in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	280
<i>Maria Marquardsen</i> – Abgabengerechtigkeit – Gedanken zum Verhältnis steuerlicher und nichtsteuerlicher Abgaben	293
<i>Heribert M. Anzinger</i> – Steuergerechtigkeit in der Zeit	300
<i>Christine Osterloh-Konrad</i> – Steuergerechtigkeit und Umverteilung	311
<i>Hanno Kube</i> – Steuergerechtigkeit im Vielsteuersystem	317
<i>Peter Essers</i> – Tax Justice and European Tax Law	325
<i>Peter Hongler</i> – Steuerharmonisierung und Finanzausgleich	329

Abhandlungen >

<i>Franz W. Wagner</i> – Neue Herausforderungen für eine Steuerlehre als betriebswirtschaftliche Disziplin	336
<i>Karina Körösi / Ralf Maiterth</i> – Fehlwahrnehmung der Progressivität der deutschen Einkommensteuer	349
<i>Matthias Trinks</i> – Zum strukturellen Vollzugsdefizit am Beispiel der Hundesteuer – Eine empirische Untersuchung des Steuervollzugs in Berlin	363

ottoschmidt



86209522204



Steuer und Wirtschaft

Zeitschrift für die gesamten Steuerwissenschaften



Geschäftsführende Herausgeber:

Prof. Dr. Johanna Hey, Köln · Prof. Dr. Christoph Spengel, Mannheim

Mitherausgeber: Prof. Dr. Tina Ehrke-Rabel, Graz · Prof. Dr. Joachim Englisch, Münster · Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Fuest, München · Prof. Dr. Joachim Hennrichs, Köln · Prof. Dr. Hanno Kube, Heidelberg · Prof. Dr. Ralf Maiterth, Berlin · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Schön, München · Prof. Dr. Roman Seer, Bochum

Begründet 1922 von Heinrich Reinach

Ehemalige Herausgeber: Enno Becker · Dieter Birk · Carl Boettcher (geschäftsführend 1934–1962) · Ottmar Bühler · Jan van Dijk · Herbert Dorn · Wilhelm Ehrhard (geschäftsführend 1934–1935) · Karl Heinrich Friauf (geschäftsführend 1971–1973) · Werner Friedrich · Rolf Grabower · Manfred Groh · Karl-Heinrich Hansmeyer (geschäftsführend 1971–1973) · Anton Heigl · Albert Hensel · Norbert Herzig · Ludwig Heßdörfer · Ernst Höhn · Otto Kahn · Paul Kirchhof · Friedrich Klein · Brigitte Knobbe-Keuk (geschäftsführend 1980–1982) · Heinrich Wilhelm Kruse · Joachim Lang (geschäftsführend 1989–2014) · Dieter Leibrecht (geschäftsführend 1958–1970) · Roland Löhlein · Gerhard Mann (geschäftsführend 1971–1973) · Wolfgang Mersmann · Ludwig Mirre · Heinz Oeftering · Heinz Paulick · Heinz-Jürgen Pezzer · Johannes Popitz · Alexander Prugger · Arndt Raupach · Heinrich Reinach (geschäftsführend 1922–1933) · Wolfram Reiß · Gerd Rose (geschäftsführend 1971–1973) · Günter Schmolders (geschäftsführend 1971–1973) · Dieter Schneider · Joachim Schulze-Osterloh · Hartmut Sohn · Gerold Stoll · Klaus Tipke (geschäftsführend 1971–1988) · Christoph Trzaskalik · Otto Veiel · Klaus Vogel · Franz W. Wagner · Otto L. Walter · Franz Wassermeyer · Günter Wöhe · Franz Zitzlaff

Inhalt

steuer-und-wirtschaft.de

Tagungsbeiträge

Symposium „Steuergerechtigkeit“ anlässlich des 1. Todestages von Klaus Tipke

Prof. Dr. Johanna Hey, Köln / Prof. Dr. Roman Seer, Bochum – Zur Einführung: Ein Leben im Zeichen der Steuergerechtigkeit – Steuer und Wirtschaft als Ort für offene Fragen 277

Prof. Dr. Rainer Wernsmann, Passau – Steuergerechtigkeit in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts

Steuergerechtigkeit ist kein Begriff, den das Grundgesetz verwendet. Der Wahrung der Steuergerechtigkeit dienen allerdings zahlreiche Bestimmungen des Grundgesetzes, die sowohl den Gesetzgeber als auch Finanzverwaltung und Finanzrechtsprechung binden. Deren Entfaltung in der Rechtsprechung des BVerfG wird in diesem Beitrag einer Bestandsaufnahme und Kritik unterzogen. 280

Jun.-Prof. Dr. Maria Marquardsen, Bochum – Abgabengerechtigkeit – Gedanken zum Verhältnis steuerlicher und nichtsteuerlicher Abgaben

Die Verwirklichung von Abgabengerechtigkeit ist ein in der Fachwissenschaft seit Jahrzehnten immer wieder diskutiertes Thema, dem sich auch Klaus Tipke zugewandt hatte. Die zentrale Frage in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung ist die Rechtfertigung der jeweiligen Abgaben. Hierbei ist in der gedanklichen Tradition Tipkes zwischen der Rechtfertigung dem Grunde und der Höhe nach zu differenzieren. Dieser Beitrag gibt einen Überblick über die Rechtfertigungsanforderungen steuerlicher und nichtsteuerlicher Abgaben und weist schlaglichtartig auf Missstände im derzeitigen Abgabensystem hin. 293

Prof. Dr. Heribert M. Anzinger, Ulm – Steuergerechtigkeit in der Zeit

Steuergerechtigkeit und das Denken in Systemen sind zentrale Elemente im Schaffen und Wirken von Klaus Tipke. Zur Verwirklichung der Gebote der Folgerichtigkeit und der Widerspruchsfreiheit eines Steuersystems gehörte für ihn ganz selbstverständlich eine periodenübergreifende Betrachtung und die Suche nach Regelungs- und Wirkungsverbindungen. In diesem Sinne geht der Beitrag periodenübergreifenden Zusammenhängen und den Bedingungen eines in der Zeit folgerichtigen und widerspruchsfreien Steuersystems nach. Erkenntnisziel sind die Verschränkungen der Elemente eines Steuersystems, die Steuergerechtigkeit in der Zeit prägen. 300

Inhalt

Prof. Dr. Christine Osterloh-Konrad, Tübingen – Steuergerechtigkeit und Umverteilung

Der Beitrag widmet sich dem Thema „Umverteilung durch Steuern“, indem er es in den Kontext der (Steuer-)Gerechtigkeit einordnet und Spielräume umverteilenden Steuerrechts auslotet. Relevante Grenzen ergeben sich dabei aus Sicht der Autorin eher aus Problemen der praktischen Umsetzung als aus rechtlichen Vorgaben. Sie plädiert dafür, das Thema Umverteilung als eine Frage der Gerechtigkeit primär aus rechtspolitischer Perspektive zu diskutieren, anstatt Forderungen nach mehr oder weniger Umverteilung mit wenig überzeugenden Argumenten als verfassungsrechtlich zwingend auszuflaggen. 311

Prof. Dr. Hanno Kube, LL.M. (Cornell), Heidelberg – Steuergerechtigkeit im Vielsteuersystem

Eine prinzipiengeleitete Steuerrechtswissenschaft, wie sie Klaus Tipke vertrat, fragt sowohl nach der Gerechtigkeit einzelner Steuern wie auch – zu Recht – nach der Gerechtigkeit des Vielsteuersystems im Ganzen. Im Folgenden wird zunächst untersucht, welchen Beitrag die verfassungsrechtliche Kompetenzordnung zur Sicherstellung einer gerechten Besteuerung im Vielsteuersystem leistet. Der Blick richtet sich sodann und insbesondere auf die grundrechtlichen Schranken der kumulierten Steuerbelastung. Eigenständige Erwägungen erfordert schließlich die Frage, ob und inwieweit die grundrechtlichen Schranken der Steuermulierung auch gegenüber der föderal aufgeteilten Besteuerungsgewalt greifen. Im Ergebnis stellt sich die grundrechtliche Prüfung der Gesamtsteuerlast am Maß der Gesamtleistungsfähigkeit als konzeptionell folgerichtiger Schlussstein dar, auf den steuerverfassungsrechtlich nicht verzichtet werden sollte. 317

Prof. Dr. Peter Essers, Tilburg – Tax Justice and European Tax Law

Der Beitrag geht der Frage nach, inwieweit der Grundsatz der Steuergerechtigkeit im Europäischen Steuerrecht berücksichtigt wird. Zunächst werden einige der wichtigsten Elemente der Steuergerechtigkeit – Fairness, Effektivität, Effizienz und Einfachheit – mit den Voraussetzungen für die demokratische Legitimität von Steuervorschriften auf Grundlage des Grundsatzes "No Taxation without Representation" und den steuerrelevanten Zielen der EU in Verbindung gebracht. Anschließend wird dargestellt, inwieweit diese Voraussetzungen und Ziele mit der derzeitigen Realität im Europäischen Steuerrecht übereinstimmen. Es zeigt sich, dass in dieser Hinsicht viele Defizite festgestellt werden können. Zwei Arten dieser Defizite werden behandelt: Demokratische Defizite (insbesondere die Einstimmigkeitsregel für Steuergesetze) und materielle Defizite, erstens in Bezug auf den Binnenmarkt (wie das fehlende soziale Bewusstsein in der EU in Kombination mit der Überbetonung von Unternehmensproblemen) und zweitens in Bezug auf die Wirtschafts- und Währungsunion (wie das Fehlen einer Behörde mit Entscheidungsbefugnis für die Wirtschafts- und Finanzpolitik der Eurozone als Ganzes). Die wichtigste Schlussfolgerung ist, dass trotz aller Fortschritte, die bereits erzielt wurden, noch viel getan werden muss, um vollständige Steuergerechtigkeit im Europäischen Steuerrecht zu erreichen. Eine der Empfehlungen lautet, den "normalen" EU-Bürgern, insbesondere den Grenzgängern, mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Eine weitere Empfehlung lautet, die Einstimmigkeitsregel für Steuern in eine qualifizierte Mehrheitsregel umzuwandeln. 325

Prof. Dr. Peter Hongler, St. Gallen – Steuerharmonisierung und Finanzausgleich – Eine Abhandlung zur Abhängigkeit der Steuergerechtigkeitsdiskussion von der Grundstruktur

Die juristische Steuergerechtigkeitsdiskussion beschränkt sich häufig auf die Anwendung und Auslegung von axiomatischen Prinzipien wie dem Leistungsfähigkeitsprinzip. Die Anwendung dieser Prinzipien hängt jedoch stark von der gesellschaftlichen Grundstruktur ab, in welcher diese Prinzipien angewendet werden sollen. Der Beitrag dient dazu, diese Grundstruktur aus fiskalpolitischer Sicht zu beschreiben. Ein besonderer Fokus liegt auf der Steuerharmonisierung und den Finanzausgleich als zwei zentralen Elementen einer potentiell gerechten Grundstruktur. 329



StuW online plus

Online-Modul

Drei Vorteile im Abonnement:

- > Viermal jährlich die Zeitschrift – so bleiben Sie immer auf dem Laufenden
- > Zugriff auf das Modul **StuW online plus** mit dem StuW-Archiv seit 2000 sowie Volltexte zu Gesetzen, Gerichtsentscheidungen, Verwaltungsanweisungen
- > Mobile Nutzung über die **Otto-Schmidt-Zeitschriften-App**

**Im Probeabo 3 Monate
gratis nutzen!**

Das kostenlose Probeabo inkl. Online-Modul und App gibt's hier: www.otto-schmidt.de oder telefonisch beim Kundenservice 0221 93738-997

Inhalt

Abhandlungen

Prof. Dr. Dr. h.c. Franz W. Wagner, Tübingen – Neue Herausforderungen für eine Steuerlehre als betriebswirtschaftliche Disziplin

Die Anzahl der Professuren für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre wurde an den deutschen Universitäten in den letzten Jahrzehnten reduziert. Ebenso hat sich in der Steuerberater-Prüfung der Anteil der Absolventen mit einem akademischen Master-Abschluss verringert. Der Beitrag untersucht, inwiefern neue Methoden der Forschung und ihrer Evaluation und geänderte Konditionen des Arbeitsmarktes für Absolventen Erklärungen für diese Entwicklungen liefern können. Bei einer Anpassung der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre an gängige empirische Forschungsstandards, die für den Erhalt der Professuren vorteilhaft sein kann, wäre die Aufgabe der bisherigen Fach-Grenzen zwischen betriebswirtschaftlicher und volkswirtschaftlicher Steuerforschung denkbar. Wenn damit ein Verzicht auf Themen der Steuerplanung und Steuerberatung als bisherige Studieninhalte der Lehre verbunden wäre, könnte dies andererseits bewirken, dass sich das Studium der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre von der Berufsplanung der Studierenden entfernt.

336

Karina Körösi / Prof. Dr. Ralf Maiterth, beide Berlin – Fehlwahrnehmung der Progressivität der deutschen Einkommensteuer

Der Beitrag zeigt, dass es vielen Personen schwerfällt, die Progression des deutschen Einkommensteuertarifs richtig einzuschätzen. Die damit verbundene Fehlwahrnehmung der Steuerprogression ist unterschiedlich ausgeprägt, je nachdem welche Dimension von Steuerprogression abgefragt wird. Zwar ist immerhin knapp der Hälfte der Befragten bewusst, dass Durchschnitts- und Grenzsteuersätze mit steigendem Einkommen zunehmen. Auch wissen etwas über 23 % der Befragten, dass der Grenzsteuersatz größer als der korrespondierende Durchschnittssteuersatz ist. Jedoch wird das Ausmaß der Progression für beide Steuersätze deutlich unterschätzt, was vor allem an der erheblichen Überschätzung der Steuersätze für niedrige Einkommen liegt. Schlecht bestellt ist es auch um die Kenntnis über das Verhältnis vom Anteil am aggregierten Einkommen und dem Beitrag zum Einkommensteueraufkommen der Top 10 %-Einkommensbezieher. Während die Schätzung des Anteils dieser Personengruppe am gesamten Einkommen überraschend gut gelingt, wird deren Beitrag zum Steueraufkommen dramatisch unterschätzt und im Ergebnis eine deutlich regressive Besteuerung unterstellt. Hinsichtlich der Progressivität der deutschen Einkommensteuer sprechen sich Befragte, die den Beitrag der Top 10 %-Einkommensbezieher zum Einkommensteueraufkommen als zu gering ansehen, für eine deutliche Verschärfung gegenüber der von ihnen wahrgenommenen Progression aus. Dagegen plädieren die übrigen Befragten für eine Reduktion der Steuerprogression. Vergleicht man die als fair eingestuften Steuersätze mit den tatsächlichen Steuersätzen, zeigt sich, dass fast zwei Drittel der Befragten aufgrund ihrer Fehlwahrnehmung glaubt, für eine Steuersenkung für ein Bruttogehalt i.H.v. 10.000 € zu plädieren, welche tatsächlich eine Steuererhöhung bedeuten würde.

349

Matthias Trinks, Eisenhüttenstadt – Zum strukturellen Vollzugsdefizit am Beispiel der Hundesteuer – Eine empirische Untersuchung des Steuervollzugs in Berlin

Der vorliegende Beitrag befasst sich mit der vom BVerfG entwickelten Rechtsfigur des strukturellen Vollzugsdefizits. Dabei wird der Frage nachgegangen, ob und wann steuerliche Vollzugsmängel einen Verstoß gegen das verfassungsrechtliche Gebot der Besteuerungsgleichheit begründen können. Als Untersuchungsfeld wurde dabei die Hundesteuererhebung im Bundesland Berlin gewählt. Aufgrund der Einfachheit des einschlägigen steuerrechtlichen Tatbestands und des großen Umfangs erhobener empirischer Daten, konnten Mängel im Steuervollzug umfassend quantifiziert werden. Die Ergebnisse legen nahe, dass insgesamt von einem weitgehenden Vollzugsausfall ausgegangen werden muss, der bereits auf tatsächlicher Ebene zur Verfassungswidrigkeit der Steuererhebung führt.

363

In eigener Sache

Danksagung

370

Zeitschrift und Online-Datenbank gehören zusammen!

Nutzen Sie Ihre **Online-Vorteile** und auch die **Otto Schmidt Zeitschriften-App!** Haben Sie Fragen zu Ihren Zugangsdaten? Haben Sie Ihren alten Zugang noch nicht verlängert? **Kundenservice Telefon: 0221/93738-997.**

BEWERTUNGS PRAKTIKER

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

>> Fachinformationen zu Bewertungsfrage

DB-712

Bal.

Matthias Meitner/Cyrl Prengel

Unternehmensbewertung im unsicheren Hochinflationsumfeld – fundamentalanalytische Herausforderungen

106

Hohe Inflationsraten und unsichere zukünftige Preisentwicklungspfade erschweren aktuell Unternehmen wie Bewertungspraktikern das Dasein. Im vorliegenden Beitrag werden einige der aktuellen fundamentalanalytischen Themenbereiche adressiert: Pricing Power und Überwälzung von Kosteninflationen, Working-Capital-bezogene Wertwirkungen und Abbildung von unsicheren langfristigen Inflationsentwicklungen. Der Blick auf einige Sonderthemen rundet den Beitrag ab.

Tobias Klingel/Christoph Hell

Fallstudie zur Bewertung von Personengesellschaften mittels DCF-Verfahren

116

Im Rahmen dieses Beitrages wird die Bewertung einer PersGes. mittels DCF-Verfahren unter Berücksichtigung einer Veräußerungsgewinnbesteuerung anhand einer Fallstudie illustriert. Die Fallstudie unterscheidet nach einer autonomen- und wertorientierten Finanzierung. Es zeigt sich hierbei, dass die Bewertungsgleichungen, trotz der durch die Veräußerungsgewinnbesteuerung hervorgerufen Komplexität, bei beiden Finanzierungspolitiken ohne Zirkularitätsproblem angewandt werden können.

Alexander Klaubauf

Bewertung in der Bankenabwicklung gem. Art. 36 BRRD

122

Im Beitrag werden die bewertungsrelevanten Implikationen der Vorgaben zur Sanierung und Abwicklung von Banken aufgezeigt. Hierbei wird sowohl auf die spezifischen regulatorischen Vorgaben der relevanten Regelungen aber auch auf die praktischen Auswirkungen bei der Durchführung der Bewertung aus der Perspektive eines unabhängigen Bewerter eingegangen.

Stefan Schöniger/Heike Snellen/Andreas Tschöpel

Kapitalkostenstudie 2022: Inflation auf Rekordniveau – Was bedeutet das für Unternehmensbewertungen?

128

Die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft veröffentlichte dieses Jahr zum siebzehnten Mal in Folge eine Kapitalkostenstudie mit dem Ziel, die von den bilanzierenden Unternehmen im Rahmen des Impairment-Tests nach IFRS verwendeten Kapitalkosten zu erheben und auszuwerten. Unter dem Motto „Inflation auf Rekordniveau – Was bedeutet das für Unternehmensbewertungen?“ geht die Studie der Frage nach, wie sich die steigende Inflation auf Geschäftsmodelle, Planungsrechnungen und langfristige Renditeerwartungen (Kapitalkosten) auswirkt.

BETAFAKTOREN 133 • TRANSAKTIONSMULTIPLIKATOREN 136 • AUS DER EACVA 139 •
PERSÖNLICH 140

Kooperationspartner

**CORPORATE
FINANCE**



Hauptsponsor

KPMG

FACHMEDIEN
otto schmidt

CORPORATE FINANCE

11-12

Seite 301 – 360
November/Dezember 2022
13. Jahrgang



Finanzierung • Kapitalmarkt • Bewertung • Mergers

Herausgeber: Prof. Dr. Christian Aders • Uwe Burkert • Norbert Hentschel • Prof. Dr. Dirk Hoyer
Prof. Dr. Christoph Kaserer • Dr. Jens Kengelbach • Prof. Dr. Jens Leker • Prof. Dr. Reinhard
Prof. Dr. Klaus Röder • Prof. Dr. Dirk Schiereck • Prof. Dr. Bernhard Schwetzler

D3-715



FINANZIERUNG

<i>Leonard Grebe/Wiebke Merbeth/Dirk Schiereck</i> Timewashing der nachhaltigen Transformation – Die lange Bank der Unverbindlichkeit	301
<i>Gabor Stein/Bernd Heitzer</i> Nachhaltigkeitskriterien in der Mittelstandsfinanzierung deutscher Sparkassen	306
<i>Christian Pohl</i> Ausgestaltungscharakteristiken von Sustainability-Linked Loans	313
<i>Oliver Read/Carolin Diefenbach</i> The Rise of Stablecoins and the Reaction to Regulate Crypto-assets in the EU	319

KAPITALMARKT

<i>Christian Walkshäusl/Werner Gleißner/Thomas Günther</i> Finanzielle Nachhaltigkeit, ESG und Value Investing	324
<i>Carmen Bachmann/Christopher Seifert</i> Steuerliche Förderung der privaten Kapitalmarktanlage	331
<i>Christian Jenniches/Thomas Holtfort</i> Der Halloween-Effekt in Europa und den USA	338

BEWERTUNG

<i>Dirk Honold/Merlin Fege</i> Wert von Mitarbeiterbeteiligungen in Start-ups mit Liquidationspräferenzen – Ein blinder Fleck zwischen Erwartung und Realität	346
<i>Alexander Lahmann/Franziska Rath/Bernhard Schwetzler</i> Multiples und Beta-Faktoren für deutsche Branchen	356

Im Abonnement enthalten:

• ZInsO-Aufsätze

Insolvenzverwalter gegen Insolvenzschuldner – Rechtsverhältnis, Haftung und Durchsetzung (S. 2445)

von Professor Dr. Florian Jacoby und Johannes Claudio Felsch, Bielefeld

• Strafrechtliche Vermögensabschöpfung

Entscheidungen zur strafrechtlichen Vermögensabschöpfung (S. 2452)

• ZInsO-Dokumentation

Insolvenzmonitor III. Quartal 2022 – Top-Antragsverfahren in der Kurzanalyse (S. 2460)

von Dr. Andreas Fröhlich, Baker Tilly München

Wirtschaftslage und Finanzierung im Mittelstand – Herbst 2022 (S. 2462)

Untersuchung des Verbandes der Vereine Creditreform e.V.

• ZInsO-Rechtsprechungsreport

(Keine) Aufrechnung mit Erstattungsanspruch aus infolge Insolvenzeröffnung rechtlich uneinbringlich gewordener und zu korrigierender Umsatzsteuer (S. 2477)

BFH, Urt. v. 22.6.2022 – XI R 46/20

(Keine) Antragsbefugnis des einen Restaurantbetrieb fortführenden Insolvenzverwalters für Corona-Soforthilfen bei Eröffnung des Insolvenzverfahrens vor Pandemiebeginn (S. 2479)

BayVGH, Beschl. v. 3.8.2022 – 22 ZB 22.1151

Reichweite von beschränktem Abfindungsanspruch ausscheidenden Gesellschafters steuerbegünstigter/gemeinnütziger GmbH gegenüber (Vollstreckungs-/Insolvenz-)Gläubigern des Gesellschafters (S. 2482)

OLG Hamm, Urt. v. 13.4.2022 – 8 U 112/21

Vorsteuerabzug bei Einschaltung von Outplacement-Unternehmen zwecks Personalabbau (S. 2489)

BFH, Urt. v. 30.6.2022 – V R 32/20

Unpfändbarkeit der Energiepreispauschale; Freigabe aus dem Insolvenzbeschluss (S. 2494)

AG Lüneburg, Beschl. v. 15.9.2022 – 15.9.2022

RA Dr. Christian Brunkmans

RA Dr. Jan de Weerth

Prof. Dr. Diederich Eckardt

Prof. Dr. Ulrich Foerste

RA Dr. Michael C. Frege

RiAG Frank Frind

RiBGH a.D. Prof. Dr. Markus Gehrlein

Prof. Dr. Hugo Grote

RA Dr. Andreas Henkel

WP/StB Michael Hermanns

Prof. Dr. Heribert Hirte

RA Martin Horstkotte

Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber

RA Peter J. Hützen

RiAG Dr. Peter Laroche

Prof. Dr. Wolfgang Marotzke

RA Prof. Dr. Torsten Martini

Prof. Dr. Sebastian Mock

RA Dr. Patrick Mückl

Prof. Dr. Bettina Nunner-Krautgasser

RA Dr. Manfred Obermüller

Vors. RiOLG a.D. Dr. Dietmar Onusseit

RA Prof. Dr. Klaus Pannen

RiBGH a.D. Prof. Dr. Gerhard Pape

RA Stephan Ries

RiBGH Christian Röhl

Prof. Dr. Thomas Rönnau

Vors. RiOLG Katrin van Rossum

Prof. Dr. Jessica Schmidt

RiBGH Dr. Volker Schultz

RA Ralph Veil

RiBGH a.D. Gerhard Vill

RiBGH Alexander Weinland

OSTA a.D. Raimund Weyand

Schriftleiter:

RA Prof. Dr. Hans Haarmeyer



Inhaltsverzeichnis

ZInsO-Aktuell

ZInsO-Beilage: Insolvenzreport 47/2022

ZInsO-Aufsätze

Insolvenzverwalter gegen Insolvenzschuldner – Rechtsverhältnis, Haftung und Durchsetzung 2445
 von Professor Dr. Florian Jacoby und Johannes Claudio Felsch, Bielefeld

Strafrechtliche Vermögensabschöpfung

Entscheidungen zur strafrechtlichen Vermögensabschöpfung 2452

ZInsO-Dokumentation

Insolvenzmonitor III. Quartal 2022 – Top-Antragsverfahren in der Kurzanalyse 2460
 von Dr. Andreas Fröhlich, Baker Tilly München

Wirtschaftslage und Finanzierung im Mittelstand – Herbst 2022 2462
 Untersuchung des Verbandes der Vereine Creditreform e.V.

ZInsO-Bücher- und Zeitschriftenreport

In dieser Rubrik geben wir eine Übersicht über die wichtigsten und interessantesten Veröffentlichungen aus dem Bereich des Insolvenzrechts. 2473

ZInsO-Rechtsprechungsreport

• Insolvenz- und Sanierungsrecht

Zugang einer E-Mail im unternehmerischen Geschäftsverkehr 2475
 BGH, Urt. v. 6.10.2022 – VII ZR 895/21

(Keine) Aufrechnung mit Erstattungsanspruch aus infolge Insolvenzeröffnung rechtlich uneinbringlich gewordener und zu korrigierender Umsatzsteuer 2477
 BFH, Urt. v. 22.6.2022 – XI R 46/20

(Keine) Antragsbefugnis des einen Restaurantbetrieb fortführenden Insolvenzverwalters für Corona-Soforthilfen bei Eröffnung des Insolvenzverfahrens vor Pandemiebeginn 2479
 BayVGH, Beschl. v. 3.8.2022 – 22 ZB 22.1151

• Insolvenznahes Kapitalmarkt- und Gesellschaftsrecht

Reichweite von beschränktem Abfindungsanspruch ausscheidenden Gesellschafters steuerbegünstigter/ gemeinnütziger GmbH gegenüber (Vollstreckungs-/Insolvenz-)Gläubigern des Gesellschafters 2482
 OLG Hamm, Urt. v. 13.4.2022 – 8 U 112/21

(Keine) Rechts- bzw. Beteiligtenfähigkeit von wegen Vermögenslosigkeit gelöschter GmbH 2487
 LSG Berlin-Brandenburg, Beschl. v. 8.6.2022 – L 28 BA 29/19

• Insolvenzsteuerrecht

Vorsteuerabzug bei Einschaltung von Outplacement-Unternehmen zwecks Personalabbau 2489
 BFH, Urt. v. 30.6.2022 – V R 32/20

• Insolvenzarbeits- und Sozialrecht

Eintrittspflicht von Träger gesetzlicher Insolvenzsicherung: Reichweite des Gleichbehandlungsgrundsatzes anlässlich Betriebsübergangs 2492
 LAG Köln, Urt. v. 8.12.2021 – 11 Sa 154/21



• **Verbraucherinsolvenzrecht**

Unpfändbarkeit der Energiepreispauschale; Freigabe aus dem Insolvenzbeschlagn 2494
AG Lüneburg, Beschl. v. 15.9.2022 – 15.9.2022

• **Verfahrensrecht**

Parteibezeichnung: (Anwaltliche) c/o-Adresse als ladungsfähige Anschrift in Klageschrift 2495
BGH, Urt. v. 6.4.2022 – VIII ZR 262/20

Aberkennung von nicht zur Entscheidung gestelltem Anspruch als Verletzung rechtlichen Gehörs 2497
BAG, Beschl. v. 21.7.2022 – 2 AZN 801/21

Wertfestsetzung für zu erhebende Gerichtsgebühren; Anwendung bei nicht übereinstimmender Erledigung 2499
OLG Düsseldorf, Beschl. v. 4.4.2022 – I-12 W 5/22

Impressum

Herausgeber:

Prof. Dr. Christian Berger • RA Dr. Susanne Berner • RA Dr. Christian Brünkman • RA Dr. Jan de Weerth • Prof. Dr. Diederich Eckardt • Prof. Dr. Ulrich Foerste • RA Dr. Michael C. Frege • RiAG Frank Frind • RiBGH a.D. Prof. Dr. Markus Gehrlein • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Dr. Andreas Henkel • WVP/StB Michael Hermanns • Prof. Dr. Heribert Hirte • RA Martin Horstkotte • Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber • RA Peter J. Hützen • RiAG Dr. Peter Laroche • Prof. Dr. Wolfgang Marotzke • RA Prof. Dr. Torsten Martini • PD Dr. Sebastian Mock • RA Dr. Patrick Mückl • Prof. Dr. Bettina Nunner-Krautgasser • RA Dr. Manfred Obermüller • Vors. RiOLG a.D. Dr. Dietmar Onusseit • RA Prof. Dr. Klaus Pannen • RiBGH a.D. Prof. Dr. Gerhard Pape • RA Stephan Ries • RiBGH Christian Röhl • Prof. Dr. Thomas Rönnau • Vors. RiOLG Katrin van Rossum • Prof. Dr. Jessica Schmidt • RiBGH Dr. Volker Schultz • RA Ralph Veil • RiBGH a.D. Gerhard Vill • RiBGH Alexander Weinland • OStA a.D. Raimund Weyand

Schriftleitung:

RA Prof. Dr. Hans Haarmeyer (ZInsO)
RA/StB/WVP Andreas Ziegenhagen (ZInsO FOKUS Sanierung)

Gründungsherausgeber:

RiBGH a.D. Hans-Peter Kirchhof • Vors. RiBGH a.D. Dr. Gerhart Kreft • Vors. RiLAG a.D. Ernst-Dieter Berscheid • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • Prof. Udo Hintzen • Prof. Dr. Heribert Hirte • RA Dr. Manfred Obermüller • RA Wolfgang Wutzke • RA Dr. Karsten Förster • Michael Bretz • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Martin Notthoff • Dipl.-Kfm./StB Gerd Scholten • OStA a.D. Raimund Weyand – **Ehemalige Herausgeber:** RA Dr. Karen Kuder • RA Dr. Norbert Küpper • RA Dr. Christoph Poertzgen • RiBGH a.D. Prof. Dr. Lutz Strohn

Urheber- und Verlagsrechte:

Annahme nur von Originalaufsätzen, die ausschließlich dem Verlag zur Alleinverwertung in allen Medien angeboten werden. Mit der Annahme des Manuskripts durch den Verlag überträgt der Autor dem Verlag für die Dauer von vier Jahren das ausschließliche, danach das einfache Nutzungsrecht. Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere auch die Befugnis zur Einspeicherung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung im Wege fotomechanischer oder elektronischer Verfahren, einschl. Disketten, CD-ROM, DVD und Online-Diensten.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig.

Wolters Kluwer Deutschland GmbH
Wolters-Kluwer-Str. 1, 50354 Hürth
<http://www.wolterskluwer-online.de/insolvenzrecht>

Kundenservice: (0 26 31) 801-22 22

Erscheinungsweise: wöchentlich

Anzeigenverkauf: Gabriele Wieneber
Telefon: 02233/3760-7608

E-Mail: gabriele.wieneber@wolterskluwer.com

Anzeigendisposition: Karin Odening
Telefon: (0 22 33) 37 60-77 60

E-Mail: anzeigen@wolterskluwer.com

Schriftleiter ZInsO: Rechtsanwalt Prof. Dr. iur. Hans Haarmeyer
E-Mail: hans.haarmeyer@t-online.de
Manuskripte und Urteileinreichungen erbeten an den Schriftleiter

Schriftleiter ZInsO FOKUS Sanierung: Rechtsanwalt,
Steuerberater, Wirtschaftsprüfer Andreas Ziegenhagen
E-Mail: ZInsO.redaktion@wolterskluwer.com

Redaktion: Lisa Sophie Reinhardt, Rechtsanwältin, Acquisition Editor
Wolters-Kluwer-Str. 1, 50354 Hürth
Telefon: (0 22 33) 37 60-72 36
E-Mail: ZInsO.redaktion@wolterskluwer.com

Einsendung von Entscheidungen

Eingesandte Entscheidungen werden nur dann zur Veröffentlichung angenommen, wenn sie zuvor anonymisiert worden sind.

Bezugspreis zzgl. Versandkosten

Jahresabonnement: € 779,00
Preis für das Einzelheft: € 31,00

Kündigungsfrist:

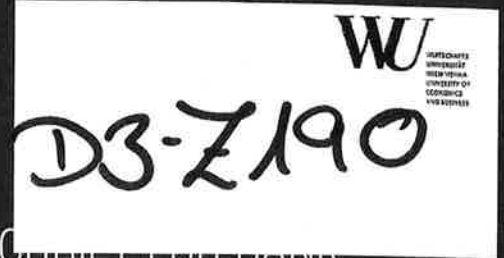
6 Wochen zum Ende des Bezugsjahres

Druckerei: rewi Druckhaus, Reiner Winters GmbH, Wissen

ISSN 2568-6380

BKR

ZEITSCHRIFT FÜR BANK-
UND KAPITALMARKTRECHT



Geschäftsführende

Herausgeber:

Prof. Dr. Petra Buck-Heeb
Prof. Dr. Jens Koch
Prof. Dr. Philipp Maume

Herausgeber:

Prof. Dr. Markus Artz
Paul H. Assies
Dr. Heiko Beck
Prof. Dr. Jürgen Ellenberger
Dr. Markus Escher
Prof. Dr. Dr. Stefan Grundmann
Dr. Christian Grüneberg
Prof. Dr. Mathias Habersack
Ralf Josten
Dr. Volker Lang
Prof. Dr. Katja Langenbucher
Klaus M. Löber
Prof. Dr. Sebastian Omlor
Prof. Dr. Dörte Poelzig
Prof. Dr. Patrick Rösler
Prof. Dr. Frank A. Schäfer
Dr. Hanno Teuber
Dr. Wolfgang Weitnauer
Prof. Dr. Stefan Werner

Schriftleitung:

Prof. Dr. Philipp Maume

bkr.beck.de

AUFSÄTZE

Prof. Dr. Petra Buck-Heeb

Haftung bei Falschberatung über nachhaltige Kapitalanlagen **747**

PD Dr. Stefan F. Thönissen

Zinswende und Inflation als Herausforderungen für die
Kreditwürdigkeitsprüfung nach § 505a BGB **754**

Dr. Jan Bley/Dominik Pastor

Auswirkungen der Betreuungsrechtsreform auf die
kreditwirtschaftliche Praxis **758**

Prof. Dr. Jörg Kupjetz/Kevin Brühl

Der Bestand akzessorischer Sicherheiten bei Änderungen
von Darlehensverträgen **765**

Ilka Brian

Unerlaubtes Glücksspiel, Mitwirkungsverbot und das
Zahlungsdiensterecht **772**

Dr. Alexander Vorndran

Nachhaltigkeitsbezogene Finanzierungsinstrumente als
Baustein in der Unternehmensfinanzierung **777**

RECHTSPRECHUNG

Kreditsicherungsrecht

BGH: Pfändung des Anspruchs auf Grundschuldrückgewähr
(Lieder) **786**

Kapitalmarktrecht

BGH: Vorrang der spezialgesetzlichen Prospekthaftung
(Dieckmann) **791**

Zahlungsverkehrsrecht

BGH: Zusatzentgelt für Nutzung eines bestimmten
Zahlungsmittels (Maume) **799**

BGH: Zahlungsrückabwicklung bei Verstoß gegen das
Onlineglückspielverbot **804**

BKR

ZEITSCHRIFT FÜR BANK-
UND KAPITALMARKTRECHT

AUFSÄTZE

*Prof. Dr. Petra Buck-Heeb*Haftung bei Falschberatung über nachhaltige Kapitalanlagen **747***PD Dr. Stefan F. Thönissen*Zinswende und Inflation als Herausforderungen für die Kreditwürdigkeitsprüfung nach § 505a BGB **754***Dr. Jan Bley/Dominik Pastor*Auswirkungen der Betreuungsrechtsreform auf die kreditwirtschaftliche Praxis **758***Prof. Dr. Jörg Kupjetz/Kevin Brühl*Der Bestand akzessorischer Sicherheiten bei Änderungen von Darlehensverträgen **765***Ilka Brian*Unerlaubtes Glücksspiel, Mitwirkungsverbot und das Zahlungsdienstrecht **772***Dr. Alexander Vorndran*Nachhaltigkeitsbezogene Finanzierungsinstrumente als Baustein in der Unternehmensfinanzierung **777**

RECHTSPRECHUNG

*Kreditrecht*BGH, Urt. v. 14.6.2022 – XI ZR 552/20: Annahmeverzug bei Widerruf eines finanzierten Kaufs **784***Kreditsicherungsrecht*BGH, Urt. v. 2.6.2022 – V ZR 132/21: Pfändung des Anspruchs auf Grundschuldrückgewähr (mit Anmerkung v. Prof. Dr. Jan Lieder) **786***Kapitalmarktrecht*BGH, Beschl. v. 14.6.2022 – XI ZR 395/21: Vorrang der spezialgesetzlichen Prospekthaftung (mit Anmerkung v. PD Dr. Andreas Dieckmann) **791***Zahlungsverkehrsrecht*BGH, Urt. v. 28.7.2022 – I ZR 205/20: Zusatzentgelt für Nutzung eines bestimmten Zahlungsmittels (mit Anmerkung v. Prof. Dr. Philipp Maume) **799**BGH, Beschl. v. 24.5.2022 – XI ZR 390/21: Zahlungsrückabwicklung bei Verstoß gegen das Onlineglücksspielverbot **804**OLG Köln, Urt. v. 23.6.2022 – 18 U 8/21: Verbotenes Onlineglücksspiel und Mitwirkungsverbot **806**BGH, Beschl. v. 13.9.2022 – XI ZR 515/21: Keine Erstattung von autorisierten Kreditkartenzahlungen für illegale Glücksspiele **811**

Mohr Siebeck
72010 Tübingen
Postfach 20 40
ISSN 0022-6882

Redaktion:
72074 Tübingen
Wilhelmstraße 18
jz@mohrsiebeck.com

Telefon
(07071) 923-52
Telefax
(07071) 923-67
www.juristenzeitung.de

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z134

Juristen Zeitung

22

77. Jahrgang
18. November 2022
Seiten 1069-1120

Aus dem Inhalt:

Shu-Perng Hwang
Nach wessen Willen?

Maximilian Wallerath
Gewissheitsverluste – Annäherungen an eine
sich wandelnde Staatlichkeit

Christian Schubel
Haltbarkeitsgarantien des Herstellers im Dreieck
zwischen Garantiegeber, Käufer und Verkäufer

Jürgen Stamm
Ein Plädoyer für die Abschaffung des vertraglichen
Abtretungsverbots mit dinglicher Wirkung

Jens Prütting und **Tom Wolk**
Unschärfen im Umgang mit der streng formalen
Betrachtungsweise

BGH mit Anmerkung von
Kevin Franzke und **Torsten Verrel**
Zur Abgrenzung von Tötung auf Verlangen
und Beihilfe zum Suizid



Herausgeber

Professor Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Würzburg
Professor Dr. Matthias Jestaedt, Freiburg i.Br.
Professor Dr. Florian Möslin, LL.M. (London), Marburg
Professor Dr. Astrid Stadler, Konstanz

Professor Dr. Bernhard Großfeld, Münster (bis 2000)
Professor Dr. Dr. h.c. Herbert Roth, Regensburg (bis 2021)
Professor Dr. Christian Starck, Göttingen (bis 2006)
Professor Dr. Dr. h.c. Rolf Stürner, Freiburg i.Br. (bis 2012)

Redaktion

Martin Idler, Tübingen

Mohr Siebeck

22 77. Jahrgang
18. November 2022

Juristen Zeitung



Inhalt

Aufsätze

Professorin Dr. **Shu-Perng Hwang**
Nach wessen Willen? **1069**

Professor Dr. **Maximilian Wallerath**
Gewissheitsverluste – Annäherungen an eine sich wandelnde Staatlichkeit **1077**

Professor Dr. **Christian Schubel**
Haltbarkeitsgarantien des Herstellers im Dreieck zwischen Garantiegeber, Käufer und Verkäufer **1084**

Professor Dr. **Jürgen Stamm**
Ein Plädoyer für die Abschaffung des vertraglichen Abtretungsverbots mit dinglicher Wirkung **1093**

Besprechungsaufsatz

Professor Dr. **Jens Prütting** und **Tom Wolk**
Unschärfen im Umgang mit der streng formalen Betrachtungsweise **1101**

Umschau

Glückwunsch
Reinhard Zimmermann zum 70. Geburtstag
Professor Dr. **Nils Jansen** **1108**

Nachruf

Wolfgang Münzberg (1928–2022)
Dr. **Eberhard Wagner** **1109**

Tagungsbericht

Climate Risks and Financial Market Participants – Concepts, Methods, and Regulatory Strategies
Tagung am 21. und 22. März 2022 an der LMU München
Tobias Gump, M.Sc. (LSE) und **Christian Wilhelm** **1110**

Literatur

Thomas Spitzlei: Nichtiges Verwaltungshandeln
Professor Dr. **Thorsten Siegel** **1111**

Entscheidung

BGH, 28.6.2022 – 6 StR 68/21
Anmerkung von
Dr. **Kevin Franzke** und Professor Dr. **Torsten Verrel**
Zur Abgrenzung von Tötung auf Verlangen und Beihilfe zum Suizid **1113**

JZ Information

Aktuelles aus der Rechtsprechung/
Aus dem Inhalt der nächsten Hefte **653***
Gesetzgebung **654***
Entscheidungen in Leitsätzen **656***
Neuerscheinungen **671***
Zeitschriftenübersicht **683***
Festschrift **687***
Impressum **687***

Betriebs Berater

D3-Z11

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

47 | 2022

Recht ... Wirtschaft ... Steuern ... Recht ... Wirtschaft ... Steuern ... Recht ... Wirtschaft ... 21.11.2022 | 77. Jg. Seiten 2689–2752



DIE ERSTE SEITE

Dr. Jens Freiberg, WP

Umsetzung der Richtlinie zum Public Country by Country Reporting – viel Bürokratie, geringer Nutzen

WIRTSCHAFTSRECHT

Dr. Manuel Klar, RA, **Simon Clemens Wegmann**, RA, und

Dipl.-Verww. (FH) **Dr. Michaela Galandi**, RAin

Datenschutz im Metaverse | 2691

Simon Wannagat, LL.M.

Mehr Grundrechte wagen – auch in der Schiedsgerichtsbarkeit | 2697

STEUERRECHT

Prof. Dr. Monika Jachmann-Michel, Vors. RiBFH

BB-Rechtsprechungsreport zur Besteuerung der Kapitaleinkünfte 2022 – Teil II | 2711

BILANZRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT

Michael Deubert, WP/StB, und **Dr. Stefan Lewe**, WP/StB

Pachterneuerungsverpflichtungen und -ansprüche im handelsrechtlichen Jahresabschluss | 2731

ARBEITSRECHT

Dr. Gerrit Mesch, RA, und **Ann-Katrin Jürgens**, LL.B.

Herausforderung des Arbeitsrechts durch Einsatz digitaler Assistenten aus dem nicht europäischen Ausland | 2740

BB-Rechtsprechungsreport
zur Besteuerung der
Kapitaleinkünfte 2022

Wirtschaftsrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

EuGH: Eine anerkannte Umweltvereinigung (hier: Deutsche Umwelthilfe e.V.) darf eine EG-Typengenehmigung für Kfz, die möglicherweise mit verbotenen „Abschaltvorrichtungen“ ausgestattet sind, vor Gericht anfechten (8.11.2022 – C-873/19)

BGH: Unwirksamkeit der Klausel zu einem Jahresentgelt in der Ansparphase von Bausparverträgen (15.11.2022 – XI ZR 551/21)

Gesetzgebung

EU-Kommission: Gesetz über digitale Dienste (DSA) in Kraft getreten

EU-Kommission: Staatliche Beihilfen – Kommission bittet um Stellungnahmen zu De-minimis-Verordnung

BRAK: Zukunftssicherer Rechtsstaat und Harmonisierung der Digitalisierung – BRAK fordert anlässlich JuMiKo einheitliches Vorgehen von Bund und Ländern

Aufsätze

Dr. Manuel Klar, RA, Simon Clemens Wegmann, RA, und Dipl.-Verw. (FH) Dr. Michaela Galandi, RA in

Datenschutz im Metaverse

Die Idee einer virtuellen Parallelwelt in einem „Metaverse“ wird das Internet mit großer Wahrscheinlichkeit grundlegend verändern. Die Anfänge hierfür sind getan: Sei es bei der Vermarktung von Produkten oder beim Handel mit verschiedensten virtuellen Assets und Dienstleistungen wie sogenannten Non-Fungible-Token (NFT) unter Nutzung von Blockchain-basierten Kryptowährungen, etwa bei der Vermietung oder dem Verkauf von virtuellem „Land“. Schon jetzt findet ein Wandel in der Plattformökonomie hin zu neuen und vielfältigeren Geschäftsfeldern statt. Entscheiden sich Unternehmen für eine Präsenz im Metaverse, werden sie sich auch mit der Frage befassen müssen, wie sie die innerhalb des Metaverse verarbeiteten personenbezogenen Daten der Besucher und potentiellen Kunden wirtschaftlich sinnvoll und zugleich datenschutzkonform nutzen können.

Simon Wannagat, LL.M.

Mehr Grundrechte wagen – auch in der Schiedsgerichtsbarkeit

Der Pechstein-Beschluss des BVerfG stellt neue Anforderungen an den Prüfungsmaßstab der ordentlichen Gerichte zur Überprüfung von Schiedsentscheidungen, wenn ein Machtgefälle zwischen den Schiedsparteien besteht. Je unfreiwilliger die unterlegene Partei die Schiedsklausel abgeschlossen habe, desto höheren rechtsstaatlichen Anforderungen müsse die Schiedsentscheidung genügen. Dies folge aus den grundrechtlichen Schutzpflichten des Staates gegenüber der schwächeren Partei. Vor dem Hintergrund dieser staatlichen Schutzpflichten analysiert der Beitrag die Neuerungen dieser Rechtsprechung gegenüber der bisherigen Praxis der ordentlichen Gerichte und ihre Auswirkungen auf das häufig von Abhängigkeit geprägte Verhältnis zwischen Großkonzernen und kleinen und mittleren Unternehmen. Zugleich gibt er einen Ausblick auf die anstehende BVerfG-Entscheidung in der Sache FC Carl-Zeiss Jena.

Entscheidung

BGH: Spezialgesetzliche Prospekthaftung gemäß § 20 VermAnIG schließt Haftung der Gründungsgesellschafter als Prospektveranstalter wegen vorvertraglicher Pflichtverletzung aufgrund Verwendung eines unrichtigen Prospekts aus

(26.7.2022 – XI ZB 23/20 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Michael Zoller, RA/FAStR)

Steuerrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

EuGH: Verlegung des satzungsmäßigen Sitzes einer Gesellschaft in einen anderen Mitgliedstaat als den ihrer Gründung (10.11.2022 – C-414/21)

EuGH-Schlussanträge: Dienstleistung gegen Entgelt – Begriff des Steuerpflichtigen – Einrichtung des öffentlichen Rechts, die den Ausbau erneuerbarer Energien im Gemeindegebiet für die Einwohner gegen eine Eigenbeteiligung von 25% organisiert und 75% der Kosten über einen Zuschuss von einem Dritten erstattet erhält (10.11.2022 – C-612/21)

EuGH-Schlussanträge: Dienstleistung gegen Entgelt – Begriff des Steuerpflichtigen – Einrichtung des öffentlichen Rechts, die die Asbestbeseitigung im Gemeindegebiet für die Einwohner unentgeltlich organisiert, aber dafür einen Zuschuss von einem Fonds erhält – keine größeren Wettbewerbsverzerrungen (10.11.2022 – C-616/21)

BFH: Schadenersatzrechtliche Rückabwicklung des Erwerbs einer Kommanditbeteiligung (19.7.2022 – IX R 18/22)

BFH: Steuerbarer und steuerpflichtiger Verzicht auf das Recht zur Privatliquidation (30.6.2022 – V R 36/20)

BFH: Hinzurechnung eines Kirchensteuer-Erstattungsüberhangs i.S. des § 10 Abs. 4b S. 3 (29.6.2022 – X R 1/20)

BFH: Zufluss von Betriebseinnahmen bei Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG; Unionsrechts- und Verfassungsrechtskonformität von § 34c Abs. 1 EStG und § 68b EStDV (16.3.2022 – I R 10/18)

FG Berlin-Brandenburg: Keine erste Tätigkeitsstätte eines Müllwerkers auf dem Betriebshof des Entsorgers (16.6.2022 – 16 K 4259/17)

Aufsatz

Prof. Dr. Monika Jachmann-Michel, Vors. RiBFH

BB-Rechtsprechungsreport zur Besteuerung der Kapitaleinkünfte 2022 – Teil II

Teil II des Rechtsprechungsreports zur Besteuerung der Kapitaleinkünfte 2022 führt Teil I fort. Behandelt werden die Einkünfteerzielungsabsicht und Verlustverrechnung (dazu IV., VI.), der Kapitalertragsteuerabzug und Ausnahmen von der Abgeltungsteuer (dazu VII., VIII.). Highlight sind die Entscheidungen des BFH zu Cum/Ex- und Cum/Cum-Geschäften (dazu IX., X.). Der Beitrag schließt mit einem Fazit (XI.).

Entscheidungen

BFH: Bauabzugsteuer – Betriebsausgabenabzug des Leistungsempfängers bei Zahlungen an eine inaktive ausländische Domizilgesellschaft (9.6.2022 – IV R 4/20)

BFH: Ortsverschieden belegene Photovoltaikanlagen als Teilbetriebe? (13.6.2022 – X B 148/21)

Neuerscheinung Buch

Friedrich Graf von Westphalen (Hrsg.)

Die Bankgarantie im internationalen Handelsverkehr

5. Auflage 2022, Internationales Wirtschaftsrecht

919 S., Hardcover, € 159,-

ISBN: 978-3-8005-1807-4/ Infos unter: shop.ruw.de/18074

Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

Die Woche im Blick

2729

Rechnungslegung

IFRSF: Accounting Taxonomy 2022

CDP: Inklusion IFRS S2

Europäisches Parlament: EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD) angenommen

EFRAG SR Board: Verabschiedung von ESRS-Entwürfen – redaktionelle Arbeiten ausstehend

EFRAG: Übernahmeempfehlung für Änderungen von IFRS 16

DRSC: Ergebnisse der 30. Sitzung Gemeinsamer Fachausschuss

Wirtschaftsprüfung

DStv: Abschlussprüfer nicht mehr Teil des Anwendungsbereichs von DORA

IDW: Fragen und Antworten zur Digitalisierung von Geschäftsmodellen und Auswirkungen auf die Abschlussprüfung

IDW: Video-Podcast „Data Governance praktisch umsetzen“

WPK: Aktualisierung der Liste der Hochrisikoländer bei der Bekämpfung der Geldwäsche

Betriebswirtschaft

BMWK: Kooperationen zwischen etablierten Unternehmen und digitalen Start-ups häufig wegweisend für Innovationen

Aufsatz

Michael Deubert, WP/StB, und Dr. Stefan Lewe, WP/StB

2731

Pächterneuerungsverpflichtungen und -ansprüche im handelsrechtlichen Jahresabschluss

Beim Abschluss von Pachtverträgen ist zunächst zu fragen, ob sich daraus Auswirkungen für die Zurechnung des verpachteten Vermögens im handelsrechtlichen Jahresabschluss von Pächter und Verpächter ergeben. Darüber hinaus ist zu klären, wie sich die in Pachtverträgen typischerweise enthaltenen Substanzerhaltungspflichten des Pächters auf die Bilanzierung im handelsrechtlichen Jahresabschluss von Pächter und Verpächter auswirken. Hierzu bestehen in der Historie der höchstrichterlichen Finanzrechtsprechung und in der Literatur unterschiedliche Auffassungen. Die Autoren zeigen in dem Beitrag anhand von Beispielen, welche Schlussfolgerungen sich daraus für die Vermögenszuordnung sowie die Abbildung von Pächterneuerungsverpflichtungen und -ansprüchen im Jahresabschluss des Pächters und des Verpächters ergeben.

Entscheidung

BFH: Keine Anwendung des § 8b Abs. 3 Satz 1 KStG auf Veräußerungsgewinn nach § 21 Abs. 1 Satz 1 UmwStG 2002

2736

(1.6.2022 – I R 44/19 – dazu BB-Kommentar von

Stephan Abele, RA/StB)

Arbeitsrecht

Die Woche im Blick

2739

Entscheidungen

BAG: Arbeitnehmerüberlassung – Abgrenzung zur Tätigkeit im Rahmen eines Werk- oder Dienstvertrags (5.7.2022 – 9 AZR 323/21)

BAG: Auflösungsantrag – (keine) Nichtigkeit der Kündigung wegen Verstoßes gegen das Maßregelungsverbot – Schadensersatz – unterbliebene Zielvereinbarung – außergerichtliche Kosten (27.9.2022 – 2 AZR 5/22)

BAG: Eingruppierung einer Fallmanagerin in einem Jobcenter – Aufbaufallgruppen – Heraushebungsmerkmale „besondere Schwierigkeit“ und „Bedeutung“ (22.6.2022 – 4 AZR 495/21)

Aufsatz

Dr. Gerrit Mesch, RA, und Ann-Katrin Jürgens, LL.B.

2740

Herausforderung des Arbeitsrechts durch Einsatz digitaler Assistenten aus dem nicht europäischen Ausland

Der Trend zum Remote Arbeiten hat nicht zuletzt durch Corona verstärkten Einzug in die gegenwärtige Arbeitswelt gefunden. Doch wo sich einerseits Arbeitsbedingungen verbessern, können auch andererseits Fallstricke und fragwürdige Geschäftsmodelle entstehen. Ein neuer Trend der sogenannten „digitalen Assistenten“ aus dem nicht europäischen Ausland rollt an. Diese sind besonders für Unternehmen interessant, die u. a. Kundensupport oder wiederkehrende einfache Aufgaben langfristig und kostengünstig abdecken wollen. Dabei stellt sich folgende Frage: Ist die Überlassung von Arbeitskräften aus dem nicht europäischen Ausland in Form von Remote Arbeit legal? Der Beitrag versucht anhand der Auslegung verschiedener relevanter Gesetze einen Überblick über die derzeitige Rechtmäßigkeit solcher Geschäftsmodelle zu schaffen.

Entscheidung

BAG: Unerlaubte Arbeitnehmerüberlassung – kein Doppelarbeitsverhältnis – Auslandsbezug – Eingriffsnorm

2743

(26.4.2022 – 9 AZR 228/21 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Christian Ley, RA/FAArbR)

Neuerscheinung Buch

Löwisch/Kaiser/Klumpp (Hrsg.)

BetrVG – Betriebsverfassungsgesetz

8. Auflage 2022, Recht Wirtschaft Steuern

1.547 Seiten, Hardcover, € 249,-

ISBN: 978-3-8005-1817-3/Infos unter: shop.ruw.de/18173

Die Erste Seite

Dr. Jens Freiberg, WP

Umsetzung der Richtlinie zum Public Country by Country Reporting – viel Bürokratie, geringer Nutzen

Impressum/Vorschau

VIII

WM**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN****Zeitschrift
für Wirtschafts-
und Bankrecht****44**5. November 2022
76. Jahrgang
Seiten 2101-2152**WU**
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS**D3-2187****Redaktion:**Rechtsanwalt
Dr. Christopher Kienle,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Dr. Andreas Lange,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Tobias Lettl,
PotsdamRechtsanwalt
Dr. Helmut Merkel,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Arne Wittig,
Frankfurt a. M.**Redaktionsbeirat:**Rechtsanwalt
Thorsten Höche,
BerlinProf. Dr. Jens-Hinrich Binder,
TübingenVizepräsident des BGH
Prof. Dr. Jürgen Ellenberger,
KarlsruheRechtsanwältin
Dr. Anna Heidelberg,
Frankfurt a. M.Rechtsanwältin
Dr. Karen Kuder,
Frankfurt a. M.Richterin am BGH
Ilse Lohmann,
KarlsruheProf. Dr. Peter O. Mülbert,
Mainz**AUS DEM INHALT:**Seite 2101
Ministerialrat Rüdiger Meixner, Idstein
Entwicklungen im deutschen und europäischen Kartellrecht
2020/21
– Teil II –Seite 2114
Rechtsanwalt Lennart J. Dahmen, LL.M. (LSE), Frankfurt a. M.
Entwicklung einer aufsichtlichen Praxis zu Side PocketsSeite 2120
EuGH, 8.9.2022 – Rs. C-80/21 bis C-82/21
Auslegung von Art. 6 Abs. 1 und Art. 7 Abs. 1 der Richtlinie 93/13/EWG im Hinblick auf Vereinbarkeit mit nationaler Rechtsprechung, u.a. wonach nationales Gericht nicht die Missbräuchlichkeit der gesamten Vertragsklausel, sondern nur die Missbräuchlichkeit der Teile, die die Klausel missbräuchlich machen, feststellen kannSeite 2128
EuGH, 13.9.2022 – Rs. C-45/21
Zur Auslegung von Art. 123 Abs. 1, 130 AEUV, Art. 7, 21.1 des Protokolls (Nr. 4) über die Satzung des Europäischen Systems der Zentralbanken und der Europäischen Zentralbank sowie Art. 33 der Richtlinie 2001/24, Art. 44 bis 52 der Richtlinie 2006/48/EG im Hinblick auf Sanierung und Liquidation von KreditinstitutenSeite 2137
BGH, 26.7.2022 – XI ZB 23/20
Kein Anwendungsbereich von § 1 Abs. 1 KapMuG für Ansprüche, die auf den gesetzlichen Haftungstatbestand des § 128 Satz 1 HGB (analog) gestützt werden; im Anwendungsbereich der spezialgesetzlichen Prospekthaftung gemäß § 20 VermAnlG keine Haftung der Gründungsgesellschafter als Prospektveranlasser unter dem Aspekt einer vorvertraglichen Pflichtverletzung (Fortführung von BGH, Beschluss vom 19. Januar 2021 (BGHZ 228, 237 Rdn. 22 ff. = WM 2021, 726; 14. Juni 2022 = WM 2022, 1679); Erfassung von § 8 Abs. 1 Nr. 3 VermVerkProspV nur für Gerichts-, Schieds- und Verwaltungsverfahren, an denen der Emittent unmittelbar beteiligt ist; zur Bedeutung der übrigen Feststellungsziele, mit denen das Vorliegen von weiteren Prospektfehlern geltend gemacht wird, wenn das OLG in einem Verfahren nach dem KapMuG einen Prospektfehler feststellt**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN
TEIL IV**

Postverlagsort Frankfurt a. M.



Inhaltsverzeichnis

Beiträge

Ministerialrat Rüdiger Meixner, Idstein

Entwicklungen im deutschen und europäischen Kartellrecht 2020/21
– Teil II –

2101

Rechtsanwalt Lennart J. Dahmen, LL.M. (LSE), Frankfurt a. M.

Entwicklung einer aufsichtlichen Praxis zu Side Pockets

2114

Rechtsprechung

Bankrecht, Kapitalmarktrecht und Finanzdienstleistungsrecht

EuGH	8.9.2022	Rs. C-80/21 bis C-82/21*	Auslegung von Art. 6 Abs. 1 und Art. 7 Abs. 1 der Richtlinie 93/13/EWG im Hinblick auf Vereinbarkeit mit nationaler Rechtsprechung, u.a. wonach nationales Gericht nicht die Missbräuchlichkeit der gesamten Vertragsklausel, sondern nur die Missbräuchlichkeit der Teile, die die Klausel missbräuchlich machen, feststellen kann	2120
EuGH	13.9.2022	Rs. C-45/21*	Zur Auslegung von Art. 123 Abs. 1, 130 AEUV, Art. 7, 21.1 des Protokolls (Nr. 4) über die Satzung des Europäischen Systems der Zentralbanken und der Europäischen Zentralbank sowie Art. 33 der Richtlinie 2001/24, Art. 44 bis 52 der Richtlinie 2006/48/EG im Hinblick auf Sanierung und Liquidation von Kreditinstituten, Schadenersatz wegen der Entscheidung über Sanierungsmaßnahmen, Verbot der monetären Finanzierung der Mitgliedstaaten des Euro-Währungsgebiets und die Weitergabe vertraulicher Informationen – hier: Verfahren zur Kontrolle der Verfassungsmäßigkeit nationaler Rechtsvorschriften zu den Voraussetzungen für die Haftung der Zentralbank Sloweniens für Schäden auf Grund Löschung bestimmter Finanzinstrumente und den Zugang zu bestimmten Informationen über diese Löschung	2128
Bundesgerichtshof	26.7.2022	XI ZB 23/20*	Kein Anwendungsbereich von § 1 Abs. 1 KapMuG für Ansprüche, die auf den gesetzlichen Haftungstatbestand des § 128 Satz 1 HGB (analog) gestützt werden; im Anwendungsbereich der spezialgesetzlichen Prospekthaftung gemäß § 20 VermAnlG keine Haftung der Gründungsgesellschafter als Prospektveranlasser unter dem Aspekt einer vorvertraglichen Pflichtverletzung (Fortführung von BGH, Beschluss vom 19. Januar 2021 (BGHZ 228, 237 Rdn. 22 ff. = WM 2021, 726; 14. Juni 2022 = WM 2022, 1679); Erfassung von § 8 Abs. 1 Nr. 3 VermVerkProspV nur für Gerichts-, Schieds- und Verwaltungsverfahren, an denen der Emittent unmittelbar beteiligt ist; zur Bedeutung der übrigen Feststellungsziele, mit denen das Vorliegen von weiteren Prospektfehlern geltend gemacht wird, wenn das OLG in einem Verfahren nach dem KapMuG einen Prospektfehler feststellt	2137
Bundesgerichtshof	20.9.2022	XI ZB 4/22	Zur Prüfung im Rechtsbeschwerdeverfahren, ob die Anhörungsrüge, die in der Beschwerdeinstanz zur Abänderung der zunächst vom Beschwerdegericht getroffenen Entscheidung über eine sofortige Beschwerde nach § 99 Abs. 2 ZPO geführt hat, zulässig und begründet war	2147

Bürgerliches Recht und Handelsrecht

Bundesgerichtshof 19.9.2022 Via ZR 281/22

Zur Vorteilsausgleichung bei der Gewähr von Restschuldensersatz im Falle des Weiterverkaufs eines vom sogenannten Dieselskandal betroffenen Kraftfahrzeugs durch den Geschädigten 2150

Bücherschau

Detlef Fischer	Maklerrecht, 6. Aufl. Rezensent: Rechtsanwalt Dr. Sebastian Seyfarth, Stuttgart	2151
Ludwig Schmidt	Einkommensteuergesetz: EStG, 41. Aufl.	2152
Dieter Krimphove/ Stefan Lüke	MaRisk – Mindestanforderungen an das Risikomanagement	2152

www.immobiliientag.de



18. Immobilienstag der Börsen-Zeitung

[WM] BÖRSEN-ZEITUNG

Real Estate & ESG

21. November 2022 Informationen: Tel. +49 69 2732 567

Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem * gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in den Entscheidungsanmerkungen zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt a. M.; Rechtsanwalt Arne Wittig, Frankfurt a. M.; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt a. M. (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e. V., Berlin (Vorsitzender); Professor Dr. Jens-Hinrich Binder, LL.M. (London), Eberhard Karls Universität Tübingen; Vizepräsident des Bundesgerichtshofs Professor Dr. Jürgen Ellenberger, Karlsruhe; Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Rechtsanwältin Dr. Karen Kuder, Chefsyndikus der Deutschen Bank AG, Frankfurt a. M.; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Müllert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Mirjam Pütz (Vorsitzende), Axel Harms, Torsten Ulrich
Redaktionsleiter: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Sandra Emmerich (0 69) 27 32-172, E-Mail: s.emmerich@wmrecht.de; Petra Schupp (0 69) 27 32-197, E-Mail: p.schupp@wmrecht.de; Redaktionsassistentin: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de
Anzeigen: Stephan Mänecke (069) 27 32-567, E-Mail: s.maenecke@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142, Telefax (0 69) 23 26 85, E-Mail: vertrieb@wmgruppe.de

Satz: mediaTEXT Jena GmbH, Richard-Sorge-Straße 6a/b, 07747 Jena, E-Mail: info@mediatext.de

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen, Telefon (0 60 51) 5 38 38-10

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 128,40 (inkl. MwSt. und 3 Online-Nutzern) + € 7,95 Versandkostenzuschlag (inkl. MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50% auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2022 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilungen.de

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

WM**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN****Zeitschrift
für Wirtschafts-
und Bankrecht****46**19. November 2022
76. Jahrgang
Seiten 2201-2248**WU**
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS**D3-Z187****Redaktion:**Rechtsanwalt
Dr. Christopher Kienle,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Dr. Andreas Lange,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Tobias Lettl,
PotsdamRechtsanwalt
Dr. Helmut Merkel,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Arne Wittig,
Frankfurt a. M.**Redaktionsbeirat:**Rechtsanwalt
Thorsten Höche,
BerlinProf. Dr. Jens-Hinrich Binder,
TübingenVizepräsident des BGH
Prof. Dr. Jürgen Ellenberger,
KarlsruheRechtsanwältin
Dr. Anna Heidebach,
Frankfurt a. M.Rechtsanwältin
Dr. Karen Kuder,
Frankfurt a. M.Richterin am BGH
Ilse Lohmann,
KarlsruheProf. Dr. Peter O. Mülbert,
Mainz**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN
TEIL IV****AUS DEM INHALT:**Seite 2201
Prof. Dr. Markus Gehrlein, Richter am Bundesgerichtshof a.D.,
Landau
Fehlerhafte Genossenschaft
– Voraussetzungen, Kündbarkeit, Rechtsfolgen –
– Teil I –Seite 2218
Rechtsanwalt Dr. Volker Lang, Bonn, und Daniel Bollinger,
Ahrweiler
Der Schutz von Geschäftsgeheimnissen in der KreditwirtschaftSeite 2224
OLG München, 28.9.2022 – 7 U 3238/20
Zur schwebenden Unwirksamkeit von Grundschuldbestellung
bei Insihgeschäft wegen KollusionSeite 2231
OLG Schleswig, 15.9.2022 – 5 U 132/22
Formnichtigkeit und Unwirksamkeit einer Klausel in AGB
einer Bank, wonach die Bank berechtigt, aber nicht verpflich-
tet ist, zur Wiederherstellung der vereinbarten Deckungs-
relationen Depotwerte zu veräußernSeite 2234
BGH, 22.9.2022 – V ZB 8/22
Zur Frage, unter welchen Voraussetzungen Miteigentümer
am Verfahren über die Zwangsversteigerung eines Miteigen-
tumsanteils eines anderen Miteigentümers nach § 9 Nr. 1 ZVG
Beteiligte sindSeite 2237
BGH, 12.9.2022 – VIa ZR 122/22
Zur Verteilung der Darlegungs- und Beweislast für das vom
beklagten Hersteller nach §§ 826, 852 Satz 1, § 818 Abs. 1 BGB
Erlangte in einem sogenannten „Dieselfall“



Inhaltsverzeichnis

Beiträge

Prof. Dr. Markus Gehrlein, Richter am Bundesgerichtshof a.D., Landau Fehlerhafte Genossenschaft – Voraussetzungen, Kündbarkeit, Rechtsfolgen – – Teil I –	2201
Rechtsanwalt Dr. Volker Lang, Bonn, und Daniel Bollinger, Ahrweiler Der Schutz von Geschäftsgeheimnissen in der Kreditwirtschaft	2218

Rechtsprechung

Bankrecht, Kapitalmarktrecht und Finanzdienstleistungsrecht

OLG München	28.9.2022	7 U 3238/20*	Zur schwebenden Unwirksamkeit von Grundschuldbestellung bei Insiggeschäft wegen Kollusion	2224
OLG Schleswig	15.9.2022	5 U 132/22*	Formnichtigkeit und Unwirksamkeit einer Klausel in AGB einer Bank, wonach die Bank berechtigt, aber nicht verpflichtet ist, zur Wiederherstellung der vereinbarten Deckungsrelationen Depotwerte zu veräußern	2231

Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

Bundesgerichtshof	22.9.2022	V ZB 8/22	Zur Frage, unter welchen Voraussetzungen Miteigentümer am Verfahren über die Zwangsversteigerung eines Miteigentumsanteils eines anderen Miteigentümers nach § 9 Nr. 1 ZVG Beteiligte sind	2234
-------------------	-----------	-----------	--	------

Bürgerliches Recht und Handelsrecht

Bundesgerichtshof	12.9.2022	VIa ZR 122/22*	Zur Verteilung der Darlegungs- und Beweislast für das vom beklagten Hersteller nach §§ 826, 852 Satz 1, § 818 Abs. 1 BGB Erlangte in einem sogenannten „Dieselfall“	2237
Bundesgerichtshof	10.10.2022	VIa ZR 184/22*	Zur Hemmung der Verjährung durch Klageerhebung eines nach Forderungsabtretung berechtigten Inkassodienstleisters zugunsten des Zedenten im Falle der späteren Rückabtretung	2240
Bundesgerichtshof	5.10.2022	VIII ZR 88/21	Zur Verletzung des Anspruchs der Partei auf rechtliches Gehör gemäß Art. 103 Abs. 1 GG im Zusammenhang mit Vortrag über die Entbehrlichkeit der Fristsetzung zur Nacherfüllung (hier: gänzlich unberücksichtigt gebliebener Vortrag des Käufers zu einer weiteren im Fahrzeug verbauten unzulässigen Abschalteneinrichtung in Gestalt eines „Thermofensters“ und zu einem unabhängig von einer Nachbesserung dem Fahrzeug anhaftenden merkantilen Minderwert wegen Betroffenheit vom sogenannten Abgasskandal)	2242



[WM] BÖRSEN-ZEITUNG

4. Symposium - Kreditgeschäft der Zukunft

Sechs Thesen zum Kreditgeschäft 2023

23. November 2022, Frankfurt Informationen: Tel. +49 69 2732 567

Die mit ♦ gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem * gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in den Entscheidungsanmerkungen zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt a. M.; Rechtsanwalt Arne Wittig, Frankfurt a. M.; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt a. M. (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e. V., Berlin (Vorsitzender); Professor Dr. Jens-Hinrich Binder, LL.M. (London), Eberhard Karls Universität Tübingen; Vizepräsident des Bundesgerichtshofs Professor Dr. Jürgen Ellenberger, Karlsruhe; Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Rechtsanwältin Dr. Karen Kuder, Mitglied der Geschäftsleitung DWS Group GmbH & Co KGaA, Frankfurt a. M.; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Mirjam Pütz (Vorsitzende), Axel Harms, Torsten Ulrich

Redaktionsleiter: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Sandra Emmerich (0 69) 27 32-172, E-Mail: s.emmerich@wmrecht.de; Petra Schupp (0 69) 27 32-197, E-Mail: p.schupp@wmrecht.de; Redaktionsassistentin: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Stephan Mänecke (069) 27 32-567, E-Mail: s.maenecke@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142, Telefax (0 69) 23 26 85, E-Mail: vertrieb@wmgruppe.de

Satz: mediaTEXT Jena GmbH, Richard-Sorge-Straße 6a/b, 07747 Jena, E-Mail: info@mediatext.de

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen, Telefon (0 60 51) 5 38 38-10

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 128,40 (inkl. MwSt. und 3 Online-Nutzern) + € 7,95 Versandkostenzuschlag (inkl. MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50% auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2022 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilungen.de

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

DER BETRIEB



1948 | 2022



D3-Z12

www.der-betrieb.de

Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser
Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Holger Fleischer
Prof. Dr. Johanna Hey
Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff
Prof. Dr. Katharina Uffmann
Dr. Thomas Wachter
Prof. Dr. Barbara E. Weißenberger
Prof. Dr. Franceska Werth

Magazin

Gastkommentar

Rainer Kirchdörfer
Keine guten Verfahren
für Verrechnungspreise

Standpunkte

Thomas Ueber/
Felicia von Grundherr
Die Indexierung von Tariflöhnen

Betriebswirtschaft

Rüdiger Loitz
Softwarebilanzierung im Lichte der Digitalisierung (Teil 1) 2809

Steuerrecht

Julian Fey/Veronika Aschenbrenner
Wechsel zur Einlagelösung bei ertragsteuerlicher Organschaft 2820

Henrik Schneider
Zur Entnahmefiktion bei sog. passiver Entstrickung nach
§ 4 Abs. 1 Satz 3 EStG 2828

EuGH-Vorlage zur Antragsveranlagung (M. Hennigfeld) 2831

Beherrschungsidentität bei mittelbarer Beteiligung über eine KapGes.
an einer Besitz-PersGes. (BMF) 2832

Schadensersatzrechtliche Rückabwicklung des Erwerbs einer
Kommanditbeteiligung (BFH) 2833

Wirtschaftsrecht

Rolf Leinekugel
GmbH-Gesellschafterversammlungen per Telefon oder Videokommunikation
gem. § 48 Abs. 1 Satz 2 GmbHG nach Inkrafttreten des DiREG 2840

Keine Beschränkung der Pflicht zur Offenlegung von Beweismitteln in Verfahren
über Kartellschadensersatzklagen auf bestehende Beweismittel (U. Schnelle) 2852

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers ist keine öffentliche
Kapitalmarktinformation i.S.d. KapMuG (M. Karwatzki) 2853

Insolvenzanfechtung einer Lohnsteuerzahlung: Zeitpunkt der rechtlichen
Wirkung des Forderungseinzugs im Wege der SEPA-Lastschrift (BGH) 2854

Arbeitsrecht

Andreas Imping
Die EuGH-Rechtsprechung zum Verfall von Urlaubs- und
Urlaubsabgeltungsansprüchen 2857

Berufungseinlegung mittels beA im Fall einer bei Gericht führenden
Papierakte (M. Herberger) 2861

„Leitende“ Angestellte eines Betriebsteils als Wahlvorstand und
Betriebsratsmitglied (J. Glajcar) 2862

Arbeitnehmerüberlassung und Gemeinschaftsbetrieb schließen
einander aus (BAG) 2863

Im Abonnement enthalten:

**DER LIVE
BETRIEB**
Ihre App - täglich aktuell

Owlit
Suchen. Finden. Wissen.

FACHMEDIEN
otto schmidt

Inhalt

MAGAZIN

Gastkommentar	M4
<i>Rainer Kirchdörfer</i>	
Kurzbeiträge	M6
Impressum	M12
Standpunkte	M13
<i>Thomas Ueber / Felicia von Grundherr</i>	

BETRIEBSWIRTSCHAFT

AUFSATZ

Handelsbilanzrecht/IFRS/Rechnungslegung

Softwarebilanzierung im Lichte der Digitalisierung (Teil 1)

WP/StB/CPA Prof. Dr. Rüdiger Loitz, Düsseldorf

DB1387102 (Kurzfassung vgl. S. M6)

S. 2809

STEUERRECHT

AUFSATZ

Körperschaftsteuer

Wechsel zur Einlagelösung bei ertragsteuerlicher Organschaft

StB Julian Fey, Frankfurt/M. /

RAin/StBin Veronika Aschenbrenner, München

DB1422103 (Kurzfassung vgl. S. M7)

S. 2820

Gewinnermittlung

Zur Entnahmefiktion bei sog. passiver Entstrickung nach § 4 Abs. 1 Satz 3 EStG

Prof. Dr. Henrik Schneider, Ludwigsburg

DB1422886 (Kurzfassung vgl. S. M8)

S. 2828

KOMPAKT

Einkommensteuer

EuGH-Vorlage zur Antragsveranlagung

RiFG Dr. Michael Hennigfeld, Köln

DB1420948

S. 2831

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Gewinnermittlung

Beherrschungsidentität bei mittelbarer Beteiligung über eine KapGes. an einer Besitz-PersGes.

BMF, Schreiben vom 21.11.2022

DB1423264

S. 2832

Einkommensteuer/Lohnsteuer

Energiepreispauschale nach dem Versorgungsrechtlichen Energiepreispauschalen-Gewährungsgesetz und vergleichbare Leistungen zum Ausgleich gestiegener Energiepreise nach Landesrecht

BMF, Schreiben vom 16.11.2022

DB1423081

S. 2832

Einkommensteuer/Umsatzsteuer

Steuerliche Maßnahmen zur Unterstützung der vom Krieg in der Ukraine Geschädigten

BMF, Schreiben vom 17.11.2022

DB1423155

S. 2832

ENTSCHEIDUNGEN

Einkommensteuer

Schadensersatzrechtliche Rückabwicklung des Erwerbs einer Kommanditbeteiligung

BFH, Urteil vom 19.07.2022 – IX R 18/20

DB1423130

S. 2833

Gewerbsteuer

Erweiterte Kürzung bei Gewerberaumüberlassung an geringfügig beteiligte Genossin

BFH, Urteil vom 29.06.2022 – III R 19/21

DB1421805

S. 2838

WIRTSCHAFTSRECHT

AUFSATZ

GmbH-Recht

GmbH-Gesellschafterversammlungen per Telefon oder Videokommunikation gem. § 48 Abs. 1 Satz 2 GmbHG nach Inkrafttreten des DiREG

RA Dr. Rolf Leinekugel, Stuttgart

DB1419490 (Kurzfassung vgl. S. M9)

S. 2840

KOMPAKT

Kartellrecht

Keine Beschränkung der Pflicht zur Offenlegung von Beweismitteln in Verfahren über Kartellschadensersatzklagen auf bestehende Beweismittel

RA Prof. Dr. Ulrich Schnelle, Stuttgart

DB1423131

S. 2852

Kapitalanlage

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers ist keine öffentliche Kapitalmarktinformation i.S.d. KapMuG

RA Martin Karwatzki, Köln

DB1420865

S. 2853

ENTSCHEIDUNGEN

Insolvenzrecht

Insolvenzanfechtung einer Lohnsteuerzahlung: Zeitpunkt der rechtlichen Wirkung des Forderungszugs im Wege der SEPA-Lastschrift

BGH, Urteil vom 13.10.2022 – IX ZR 70/21

DB1423191

S. 2854

Wettbewerbsrecht

Zur Informationspflicht von Internethändlern über Herstellergarantien

BGH, Urteil vom 10.11.2022 – I ZR 241/19, Herstellergarantie IV

DB1423622

S. 2856

ARBEITSRECHT

AUFSATZ

Urlaubsrecht

Die EuGH-Rechtsprechung zum Verfall von Urlaubs- und Urlaubsabgeltungsansprüchen

RA/FAArbR Dr. Andreas Imping, Köln

DB1422074 (Kurzfassung vgl. S. M10)

S. 2857

KOMPAKT

Verfahrensrecht

Berufungseinlegung mittels beA im Fall einer bei Gericht führenden Papierakte

Prof. Dr. Marie Herberger, LL.M., Bielefeld

DB1421367

S. 2861

Betriebsverfassungsrecht

„Leitende“ Angestellte eines Betriebsteils als Wahlvorstand und Betriebsratsmitglied

RA/FAArbR Dr. Jakob Glajcar, LL.B., Gütersloh

DB1420908

S. 2862

ENTSCHEIDUNGEN

Arbeitnehmerüberlassung

Arbeitnehmerüberlassung und Gemeinschaftsbetrieb schließen einander aus

BAG, Urteil vom 24.05.2022 – 9 AZR 337/21

DB1422051

S. 2863

StuB

22

25.11.2022

www.nwb.de

► **StuB Livefeed**
Tagesaktuelle Nachrichten
und mehr
<https://livefeed.nwb.de>

STEUER- UND BILANZPRAXIS

- 841 **Restrukturierungsplan zur präventiven Sanierung**
Prof. Dr. Marcus Bysikiewicz, WP Steffen Ziegenhagen, Dr. Tobias Filusch, RA Steffen Reusch und Prof. Dr. Stefan Müller
- 848 **Grundstücksübertragung im Konzern**
StB/FBfStR Axel Neumann-Tomm
- 853 **Erhöhungsbetrag nach § 23 Abs. 2 UmwStG bei Veräußerung sperrfristbehafteter Anteile**
StB/vBP Prof. Dr. Hans Ott
- 861 **Sendelizenz kein aktivierungsfähiges immaterielles Wirtschaftsgut**
StB/FBfStR Dennis Kellmann
- 865 **Klare Antwort des Europäischen Gerichtshofes auf die Frage nach den finalen Verlusten**
Dr. Kai Schulz-Trieglaff

PRAXISFÄLLE

- 868 **Nach Stichtag eingetragene Kapitalerhöhung – Rückbewirkung und/oder Verlustverrechnung möglich?**
WP/StB Dr. Stephan C. Scholz

AKTUELL BERATEN

- 870 **Die Aufrechnungsverbote in § 96 InsO im Verhältnis zur Finanzverwaltung**
Prof. Dr. Jens M. Schmittmann

KURZNACHRICHTEN

- 872 **Abfärbung von Verlusten aus gewerblicher Tätigkeit auf die im Übrigen vermögensverwaltende Tätigkeit einer GbR**
- 874 **Entgelt für Werbung des Arbeitgebers auf dem Kennzeichenhalter des privaten Pkw des Arbeitnehmers als Arbeitslohn**
- 876 **Erklärung zur optionalen Vollverschonung von Betriebsvermögen**
- 878 **Neufassung des AEAO zu § 233a**

HERAUSGEBER:

WP/StB Dr. Norbert Lüdenbach



nwb

StuB

STEUER- UND BILANZPRAXIS

- 841 **Restrukturierungsplan zur präventiven Sanierung**
Grundstrukturen und Hinweise zur Umsetzung durch
eine Checkliste des BMJ

Prof. Dr. Marcus Bysikiewicz, WP Steffen Ziegenhagen, CFA, Dr. Tobias
Filusch, RA Steffen Reusch, MBA und Prof. Dr. Stefan Müller

- 848 **Grundstücksübertragung im Konzern**
Betrachtungen aus der Steuerpraxis zur Sicherung
der erweiterten Grundstückskürzung

StB/FBfStR Axel Neumann-Tomm

- 853 **Erhöhungsbetrag nach § 23 Abs. 2 UmwStG**
bei Veräußerung sperrfristbehafteter Anteile
Entstehung, Rechtsfolgen sowie ausgewählte
Fragestellungen

StB/vBP Prof. Dr. Hans Ott

- 861 **Sendelizenz kein aktivierungsfähiges immaterielles**
Wirtschaftsgut

Grundsätze der wirtschaftlichen Übertragungs-
fähigkeit von höchstpersönlichen Rechten

StB/FBfStR Dennis Kellmann

- 865 **Klare Antwort des Europäischen Gerichtshofes**
auf die Frage nach den finalen Verlusten
Anmerkungen zum EuGH-Urteil vom 22.9.2022 -
C-538/20 „W AG“

Dr. Kai Schulz-Trieglaff

PRAXISFÄLLE

- 868 **Nach Stichtag eingetragene Kapitalerhöhung – Rück-**
bewirkung und/oder Verlustverrechnung möglich?

WP/StB Dr. Stephan C. Scholz

AKTUELL BERATEN

- 870 **Die Aufrechnungsverbote in § 96 InsO im Verhältnis**
zur Finanzverwaltung

Prof. Dr. Jens M. Schmittmann

KURZNACHRICHTEN

- 872 Bewertung von Feldinventar
- 872 Abfärbung von Verlusten aus gewerblicher Tätigkeit
auf die im Übrigen vermögensverwaltende Tätigkeit
einer GbR
- 873 Entwurf eines Schreibens zur ertragsteuerlichen
Behandlung von Genussrechtskapital

- 873 Anrechnung von Kapitalertragsteuer nach einer sog.
Delta-Korrektur
- 873 Vorab entstandene Aufwendungen für wohnungs-
rechtsbelastete Immobilie
- 874 Entgelt für Werbung des Arbeitgebers auf dem Kenn-
zeichenhalter des privaten Pkw des Arbeitnehmers als
Arbeitslohn
- 874 Ein Taxi ist kein „öffentliches Verkehrsmittel“
i. S. des § 9 Abs. 2 Satz 2 EStG
- 874 Entschädigungszahlung als verdeckte Gewinn-
ausschüttung
- 875 Keine Anwendung des § 8b Abs. 3 Satz 1 KStG
auf Veräußerungsgewinn nach § 21 Abs. 1 Satz 1
UmwStG 2002
- 875 Erweiterte Kürzung bei Überlassung von Gewerbe-
räumen an geringfügig beteiligte Genossin
- 876 Erklärung zur optionalen Vollverschonung von
Betriebsvermögen
- 877 Befristete Steuersatzsenkung auf die Lieferung von
Gas und Fernwärme
- 877 Verkauf von Gutscheinen für Freizeiterlebnisse vor
Inkrafttreten von § 3 Abs. 13 bis 15 UStG n. F.
- 877 Ortskundeprüfung als steuerfreie Leistung
- 878 Unternehmereigenschaft bei planmäßigem An- und
Verkauf im Rahmen eines Internethandels (hier: ebay)
- 878 Neufassung des AEAO zu § 233a
- 879 Aufrechnung im Insolvenzverfahren; Berücksichtigung
eines Berichtigungsbetrags in einem falschen Besteue-
rungszeitraum
- 879 Lauf der Festsetzungsfrist bei Erbeinsetzung
- 879 Schätzung der Besteuerungsgrundlagen für die
Vergnügungsteuer bei Geldspielautomaten
- 880 Klagebefugnis nach Abhilfebescheid der Familien-
kasse im Klageverfahren; kindergeldrechtliche
Ausschlussfrist
- 880 Zeitpunkt des Eingangs eines über das besondere
Anwaltspostfach übermittelten Schriftsatzes
- VII Service/Impressum

 Literatur

 Audio

 Experten-Blog

 Video

IDW LIFE



GEMEINSCH



D3-Z7

DIGITAL, GRÜN, ERFOLGREICH!

Die fachliche Frage //////////////////////////////////////

Bilanzielle Erfassung laufzeitunabhängiger Zahlungen für eine Anzahlungsbürgschaft i.Z.m. einem Fertigungsauftrag // S. 867

Neu in den **IDW** Fachnachrichten

IDW PS KMU 1 bis 9 // IDW QMS 1 (09.2022)
IDW QMS 2 (09.2022) // IDW S 9 // IDW S 15 // F & A zu
digitalen Geschäftsmodellen

Inhalt

0833 Editorial

0835 Inhalt

Fokus

0836 Ökologie, Ökonomie und neue Technologien

0839 Green IT: Der grüne Pfad der Informationstechnologie

0842 Cyber-Security und Reporting-Pflichten

Blick nach innen

0845 Standpunkte

0848 Fachgremien

0850 Nachwuchs

0852 Portrait

Veranstaltungen

0855 Veranstaltungsberichte

0859 Vorankündigungen

0860 Veranstaltungskalender

Blick nach außen

0863 Branchennews

Service

0866 Zahl/Wort des Monats

0867 Fachliche Frage

0869 Rechtsprechung

0872 Ansprechpartner*innen und Impressum

IDW Fachnachrichten

IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten:

0877 Vorbemerkungen und Anwendungsbereich (IDW PS KMU 1)

0890 Übergreifende Anforderungen (IDW PS KMU 2)

0896 Auftragsannahme und vorbereitende Tätigkeiten (IDW PS KMU 3)

0900 Risikoidentifizierung und -beurteilung (IDW PS KMU 4)

0910 Reaktionen auf relevante Risiken (IDW PS KMU 5)

0922 Abschließende Prüfungshandlungen, Kommunikation mit den für die Überwachung Verantwortlichen und Erlangung schriftlicher Erklärungen (IDW PS KMU 6)

0928 Prüfungsurteil, Berichterstattung und Archivierung (IDW PS KMU 7)

0965 Prüfung des Lageberichts (IDW PS KMU 8)

0972 Ergänzende Anforderungen für besondere Fälle (IDW PS KMU 9)

0982 Anforderungen an das Qualitätsmanagement in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QMS 1 (09.2022))

1039 Auftragsbegleitende Qualitätssicherung (IDW QMS 2 (09.2022))

1054 Bescheinigung nach § 270d InsO und Beurteilung der Anforderungen nach § 270a InsO (IDW S 9)

1062 Anforderungen an die Bescheinigung nach § 74 Abs. 2 StaRUG und Beurteilung der Voraussetzungen der Stabilisierungsanordnung (§ 51 StaRUG) (IDW S 15)

1070 Digitalisierung von Geschäftsmodellen und Auswirkungen auf die Abschlussprüfung (Fragen & Antworten)

1089 Entwicklung des wirtschaftlichen Umfelds und Auswirkungen auf Finanzberichte zum oder nach dem 30.09.2022 (Fachlicher Hinweis)

1094 Pflichten des Wirtschaftsprüfers als „prüfender Dritter“ bei der Einreichung der Schlussabrechnung zur Überbrückungshilfe I-III sowie zur November- und Dezemberhilfe (Fachlicher Hinweis)

1097 HFA: Entwicklung eines IDW PS zur Behandlung der Angaben gemäß Empfehlung A.5 des DCGK 2022

1099 BFA: Überarbeitung des IDW RS BFA 2 und des IDW RS BFA 3 n.F.



WM**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN****Zeitschrift
für Wirtschafts-
und Bankrecht****46**19. November 2022
76. Jahrgang
Seiten 2201-2248**WU**
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS**D3-Z187****Redaktion:**Rechtsanwalt
Dr. Christopher Kienle,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Dr. Andreas Lange,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Tobias Lettl,
PotsdamRechtsanwalt
Dr. Helmut Merkel,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Arne Wittig,
Frankfurt a. M.**Redaktionsbeirat:**Rechtsanwalt
Thorsten Höche,
BerlinProf. Dr. Jens-Hinrich Binder,
TübingenVizepräsident des BGH
Prof. Dr. Jürgen Ellenberger,
KarlsruheRechtsanwältin
Dr. Anna Heidelberg,
Frankfurt a. M.Rechtsanwältin
Dr. Karen Kuder,
Frankfurt a. M.Richterin am BGH
Ilse Lohmann,
KarlsruheProf. Dr. Peter O. Mülbert,
Mainz**AUS DEM INHALT:**

Seite 2201

Prof. Dr. Markus Gehrlein, Richter am Bundesgerichtshof a.D.,
Landau
Fehlerhafte Genossenschaft
– Voraussetzungen, Kündbarkeit, Rechtsfolgen –
– Teil I –

Seite 2218

Rechtsanwalt Dr. Volker Lang, Bonn, und Daniel Bollinger,
Ahrweiler
Der Schutz von Geschäftsgeheimnissen in der Kreditwirtschaft

Seite 2224

OLG München, 28.9.2022 – 7 U 3238/20
Zur schwebenden Unwirksamkeit von Grundschuldbestellung
bei Insichgeschäft wegen Kollusion

Seite 2231

OLG Schleswig, 15.9.2022 – 5 U 132/22
Formnichtigkeit und Unwirksamkeit einer Klausel in AGB
einer Bank, wonach die Bank berechtigt, aber nicht verpflichtet
ist, zur Wiederherstellung der vereinbarten Deckungs-
relationen Depotwerte zu veräußern

Seite 2234

BGH, 22.9.2022 – V ZB 8/22
Zur Frage, unter welchen Voraussetzungen Miteigentümer
am Verfahren über die Zwangsversteigerung eines Miteigen-
tumsanteils eines anderen Miteigentümers nach § 9 Nr. 1 ZVG
Beteiligte sind

Seite 2237

BGH, 12.9.2022 – VIa ZR 122/22
Zur Verteilung der Darlegungs- und Beweislast für das vom
beklagten Hersteller nach §§ 826, 852 Satz 1, § 818 Abs. 1 BGB
Erlangte in einem sogenannten „Dieselfall“WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN
TEIL IV



Inhaltsverzeichnis

Beiträge

- Prof. Dr. Markus Gehrlein, Richter am Bundesgerichtshof a.D., Landau
Fehlerhafte Genossenschaft
– Voraussetzungen, Kündbarkeit, Rechtsfolgen –
– Teil I – 2201
- Rechtsanwalt Dr. Volker Lang, Bonn, und Daniel Bollinger, Ahrweiler
Der Schutz von Geschäftsgeheimnissen in der Kreditwirtschaft 2218

Rechtsprechung

Bankrecht, Kapitalmarktrecht und Finanzdienstleistungsrecht

- OLG München 28.9.2022 7 U 3238/20* Zur schwebenden Unwirksamkeit von Grundschildbe- 2224
stellung bei Insichgeschäft wegen Kollusion
- OLG Schleswig 15.9.2022 5 U 132/22* Formnichtigkeit und Unwirksamkeit einer Klausel in 2231
AGB einer Bank, wonach die Bank berechtigt, aber nicht
verpflichtet ist, zur Wiederherstellung der vereinbarten
Deckungsrelationen Depotwerte zu veräußern

Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

- Bundesgerichtshof 22.9.2022 V ZB 8/22 Zur Frage, unter welchen Voraussetzungen Miteigentü- 2234
mer am Verfahren über die Zwangsversteigerung eines
Miteigentumsanteils eines anderen Miteigentümers nach
§ 9 Nr. 1 ZVG Beteiligte sind

Bürgerliches Recht und Handelsrecht

- Bundesgerichtshof 12.9.2022 VIa ZR 122/22* Zur Verteilung der Darlegungs- und Beweislast für das 2237
vom beklagten Hersteller nach §§ 826, 852 Satz 1, § 818
Abs. 1 BGB Erlangte in einem sogenannten „Dieselfall“
- Bundesgerichtshof 10.10.2022 VIa ZR 184/22* Zur Hemmung der Verjährung durch Klageerhebung 2240
eines nach Forderungsabtretung berechtigten Inkasso-
dienstleisters zugunsten des Zedenten im Falle der späte-
ren Rückabtretung
- Bundesgerichtshof 5.10.2022 VIII ZR 88/21 Zur Verletzung des Anspruchs der Partei auf rechtliches 2242
Gehör gemäß Art. 103 Abs. 1 GG im Zusammenhang mit
Vortrag über die Entbehrlichkeit der Fristsetzung zur
Nacherfüllung (hier: gänzlich unberücksichtigt gebliebe-
ner Vortrag des Käufers zu einer weiteren im Fahrzeug
verbauten unzulässigen Abschaltvorrichtung in Gestalt
eines „Thermofensters“ und zu einem unabhängig von
einer Nachbesserung dem Fahrzeug anhaftenden mer-
kantilen Minderwert wegen Betroffenheit vom sogenann-
ten Abgasskandal)



[WM] BÖRSEN-ZEITUNG

4. Symposium - Kreditgeschäft der Zukunft

Sechs Thesen zum Kreditgeschäft 2023

23. November 2022, Frankfurt Informationen: Tel. +49 69 2732 567

Die mit ♦ gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht **amtliche Leitsätze** zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die **Redaktion verfasst**.

Die mit einem * gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in den Entscheidungsanmerkungen zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen **vermerkt**. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt a. M.; Rechtsanwalt Arne Wittig, Frankfurt a. M.; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt a. M. (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e. V., Berlin (Vorsitzender); Professor Dr. Jens-Hinrich Binder, LL.M. (London), Eberhard Karls Universität Tübingen; Vizepräsident des Bundesgerichtshofs Professor Dr. Jürgen Ellenberger, Karlsruhe; Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Rechtsanwältin Dr. Karen Kuder, Mitglied der Geschäftsleitung DWS Group GmbH & Co KGaA, Frankfurt a. M.; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M., Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Mirjam Pütz (Vorsitzende), Axel Harms, Torsten Ulrich

Redaktionsleiter: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Sandra Emmerich (0 69) 27 32-172, E-Mail: s.emmerich@wmrecht.de; Petra Schupp (0 69) 27 32-197, E-Mail: p.schupp@wmrecht.de; Redaktionsassistent: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Stephan Mänecke (069) 27 32-567, E-Mail: s.maenecke@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142, Telefax (0 69) 23 26 85, E-Mail: vertrieb@wmgruppe.de

Satz: mediaTEXT Jena GmbH, Richard-Sorge-Straße 6a/b, 07747 Jena, E-Mail: info@mediatext.de

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen, Telefon (0 60 51) 5 38 38-10

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 128,40 (inkl. MwSt. und 3 Online-Nutzern) + € 7,95 Versandkostenzuschlag (inkl. MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50% auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2022 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilungen.de

WM**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN****Zeitschrift
für Wirtschafts-
und Bankrecht****44**5. November 2022
76. Jahrgang
Seiten 2101-2152**WU**
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS**D3-2187****Redaktion:**Rechtsanwalt
Dr. Christopher Kienle,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Dr. Andreas Lange,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Tobias Lettl,
PotsdamRechtsanwalt
Dr. Helmut Merkel,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Arne Wittig,
Frankfurt a. M.**Redaktionsbeirat:**Rechtsanwalt
Thorsten Höche,
BerlinProf. Dr. Jens-Hinrich Binder,
TübingenVizepräsident des BGH
Prof. Dr. Jürgen Ellenberger,
KarlsruheRechtsanwältin
Dr. Anna Heidelbach,
Frankfurt a. M.Rechtsanwältin
Dr. Karen Kuder,
Frankfurt a. M.Richterin am BGH
Ilse Lohmann,
KarlsruheProf. Dr. Peter O. Mülbert,
Mainz**AUS DEM INHALT:**Seite 2101
Ministerialrat Rüdiger Meixner, Idstein
Entwicklungen im deutschen und europäischen Kartellrecht
2020/21
– Teil II –Seite 2114
Rechtsanwalt Lennart J. Dahmen, LL.M. (LSE), Frankfurt a. M.
Entwicklung einer aufsichtlichen Praxis zu Side PocketsSeite 2120
EuGH, 8.9.2022 – Rs. C-80/21 bis C-82/21
Auslegung von Art. 6 Abs. 1 und Art. 7 Abs. 1 der Richtlinie
93/13/EWG im Hinblick auf Vereinbarkeit mit nationaler
Rechtsprechung, u.a. wonach nationales Gericht nicht die
Missbräuchlichkeit der gesamten Vertragsklausel, sondern nur
die Missbräuchlichkeit der Teile, die die Klausel missbräuchlich
machen, feststellen kannSeite 2128
EuGH, 13.9.2022 – Rs. C-45/21
Zur Auslegung von Art. 123 Abs. 1, 130 AEUV, Art. 7, 21.1 des
Protokolls (Nr. 4) über die Satzung des Europäischen Systems
der Zentralbanken und der Europäischen Zentralbank sowie
Art. 33 der Richtlinie 2001/24, Art. 44 bis 52 der Richtlinie
2006/48/EG im Hinblick auf Sanierung und Liquidation von
KreditinstitutenSeite 2137
BGH, 26.7.2022 – XI ZB 23/20
Kein Anwendungsbereich von § 1 Abs. 1 KapMuG für Ansprüche,
die auf den gesetzlichen Haftungstatbestand des § 128 Satz 1 HGB
(analog) gestützt werden; im Anwendungsbereich der
spezialgesetzlichen Prospekthaftung gemäß § 20 VermAnlG
keine Haftung der Gründungsgesellschafter als Prospektveran-
lasser unter dem Aspekt einer vorvertraglichen Pflichtverletzung
(Fortführung von BGH, Beschluss vom 19. Januar 2021 (BGHZ 228,
237 Rdn. 22 ff. = WM 2021, 726; 14. Juni 2022 = WM 2022, 1679);
Erfassung von § 8 Abs. 1 Nr. 3 VermVerkProspV nur für Gerichts-,
Schieds- und Verwaltungsverfahren, an denen der Emittent
unmittelbar beteiligt ist; zur Bedeutung der übrigen Feststellungs-
ziele, mit denen das Vorliegen von weiteren Prospektfehlern
geltend gemacht wird, wenn das OLG in einem Verfahren nach dem
KapMuG einen Prospektfehler feststelltWERTPAPIER-
MITTEILUNGEN
TEIL IV

Postverlagsort Frankfurt a. M.



Inhaltsverzeichnis

Beiträge

Ministerialrat Rüdiger Meixner, Idstein

Entwicklungen im deutschen und europäischen Kartellrecht 2020/21
– Teil II –

2101

Rechtsanwalt Lennart J. Dahmen, LL.M. (LSE), Frankfurt a. M.

Entwicklung einer aufsichtlichen Praxis zu Side Pockets

2114

Rechtsprechung

Bankrecht, Kapitalmarktrecht und Finanzdienstleistungsrecht

EuGH	8.9.2022	Rs. C-80/21 bis C-82/21*	Auslegung von Art. 6 Abs. 1 und Art. 7 Abs. 1 der Richtlinie 93/13/EWG im Hinblick auf Vereinbarkeit mit nationaler Rechtsprechung, u.a. wonach nationales Gericht nicht die Missbräuchlichkeit der gesamten Vertragsklausel, sondern nur die Missbräuchlichkeit der Teile, die die Klausel missbräuchlich machen, feststellen kann	2120
EuGH	13.9.2022	Rs. C-45/21*	Zur Auslegung von Art. 123 Abs. 1, 130 AEUV, Art. 7, 21.1 des Protokolls (Nr. 4) über die Satzung des Europäischen Systems der Zentralbanken und der Europäischen Zentralbank sowie Art. 33 der Richtlinie 2001/24, Art. 44 bis 52 der Richtlinie 2006/48/EG im Hinblick auf Sanierung und Liquidation von Kreditinstituten, Schadenersatz wegen der Entscheidung über Sanierungsmaßnahmen, Verbot der monetären Finanzierung der Mitgliedstaaten des Euro-Währungsgebiets und die Weitergabe vertraulicher Informationen – hier: Verfahren zur Kontrolle der Verfassungsmäßigkeit nationaler Rechtsvorschriften zu den Voraussetzungen für die Haftung der Zentralbank Sloweniens für Schäden auf Grund Löschung bestimmter Finanzinstrumente und den Zugang zu bestimmten Informationen über diese Löschung	2128
Bundesgerichtshof	26.7.2022	XI ZB 23/20*	Kein Anwendungsbereich von § 1 Abs. 1 KapMuG für Ansprüche, die auf den gesetzlichen Haftungstatbestand des § 128 Satz 1 HGB (analog) gestützt werden; im Anwendungsbereich der spezialgesetzlichen Prospekthaltung gemäß § 20 VermAnlG keine Haftung der Gründungsgesellschafter als Prospektveranlasser unter dem Aspekt einer vorvertraglichen Pflichtverletzung (Fortführung von BGH, Beschluss vom 19. Januar 2021 (BGHZ 228, 237 Rdn. 22 ff. = WM 2021, 726; 14. Juni 2022 = WM 2022, 1679); Erfassung von § 8 Abs. 1 Nr. 3 VermVerk-ProspV nur für Gerichts-, Schieds- und Verwaltungsverfahren, an denen der Emittent unmittelbar beteiligt ist; zur Bedeutung der übrigen Feststellungsziele, mit denen das Vorliegen von weiteren Prospektfehlern geltend gemacht wird, wenn das OLG in einem Verfahren nach dem KapMuG einen Prospektfehler feststellt	2137
Bundesgerichtshof	20.9.2022	XI ZB 4/22	Zur Prüfung im Rechtsbeschwerdeverfahren, ob die Anhöhrungsrüge, die in der Beschwerdeinstanz zur Abänderung der zunächst vom Beschwerdegericht getroffenen Entscheidung über eine sofortige Beschwerde nach § 99 Abs. 2 ZPO geführt hat, zulässig und begründet war	2147

Bundesgerichtshof 19.9.2022 VIa ZR 281/22 Zur Vorteilsausgleichung bei der Gewähr von Restschuldensatz im Falle des Weiterverkaufs eines vom sogenannten Dieselskandal betroffenen Kraftfahrzeugs durch den Geschädigten 2150

Bücherschau

Detlef Fischer	Maklerrecht, 6. Aufl. Rezensent: Rechtsanwalt Dr. Sebastian Seyfarth, Stuttgart	2151
Ludwig Schmidt	Einkommensteuergesetz: EStG, 41. Aufl.	2152
Dieter Krimphove/ Stefan Lücke	MaRisk – Mindestanforderungen an das Risikomanagement	2152



18. Immobilien tag der Börsen-Zeitung

[WM] BÖRSEN-ZEITUNG

Real Estate & ESG

21. November 2022 Informationen: Tel. +49 69 2732 567

Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht **amtliche** Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die **Redaktion** verfasst.

Die mit **einem *** gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in den Entscheidungsanmerkungen zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen **vermerkt**. Ein fehlender Rechtskraft**hinweis** muss daher **nicht** bedeuten, dass die **Entscheidung nicht rechtskräftig geworden** ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt a. M.; Rechtsanwalt Arne Wittig, Frankfurt a. M.; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt a. M. (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e. V., Berlin (Vorsitzender); Professor Dr. Jens-Hinrich Binder, LL.M. (London), Eberhard Karls Universität Tübingen; Vizepräsident des Bundesgerichtshofs Professor Dr. Jürgen Ellenberger, Karlsruhe; Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Rechtsanwältin Dr. Karen Kuder, Chefsyndikus der Deutschen Bank AG, Frankfurt a. M.; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M., Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Mirjam Pütz (Vorsitzende), Axel Harms, Torsten Ulrich
Redaktionsleiter: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Sandra Emmerich (0 69) 27 32-172, E-Mail: s.emmerich@wmrecht.de; Petra Schupp (0 69) 27 32-197, E-Mail: p.schupp@wmrecht.de; Redaktionsassistentin: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de
Anzeigen: Stephan Mänecke (069) 27 32-567, E-Mail: s.maenecke@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142, Telefax (0 69) 23 26 85, E-Mail: vertrieb@wmgruppe.de

Satz: mediaTEXT Jena GmbH, Richard-Sorge-Straße 6a/b, 07747 Jena, E-Mail: info@mediatext.de

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen, Telefon (0 60 51) 5 38 38-10

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 128,40 (inkl. MwSt. und 3 Online-Nutzern) + € 7,95 Versandkostenzuschlag (inkl. MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50% auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2022 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilungen.de

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

BKR

ZEITSCHRIFT FÜR BANK-
UND KAPITALMARKTRECHT

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z190

Geschäftsführende

Herausgeber:

Prof. Dr. Petra Buck-Heeb
Prof. Dr. Jens Koch
Prof. Dr. Philipp Maume

Herausgeber:

Prof. Dr. Markus Artz
Paul H. Assies
Dr. Heiko Beck
Prof. Dr. Jürgen Ellenberger
Dr. Markus Escher
Prof. Dr. Dr. Stefan Grundmann
Dr. Christian Grüneberg
Prof. Dr. Mathias Habersack
Ralf Josten
Dr. Volker Lang
Prof. Dr. Katja Langenbacher
Klaus M. Löber
Prof. Dr. Sebastian Omlor
Prof. Dr. Dörte Poelzig
Prof. Dr. Patrick Rösler
Prof. Dr. Frank A. Schäfer
Dr. Hanno Teuber
Dr. Wolfgang Weitnauer
Prof. Dr. Stefan Werner

Schriftleitung:

Prof. Dr. Philipp Maume

bkr.beck.de

AUFSÄTZE

Prof. Dr. Petra Buck-Heeb

Haftung bei Falschberatung über nachhaltige Kapitalanlagen **747**

PD Dr. Stefan F. Thönissen

Zinswende und Inflation als Herausforderungen für die
Kreditwürdigkeitsprüfung nach § 505a BGB **754**

Dr. Jan Bley/Dominik Pastor

Auswirkungen der Betreuungsrechtsreform auf die
kreditwirtschaftliche Praxis **758**

Prof. Dr. Jörg Kupjetz/Kevin Brühl

Der Bestand akzessorischer Sicherheiten bei Änderungen
von Darlehensverträgen **765**

Ilka Brian

Unerlaubtes Glücksspiel, Mitwirkungsverbot und das
Zahlungsdiensterecht **772**

Dr. Alexander Vorndran

Nachhaltigkeitsbezogene Finanzierungsinstrumente als
Baustein in der Unternehmensfinanzierung **777**

RECHTSPRECHUNG

Kreditsicherungsrecht

BGH: Pfändung des Anspruchs auf Grundschuldrückgewähr
(Lieder) **786**

Kapitalmarktrecht

BGH: Vorrang der spezialgesetzlichen Prospekthaftung
(Dieckmann) **791**

Zahlungsverkehrsrecht

BGH: Zusatzentgelt für Nutzung eines bestimmten
Zahlungsmittels (Maume) **799**

BGH: Zahlungsrückabwicklung bei Verstoß gegen das
Onlineglückspielverbot **804**



C.H. BECK



K150202211

BKR

ZEITSCHRIFT FÜR BANK-
UND KAPITALMARKTRECHT

AUFSÄTZE

*Prof. Dr. Petra Buck-Heeb*Haftung bei Falschberatung über nachhaltige Kapitalanlagen **747***PD Dr. Stefan F. Thönissen*Zinswende und Inflation als Herausforderungen für die Kreditwürdigkeitsprüfung nach § 505 a BGB **754***Dr. Jan Bley/Dominik Pastor*Auswirkungen der Betreuungsrechtsreform auf die kreditwirtschaftliche Praxis **758***Prof. Dr. Jörg Kupjetz/Kevin Brühl*Der Bestand akzessorischer Sicherheiten bei Änderungen von Darlehensverträgen **765***Ilka Brian*Unerlaubtes Glücksspiel, Mitwirkungsverbot und das Zahlungsdienstrecht **772***Dr. Alexander Vorndran*Nachhaltigkeitsbezogene Finanzierungsinstrumente als Baustein in der Unternehmensfinanzierung **777**

RECHTSPRECHUNG

*Kreditrecht*BGH, Ur. v. 14.6.2022 – XI ZR 552/20: Annahmeverzug bei Widerruf eines finanzierten Kaufs **784***Kreditsicherungsrecht*BGH, Ur. v. 2.6.2022 – V ZR 132/21: Pfändung des Anspruchs auf Grundschuldrückgewähr (mit Anmerkung v. Prof. Dr. Jan Lieder) **786***Kapitalmarktrecht*BGH, Beschl. v. 14.6.2022 – XI ZR 395/21: Vorrang der spezialgesetzlichen Prospekthaftung (mit Anmerkung v. PD Dr. Andreas Dieckmann) **791***Zahlungsverkehrsrecht*BGH, Ur. v. 28.7.2022 – I ZR 205/20: Zusatzentgelt für Nutzung eines bestimmten Zahlungsmittels (mit Anmerkung v. Prof. Dr. Philipp Maume) **799**BGH, Beschl. v. 24.5.2022 – XI ZR 390/21: Zahlungsrückabwicklung bei Verstoß gegen das Onlineglücksspielverbot **804**OLG Köln, Ur. v. 23.6.2022 – 18 U 8/21: Verbotenes Onlineglücksspiel und Mitwirkungsverbot **806**BGH, Beschl. v. 13.9.2022 – XI ZR 515/21: Keine Erstattung von autorisierten Kreditkartenzahlungen für illegale Glücksspiele **811**

CORPORATE FINANCE

11-12

Seite 301 – 360
November/Dezember 2022
13. Jahrgang



» Finanzierung • Kapitalmarkt • Bewertung • Mergers

Herausgeber: Prof. Dr. Christian Aders • Uwe Burkert • Norbert Hentschel • Prof. Dr. Dirk H
Prof. Dr. Christoph Kaserer • Dr. Jens Kengelbach • Prof. Dr. Jens Leker • Prof. Dr. Reinhard
Prof. Dr. Klaus Röder • Prof. Dr. Dirk Schiereck • Prof. Dr. Bernhard Schwetzler

D3-Z15

FINANZIERUNG

<i>Leonard Grebe/Wiebke Merbeth/Dirk Schiereck</i> Timewashing der nachhaltigen Transformation – Die lange Bank der Unverbindlichkeit	301
<i>Gabor Stein/Bernd Heitzer</i> Nachhaltigkeitskriterien in der Mittelstandsfinanzierung deutscher Sparkassen	306
<i>Christian Pohl</i> Ausgestaltungscharakteristiken von Sustainability-Linked Loans	313
<i>Oliver Read/Carolin Diefenbach</i> The Rise of Stablecoins and the Reaction to Regulate Crypto-assets in the EU	319

KAPITALMARKT

<i>Christian Walkshäusl/Werner Gleißner/Thomas Günther</i> Finanzielle Nachhaltigkeit, ESG und Value Investing	324
<i>Carmen Bachmann/Christopher Seifert</i> Steuerliche Förderung der privaten Kapitalmarktanlage	331
<i>Christian Jenniches/Thomas Holtfort</i> Der Halloween-Effekt in Europa und den USA	338

BEWERTUNG

<i>Dirk Honold/Merlin Fege</i> Wert von Mitarbeiterbeteiligungen in Start-ups mit Liquidationspräferenzen – Ein blinder Fleck zwischen Erwartung und Realität	346
<i>Alexander Lahmann/Franziska Rath/Bernhard Schwetzler</i> Multiples und Beta-Faktoren für deutsche Branchen	356

Im Abonnement enthalten:

FINANZIERUNG

Nachhaltigkeit/Sustainable Development Goals

Timewashing der nachhaltigen Transformation – Die lange Bank der Unverbindlichkeit

Leonard Grebe, M.Sc., Darmstadt / Wiebke Merbeth, München / Prof. Dr. Dirk Schiereck, Darmstadt

Um die Transformation der Weltwirtschaft zu mehr Nachhaltigkeit in verbindliche Bahnen zu lenken, haben die Vereinten Nationen 17 Nachhaltigkeitsziele definiert und mit Zielvorgaben versehen. Zwar verkünden zahlreiche Unternehmen ambitionierte langfristige Nachhaltigkeitsziele, verzichten aber auf kurzfristigere Rechenschaftsberichte, die belastbare Prognosen erlauben würden, inwieweit die versprochenen Zukunftszahlen erreicht werden. Dies wird als Timewashing bezeichnet.

CF1422097

S. 301

Sustainability/ESG

Nachhaltigkeitskriterien in der Mittelstandsförderung deutscher Sparkassen

Gabor Stein, Salzkotten / Prof. Dr. Bernd Heitzer, Bonn

Kredite, die Nachhaltigkeitskriterien während der Laufzeit berücksichtigen, gewinnen an Bedeutung. Für Unternehmen bieten sie verschiedene Anreize, nachhaltige Investitionen zu fokussieren oder sich grundsätzlich nachhaltiger aufzustellen. Sparkassen sollten diesen Prozess aktiv begleiten. In der Studie werden Parameter für Kreditfinanzierungsformen für das Mittelstandsgeschäft der Sparkassen identifiziert.

CF1421524

S. 306

Nachhaltigkeit/Sustainable Finance

Ausgestaltungscharakteristiken von Sustainability-Linked Loans

Christian Pohl, M.Sc., Darmstadt

Der Beitrag untersucht die nachhaltigkeitsbezogenen Ausgestaltungscharakteristiken von Sustainability-Linked Loans. Die Auswertung eines internationalen Datensatzes aus 518 SLL zeigt, dass die Verwendung von ökologischen Nachhaltigkeitsindikatoren dominiert und dass über 90% der SLL so ausgestaltet sind, dass die Kreditnehmer, wenn sie ihre Nachhaltigkeitsziele erreichen, ihre Finanzierungsbedingungen verbessern können.

CF1422067

S. 313

Kryptowährungen

The Rise of Stablecoins and the Reaction to Regulate Crypto-assets in the EU

Prof. Dr. Oliver Read / Carolin Diefenbach, beide Wiesbaden

Wegen der hohen Volatilität von Kryptowährungen ist eine Nachfrage nach Zahlungstoken entstanden, die einen stabilen Wert versprechen. Die EU-Kommission hat 2020 einen Verordnungsentwurf über Märkte in Kryptowerten (MiCA) veröffentlicht, um regulatorische Lücken auf EU-Ebene bezüglich Zahlungs- und Nutzungstoken zu schließen. Für Stablecoins sollen strengere Regeln Anwendung finden.

CF1422131

S. 319

KAPITALMARKT

Financial Sustainability/ESG

Finanzielle Nachhaltigkeit, ESG und Value Investing

Priv.-Doz. Dr. Christian Walkshäusl, Regensburg / Prof. Dr. Werner Gleißner, Leinfelden-Echterdingen / Prof. Dr. Thomas Günther, Dresden

Die Studie baut auf dem Messkonzept zur finanziellen Nachhaltigkeit von Gleißner/Günther/Walkshäusl auf und beleuchtet, wie sich die Berücksichtigung der finanziellen Nachhaltigkeit bei der Aktienauswahl auf die Performance gängiger Anlagestrategien wie ESG und Value Investing auswirkt.

CF1420418

S. 324

Kapitalanlage/Privatanleger

Steuerliche Förderung der privaten Kapitalmarktanlage

Prof. Dr. Carmen Bachmann / Christopher Seifert, beide Leipzig

Steuern als Lenkungsinstrument zur Förderung des Sparverhaltens sind international weit verbreitet. Für deutsche Privatanleger bestehen vergleichbare Begünstigungen bislang nicht. Der Beitrag stellt anhand eines internationalen Methodenvergleichs die Charakteristika der verschiedenen Sparkonten vor und quantifiziert mögliche Steuervorteile anhand einer Modellrechnung.

CF1417036

S. 331

Kapitalmarkttheorie/Kalenderanomalien

Der Halloween-Effekt in Europa und den USA

Christian Jenniches / Prof. Dr. Thomas Holtfort, beide Essen

Kalenderanomalien, wie der Halloween-Effekt, stehen im Widerspruch zur Effizienzmarkthypothese, wonach alle verfügbaren Informationen in den Kursen enthalten sind. Mit einer hierauf aufbauenden aktiven Handelsstrategie lassen sich Überrenditen ggü. dem Markt durch gezielte Investitionen in den Monaten November bis April des jeweiligen Jahres erzielen. Im Rahmen des Beitrags wird der Halloween-Effekt für die beiden Indices STXE 600 und S&P 500 sowie deren Branchenindices für den Zeitraum 1990 bis 2021 analysiert und Handlungsempfehlungen für Investoren abgeleitet.

CF1421525

S. 338

BEWERTUNG

Venture Capital/Mitarbeiterbeteiligungen

Wert von Mitarbeiterbeteiligungen in Start-ups mit Liquidationspräferenzen – Ein blinder Fleck zwischen Erwartung und Realität

Prof. Dr. Dirk Honold / Merlin Fege, beide Nürnberg

Mitarbeiterbeteiligungen sind wichtig zur Mitarbeitergewinnung bei Start-ups, die oft als (virtuelle) Optionsprogramme umgesetzt werden. Diese unterliegen komplexen Strukturen in Venture-Capital-Finanzierungen, insb. durch Liquidationspräferenzen mit ggf. deren Wandlungspunkten. Im Exit-Fall kann der Erlös der Mitarbeiter risikoreicher sein und geringer als erwartet ausfallen. Deswegen ist eine Ableitung des Wertes der Mitarbeiterbeteiligungen für einen erfolgreichen Einsatz erforderlich.

CF1422129

S. 346

Bewertungskennzahlen

Multiples und Beta-Faktoren für deutsche Branchen

Prof. Dr. Alexander Lahmann / Franziska Rath, M.Sc. / Prof. Dr. Bernhard Schwetzler, alle Leipzig

Das Center for Corporate Transactions & Private Equity (CCTPE) an der HHL Leipzig Graduate School of Management ermittelt vierteljährlich Multiplikatoren, Betafaktoren und Eigenkapitalkosten für den deutschen Kapitalmarkt. Im Beitrag finden Sie die Daten zum Stichtag 15.10.2022.

CF1422066

S. 356

SERVICE

Neue Bücher/Impressum

M4

BEWERTUNGS PRAKTIKER

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

» Fachinformationen zu Bewertungsfrage

D3-712

Bal.

Matthias Meitner/Cyril Prengel

Unternehmensbewertung im unsicheren Hochinflationsumfeld – fundamentalanalytische Herausforderungen

106

Hohe Inflationsraten und unsichere zukünftige Preisentwicklungspfade erschweren aktuell Unternehmen wie Bewertungspraktikern das Dasein. Im vorliegenden Beitrag werden einige der aktuellen fundamentalanalytischen Themenbereiche adressiert: Pricing Power und Überwälzung von Kosteninflationen, Working-Capital-bezogene Wertwirkungen und Abbildung von unsicheren langfristigen Inflationsentwicklungen. Der Blick auf einige Sonderthemen rundet den Beitrag ab.

Tobias Klingel/Christoph Hell

Fallstudie zur Bewertung von Personengesellschaften mittels DCF-Verfahren

116

Im Rahmen dieses Beitrages wird die Bewertung einer PersGes. mittels DCF-Verfahren unter Berücksichtigung einer Veräußerungsgewinnbesteuerung anhand einer Fallstudie illustriert. Die Fallstudie unterscheidet nach einer autonomen- und wertorientierten Finanzierung. Es zeigt sich hierbei, dass die Bewertungsgleichungen, trotz der durch die Veräußerungsgewinnbesteuerung hervorgerufen Komplexität, bei beiden Finanzierungspolitiken ohne Zirkularitätsproblem angewandt werden können.

Alexander Klaubauf

Bewertung in der Bankenabwicklung gem. Art. 36 BRRD

122

Im Beitrag werden die bewertungsrelevanten Implikationen der Vorgaben zur Sanierung und Abwicklung von Banken aufgezeigt. Hierbei wird sowohl auf die spezifischen regulatorischen Vorgaben der relevanten Regelungen aber auch auf die praktischen Auswirkungen bei der Durchführung der Bewertung aus der Perspektive eines unabhängigen Bewerter eingegangen.

Stefan Schöniger/Heike Snellen/Andreas Tschöpel

Kapitalkostenstudie 2022: Inflation auf Rekordniveau – Was bedeutet das für Unternehmensbewertungen?

128

Die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft veröffentlichte dieses Jahr zum siebzehnten Mal in Folge eine Kapitalkostenstudie mit dem Ziel, die von den bilanzierenden Unternehmen im Rahmen des Impairment-Tests nach IFRS verwendeten Kapitalkosten zu erheben und auszuwerten. Unter dem Motto „Inflation auf Rekordniveau – Was bedeutet das für Unternehmensbewertungen?“ geht die Studie der Frage nach, wie sich die steigende Inflation auf Geschäftsmodelle, Planungsrechnungen und langfristige Renditeerwartungen (Kapitalkosten) auswirkt.

BETAFAKTOREN 133 • TRANSAKTIONSMULTIPLIKATOREN 136 • AUS DER EACVA 139 •
PERSÖNLICH 140

Kooperationspartner

**CORPORATE
FINANCE**



Hauptsponsor

KPMG

D3-Z325

• ZInsO-Aufsätze

Insolvenzverwalter gegen Insolvenzschuldner – Rechtsverhältnis, Haftung und Durchsetzung (S. 2445)

von Professor Dr. Florian Jacoby und Johannes Claudio Felsch, Bielefeld

• Strafrechtliche Vermögensabschöpfung

Entscheidungen zur strafrechtlichen Vermögensabschöpfung (S. 2452)

• ZInsO-Dokumentation

Insolvenzmonitor III. Quartal 2022 – Top-Antragsverfahren in der Kurzanalyse (S. 2460)

von Dr. Andreas Fröhlich, Baker Tilly München

Wirtschaftslage und Finanzierung im Mittelstand – Herbst 2022 (S. 2462)

Untersuchung des Verbandes der Vereine Creditreform e.V.

• ZInsO-Rechtsprechungsreport

(Keine) Aufrechnung mit Erstattungsanspruch aus infolge Insolvenzeröffnung rechtlich uneinbringlich gewordener und zu korrigierender Umsatzsteuer (S. 2477)

BFH, Urt. v. 22.6.2022 – XI R 46/20

(Keine) Antragsbefugnis des einen Restaurantbetrieb fortführenden Insolvenzverwalters für Corona-Soforthilfen bei Eröffnung des Insolvenzverfahrens vor Pandemiebeginn (S. 2479)

BayVGH, Beschl. v. 3.8.2022 – 22 ZB 22.1151

Reichweite von beschränktem Abfindungsanspruch ausscheidenden Gesellschafters steuerbegünstigter/gemeinnütziger GmbH gegenüber (Vollstreckungs-/Insolvenz-)Gläubigern des Gesellschafters (S. 2482)

OLG Hamm, Urt. v. 13.4.2022 – 8 U 112/21

Vorsteuerabzug bei Einschaltung von Outplacement-Unternehmen zwecks Personalabbau (S. 2489)

BFH, Urt. v. 30.6.2022 – V R 32/20

Unpfändbarkeit der Energiepreispauschale; Freigabe aus dem Insolvenzbeschlagnahme (S. 2494)

AG Lüneburg, Beschl. v. 15.9.2022 – 15.9.2022

RA Dr. Christian Brunkmans

RA Dr. Jan de Weerth

Prof. Dr. Diederich Eckardt

Prof. Dr. Ulrich Foerste

RA Dr. Michael C. Frege

RiAG Frank Frind

RiBGH a.D. Prof. Dr. Markus Gehrlein

Prof. Dr. Hugo Grote

RA Dr. Andreas Henkel

WP/StB Michael Hermanns

Prof. Dr. Heribert Hirte

RA Martin Horstkotte

Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber

RA Peter J. Hützen

RiAG Dr. Peter Laroche

Prof. Dr. Wolfgang Marotzke

RA Prof. Dr. Torsten Martini

Prof. Dr. Sebastian Mock

RA Dr. Patrick Mückl

Prof. Dr. Bettina Nunner-Krautgasser

RA Dr. Manfred Obermüller

Vors. RiOLG a.D. Dr. Dietmar Onusseit

RA Prof. Dr. Klaus Pannen

RiBGH a.D. Prof. Dr. Gerhard Pape

RA Stephan Ries

RiBGH Christian Röhl

Prof. Dr. Thomas Rönnau

Vors. RiOLG Katrin van Rossum

Prof. Dr. Jessica Schmidt

RiBGH Dr. Volker Schultz

RA Ralph Veil

RiBGH a.D. Gerhard Vill

RiBGH Alexander Weinland

OStA a.D. Raimund Weyand

Schriftleiter:

RA Prof. Dr. Hans Haarmeyer



Inhaltsverzeichnis

ZInsO-Aktuell

ZInsO-Beilage: Insolvenzreport 47/2022

ZInsO-Aufsätze

Insolvenzverwalter gegen Insolvenzschuldner – Rechtsverhältnis, Haftung und Durchsetzung 2445
 von Professor Dr. Florian Jacoby und Johannes Claudio Felsch, Bielefeld

Strafrechtliche Vermögensabschöpfung

Entscheidungen zur strafrechtlichen Vermögensabschöpfung 2452

ZInsO-Dokumentation

Insolvenzmonitor III. Quartal 2022 – Top-Antragsverfahren in der Kurzanalyse 2460
 von Dr. Andreas Fröhlich, Baker Tilly München

Wirtschaftslage und Finanzierung im Mittelstand – Herbst 2022 2462
 Untersuchung des Verbandes der Vereine Creditreform e.V.

ZInsO-Bücher- und Zeitschriftenreport

In dieser Rubrik geben wir eine Übersicht über die wichtigsten und interessantesten Veröffentlichungen aus dem Bereich des Insolvenzrechts. 2473

ZInsO-Rechtsprechungsreport

• Insolvenz- und Sanierungsrecht

Zugang einer E-Mail im unternehmerischen Geschäftsverkehr 2475
 BGH, Ur. v. 6.10.2022 – VII ZR 895/21

(Keine) Aufrechnung mit Erstattungsanspruch aus infolge Insolvenzeröffnung rechtlich uneinbringlich gewordener und zu korrigierender Umsatzsteuer 2477
 BFH, Ur. v. 22.6.2022 – XI R 46/20

(Keine) Antragsbefugnis des einen Restaurantbetrieb fortführenden Insolvenzverwalters für Corona-Soforthilfen bei Eröffnung des Insolvenzverfahrens vor Pandemiebeginn 2479
 BayVGH, Beschl. v. 3.8.2022 – 22 ZB 22.1151

• Insolvenznahes Kapitalmarkt- und Gesellschaftsrecht

Reichweite von beschränktem Abfindungsanspruch ausscheidenden Gesellschafters steuerbegünstigter/ gemeinnütziger GmbH gegenüber (Vollstreckungs-/Insolvenz-)Gläubigern des Gesellschafters 2482
 OLG Hamm, Ur. v. 13.4.2022 – 8 U 112/21

(Keine) Rechts- bzw. Beteiligtenfähigkeit von wegen Vermögenslosigkeit gelöschter GmbH 2487
 LSG Berlin-Brandenburg, Beschl. v. 8.6.2022 – L 28 BA 29/19

• Insolvenzsteuerrecht

Vorsteuerabzug bei Einschaltung von Outplacement-Unternehmen zwecks Personalabbau 2489
 BFH, Ur. v. 30.6.2022 – V R 32/20

• Insolvenzarbeits- und Sozialrecht

Eintrittspflicht von Träger gesetzlicher Insolvenzversicherung: Reichweite des Gleichbehandlungsgrundsatzes anlässlich Betriebsübergangs 2492
 LAG Köln, Ur. v. 8.12.2021 – 11 Sa 154/21



- Verbraucherinsolvenzrecht

Unpfändbarkeit der Energiepreispauschale; Freigabe aus dem Insolvenzbeschlagn 2494
AG Lüneburg, Beschl. v. 15.9.2022 – 15.9.2022

- Verfahrensrecht

Parteibezeichnung: (Anwaltliche) c/o-Adresse als ladungsfähige Anschrift in Klageschrift 2495
BGH, Urt. v. 6.4.2022 – VIII ZR 262/20

Aberkennung von nicht zur Entscheidung gestelltem Anspruch als Verletzung rechtlichen Gehörs 2497
BAG, Beschl. v. 21.7.2022 – 2 AZN 801/21

Wertfestsetzung für zu erhebende Gerichtsgebühren; Anwendung bei nicht übereinstimmender Erledigung ... 2499
OLG Düsseldorf, Beschl. v. 4.4.2022 – I-12 W 5/22

Impressum

Herausgeber:

Prof. Dr. Christian Berger • RA Dr. Susanne Berner • RA Dr. Christian Brünkmans • RA Dr. Jan de Weerth • Prof. Dr. Diederich Eckardt • Prof. Dr. Ulrich Foerste • RA Dr. Michael C. Frege • RiAG Frank Frind • RiBGH a.D. Prof. Dr. Markus Gehrlein • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Dr. Andreas Henkel • WP/StB Michael Hermanns • Prof. Dr. Heribert Hirte • RA Martin Horstkotte • Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber • RA Peter J. Hützen • RiAG Dr. Peter Laroche • Prof. Dr. Wolfgang Marotzke • RA Prof. Dr. Torsten Martini • PD Dr. Sebastian Mock • RA Dr. Patrick Mückl • Prof. Dr. Bettina Nunner-Krautgasser • RA Dr. Manfred Obermüller • Vors. RiOLG a.D. Dr. Dietmar Onusseit • RA Prof. Dr. Klaus Pannen • RiBGH a.D. Prof. Dr. Gerhard Pape • RA Stephan Ries • RiBGH Christian Röhl • Prof. Dr. Thomas Rönnau • Vors. RiOLG Katrin van Rossum • Prof. Dr. Jessica Schmidt • RiBGH Dr. Volker Schultz • RA Ralph Veil • RiBGH a.D. Gerhard Vill • RiBGH Alexander Weinland • OStA a.D. Raimund Weyand

Schriftleitung:

RA Prof. Dr. Hans Haarmeyer (ZInsO)
RA/StB/WP Andreas Ziegenhagen (ZInsO FOKUS Sanierung)

Gründungsherausgeber:

RiBGH a.D. Hans-Peter Kirchhof • Vors. RiBGH a.D. Dr. Gerhart Kreft • Vors. RiLAG a.D. Ernst-Dieter Berscheid • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • Prof. Udo Hintzen • Prof. Dr. Heribert Hirte • RA Dr. Manfred Obermüller • RA Wolfgang Wutzke • RA Dr. Karsten Förster • Michael Breitz • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Martin Notthoff • Dipl.-Kfm./StB Gerd Scholten • OStA a.D. Raimund Weyand – **Ehemalige Herausgeber:** RA Dr. Karen Kuder • RA Dr. Norbert Küpper • RA Dr. Christoph Poertzgen • RiBGH a.D. Prof. Dr. Lutz Strohn

Urheber- und Verlagsrechte:

Annahme nur von Originalaufsätzen, die ausschließlich dem Verlag zur Alleinverwertung in allen Medien angeboten werden. Mit der Annahme des Manuskripts durch den Verlag überträgt der Autor dem Verlag für die Dauer von vier Jahren das ausschließliche, danach das einfache Nutzungsrecht. Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere auch die Befugnis zur Einspeicherung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung im Wege fotomechanischer oder elektronischer Verfahren, einsch. Disketten, CD-ROM, DVD und Online-Diensten.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig.

Wolters Kluwer Deutschland GmbH
Wolters-Kluwer-Str. 1, 50354 Hürth
<http://www.wolterskluwer-online.de/insolvenzrecht>

Kundenservice: (0 26 31) 801-22 22

Erscheinungsweise: wöchentlich

Anzeigenverkauf: Gabriele Wieneber
Telefon: 02233/3760-7608
E-Mail: gabriele.wieneber@wolterskluwer.com

Anzeigendisposition: Karin Odening
Telefon: (0 22 33) 37 60-77 60
E-Mail: anzeigen@wolterskluwer.com

Schriftleiter ZInsO: Rechtsanwalt Prof. Dr. iur. Hans Haarmeyer
E-Mail: hans.haarmeyer@t-online.de
Manuskripte und Urteilseinreichungen erbeten an den Schriftleiter

Schriftleiter ZInsO FOKUS Sanierung: Rechtsanwalt,
Steuerberater, Wirtschaftsprüfer Andreas Ziegenhagen
E-Mail: ZInsO.redaktion@wolterskluwer.com

Redaktion: Lisa Sophie Reinhardt, Rechtsanwältin, Acquisition Editor
Wolters-Kluwer-Str. 1, 50354 Hürth
Telefon: (0 22 33) 37 60-72 36
E-Mail: ZInsO.redaktion@wolterskluwer.com

Einsendung von Entscheidungen

Eingesandte Entscheidungen werden nur dann zur Veröffentlichung angenommen, wenn sie zuvor anonymisiert worden sind.

Bezugspreis zzgl. Versandkosten

Jahresabonnement: € 779,00
Preis für das Einzelheft: € 31,00

Kündigungsfrist:

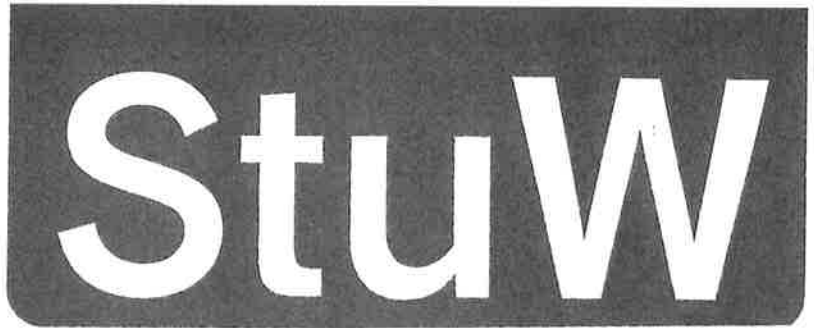
6 Wochen zum Ende des Bezugsjahres

Druckerei: rewi Druckhaus, Reiner Winters GmbH, Wissen

ISSN 2568-6380

4 | 2022

99. Jahrgang
15. November 2022
S. 277-372
PVSt 6492



Steuer und Wirtschaft

D3-Z36

Geschäftsführende Herausgeber:

Prof. Dr. Johanna Hey, Köln · Prof. Dr. Christoph Spengel, Mannheim

steuer-und-wirtschaft.de

Mitherausgeber:

Prof. Dr. Tina Ehrke-Rabel, Graz · Prof. Dr. Joachim Englisch, Münster ·
Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Fuest, München · Prof. Dr. Joachim Hennrichs, Köln · Prof. Dr. Hanno
Kube, Heidelberg · Prof. Dr. Ralf Maiterth, Berlin · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Schön, München ·
Prof. Dr. Roman Seer, Bochum

Redaktion: StB Dr. Gary Rüschen

Zwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFT



Profitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK

Symposium
„Steuer-
gerechtigkeit“
zum Gedenken
an **Klaus Tipke**
– 100 Jahre StuW

Tagungsbeiträge >

Johanna Hey / Roman Seer – Zur Einführung: Ein Leben im Zeichen der Steuergerechtigkeit – Steuer und Wirtschaft als Ort für offene Fragen	277
Rainer Wernsmann – Steuergerechtigkeit in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	280
Maria Marquardsen – Abgabengerechtigkeit – Gedanken zum Verhältnis steuerlicher und nichtsteuerlicher Abgaben	293
Heribert M. Anzinger – Steuergerechtigkeit in der Zeit	300
Christine Osterloh-Konrad – Steuergerechtigkeit und Umverteilung	311
Hanno Kube – Steuergerechtigkeit im Vielsteuersystem	317
Peter Essers – Tax Justice and European Tax Law	325
Peter Hongler – Steuerharmonisierung und Finanzausgleich	329

Abhandlungen >

Franz W. Wagner – Neue Herausforderungen für eine Steuerlehre als betriebswirtschaftliche Disziplin	336
Karina Körösi / Ralf Maiterth – Fehlwahrnehmung der Progressivität der deutschen Einkommensteuer	349
Matthias Trinks – Zum strukturellen Vollzugsdefizit am Beispiel der Hundesteuer – Eine empirische Untersuchung des Steuervollzugs in Berlin	363

ottoschmidt



8620952204



Steuer und Wirtschaft

Zeitschrift für die gesamten Steuerwissenschaften



Geschäftsführende Herausgeber:

Prof. Dr. Johanna Hey, Köln · Prof. Dr. Christoph Spengel, Mannheim

Mitherausgeber: Prof. Dr. Tina Ehrke-Rabel, Graz · Prof. Dr. Joachim Englisch, Münster · Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Fuest, München · Prof. Dr. Joachim Hennrichs, Köln · Prof. Dr. Hanno Kube, Heidelberg · Prof. Dr. Ralf Maiterth, Berlin · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Schön, München · Prof. Dr. Roman Seer, Bochum

Begründet 1922 von Heinrich Reinach

Ehemalige Herausgeber: Enno Becker · Dieter Birk · Carl Boettcher (geschäftsführend 1934–1962) · Ottmar Bühler · Jan van Dijk · Herbert Dorn · Wilhelm Ehrhard (geschäftsführend 1934–1935) · Karl Heinrich Friauf (geschäftsführend 1971–1973) · Werner Friedrich · Rolf Grabower · Manfred Groh · Karl-Heinrich Hansmeyer (geschäftsführend 1971–1973) · Anton Heigl · Albert Hensel · Norbert Herzig · Ludwig Heßdörfer · Ernst Höhn · Otto Kahn · Paul Kirchhof · Friedrich Klein · Brigitte Knobbe-Keuk (geschäftsführend 1980–1982) · Heinrich Wilhelm Kruse · Joachim Lang (geschäftsführend 1989–2014) · Dieter Leibrecht (geschäftsführend 1958–1970) · Roland Löhlein · Gerhard Mann (geschäftsführend 1971–1973) · Wolfgang Mersmann · Ludwig Mirre · Heinz Oeftering · Heinz Paulick · Heinz-Jürgen Pezzer · Johannes Popitz · Alexander Prugger · Arndt Raupach · Heinrich Reinach (geschäftsführend 1922–1933) · Wolfram Reiß · Gerd Rose (geschäftsführend 1971–1973) · Günter Schmolders (geschäftsführend 1971–1973) · Dieter Schneider · Joachim Schulze-Osterloh · Hartmut Söhn · Gerold Stoll · Klaus Tipke (geschäftsführend 1971–1988) · Christoph Trzaskalik · Otto Veiel · Klaus Vogel · Franz W. Wagner · Otto L. Walter · Franz Wassermeyer · Günter Wöhe · Franz Zitzlaff

Inhalt

steuer-und-wirtschaft.de

Tagungsbeiträge

Symposium „Steuergerechtigkeit“ anlässlich des 1. Todestages von Klaus Tipke

- Prof. Dr. Johanna Hey, Köln / Prof. Dr. Roman Seer, Bochum** – Zur Einführung: Ein Leben im Zeichen der Steuergerechtigkeit – Steuer und Wirtschaft als Ort für offene Fragen 277
- Prof. Dr. Rainer Wernsmann, Passau** – Steuergerechtigkeit in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts
Steuergerechtigkeit ist kein Begriff, den das Grundgesetz verwendet. Der Wahrung der Steuergerechtigkeit dienen allerdings zahlreiche Bestimmungen des Grundgesetzes, die sowohl den Gesetzgeber als auch Finanzverwaltung und Finanzrechtsprechung binden. Deren Entfaltung in der Rechtsprechung des BVerfG wird in diesem Beitrag einer Bestandsaufnahme und Kritik unterzogen. 280
- Jun.-Prof. Dr. Maria Marquardsen, Bochum** – Abgabengerechtigkeit – Gedanken zum Verhältnis steuerlicher und nichtsteuerlicher Abgaben
Die Verwirklichung von Abgabengerechtigkeit ist ein in der Fachwissenschaft seit Jahrzehnten immer wieder diskutiertes Thema, dem sich auch Klaus Tipke zugewandt hatte. Die zentrale Frage in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung ist die Rechtfertigung der jeweiligen Abgaben. Hierbei ist in der gedanklichen Tradition Tipkes zwischen der Rechtfertigung dem Grunde und der Höhe nach zu differenzieren. Dieser Beitrag gibt einen Überblick über die Rechtfertigungsanforderungen steuerlicher und nichtsteuerlicher Abgaben und weist schlaglichtartig auf Missstände im derzeitigen Abgabensystem hin. 293
- Prof. Dr. Heribert M. Anzinger, Ulm** – Steuergerechtigkeit in der Zeit
Steuergerechtigkeit und das Denken in Systemen sind zentrale Elemente im Schaffen und Wirken von Klaus Tipke. Zur Verwirklichung der Gebote der Folgerichtigkeit und der Widerspruchsfreiheit eines Steuersystems gehörte für ihn ganz selbstverständlich eine periodenübergreifende Betrachtung und die Suche nach Regelungs- und Wirkungsverbindungen. In diesem Sinne geht der Beitrag periodenübergreifenden Zusammenhängen und den Bedingungen eines in der Zeit folgerichtigen und widerspruchsfreien Steuersystems nach. Erkenntnisziel sind die Verschränkungen der Elemente eines Steuersystems, die Steuergerechtigkeit in der Zeit prägen. 300

Inhalt

Prof. Dr. Christine Osterloh-Konrad, Tübingen – Steuergerechtigkeit und Umverteilung

Der Beitrag widmet sich dem Thema „Umverteilung durch Steuern“, indem er es in den Kontext der (Steuer-)Gerechtigkeit einordnet und Spielräume umverteilenden Steuerrechts auslotet. Relevante Grenzen ergeben sich dabei aus Sicht der Autorin eher aus Problemen der praktischen Umsetzung als aus rechtlichen Vorgaben. Sie plädiert dafür, das Thema Umverteilung als eine Frage der Gerechtigkeit primär aus rechtspolitischer Perspektive zu diskutieren, anstatt Forderungen nach mehr oder weniger Umverteilung mit wenig überzeugenden Argumenten als verfassungsrechtlich zwingend auszuflaggen. 311

Prof. Dr. Hanno Kube, LL.M. (Cornell), Heidelberg – Steuergerechtigkeit im Vielsteuersystem

Eine prinzipiengeleitete Steuerrechtswissenschaft, wie sie Klaus Tipke vertrat, fragt sowohl nach der Gerechtigkeit einzelner Steuern wie auch – zu Recht – nach der Gerechtigkeit des Vielsteuersystems im Ganzen. Im Folgenden wird zunächst untersucht, welchen Beitrag die verfassungsrechtliche Kompetenzordnung zur Sicherstellung einer gerechten Besteuerung im Vielsteuersystem leistet. Der Blick richtet sich sodann und insbesondere auf die grundrechtlichen Schranken der kumulierten Steuerbelastung. Eigenständige Erwägungen erfordert schließlich die Frage, ob und inwieweit die grundrechtlichen Schranken der Steuermultifunktionalität auch gegenüber der föderal aufgeteilten Besteuerungsgewalt greifen. Im Ergebnis stellt sich die grundrechtliche Prüfung der Gesamtsteuerlast am Maß der Gesamtleistungsfähigkeit als konzeptionell folgerichtiger Schlussstein dar, auf den steuerverfassungsrechtlich nicht verzichtet werden sollte. 317

Prof. Dr. Peter Essers, Tilburg – Tax Justice and European Tax Law

Der Beitrag geht der Frage nach, inwieweit der Grundsatz der Steuergerechtigkeit im Europäischen Steuerrecht berücksichtigt wird. Zunächst werden einige der wichtigsten Elemente der Steuergerechtigkeit – Fairness, Effektivität, Effizienz und Einfachheit – mit den Voraussetzungen für die demokratische Legitimität von Steuervorschriften auf Grundlage des Grundsatzes „No Taxation without Representation“ und den steuerrelevanten Zielen der EU in Verbindung gebracht. Anschließend wird dargestellt, inwieweit diese Voraussetzungen und Ziele mit der derzeitigen Realität im Europäischen Steuerrecht übereinstimmen. Es zeigt sich, dass in dieser Hinsicht viele Defizite festgestellt werden können. Zwei Arten dieser Defizite werden behandelt: Demokratische Defizite (insbesondere die Einstimmigkeitsregel für Steuergesetze) und materielle Defizite, erstens in Bezug auf den Binnenmarkt (wie das fehlende soziale Bewusstsein in der EU in Kombination mit der Überbetonung von Unternehmensproblemen) und zweitens in Bezug auf die Wirtschafts- und Währungsunion (wie das Fehlen einer Behörde mit Entscheidungsbefugnis für die Wirtschafts- und Finanzpolitik der Eurozone als Ganzes). Die wichtigste Schlussfolgerung ist, dass trotz aller Fortschritte, die bereits erzielt wurden, noch viel getan werden muss, um vollständige Steuergerechtigkeit im Europäischen Steuerrecht zu erreichen. Eine der Empfehlungen lautet, den „normalen“ EU-Bürgern, insbesondere den Grenzgängern, mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Eine weitere Empfehlung lautet, die Einstimmigkeitsregel für Steuern in eine qualifizierte Mehrheitsregel umzuwandeln. 325

Prof. Dr. Peter Hongler, St. Gallen – Steuerharmonisierung und Finanzausgleich – Eine Abhandlung zur Abhängigkeit der Steuergerechtigkeitsdiskussion von der Grundstruktur

Die juristische Steuergerechtigkeitsdiskussion beschränkt sich häufig auf die Anwendung und Auslegung von axiomatischen Prinzipien wie dem Leistungsfähigkeitsprinzip. Die Anwendung dieser Prinzipien hängt jedoch stark von der gesellschaftlichen Grundstruktur ab, in welcher diese Prinzipien angewendet werden sollen. Der Beitrag dient dazu, diese Grundstruktur aus fiskalpolitischer Sicht zu beschreiben. Ein besonderer Fokus liegt auf der Steuerharmonisierung und den Finanzausgleich als zwei zentralen Elementen einer potentiell gerechten Grundstruktur. 329



Drei Vorteile im Abonnement:

- > Viermal jährlich die Zeitschrift – so bleiben Sie immer auf dem Laufenden
- > Zugriff auf das Modul **StuW online plus** mit dem **StuW-Archiv** seit 2000 sowie Volltexte zu Gesetzen, Gerichtsentscheidungen, Verwaltungsanweisungen
- > Mobile Nutzung über die **Otto-Schmidt-Zeitschriften-App**

**Im Probeabo 3 Monate
gratis nutzen!**

Das kostenlose Probeabo inkl. Online-Modul und App gibt's hier: www.otto-schmidt.de oder telefonisch beim Kundenservice 0221 93738-997

Inhalt

Abhandlungen



Prof. Dr. Dr. h.c. Franz W. Wagner, Tübingen – Neue Herausforderungen für eine Steuerlehre als betriebswirtschaftliche Disziplin

Die Anzahl der Professuren für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre wurde an den deutschen Universitäten in den letzten Jahrzehnten reduziert. Ebenso hat sich in der Steuerberater-Prüfung der Anteil der Absolventen mit einem akademischen Master-Abschluss verringert. Der Beitrag untersucht, inwiefern neue Methoden der Forschung und ihrer Evaluation und geänderte Konditionen des Arbeitsmarktes für Absolventen Erklärungen für diese Entwicklungen liefern können. Bei einer Anpassung der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre an gängige empirische Forschungsstandards, die für den Erhalt der Professuren vorteilhaft sein kann, wäre die Aufgabe der bisherigen Fach-Grenzen zwischen betriebswirtschaftlicher und volkswirtschaftlicher Steuerforschung denkbar. Wenn damit ein Verzicht auf Themen der Steuerplanung und Steuerberatung als bisherige Studieninhalte der Lehre verbunden wäre, könnte dies andererseits bewirken, dass sich das Studium der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre von der Berufsplanung der Studierenden entfernt. 336

Karina Körösi / Prof. Dr. Ralf Maiterth, beide Berlin – Fehlwahrnehmung der Progressivität der deutschen Einkommensteuer

Der Beitrag zeigt, dass es vielen Personen schwerfällt, die Progression des deutschen Einkommensteuertarifs richtig einzuschätzen. Die damit verbundene Fehlwahrnehmung der Steuerprogression ist unterschiedlich ausgeprägt, je nachdem welche Dimension von Steuerprogression abgefragt wird. Zwar ist immerhin knapp der Hälfte der Befragten bewusst, dass Durchschnitts- und Grenzsteuersätze mit steigendem Einkommen zunehmen. Auch wissen etwas über 23 % der Befragten, dass der Grenzsteuersatz größer als der korrespondierende Durchschnittssteuersatz ist. Jedoch wird das Ausmaß der Progression für beide Steuersätze deutlich unterschätzt, was vor allem an der erheblichen Überschätzung der Steuersätze für niedrige Einkommen liegt. Schlecht bestellt ist es auch um die Kenntnis über das Verhältnis vom Anteil am aggregierten Einkommen und dem Beitrag zum Einkommensteueraufkommen der Top 10 %-Einkommensbezieher. Während die Schätzung des Anteils dieser Personen-Gruppe am gesamten Einkommen überraschend gut gelingt, wird deren Beitrag zum Steueraufkommen dramatisch unterschätzt und im Ergebnis eine deutlich regressive Besteuerung unterstellt. Hinsichtlich der Progressivität der deutschen Einkommensteuer sprechen sich Befragte, die den Beitrag der Top 10 %-Einkommensbezieher zum Einkommensteueraufkommen als zu gering ansehen, für eine deutliche Verschärfung gegenüber der von ihnen wahrgenommenen Progression aus. Dagegen plädieren die übrigen Befragten für eine Reduktion der Steuerprogression. Vergleicht man die als fair eingestuften Steuersätze mit den tatsächlichen Steuersätzen, zeigt sich, dass fast zwei Drittel der Befragten aufgrund ihrer Fehlwahrnehmung glaubt, für eine Steuersenkung für ein Bruttogehalt i.H.v. 10.000 € zu plädieren, welche tatsächlich eine Steuererhöhung bedeuten würde. 349

Matthias Trinks, Eisenhüttenstadt – Zum strukturellen Vollzugsdefizit am Beispiel der Hundesteuer – Eine empirische Untersuchung des Steuervollzugs in Berlin

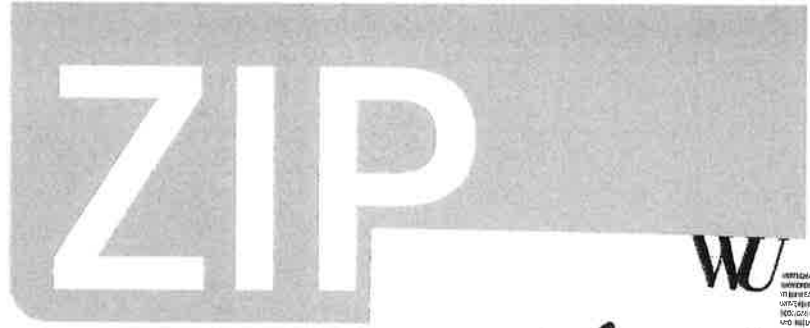
Der vorliegende Beitrag befasst sich mit der vom BVerfG entwickelten Rechtsfigur des strukturellen Vollzugsdefizits. Dabei wird der Frage nachgegangen, ob und wann steuerliche Vollzugsmängel einen Verstoß gegen das verfassungsrechtliche Gebot der Besteuerungsgleichheit begründen können. Als Untersuchungsfeld wurde dabei die Hundesteuererhebung im Bundesland Berlin gewählt. Aufgrund der Einfachheit des einschlägigen steuerrechtlichen Tatbestands und des großen Umfangs erhobener empirischer Daten, konnten Mängel im Steuervollzug umfassend quantifiziert werden. Die Ergebnisse legen nahe, dass insgesamt von einem weitgehenden Vollzugsausfall ausgegangen werden muss, der bereits auf tatsächlicher Ebene zur Verfassungswidrigkeit der Steuererhebung führt. 363

In eigener Sache

Danksagung 370

Zeitschrift und Online-Datenbank gehören zusammen!

Nutzen Sie Ihre **Online-Vorteile** und auch die **Otto Schmidt Zeitschriften-App!** Haben Sie Fragen zu Ihren Zugangsdaten? Haben Sie Ihren alten Zugang noch nicht verlängert? Kundenservice Telefon: 0221/93738-997.



D3-Z197

Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

Herausgeber: Prof. Dr. Wolfgang Lücke, Leipzig · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hanns Prütting, Köln
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Karsten Schmidt, Hamburg

zip-online.de

Gründungsherausgeber: RA Dr. Bruno M. Kübler, Köln/Dresden



Zwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFT



Profitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK

Aufsätze > **Thomas Riehm** – Der Dieselskandal zwischen Unionsrecht und deutschem Haftungsrecht 2309

Michael Knott / Larissa Rumpf – Die Anfechtung von Beschlüssen der GmbH-Gesellschafterversammlung wegen Verletzung von Informations- oder Partizipationsrechten im Verfahren nach § 2 COVMG 2321

Rechtsprechung > Versagung der vorteilhaften Rechtsfolgen eines wirksam ausgeübten Widerrufs bei Annahme von Rechtsmissbrauch (OLG Koblenz, Urt. v. 1.7.2022 – 8 U 841/21) 2329

Unzulässigkeit des Angebots von Vermögensanlagen bei bestehender Interessenverflechtung nach § 2a Abs. 5 VermAnlG (OLG Frankfurt, Urt. v. 19.5.2022 – 6 U 251/21) 2334

Auswirkungen der Ausgleichszahlung im Verhältnis zwischen Haupt- und echtem Untervertreter (EuGH, Urt. v. 13.10.2022 – C-593/21) 2340

„Versandkosten Wucher“ als von Meinungsäußerungsfreiheit gedeckte Bewertung (BGH, Urt. v. 28.9.2022 – VIII ZR 319/20) 2342

Zur internationalen Zuständigkeit für Klage im Zusammenhang mit externer Patronatsvereinbarung zur Sicherung von Ansprüchen aus nach Schweizer Obligationenrecht begründetem Arbeitsverhältnis (EuGH, Urt. v. 20.10.2022 – C-604/20) 2352



ZIP

Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

**Herausgeber:**

Prof. Dr. Wolfgang Lücke, Leipzig · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hanns Prütting, Köln ·
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Karsten Schmidt, Hamburg

Gründungsherausgeber:

RA Dr. Bruno M. Kübler, Köln/Dresden

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Holger Altmeppen · Prof. Dr. Christian Armbrüster · Vors. Richter am BGH a.D. Prof. Dr. Alfred Bergmann
Prof. Dr. Georg Bitter · Prof. Dr. Moritz Brinkmann · Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke · Prof. Dr. Horst Eidenmüller ·
Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Holger Fleischer · RA Dr. Burkard Göpfert · Vors. Richter am BGH a.D. Prof. Dr. Wulf Goette
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker · Prof. Dr. Mathias Habersack · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfram Henckel ·
Prof. Dr. Carsten Herresthal · Prof. Dr. Florian Jacoby · RA/StB Dr. Günter Kahlert · Vors. Richter am BGH a.D.
Prof. Dr. Godehard Kayser · RA Dr. Bernd Klasmeyer · Prof. Dr. Lars Klöhn · Prof. Dr. Jens Koch · Prof. Dr.
Christoph G. Paulus · Vors. Richter am BGH a.D. Dr. h.c. Volker Röhrich · Prof. Dr. Carsten Schäfer · Prof. Dr.
Christoph Thole · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Peter Ulmer · Prof. Dr. Dirk A. Verse · RA Prof. Dr. Friedrich Graf von
Westphalen

Inhalt

zip-online.de

Aufsätze

Thomas Riehm – Der Dieselskandal zwischen Unionsrecht und deutschem Haftungsrecht

Die Streitigkeiten um zivilrechtliche Ansprüche der Käufer von Dieselfahrzeugen gegen deren Hersteller haben den Europäischen Gerichtshof erreicht. Die Schlussanträge des Generalanwalts Rantos im Fall „QB/Mercedes Benz-Group“ vom 2.6.2022 (ZIP 2022, 1212) geben Anlass, die Auswirkungen des unionsrechtlichen Effektivitätsprinzips auf das deutsche Deliktsrecht und die Grenzen des Einflusses des EU-Rechts auf die Dogmatik des mitgliedstaatlichen Haftungsrechts näher zu untersuchen. 2309

Michael Knott / Larissa Rumpf – Die Anfechtung von Beschlüssen der GmbH-Gesellschafterversammlung wegen Verletzung von Informations- oder Partizipationsrechten im Verfahren nach § 2 COVMG

Durch die Einführung von § 2 COVMG können in der GmbH Beschlüsse der Gesellschafterversammlung auch ohne Zustimmung sämtlicher Gesellschafter im Umlaufverfahren mit der für den jeweiligen Beschluss erforderlichen Abstimmungs Mehrheit gefasst werden. Wenig beleuchtet wurden bislang allerdings die näheren Auswirkungen dieses sog. „erleichterten Umlaufverfahrens“ auf die Anfechtbarkeit von Beschlüssen bei Verletzung von Informations- oder Partizipationsrechten. 2321

Rechtsprechung

Bank- und Kreditsicherungsrecht

Versagung der vorteilhaften Rechtsfolgen eines wirksam ausgeübten Widerrufs bei Annahme von Rechtsmissbrauch

(OLG Koblenz, Urt. v. 1.7.2022 – 8 U 841/21) 2329



Inhalt

Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

Unzulässigkeit des Angebots von Vermögensanlagen bei bestehender Interessenverflechtung nach § 2a Abs. 5 VermAnlG

(OLG Frankfurt, Urt. v. 19.5.2022 – 6 U 251/21) 2334

Bestellung eines Notgeschäftsführers bei Führungslosigkeit einer GmbH

(OLG Karlsruhe, Beschl. v. 27.4.2022 – 1 W 71/21 (Wx)) 2337

Vertrags- und Haftungsrecht

Auswirkungen der Ausgleichszahlung im Verhältnis zwischen Haupt- und echtem Untervertreter

(EuGH, Urt. v. 13.10.2022 – C-593/21 – Herios) 2340

„Versandkosten Wucher“ als von Meinungsäußerungsfreiheit gedeckte eBay-Bewertung

(BGH, Urt. v. 28.9.2022 – VIII ZR 319/20) 2342

Insolvenz- und Sanierungsrecht

Kein Anspruch gegen Schufa auf Löschung des Merkmals „Restschuldbefreiung“ sechs Monate nach Veröffentlichung im Insolvenzbekanntmachungsportal

(KG, Urt. v. 15.2.2022 – 27 U 51/21) 2346

Keine Zuständigkeit des Insolvenzgerichts für die Aufhebung von Beschlüssen im Zwangsversteigerungsverfahren

(LG Potsdam, Beschl. v. 28.9.2022 – 14 T 62/22) 2352

Arbeits- und Sozialrecht

Zur internationalen Zuständigkeit für Klage im Zusammenhang mit externer Patronatsvereinbarung zur Sicherung von Ansprüchen aus nach Schweizer Obligationenrecht begründetem Arbeitsverhältnis

(EuGH, Urt. v. 20.10.2022 – C-604/20 – ROI Land Investments) 2352

ZIP Report**Aktuelle Rechtsprechung**

EuGH: Vorlage von noch zu erstellenden Beweismitteln im Kartellverfahren R4

EuGH: Klagebefugnis für Deutsche Umwelthilfe R4

BGH: EuGH-Vorlage zur Klagebefugnis von Verbraucherschutzverbänden bei Datenschutzverstößen durch Facebook R5

BGH: Ungarische Mautschulden hier durchsetzbar R5

Dokumentation

IDW: Bescheinigungen des Wirtschaftsprüfers zur Eigenverwaltung (IDW S 9) neu gefasst R6

Jetzt Fortbildungspflicht für 2022 erfüllen



Fachanwalt bleiben leicht gemacht – mit den Zeitschriften von Otto Schmidt. Exklusiv und kostenlos für Abonnenten. Auch im Probe-Abo!

Jetzt per Video informieren:



Mehr erfahren unter otto-schmidt.de/15FAO



D3-Z197

Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

Herausgeber: Prof. Dr. Wolfgang Lücke, Leipzig · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hanns Prütting, Köln · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Karsten Schmidt, Hamburg

zip-online.de

Gründungsherausgeber: RA Dr. Bruno M. Kübler, Köln/Dresden

Zwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFT



Profitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK

Mit
EWIR 22/2022

Aufsätze >	Ralph Schilha / Timm Gaßner – Die neue virtuelle Hauptversammlung	2357
	Sebastian Mock – Nichtigkeit von (satzungsdurchbrechenden) Beschlüssen zur Abberufung von Geschäftsleitern einer GmbH	2369
	Bernhard Nagel – Getrenntes Wahlverfahren für Gewerkschaftsvorschläge bei Umwandlung in eine SE	2374
Rechtsprechung >	Keine steuerbaren Einnahmen bei schadensersatzrechtlicher Rückabwicklung eines Beteiligungserwerbs (BFH, Urt. v. 19.7.2022 – IX R 18/20)	2381
	Unwirksamkeit einer Klausel betreffend Fernsperrung der Aufladung einer Batterie als Unterstützungsmaßnahme für fristlose Kündigung (BGH, Urt. v. 26.10.2022 – XII ZR 89/21)	2391
	Verwirkung des Anspruchs auf Insolvenzverwaltervergütung wegen strafbarer Untreue – auch bei geringem Betrag (BGH, Beschl. v. 15.8.2022 – IX ZB 17/21)	2397
	Abweisung der Klage als im Urkundenprozess unstatthaft in der Regel nur Beendigung des Urkundenprozesses (BGH, Urt. v. 7.7.2022 – IX ZR 144/20)	2405





Zeitschrift für Wirtschaftsrecht



Herausgeber:

Prof. Dr. Wolfgang Lücke, Leipzig · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hanns Prütting, Köln ·
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Karsten Schmidt, Hamburg

Gründungsherausgeber:

RA Dr. Bruno M. Kübler, Köln/Dresden

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Holger Altmeyden · Prof. Dr. Christian Armbrüster · Vors. Richter am BGH a.D. Prof. Dr. Alfred Bergmann
Prof. Dr. Georg Bitter · Prof. Dr. Moritz Brinkmann · Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke · Prof. Dr. Horst Eidenmüller ·
Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Holger Fleischer · RA Dr. Burkard Göpfert · Vors. Richter am BGH a.D. Prof. Dr. Wulf Goette
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker · Prof. Dr. Mathias Habersack · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfram Henckel ·
Prof. Dr. Carsten Herresthal · Prof. Dr. Florian Jacoby · RA/StB Dr. Günter Kahler · Vors. Richter am BGH a.D.
Prof. Dr. Godehard Kayser · RA Dr. Bernd Klasmeyer · Prof. Dr. Lars Klöhn · Prof. Dr. Jens Koch · Prof. Dr.
Christoph G. Paulus · Vors. Richter am BGH a.D. Dr. h.c. Volker Röhrich · Prof. Dr. Carsten Schäfer · Prof. Dr.
Christoph Thole · Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Peter Ulmer · Prof. Dr. Dirk A. Verse · RA Prof. Dr. Friedrich Graf von
Westphalen

Inhalt

zip-online.de

Aufsätze

Ralph Schilha / Timm Gafner – Die neue virtuelle Hauptversammlung – Gestaltungsoptionen für die Praxis

Seit dem 27.7.2022 ist eine dauerhafte gesetzliche Grundlage geschaffen, damit insbesondere Aktiengesellschaften und die mit ihr verwandten Rechtsformen (KGaA, SE) das Format der virtuellen Hauptversammlung auch zukünftig als Versammlungsformat nutzen können. Der Beitrag zeigt dazu Gestaltungsoptionen und Entscheidungsparameter für die Praxis auf. 2357

Sebastian Mock – Nichtigkeit von (satzungsdurchbrechenden) Beschlüssen zur Abberufung von Geschäftsleitern einer GmbH – Zugleich Besprechung von OLG Celle, Beschl. v. 8.9.2022 – 9 U 72/22, ZIP 2022, 2385 und LG Hannover, Urt. v. 16.8.2022 – 32 O 116/22, ZIP 2022, 2387 (in diesem Heft)

Vor allem bei konzernabhängigen Gesellschaften mit beschränkter Haftung wird die Kompetenz zur Bestellung und Abberufung von Geschäftsführern häufig im Gesellschaftsvertrag dem Aufsichtsrat zugewiesen, um die Interessenlage des Gesamtkonzerns besser abzubilden. Diese Gestaltungspraxis ist – wie der vorliegende Fall zeigt – unter anderem im modernen Profifußball anzutreffen. Wird der Geschäftsführer gleichwohl durch einen Beschluss der Gesellschafter abberufen, stellt sich die Frage nach der Wirksamkeit dieser Abberufung. Der nachfolgende Beitrag geht dieser Frage nach und ordnet die Ausführungen des LG Hannover und des OLG Celle in der Causa *Martin Kind / Hannover 96 Management GmbH* ein. 2369

Bernhard Nagel – Getrenntes Wahlverfahren für Gewerkschaftsvorschläge bei Umwandlung in eine SE

In einer Vorabentscheidung zu einer Vorlage des BAG hält der EuGH am 18.10.2022 fest, dass bei der Umwandlung einer deutschen AG in eine SE für die von den Gewerkschaften vorgeschlagenen Aufsichtsratskandidaten ein getrennter Wahlgang vorgesehen werden müsse. Nach Art. 4 Abs. 4 der SE-Richtlinie seien alle Komponenten der deutschen Unternehmensmitbestimmung zu erhalten. Dieser Schutz erstreckte sich auch auf Gewerkschaftsvorschläge aus anderen Mitgliedstaaten. Zu fragen ist, ob sich dieser Schutz auch auf die Zahl der Aufsichtsratsmitglieder und auf die leitenden Angestellten erstreckt, Fragen, die der EuGH nicht entschieden hat. 2374



Inhalt

Rechtsprechung**Bank- und Kreditsicherungsrecht**

Namentliche Bekanntmachung von Maßnahmen nach dem KWG als Normalfall (VGH Kassel, Beschl. v. 4.8.2022 – 6 B 134/22) 2376

Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht**Keine steuerbaren Einnahmen bei schadensersatzrechtlicher Rückabwicklung eines Beteiligungserwerbs**

(BFH, Urt. v. 19.7.2022 – IX R 18/20) 2381

Auch Alleingesellschafter muss vertragliche Stimmbindung gegen sich gelten lassen

(OLG Celle, Hinweisbeschl. v. 8.9.2022 – 9 U 72/22) 2385

Zulässigkeit einstweiligen Rechtsschutzes gegen die Abberufung eines GmbH-Geschäftsführers

(LG Hannover, Urt. v. 16.8.2022 – 32 O 116/22) 2387

Vertrags- und Haftungsrecht**Unwirksamkeit einer Klausel betreffend Fernsperrung der Aufladung einer Batterie als Unterstützungsmaßnahme für fristlose Kündigung**

(BGH, Urt. v. 26.10.2022 – XII ZR 89/21) 2391

Zulässigkeit des ordentlichen Rechtswegs bei Klagen gegen ungarische Straßentaut

(BGH, Urt. v. 28.9.2022 – XII ZR 7/22) 2393

Insolvenz- und Sanierungsrecht**Verwirkung des Anspruchs auf Insolvenzverwaltervergütung wegen strafbarer Untreue – auch bei geringem Betrag**

(BGH, Beschl. v. 15.8.2022 – IX ZB 17/21) 2397

Verwirkung des Anspruchs auf Insolvenzverwaltervergütung wegen strafbarer Untreue in Parallelverfahren

(BGH, Beschl. v. 15.8.2022 – IX ZB 19/21) 2398

Zur Insolvenzanfechtung des durch Dritten geleisteten Arbeitsentgelts

(LAG Chemnitz, Urt. v. 21.3.2022 – 1 Sa 377/21) 2399

Arbeits- und Sozialrecht

Kündigung eines Geschäftsführers und Mehrheitsgesellschafters in der Insolvenz – Rechtsweg

(LAG Berlin-Brandenburg, Beschl. v. 29.8.2022 – 26 Ta 1171/21) 2401

Zur Arbeitnehmerüberlassung im gemeinschaftlichen Betrieb

(BAG, Urt. v. 24.5.2022 – 9 AZR 337/21 [Ls.]) 2405

Orientieren Sie sich
an Autoritäten.
Otto Schmidt online



Inhalt

Verfahrens- und Vollstreckungsrecht**Abweisung der Klage als im Urkundenprozess unstatthaft in der Regel nur Beendigung des Urkundenprozesses**

(BGH, Urt. v. 7.7.2022 – IX ZR 144/20) 2405

Schutzwürdiges rechtliches Interesse an alsbaldiger Feststellung für negative Feststellungsklage bei Behauptung eines Anspruchs gegen den Kläger durch den Beklagten

(BGH, Urt. v. 22.7.2021 – VII ZR 113/20 (Ls.)) 2408

**ZIP Report****Aktuelle Rechtsprechung**

BGH: Vertragsmodell „sale and rent back“ als wucherähnliches Geschäft	R4
BGH: Unwirksamkeit von Jahresentgelt in Ansparphase eines Bausparvertrags	R4
BGH: SEPA-Lastschrift erst mit vorbehaltloser Einlösung insolvenzanfechtungsrechtlich vorgenommen	R5
BAG: Berücksichtigung von Urlaubsstunden bei Mehrarbeitszuschlägen nach dem Manteltarifvertrag für Zeitarbeit	R5

Gesetzgebung

EU-Parlament für umfassendes Regulierungspaket für Online-Plattformen	R5
---	----

Zeitschrift und Online-Datenbank gehören zusammen!

Nutzen Sie Ihre Online-Vorteile und auch die Otto Schmidt Zeitschriften-App! Haben Sie Fragen zu Ihren Zugangsdaten? Haben Sie Ihren alten Zugang noch nicht verlängert? Kundenservice Telefon: 0221/93736-997.

**Lassen Sie sich updaten.**

Rundum aktualisiert befasst sich der neue *Härtung* u. a. mit diesen prominenten Themen des Internetrechts: digitales Schuldrecht, TTDSG, Urheberrechts-Diensteanbieter-Gesetz (UrhDAG), UWG-Reform 2022, Entwicklungen im Datenschutzrecht seit 2018, Influencer-Werbung und Hate Speech.

Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei unter **otto-schmidt.de**

NJW

Neue Juristische Woche

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z171

In Verbindung
mit dem Deutschen Anwaltverein
und der Bundesrechtsanwaltskammer
herausgegeben von
den Rechtsanwälten
Prof. Dr. Peter Bräutigam
Prof. Dr. Wolfgang Ewer
Prof. Dr. Rainer Hamm
Dr. Hilke Herchen
Dr. Ulrich Karpenstein
Dr. Nathalie Oberthür

Aus dem Inhalt

- J. Prütting*
Ersthelfer im Fokus des Haftungsrechts 3465
- J. Richter*
Blockchain statt Besitz – Erwerb von Rechten auf
Basis von Non-Fungible Token 3469
- N. Schmidt-Abrendts/V. Schneider*
Gerichtsverfahren zum Klimaschutz 3475
- A. von Bonin*
Die Entwicklung des Unionsrechts 3481
- BGH*
Keine Persönlichkeitsrechtsverletzung bei nur
mittelbarer Belastung durch Bericht 3496
- BGH*
Kopf- und Nackenschmerzen als Primär-
verletzung nach Auffahrunfall 3509
- BGH*
Fehlende Namensangabe in einfacher Signatur 3512
- BayObLG*
Untreue durch Polizeibeamten – Nichtablieferung
von Verwarnungsgeldern (Anm. C. Brand) 3522
- BAG*
Kein Annahmeverzug bei Anordnung von PCR-Tests
(Anm. D. Marski) 3528


C.H. BECK

48/2022

24. November 2022
75. Jahrgang S. 3465–3536
www.njw.de

Aus NJW-aktuell

Interview

Hinweisgeberschutz
mit Augenmaß

Forum

Wer überwacht die
Insolvenzverwalter?

Anwaltschaft

Im Trend: Sozietät
und Spezialisierung



0150202248

INHALT

Aufsätze

Jens Prütting

Ersthelfer im Fokus des Haftungsrechts

3465

Der Beitrag stellt die Systematik der Haftung von Ersthelfern am Unfallort dar und plädiert für eine Differenzierung des Haftungsmaßstabs nach Rolle und Fähigkeiten des Helfers.

Johannes Richter

Blockchain statt Besitz – Erwerb von Rechten auf Basis von Non-Fungible Token

3469

Gegenstand des Beitrags ist die Frage, ob und inwieweit es möglich ist, Immaterialgüter- oder Sachenrechte mittels Non-Fungible Token (NFT) zu übertragen.

Zur Rechtsprechung

Nils Schmidt-Ahrendts / Viktoria Schneider

Gerichtsverfahren zum Klimaschutz

3475

(LG Stuttgart, NJW 2022, 3522 Ls.)

Bericht

Andreas von Bonin

Die Entwicklung des Unionsrechts bis Mitte 2022

3481

Kanzlei & Mandat

Julie Strube

Das Vorrang- und Beschleunigungsgebot im Kindschaftsrecht

3486

Buchbesprechungen

Thomas / Putzo: Zivilprozessordnung (Benedikt Windau)

3488

NJW-aktuell

Editorial	3	Interview	12	Rubrikenmarkt	23
Gerichte stärker im Fokus		Hinweisgeberschutz mit		web.report	24
D. Thym		Augenmaß C. Lüneborg			
Agenda	6	Forum	15	Stellenmarkt	25
Meldungen/Kolumne	7	Wer überwacht die Insolvenz-		Beck'sche Zeitschriften	34
Gesetzgebung	8	verwalter? R. Eckert		Buchhinweise	36
Rechtsprechung in Kürze	8	Aus der Anwaltschaft	17	Veranstaltungshinweise	38
Entscheidung der Woche	9	Trend zur Anwaltssozietät		Heftvorschau/Impressum	40
Leserforum	10	S. Göcken			
		Recht im Unternehmen	19		
		Berliner Investitionsbremse			
		T. Schaper/M. Rohrbach			

INHALT

Rechtsprechung



Europäische Gerichte

EuGH 08.09.22 – C-80/21 ua
**Missbräuchliche Klauseln bei Fremdwährungs-
darlehen**

3489

OLG Frankfurt a.M. 16.05.22 – 29 O 94/21
**Ignorieren der Zielfindungsphase im Architekten-
vertrag honorarschädlich**

3516

Verfassungsgerichte

BVerfG 03.02.22 – 2 BvR 1910/21
**Rechtliches Gehör vor belastender Auslagen-
entscheidung**

3495

KG 30.06.22 – 22 W 36/22
**Nachweis der Amtsniederlegung durch rein
elektronisch erstellte Unterlagen**

3521

VerfGH BW 14.08.22 – 1 VB 10/19
**Zurückweisung der Nichtzulassungsbeschwerde –
Prüfung durch BVerfG (Ls.)**

3496

Strafgerichte

BayObLG 28.09.22 – 206 StRR 157/22
**Untreue durch Polizeibeamten – Nichtablieferung
von Verwarnungsgeldern (Anm. C. Brand)**

3522

Zivilgerichte

BGH 17.05.22 – VI ZR 141/21
**Keine Persönlichkeitsrechtsverletzung bei
nur mittelbarer Belastung durch Bericht**

3496

Verwaltungsgerichte

OVG Münster 12.10.22 – 8 A 4027/19
Reservierung eines Kfz-Kennzeichens

3525

BGH 26.07.22 – VI ZR 58/21
**Kopf- und Nackenschmerzen als Primär-
verletzung nach Auffahrunfall**

3509

Arbeitsgerichte

BGH 07.09.22 – XII ZB 215/22
**Fehlende Namensangabe in einfacher
elektronischer Signatur**

3512

BAG 01.06.22 – 5 AZR 28/22
**Kein Annahmeverzug bei Anordnung von PCR-
Tests an Orchester-Flötistin (Anm. D. Marski)**

3528

BGH 20.07.22 – VIII ZR 361/21
**Formelle Anforderungen an Modernisierungs-
mieterhöhung (Ls.)**

3514

Finanzgerichte

BGH 28.09.22 – VIII ZR 300/21
**Zustimmung zum Erhöhungsverlangen als
„Miethöhevereinbarung“ (Ls.)**

3514

BFH 21.06.22 – VIII R 26/19
**Hinterziehung derselben Steuer durch den
Erblasser und den Erben**

3534

OLG Köln 16.09.22 – 2 Wx 171/22
**Übertragung von Grundbesitz eines Elternteils
auf die Kinder**

3514

BFH 22.09.22 – III R 23/21
**Gegenstand des Verfahrens bei Kindergeld-
aufhebung (Ls.)**

3536

Jetzt online: Zeitschrift für Rechtspolitik (ZRP) Heft 8/2022

Editorial
Zeitenwende
T. Freudenberg

Themen der Zeit
Gordischer Knoten bei Fachkräftemigration
B. Offer/G. Mastmann

Berücksichtigung von Auslandsstipendien im SGB II
S. Kempny/H. S. Krüger

IT-Penetrationstests im Realitätscheck
D.-K. Kipker/S. Rockstroh

„Happy Slapping“ – Eine Strafbarkeitslücke?
A. Bleckat

„Haftgrund der kochenden Volksseele“?
W. Hinz

Die Schuldenbremse auf dem Prüfstand
M. Neumann

Ökologischer kommunaler Finanzausgleich
T. I. Schmidt

Zwischenruf
Kommunale Selbstverwaltung im Zeitalter der Digitalisierung
F. Schröder

Rechts-Fragen
Was meinen Sie, Herr Wolf?

D3-Z342

Geschäftsführende Herausgeber:

Prof. Dr. Reinhard Bork, Hamburg

RA Dr. Bruno M. Kübler, Köln/Dresden

Franziska Facius

Versorgungsausgleichsverfahren
eines Ehegatten

S. 957

BGH, 10. 10. 2022

Kein Erlöschen eines Auftrags oder Geschäfts-
besorgungsvertrags zur Vertretung des Schuldners
im Insolvenzverfahren mit Eröffnung des Insol-
venzverfahrens

S. 968

BGH, 29. 9. 2022

Vergütung für den Einsatz besonderer Sachkunde

S. 969

OLG Schleswig, 2. 11. 2022

Genehmigung der Buchung einer Lastschrift
als anfechtbare Rechtshandlung

S. 970

OLG Celle, 30. 8. 2022

Verjährung und deren Hemmung bei nach-
rangigen Forderungen i. S. d. § 39 Abs. 1
Satz 1 Nr. 4 InsO

S. 975

AG Aschaffenburg, 7. 11. 2022

Pfändbarkeit der Energiepreispauschale

S. 981

AG Hamburg, 1. 11. 2022

Festsetzung der Vergütung des Restrukturierungs-
beauftragten und seines qualifizierten Mitarbeiters
in einer überschaubaren Restrukturierungssache

S. 986



Geschäftsführende Herausgeber:

Prof. Dr. Reinhard Bork, Hamburg
RA Dr. Bruno M. Kübler, Köln/Dresden

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Moritz Brinkmann, Bonn
RA Prof. Dr. Lucas Flöther, Halle
Prof. Dr. Florian Jacoby, Bielefeld
Vors. Richter am BGH a. D.
Prof. Dr. Godehard Kayser, Karlsruhe
RA Prof. Dr. Christian Pleistér, Berlin
Prof. Dr. Carsten Schäfer, Mannheim

RAin Dr. Alexandra Schluck-Amend, Stuttgart
RA Dr. Jens M. Schmidt, Wuppertal
Prof. Dr. Dominik Skauradszun, Fulda
RA Dr. Andreas Spahlinger, Stuttgart
Prof. Dr. Christoph Thole, Köln
RA Dr. Lars Westpfahl, Hamburg
WP/StB Karsten Zabel, Essen

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Franziska Facius, Rudolstadt

Versorgungsausgleichsverfahren und Insolvenz eines Ehegatten 957

Rechtsprechung

Insolvenzrecht

BGH v. 10. 10. 2022 – IX ZB 41/21

Kein Erlöschen eines Auftrags oder Geschäftsbesorgungsvertrags zur Vertretung
des Schuldners im Insolvenzverfahren mit Eröffnung des Insolvenzverfahrens 968

BGH v. 29. 9. 2022 – IX ZA 10/22

Vergütung für den Einsatz besonderer Sachkunde 969

OLG Schleswig v. 2. 11. 2022 – 9 U 63/22

Genehmigung der Buchung einer Lastschrift als anfechtbare Rechtshandlung 970

Sämtliche Ausgaben auf zri-online.de mit komfortabler Suchfunktion – für Abonnenten kostenfrei.

OLG Celle v. 30. 8. 2022 – 16 U 358/22

Verjährung und deren Hemmung bei nachrangigen Forderungen i. S. d.

§ 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 InsO 975

AG Aschaffenburg v. 7. 11. 2022 – 654 IK 298/21

Pfändbarkeit der Energiepreispauschale 981

BayVGH v. 3. 8. 2022 – 22 ZB 22.1151

Unbeachtlichkeit der Unternehmensfortführung im Insolvenzverfahren

für Gewährung von Corona-Soforthilfen 984

Restrukturierungsrecht

AG Hamburg v. 1. 11. 2022 – 61c RES 1/21

Festsetzung der Vergütung des Restrukturierungsbeauftragten und seines

qualifizierten Mitarbeiters in einer überschaubaren Restrukturierungssache 986

Strafrecht

BGH v. 22. 9. 2022 – 1 StR 171/22

Veruntreuung eines Rechtsanwalts durch Einbehalten von Mandantengeldern 989

DER KONZERN

www.der-konzern.de

11

Seite 405 – 452
November 2022
20. Jahrgang



D3-Z213

>> Konzernrecht • Steuerrecht • Rechnungslegung

Herausgeber: Prof. Dr. Stefan Simon • Prof. Dr. Andreas Cahn • Dr. Klaus-Dieter Stephan • Dr. Jens Hageböke • Prof. Dr. Ingo Stangl • Prof. Dr. Hans-Joachim Böcking • Prof. Dr. Norbert Winkeljohann

AUFSÄTZE

- Christian Gaber*
Erweiterung der Konsolidierungsausnahmen des § 290 HGB durch das FoStoG 405
- Reiner Quick*
Die Anhang-Angaben der DAX40-Unternehmen zu den an ihre Abschlussprüfer gezahlten Honoraren 411
- Reinhard Schrank/Daniel Fabisch*
Wer soll Nachhaltigkeitsberichte prüfen? 418

ENTSCHEIDUNGEN

- EuGH*
Die Umwandlung einer Gesellschaft nationalen Rechts in eine Europäische Gesellschaft (SE) darf die Beteiligung der Gewerkschaften bei der Zusammensetzung des Aufsichtsrats nicht verringern 424
- OLG Frankfurt/M.*
Zum Nachbesserungsanspruch gem. § 31 Abs. 5 Satz 1 und Abs. 6 WpÜG 430
- LG Frankfurt/M.*
Unternehmensbewertung nach Squeeze-out 435
- EuGH*
Vorsteuerabzug bei Gesellschafterbeiträgen 440
- BFH*
Transparente Besteuerung einer KGaA nach § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 EStG 444

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

- BMF*
Wechsel zur Einlagelösung nach § 14 Abs. 4 KStG i.d.F. des KöMoG vom 25.06.2021 (BStBl. I 2021 S. 889) 449
- BMF*
Berücksichtigung der gestiegenen Energiekosten als Folge des Angriffskrieges Russlands gegen die Ukraine 452

Im Abonnement enthalten:

Owlit
Suchen. Finden. Wissen.

FACHMEDIEN
otto schmidt

AUFsätze

RECHNUNGSLEGUNG/CORPORATE GOVERNANCE

Rechnungslegung

Erweiterung der Konsolidierungsausnahmen des § 290 HGB durch das FoStoG**Prof. Dr. Christian Gaber, LL.M., Düsseldorf**

Mit dem FoStoG hat der Gesetzgeber die für offene Spezial-Sondervermögen (mit festen Anlagebedingungen nach § 248 KAGB) geltende Konsolidierungsausnahme in § 290 HGB auf geschlossene Sondervermögen erweitert. Der Beitrag zeigt, dass dadurch nun auch Investmentvermögen von der Konsolidierungspflicht ausgenommen sind, die deutlich illiquidere Anlagegegenstände erwerben können als bisher. Dies führt zu einer Beeinträchtigung der Informationsfunktion des handelsrechtlichen Konzernabschlusses, die nicht adäquat durch die Erweiterung von Berichtspflichten in Anhang und Lagebericht ausgeglichen wird.

DK1417756

S. 405

Abschlussprüfung

Die Anhang-Angaben der DAX40-Unternehmen zu den an ihre Abschlussprüfer gezahlten Honoraren**Prof. Dr. Reiner Quick, Darmstadt**

Die Honorare des Abschlussprüfers lassen Rückschlüsse auf die Prüfungsqualität zu. Je höher die Honorare für Abschlussprüfungsleistungen, desto höher ist tendenziell die Prüfungsqualität. Dagegen können Honorare für Nichtprüfungsleistungen zu einer Besorgnis der Befangenheit führen. Vor diesem Hintergrund ist die Pflicht zur Veröffentlichung der Honorare des Abschlussprüfers im Anhang zu sehen, die zwischen den vier Kategorien Abschlussprüfungsleistungen, andere Bestätigungsleistungen, Steuerberatungsleistungen und sonstige Leistungen unterscheidet. Ergänzende freiwillige qualitative Informationen zu den Nichtprüfungsleistungen sind potenziell nützlich, da sich die Unabhängigkeitswirkungen nach der Art der Nichtprüfungsleistung unterscheiden. Eine Analyse der Honorarpublizität der DAX40-Unternehmen soll mögliche Gefährdungen der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers erkennen und feststellen, ob die Offenlegungspraxis den Stakeholdern nützliche Informationen vermittelt.

DK1414337

S. 411

Abschlussprüfung

Wer soll Nachhaltigkeitsberichte prüfen?**Dr. Reinhard Schrank, MSc. / Daniel Fabisch, MPhil, beide Graz**

Die ab dem 01.01.2023 anzuwendende Corporate Social Responsibility Directive (CSRD) der EU sieht eine verpflichtende externe Prüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung vor. Der Richtlinienentwurf beinhaltet ein Wahlrecht der Mitgliedstaaten, neben dem Berufsstand der Abschlussprüfer auch sonstige Anbieter von Bestätigungsdienstleistungen für solche Prüfungen zuzulassen. Der Beitrag diskutiert und kontrastiert die ökonomischen Argumente, die für die unterschiedlichen Anbieter sprechen.

DK1415654

S. 418

ENTSCHEIDUNGEN

KONZERNRECHT

Umwandlungsrecht

Die Umwandlung einer Gesellschaft nationalen Rechts in eine Europäische Gesellschaft (SE) darf die Beteiligung der Gewerkschaften bei der Zusammensetzung des Aufsichtsrats nicht verringern

EuGH, Urteil vom 18.10.2022 – C-677/20

DK1420745

S. 424

Aktienrecht/Kapitalmarktrecht

Zum Nachbesserungsanspruch gem. § 31 Abs. 5 Satz 1 und Abs. 6 WpÜG**OLG Frankfurt/M., Urteil vom 07.07.2020 – 5 U 71/19**

DK1356064

S. 430

Aktienrecht

Unternehmensbewertung nach Squeeze-out**LG Frankfurt/M., Beschluss vom 25.11.2021 – 3-05 O 13/20**

DK1414970

S. 435

STEUERRECHT

Umsatzsteuer

Vorsteuerabzug bei Gesellschafterbeiträgen**EuGH, Urteil vom 08.09.2022 – C-98/21, Finanzamt R**

DK1420006

S. 440

Einkommensteuer

Transparente Besteuerung einer KGaA nach § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 EStG**BFH, Urteil vom 01.06.2022 – I R 44/18**

DK1420013

S. 444

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

STEUERRECHT

Körperschaftsteuer

Wechsel zur Einlagelösung nach § 14 Abs. 4 KStG i.d.F. des KöMoG vom 25.06.2021 (BStBl. I 2021 S. 889)

BMF, Schreiben vom 29.09.2022

DK1420962

S. 449

Abgabenordnung

Berücksichtigung der gestiegenen Energiekosten als Folge des Angriffskrieges Russlands gegen die Ukraine

BMF, Schreiben vom 05.10.2022

DK1420963

S. 452

ESG

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN
VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z343

Zeitschrift für nachhaltige Unternehmensführung



Herausgeberinnen
und Herausgeber

Schriftleitung

Dr. Marc Ruttloff

Prof. Dr. Eric Wagner

Prof. Dr. Martin Burgi

Christiane Ecker

Steffen Kampeter

Prof. Dr. Cordula

Meckenstock

Prof. Dr. Michael

Nietsch

Anja Olsok

Dr. Carsten Rolle

Prof. Dr. Dominik

Schnichels

Editorial **Das Kreuz mit der Taxonomie**

Öttinger **Produktbezogenes Umweltrecht –
Stehen sich die beteiligten Akteure
selbst und gegenseitig im Weg?**

**Wagner/
Ruttloff/
Schuler** **Lieferkettensorfaltspflichtengesetz:
Aktuelle Entwicklungen und Konkreti-
sierungen**

Interview **„Eine Nachhaltigkeitsstrategie ver-
langt nicht nur technisches Experten-
wissen, sondern erfordert auch eine
klare Haltung.“**

9/2022

1. Jahrgang · Seiten 257 bis 288 · 18. November 2022

Verlage C.H.BECK und Vahlen München



S450202209



Inhaltsverzeichnis

■ Editorial

Ruttloff/Wagner	Das Kreuz mit der Taxonomie	257
-----------------	-----------------------------	-----

■ Beiträge

Öttinger	Produktbezogenes Umweltrecht – Stehen sich die beteiligten Akteure selbst und gegenseitig im Weg?	258
Wagner/Ruttloff/ Schuler	Lieferkettensorfaltspflichtengesetz: Aktuelle Entwicklungen und Konkretisierungen	263

■ Rechtsprechung

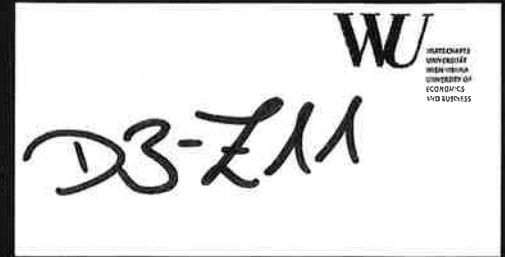
Klimaschutz

EuGH	8.11.2022 – C-873/19	Verbandsklagerecht gegen Kfz-Typengenehmigungen	272
LG Stuttgart	13.9.2022 – 17 O 789/21	Klimaklage gegen Mercedes-Benz abgewiesen	282

■ Aktuell

Interview: „Eine Nachhaltigkeitsstrategie verlangt nicht nur technisches Expertenwissen, sondern erfordert auch eine klare Haltung.“ (Andrea Maibaum)	285
Das schreiben die anderen	287
Aktuelles	288

Betriebs Berater



48 | 2022

Recht ... Wirtschaft ... Steuern ... Recht ... Wirtschaft ... Steuern ... Recht ... Wirtschaft ... 28.11.2022 | 77. Jg. Seiten 2753–2816

DIE ERSTE SEITE

Prof. Dr. Gregor Thüsing, LL.M., und **Dr. Lena Bleckmann**

Von der Coronapandemie zur Energiekrise – Betriebsschließungen und die Frage des Betriebsrisikos

WIRTSCHAFTSRECHT

Dr. Uta Zentes, LL.M. (Eur), RAin/Syndikus-RAin

Operationalisierung einer schlagkräftigen Geldwäschebekämpfung in Deutschland | 2755

Dr. Matthias Schudlo, RA, **Denise Kammerer**, M.A., RAin, und **Alicia Urban**

Das neue Kaufrecht – Schwerpunkt M&A und Due Diligence | 2759

STEUERRECHT

Dr. Dario Arconada Valbuena, LL.M. (Taxation), RA/FAStR, und Dipl.-Finw. (FH) **Thomas Rennar**

Steuerstrafrechtliche Implikationen bei körperschaftsteuerlicher vGA | 2775

Christian Birker, RA/StB/WP

Betriebsstättenbegründung bei der Einschaltung einer Dienstleistungsgesellschaft –
Auswirkung auf sog. No PE-Strukturen im Grundstücksbereich | 2778

BILANZRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT

Ursula Boxberg, WPin/StBin, und **Dr. Holger Seidler**, RA/StB/WP

Praktische Probleme bei der Aufstellung und Prüfung des Abhängigkeitsberichts | 2795

ARBEITSRECHT

Thomas Ubber, RA/FAArbR, und **Dr. Felicia von Grundherr**, RAin

Die Unzulässigkeit von Indexklauseln in Tarifverträgen – Teil II | 2804

Wirtschaftsrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

EuGH: Geldwäsche-RL: Bestimmung zur öffentlichen Zugänglichkeit der Angaben über die wirtschaftlichen Eigentümer eingetragener Gesellschaften oder anderer juristischer Personen ungültig (22.11.2022 – C-37/20 und C-601/20)

BVerfG: Erfolgreiche Verfassungsbeschwerde gegen die Übermittlung mit nachrichtendienstlichen Mitteln erhobener personenbezogener Daten (28.9.2022 – 1 BvR 2354/13)

BGH: Insolvenzanfechtung – Vornahme einer Zahlung im Wege der SEPA-Lastschrift (13.10.2022 – IX ZR 70/21)

OLG Celle: Vertagung der Verhandlung bei gescheiterter Bild- und Tonübertragung (15.9.2022 – 24 W 3/22)

Verwaltung

EU-Kommission: Neue Ausschreibungen – EU vergibt 176,5 Millionen Euro für mehr Cybersicherheit

Gesetzgebung

EU-Kommission: Neues EU-Gesetz soll digitalen Wandel der Behörden beschleunigen

Aufsätze

Dr. Uta Zentes, LL.M. (Eur), RAin/Syndikus-RAin

Operationalisierung einer schlagkräftigen Geldwäschebekämpfung in Deutschland

Das GwG in der aktuellen Struktur hat in diesem Jahr seinen 5. Geburtstag gefeiert. Das Bundesfinanzministerium hat nun am 24.8.2022 die Eckpunkte für eine schlagkräftigere Bekämpfung der Finanzkriminalität und eine effektivere Durchsetzung von Sanktionen in Deutschland vorgestellt mit einem Masterplan für eine neue deutsche Behördenstruktur. Ansatzpunkte für die Operationalisierung des Masterplans und mögliche Erfolgsfaktoren für das nationale Umsetzungsprojekt zur Neuordnung der Geldwäschebekämpfung in Deutschland werden im Beitrag aus Praktikersicht betrachtet.

Dr. Matthias Schudlo, RA, Denise Kammerer, M.A., RAin, und Alicia Urban

Das neue Kaufrecht – Schwerpunkt M&A und Due Diligence

Die Umsetzung der Digitale-Inhalte-RL und der Warenkauf-RL der EU-Kommission durch den deutschen Gesetzgeber zum 1.1.2022 enthält erhebliche Neuerungen. Diese betreffen vor allem das allgemeine Kaufrecht und den Verbrauchsgüterkauf. Mit den „Waren mit digitalen Elementen“ und den „digitalen Produkten“ werden außerdem zwei völlig neue Regelungskategorien in das BGB eingeführt. Aus den damit einhergehenden Änderungen für Vertragsstrukturen und -produkte, Leistungspflichten und Bewertungsmaßstäbe ergibt sich insbesondere für Unternehmer ein breites Feld von neu zu berücksichtigenden gesetzlichen Regelungen im B2C-Geschäft. Angesichts der weitreichenden Neuerungen wird u.a. untersucht, in welchen Geschäftsbereichen für Unternehmen dies Auswirkungen auf ihre Vertragsgestaltung hat und worauf im Rahmen einer Due Diligence in der M&A-Praxis geachtet werden muss.

Entscheidungen

BGH: „Ware gut, Versandkosten Wucher!“ – Zur Zulässigkeit einer negativen eBay-Bewertung (28.9.2022 – VIII ZR 319/20 – dazu BB-Kommentar von **Dominik Höch, RA/FA** für Urheber- und Medienrecht)

BGH: Zur Verjährungshemmung durch Klageerhebung eines nach Forderungsabtretung berechtigten Inkassodienstleisters zugunsten des Zedenten im Falle der späteren Rückabtretung (10.10.2022 – VIa ZR 184/22)

Steuerrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

EuGH: Unentgeltliche Erbringung von Dienstleistungen – unentgeltliche Ausgabe von Einkaufsgutscheinen an das Personal des Unternehmens des Steuerpflichtigen im Rahmen eines Anerkennungs- und Belohnungsprogramms – Dienstleistungen gegen Entgelt gleichgestellte Umsätze – Grundsatz der steuerlichen Neutralität (17.11.2022 – C-607/20)

BFH: Grenzgänger nach dem DBA-Schweiz 1971/2010 bei 24-Stunden-Diensten und geringfügiger Beschäftigung (1.6.2022 – I R 32/19)

BFH: Steuerbarkeit des Gewinns aus der Veräußerung eines sog. Mobilheims (24.5.2022 – IX R 22/21)

BFH: Zurechnung eines Einkünftetatsbestands im Verhältnis zwischen einer Kapitalgesellschaft und deren (Allein-)Gesellschafter (16.2.2022 – X R 3/19)

Aufsätze

Dr. Dario Arconada Valbuena, LL.M. (Taxation), RA/FAStR, und Dipl.-Finw. (FH) Thomas Rennar

Steuerstrafrechtliche Implikationen bei Körperschaftsteuerlicher vGA

Es ist der landläufigen Auffassung zu begegnen, dass eine körperschaftsteuerlich festgestellte verdeckte Gewinnausschüttung (vGA) regelmäßig die steuerstrafrechtlichen Voraussetzungen einer tatbestandlichen Steuerhinterziehung mindestens nach § 370 Abs. 1 AO erfüllt. Eine vGA ist jedoch nicht per se strafbar, vielmehr kommt es nach der höchstrichterlichen Judikatur des BGH in Strafsachen auf die expliziten Angaben in der Steuerdeklaration des Einzelfalls an. Erhebliche steuerstrafrechtliche Relevanz ergibt sich hierbei auch regelmäßig für die den steuerlichen Einzelfall deklarierende Beraterschaft. Dieser Beitrag untersucht daher diese diffizile Steuerrechtsthematik unter praktischen Gesichtspunkten der höchstrichterlichen Judikatur.

Christian Birker, RA/StB/WP

Betriebsstättenbegründung bei der Einschaltung einer Dienstleistungsgesellschaft – Auswirkung auf sog. No PE-Strukturen im Grundstücksbereich

Zugleich Anmerkung zum BFH-Urteil vom 23.3.2022 – III R 35/20, BB 2022, 2271

Der BFH hat mit Urteil vom 23.3.2022 entschieden, dass die Einschaltung einer inländischen Hausverwaltungsgesellschaft nur unter besonderen Umständen eine inländische Betriebsstätte für eine im Ausland ansässige Immobiliengesellschaft begründet. Auch die Vermietung oder Verpachtung eines Grundstücks stellt in der Regel keine Betriebsstätte der ausländischen Gesellschaft dar. Die Einschaltung einer inländischen Dienstleistungsgesellschaft kann für die Gesellschaft aber einen inländischen Ort der Geschäftsleitung (§ 10 AO) begründen. Der Beitrag gibt einen Überblick über das BFH-Urteil und stellt die Auswirkungen auf sog. No PE-Modelle (d.h. Immobilieninvestments ohne inländische Betriebsstätte) zur Vermeidung einer Gewerbesteuerpflicht von ausländischen Investoren in Deutschland dar.

Entscheidungen

BFH: Transparente Besteuerung einer KGaA nach § 15 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 EStG (1.6.2022 – I R 44/18)

BFH: Besteuerungsrecht für Arbeitslohn eines grenzüberschreitend tätigen Berufskraftfahrers (1.6.2022 – I R 45/18)

FG München: Wahl der Schätzungsmethode (8.3.2022 – 7 V 2634/21)

2753

2773

2755

2775

2759

2778

2764

2782

2770

2787

2789

Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

Die Woche im Blick

2793

Rechnungslegung

GSSB: Aktualisiertes Arbeitsprogramm

IFRSF: Ergänzung der IFRS-Taxonomie

IPSASB: Angleichung der IPSAS an die IFRS

DRSC: Fachausschuss-Sitzungen im November 2022 – Mitschnitte

PwC: EU-Taxonomie – Erst jedes fünfte Unternehmen nutzt Standardprozesse für Datenlieferung

Wirtschaftsprüfung

IAASB: Auswirkungen der Änderungen an IAS 1

Accountancy Europe: Checkliste zum Risikomanagement von KMU – Cyberrisiken und Widerstandsfähigkeit

IDW: Pflegebudget – Einsatz für Verlängerung der Abgabefrist für Testate

IDW: Stellungnahme zum Vorsteuerabzug bei unternehmerischen, juristischen Personen des öffentlichen Rechts

Betriebswirtschaft

EY: DAX-Konzerne erwirtschaften im dritten Quartal Rekordgewinne und -umsätze

Deloitte: CFO Survey – Wie deutsche Unternehmen Geopolitik und Inflation managen

Aufsatz

Ursula Boxberg, WPin/StBin, und Dr. Holger Seidler, RA/StB/WP

2795

Praktische Probleme bei der Aufstellung und Prüfung des Abhängigkeitsberichts

Der Pflicht zur Erstellung eines Abhängigkeitsberichts kommt innerhalb des Systems der §§ 311 ff. AktG eine Schlüsselfunktion zu, die dazu beiträgt, außenstehenden Aktionären und Gläubigern mittelbar Informationen darüber zu verschaffen, ob Ansprüche nach den §§ 317 Abs. 4, 318 Abs. 4, 309 Abs. 4 AktG bestehen. In diesem Zusammenhang beleuchtet der Beitrag kontrovers diskutierte Fragestellungen, die sich bei der Aufstellung und Prüfung eines Abhängigkeitsberichts ergeben. Im Rahmen der Aufstellung setzt sich der Beitrag mit dem Bestehen einer Aufstellungspflicht bei Beherrschung durch eine natürliche Person (Abschn. I. 1.) bzw. dem Bestehen von Präsenzmehrheiten (Abschn. I. 2.) und der Aufnahme der Rechtsgeschäfte der abhängigen Aktiengesellschaft mit ihren 100%igen Tochterunternehmen in den Abhängigkeitsbericht (Abschn. I. 3.) auseinander. Im Rahmen der Prüfung wird diskutiert, inwieweit ein Wesentlichkeitsmaßstab Anwendung findet (Abschn. II. 1.), welche Konsequenzen sich für die Schlussklärung bei einer nicht prüfungspflichtigen abhängigen Aktiengesellschaft ergeben können (Abschn. II. 2.) und welche Folgen sich aus der pflichtwidrigen Nichtaufstellung eines Abhängigkeitsberichts ergeben (Abschn. II. 3.). Der Beitrag schließt mit einer Zusammenfassung (Abschn. III.).

Entscheidungen

OLG München: Qualifiziert nachlässiger unrichtiger Bestätigungsvermerk auch gegenüber Derivate-Anlegern sittenwidrig und vom Schutzzweck des § 826 BGB umfasst

2800

(23.9.2022 – 13 U 3614/22 – dazu BB-Kommentar von Dipl.-Volksw. **Dr. Eike Dirk Eschenfelder, RA**)

FG Münster: Zeitpunkt des Wegfalls des negativen Kapitalkontos sowie der Wertberichtigung von Forderungen im Sonderbetriebsvermögen

2801

(20.7.2022 – 9 K 3170/19 F – dazu BB-Kommentar von

Dr. Mathias Link, LL.M. (Columbia), RA/StB, Attorney-at-Law (NY))

BMF: Ertragsteuerliche Behandlung von Genussrechtskapital

2802

(Entwurf, 1.11.2022 – IV C 6 – S 2133/19/10004 :002 – dazu BB-Kommentar von **Dr. Martin Bünning, RA/StB**)

Arbeitsrecht

Die Woche im Blick

2803

Entscheidungen

BAG: Beteiligtenfähigkeit – Gemeinschaftsbetrieb – Gesamtbetriebsrat – Entsendung nicht unternehmensangehöriger Betriebsratsmitglieder (1.6.2022 – 7 ABR 41/20)

BAG: Stufenaufstieg nach § 16 (Bund) Abs. 4, § 17 Abs. 3 TVöD-AT – Nichtbeschäftigung während der Dauer einer erfolgreichen Entfristungsklage – Schadenersatz (12.9.2022 – 6 AZR 261/21)

LAG Nürnberg: Streitwert – Zwischenzeugnis – hilfsweise Zeugnis (29.7.2021 – 2 Ta 72/21)

Aufsatz

Thomas Ubber, RA/FAArbR, und

2804

Dr. Felicia von Grundherr, RAin

Die Unzulässigkeit von Indexklauseln in Tarifverträgen – Teil II

Tarifliche Indexklauseln, die eine automatische Koppelung der Vergütungsentwicklung an die Inflationsrate vorsehen, sind – wie in Teil I dieses Beitrags ausgeführt (vgl. BB 2022, 2356 ff.) – unzulässig. Teilweise haben Gewerkschaften solche unzulässigen tariflichen Indexklauseln aber bereits durchgesetzt. Insbesondere aus Anlass der stark steigenden Inflation und einer sich abzeichnenden Rezession stellt sich die Frage, ob und wie sich die Arbeitgeberseite von einer solchen Tarifklausel lösen kann.

Entscheidung

BAG: Betriebliche Altersversorgung – Pensionskasse – Rückwirkungsverbot – unionsrechtliches Verschlechterungsverbot

2809

(3.5.2022 – 3 AZR 374/21 – dazu BB-Kommentar von

Dipl.-Math. **Dr. Klaus Friedrich, und Dr. Lars Hinrichs, LL.M., RA/FAArbR**)

Die Erste Seite

Prof. Dr. Gregor Thüsing, LL.M., und Dr. Lena Bleckmann

Von der Coronapandemie zur Energiekrise – Betriebserschließungen und die Frage des Betriebsrisikos

Impressum/Vorschau

VIII

AW-Praxis *D3-Z58*

Außenwirtschaftliche Praxis – Zeitschrift für Außenwirtschaft in Recht und Praxis reguvis.de/aw-prax

■ **Vierzehn Jahre Zuge- lassener Wirtschafts- beteiligter (AEO)**

■ **Die „Korrektur“ von Ausfuhr- anmeldungen**

■ **Temporary Denial Order wegen unerlaubten Technologie- transfers**

■ **Südafrikas schwerer Weg in die Zukunft**

■ **Neues zum Schadensersatz im Onlinehandel**

■ **Verantwortung, Nach- haltigkeit und Menschen- rechte – Aufbruch in eine (neue) Zukunft**

■ **Zollwert und Verrech- nungspreise**

AW-Prax Außenwirtschaftliche Praxis

Herausgegeben in Verbindung mit dem Europäischen Forum für Außenwirtschaft, Verbrauchsteuern und Zoll e.V. (EFA)

Schriftleitung

Prof. Dr. Hans-Michael Wolffgang, redaktion@aw-prax.de,
Anschrift wie Verlag

Redaktion Außenhandelsrecht

Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff, redaktion@aw-prax.de,
Anschrift wie Verlag

Redaktion Exportkontrollrecht

Dr. Klaus Pottmeyer (stellvertretender Schriftleiter), Rechtsanwalt
redaktion@aw-prax.de, Anschrift wie Verlag

Redaktion Zollrecht

Prof. Dr. Sandra Rinnert, LL.M. (Georgetown),
redaktion@aw-prax.de, Anschrift wie Verlag

Herausgeberbeirat

Prof. Dr. Dirk Ehlers, Zentrum für Außenwirtschaftsrecht e.V.
Carsten Fischer, Präsidialmitglied der Bundessteuerberater-
kammer und Präsident der StBK Niedersachsen
RA Dr. Nils Harnischmacher, Münster, Außenwirtschafts-
runde e.V.

RA Klaus John, Zentralverband Elektrotechnik- und Elektro-
industrie e.V. (ZVEI), Frankfurt

Jan Jost, Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI),
Berlin

RA Jutta Knell, Bundesverband Spedition und Logistik e.V. (BSL),
Bonn

RA Michael Lux, Brüssel

Dr. Klaus-Peter Müller-Eiselt, Vors. Richter am Bundesfinanz-
hof a.D., München

Murat Özdemir, Leiter Außenwirtschaft und Zoll, Außenhan-
delsvereinigung des deutschen Einzelhandels e.V. (AVE), Berlin

Miriam Ingrid Palczynska-Zachmann, Deutscher Industrie- und
Handelskammertag e.V. (DIHK), Berlin

Georg Pietsch, Abteilungspräsident im Bundesamt für Wirt-
schaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Eschborn

Prof. Dr. Burghard Piltz, Rechtsanwalt, Berlin

Prof. Dr. Achim Rogmann LL.M. (Murdöch), Brunswick European
Law School an der Ostfalia Hochschule für angewandte

Wissenschaften, Wolfenbüttel

Peter Scheben, Bundesverband der Deutschen Sicherheits-
und Verteidigungsindustrie e.V.

Dr. Dominik Schnichels, Abteilungsleiter im Bundesministerium
für Wirtschaft und Klimaschutz, Berlin

Olaf Simonsen, Vizepräsident a.D., ehemals Bundesamt
für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Eschborn

Prof. Dr. Walter-Michael Summersberger, Universität Linz

Dr. Bettina Vogl-Lang, Bundesministerium für Finanzen, Wien

Klaus Vorpeil, Rechtsanwalt, Mainz/Bad Kreuznach

Oliver Wieck, ICC Germany e.V., Berlin

Prof. Dr. Peter Witte, ehemals Hochschule des Bundes, Münster

Ständige Mitarbeiter

Stephan Alexander, Richter am Finanzgericht Düsseldorf

Dr. Gabriela Burkert-Basler, Rechtsanwältin & Partnerin,
Burkert – Basler & Partner Rechtsanwälte PartG mbB, München

Dr. Kai Henning Felderhoff, Rechtsanwalt,
AWB Rechtsanwalts-Gesellschaft mbH, Münster

Prof. Dr. Dr. h.c. (UA) Lothar Gellert, Hochschule des Bundes,
Münster

Prof. Dr. Reginhard Henke, ehemals Hochschule des Bundes,
Münster

Hans-Joachim Kampf, Dipl.-Finanzwirt, ehemals Hochschule des
Bundes, Münster

Dr. Thomas Möller, Regierungsdirektor, Hauptzollamt
Osnabrück

Willi Vögele, Leitender Regierungsdirektor a.D., Freiburg i. Br.

Dr. Carsten Weerth, Dipl.-Finanzwirt, BSc. (Glasgow), LL.M., MA,
Hauptzollamt Bremen

Inhalt

Beiträge · Aufsätze · Berichte

Dr. Carsten Weerth

- **Vierzehn Jahre Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter (AEO)** 539

Markus Böhne

- **Die „Korrektur“ von Ausfuhranmeldungen** 543

Dr. Gabriela Burkert-Basler

- **Temporary Denial Order wegen unerlaubten Technologie-
transfers** 551

Dr. Thomas Kiefer

- **Südafrikas schwerer Weg in die Zukunft** 555

Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff

- **Neues zum Schadensersatz im Onlinehandel** 561

Dr. Kai Henning Felderhoff

- **Verantwortung, Nachhaltigkeit und Menschenrechte –
Aufbruch in eine (neue) Zukunft** 564

RechtsprechungsReport

Prof. Dr. Sandra Rinnert

- **Zollwert und Verrechnungspreise** 570

Prof. Dr. Christian Pelz

- **Strafbarkeit der Entgegennahme von Mietzahlungen
durch sanktionierte Personen?** 578

Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff

- **Preisangaben im Internethandel** 581

Klaus Vorpeil/Niklas Eiden

- **OLG: Haftung des CMR-Frachtführers bei Mitwirkung
des Fahrers an der Verladung** 583

Aus- und Weiterbildung

Dr. Klaus Pottmeyer

- **Die deutschen Allgemeinen Genehmigungen** 584

Nachrichten

GesetzgebungsReport

StellenMarkt

finden Sie im „AW-Prax Newsticker“
als separate Ergänzung zum Heft!

Impressum

537, 549





itr *D3-2329* Rechts- berater

Informationsdienst für IT-Recht und Datenschutz

Zwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFT



Profitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK

In Kooperation mit:



Arbeitsgemeinschaft
IT-Recht

Rechtsprechung

- › EuGH: Unzulässige allgemeine Vorratsdatenspeicherung 271
- › OLG Köln: Zulässige Verfügbarkeitseinschränkung für Kundenportal in AGB 273
- › OLG Brandenburg: Streitwert bei Geltendmachung eines Auskunftsanspruchs 274
- › OLG Köln: Zulässige Werbung mit sehr gutem Teilergebnis bei mangelhaftem Gesamtergebnis 276
- › LG Erfurt: Keine rechtsmissbräuchliche Geltendmachung des DSGVO-Auskunftsanspruchs 278
- › AG München: Formloser Widerspruch gegen Zusendung von Werbe-E-Mails 279

Beiträge für die Beratungspraxis

IT-Rechtsfragen aus der Praxis

- Bakir*
- › UWG-Novelle und jüngste Rechtsprechung zum Influencer-Marketing 280

Hinweise zur Vertragsgestaltung

- Dovas / Intveen*
- › ERP in der Cloud aus Anwendersicht 283
- Schippel*
- › Preisanpassungen bei IT-Verträgen infolge der Energiekrise 290



Inhaltsverzeichnis

Aktuelle Kurzinformationen

- › EU/USA: Nachfolge für Privacy Shield 269
- › BGH: Erforderliche Maßnahmen vor Einrichtung von DNS-Sperren 269
- › OLG Frankfurt: Wirksamer Verzicht auf Urhebernennung in AGB eines Microstock-Portals 270
- › LG Köln: Unzulässige Abfrage des Kundenkennworts vor Nutzung des Kündigungsbuttons 270
- › VG Ansbach: Zulässiges Fotografieren von Falschparkern 270

Rechtsprechung

- › Unzulässige allgemeine Vorratsdatenspeicherung (EuGH, Urt. v. 20.9.2022 – C-793/19 u.a. – SpaceNet) 271
- › Zulässige Verfügbarkeitseinschränkung für Kundenportal in AGB (OLG Köln, Urt. v. 2.9.2022 – 6 U 71/22) 273
- › Streitwert bei Geltendmachung eines Auskunftsanspruchs (OLG Brandenburg, Beschl. v. 1.8.2022 – 12 W 23/22) 274
- › Zulässige Werbung mit sehr gutem Teilergebnis bei mangelhaftem Gesamtergebnis (OLG Köln, Urt. v. 24.6.2022 – 6 U 8/22) 276
- › Pflicht zur Angabe der Identität von Ticketverkäufern (OLG München, Urt. v. 27.1.2022 – 29 U 3556/19) 277
- › Keine rechtsmissbräuchliche Geltendmachung des DSGVO-Auskunftsanspruchs (LG Erfurt, Beschl. v. 7.7.2022 – 8 O 1280/21) 278
- › Formloser Widerspruch gegen Zusendung von Werbe-E-Mails (AG München, Urt. v. 5.8.2022 – 142 C 1633/22) 279

Beiträge für die Beratungspraxis

IT-Rechtsfragen aus der Praxis

- Kerem Bakir*
- › **UWG-Novelle und jüngste Rechtsprechung zum Influencer-Marketing** 280
Durch das am 28.5.2022 in Kraft getretene Gesetz zur Stärkung des Verbraucherschutzes im Wettbewerbs- und Gewerberecht, das seine Ausprägung durch die Änderung des UWG erfährt, werden Regelungen präzisiert, die zusammen mit der jüngsten Rechtsprechung im Bereich des Influencer-Marketings den Nutzern diverser Plattformen zunehmen-

de Rechtssicherheit bei der Veröffentlichung von Werbebeiträgen oder werbefreien Empfehlungen vermitteln.



Hinweise zur Vertragsgestaltung

- Maria-Urania Dovas / Michael Intveen*
- › **ERP in der Cloud aus Anwendersicht** 283
Insb. mittelständische und große Unternehmen setzen standardisierte IT-Systeme ein, deren Herzstück im Regelfall sog. ERP-Software zur umfassenden Integration und Steuerung verschiedener Unternehmensaktivitäten ist. Der Beitrag beschäftigt sich mit dem Betrieb von ERP-Software in der Cloud, und zwar aus Anwendersicht.

- Dr. Robert Schippel*
- › **Preisanpassungen bei IT-Verträgen infolge der Energiekrise – Rückgriff auf Störung der Geschäftsgrundlage, Wirtschaftlichkeitsklausel oder Preisgleitklausel** 290
Die Kosten für die Beschaffung der Energie-Commodities Strom und Gas als wesentliche Energieträger sind seit Mitte 2021 auf Stadtwerkeseite teilweise beträchtlich angestiegen. Es stellt sich die Frage, wie die gestiegenen Kosten in IT-Verträgen etwa auf Basis der Störung der Geschäftsgrundlage nach § 313 BGB oder einer Wirtschaftlichkeitsklausel an den Leistungsnutzer z.B. eines Rechenzentrums weitergegeben werden können.

Literaturempfehlungen

- › Private Nutzung des dienstlichen E-Mail-Postfachs 295

Vorschau auf die nächste Ausgabe

Beiträge zu folgenden Themen sind geplant:

- › Auswirkungen des neuen Schuldrechts betreffend digitale Güter auf das Softwarevertragsrecht, *Lejeune*
- › Unternehmertum, Influencer-Marketing und die Suche nach den Grenzen am Praxisbeispiel, *Bakir*

Zeitschrift und Online-Datenbank gehören zusammen!

Nutzen Sie Ihre Online-Vorteile und auch die Otto Schmidt Zeitschriften-App! Haben Sie Fragen zu Ihren Zugangsdaten? Haben Sie Ihren alten Zugang noch nicht verlängert? Kundenservice Telefon: 0221/93738-997.

Neues unter www.cr-online.de

Härtig, Neue EuGH-Vorlage – DSGVO-Abmahnbefugnisse der Verbraucherschützer weiter unsicher

DER BETRIEB

1948 | 2022

75.
JAHRGANG

49

Seite 2873 – 2936
5. Dezember 2022
75. Jahrgang

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z12

Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser
Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Holger Fleischer
Prof. Dr. Johanna Hey
Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff
Prof. Dr. Katharina Uffmann
Dr. Thomas Wachter
Prof. Dr. Barbara E. Weißenberger
Prof. Dr. Franceska Werth

Magazin

Gastkommentar

Silvia Tomassone
Arbeitszeiterfassung reloaded

Standpunkte

Thomas Ubbert/
Hendric Stolzenberg
Gestaltungsspielraum bei der
Inflationsausgleichsprämie

Betriebswirtschaft

Rüdiger Loitz
Softwarebilanzierung im Lichte der Digitalisierung (Teil 2) 2873

Zinsniveau steigt mit beschleunigtem Wachstum zum Jahresende 2022
noch weiter an (C. Zwirner/G. Zimny) 2880

Steuerrecht

Siegfried Grotherr
Anlaufhemmung bei der Festsetzungsverjährung in sog. Registerfällen 2881

Karl-Georg Loritz/Philipp S. Weinmann
Die unternehmensverbundene Stiftung als Steuersparmodell? 2890

„Optionsfalle“ bei der Erbschaftsteuer (M. Loose) 2895

Steuerliche Behandlung von Reisekosten und Reisekostenvergütungen bei
betrieblich und beruflich veranlassten Auslandsreisen ab 01.01.2023 (BMF) 2897

AdV: Keine ernstlichen Zweifel an der Verfassungsmäßigkeit der Höhe der
Säumniszuschläge (BFH) 2902

Wirtschaftsrecht

Claus-Peter Kruth
Die aktuelle BGH-Rechtsprechung zur Ermittlung der Zahlungsunfähigkeit –
Gesteigerte Risiken für Geschäftsleiter in der Krise? 2906

Die Bestellung eines Notgeschäftsführers wegen unbekannter
Erbenstellung (P. Heinrichs/M. Klefisch) 2909

Beweislast des Gläubigers einer Bürgschaftsforderung für Wiederaufleben der be-
sicherten Darlehensforderung nach Insolvenzanfechtung der Darlehenstilgung (BGH) 2911

Arbeitsrecht

Tobias Grambow
Mitbestimmung des Betriebsrats bei mobiler Arbeit 2921

„Stechuhr-Urteil“ des EuGH verändert nicht die Darlegungs- und Beweislast
im Überstundenprozess (M. Kock) 2926

Projektbezogene Anweisungen anlässlich eines Werkvertrags führen nicht
zur Eingliederung von Erfüllungsgehilfen in den Betrieb des Dritten (BAG) 2927

Entsendung unternehmensfremder Betriebsratsmitglieder aus dem Gemein-
schaftsbetriebsrat in den Gesamtbetriebsrat des Trägerunternehmens (BAG) 2930

Im Abonnement enthalten:

**DER LIVE
BETRIEB**
Ihre App – täglich aktuell

Owlit
Suchen. Finden. Wissen.

FACHMEDIEN
otto schmidt

Inhalt

MAGAZIN

Gastkommentar <i>Silvia Tomassone</i>	M4
Kurzbeiträge	M6
Impressum	M12
Standpunkte <i>Thomas Ueber / Hendric Stolzenberg</i>	M14

BETRIEBSWIRTSCHAFT

AUFSATZ

Handelsbilanzrecht/IFRS/Rechnungslegung Softwarebilanzierung im Lichte der Digitalisierung (Teil 2) <i>WP/StB/CPA Prof. Dr. Rüdiger Loitz, Düsseldorf</i> DB1387103 (Kurzfassung vgl. S. M6)	S. 2873
--	---------

KOMPAKT

Unternehmensbewertung Zinsniveau steigt mit beschleunigtem Wachstum zum Jahresende 2022 noch weiter an <i>WP/StB Prof. Dr. Christian Zwirner / Gregor Zimny, CVA, beide München</i> DB1423281	S. 2880
---	---------

STEUERRECHT

AUFSATZ

Internationales Steuerrecht/Abgabenordnung Anlaufhemmung bei der Festsetzungsverjährung in sog. Registerfällen <i>Prof. Dr. Siegfried Grotherr, Hamburg</i> DB1422048 (Kurzfassung vgl. S. M7)	S. 2881
Körperschaftsteuer/Erbschaft-/Schenkungssteuer/Abgabenordnung Die unternehmensverbundene Stiftung als Steuersparmodell? <i>Prof. Dr. Karl-Georg Loritz, München / Philipp S. Weinmann, Leipzig</i> DB1421801 (Kurzfassung vgl. S. M8)	S. 2890

KOMPAKT

Erbschaft-/Schenkungssteuer „Optionsfalle“ bei der Erbschaftsteuer <i>RiBFH Prof. Dr. Matthias Loose, München</i> DB1421806	S. 2895
---	---------

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Gewerbesteuer Billigkeitsmaßnahmen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des BFH-Urteils vom 16.09.2021 (IV R 7/18) zur Gewährung der erweiterten Kürzung nach § 9 Nr. 1 Satz 2 ff. GewStG in den Fällen einer Betriebsaufspaltung <i>Oberste Finanzbehörden der Länder, Gleichlautende Erlasse vom 22.11.2022</i> DB1423867	S. 2896
Einkommensteuer/Lohnsteuer Steuerliche Behandlung von Reisekosten und Reisekostenvergütungen bei betrieblich und beruflich veranlassten Auslandsreisen ab 01.01.2023 <i>BMF, Schreiben vom 23.11.2022</i> DB1423836	S. 2897
Umsatzsteuer Aufteilung der Vorsteuerbeträge nach § 15 Abs. 4 UStG <i>BMF, Schreiben vom 18.11.2022</i> DB1423159	S. 2898

ENTSCHEIDUNGEN

Umsatzsteuer Grenzen der Rückwirkung einer Rechnungsberichtigung <i>BFH, Urteil vom 07.07.2022 – VR 33/20</i> DB1420706	S. 2899
Abgabenordnung Adv-Verfahren: Keine ernstlichen Zweifel an der Verfassungsmäßigkeit der Höhe der Säumniszuschläge <i>BFH, Beschluss vom 28.10.2022 – VI B 15/22 (Adv)</i> DB1423831	S. 2902

WIRTSCHAFTSRECHT

AUFSATZ

Insolvenzrecht

Die aktuelle BGH-Rechtsprechung zur Ermittlung der Zahlungsunfähigkeit - Gesteigerte Risiken für Geschäftsleiter in der Krise?

RA Dr. Claus-Peter Kruth, Düsseldorf

DB1423190 (Kurzfassung vgl. S. M9)

S. 2906

KOMPAKT

GmbH-Recht

Die Bestellung eines Notgeschäftsführers wegen unbekannter Erbenstellung

RA Dr. Philipp Heinrichs und Dr. Matthias Klefisch, beide Köln

DB1423822

S. 2909

ENTSCHEIDUNGEN

Insolvenzrecht

Beweislast des Gläubigers einer Bürgschaftsforderung für Wiederaufleben der besicherten Darlehensforderung nach Insolvenzanfechtung der Darlehens tilgung

BGH, Urteil vom 13.10.2022 – IX ZR 130/21

DB1423942

S. 2911

Insolvenzrecht

Ermittlung der Zahlungsunfähigkeit: Zur Berücksichtigung eines Verlustausgleichsanspruchs der Tochtergesellschaft

OLG München, Endurteil vom 20.10.2022 – 7 U 1785/18

DB1423810

S. 2914

Wirtschaftsprüferrecht

Haftung des Abschlussprüfers: Zum Mitverschulden des Auftraggebers mit Blick auf Veruntreuungen aufgrund eines unzureichendes Kontrollsystem in einem Unternehmen

OLG Stuttgart, Urteil vom 24.05.2022 – 12 U 298/21

DB1419736

S. 2918

ARBEITSRECHT

AUFSATZ

Betriebsverfassungsrecht

Mitbestimmung des Betriebsrats bei mobiler Arbeit

RA/FAArbR Tobias Grambow, Berlin

DB1423213 (Kurzfassung vgl. S. M10)

S. 2921

KOMPAKT

Arbeitszeitrecht/Entgeltrecht

„Stechuhr-Urteil“ des EuGH verändert nicht die Darlegungs- und Beweislast im Überstundenprozess

RA/FAArbR Dr. Martin Kock, Köln

DB1422069

S. 2926

ENTSCHEIDUNGEN

Arbeitnehmerüberlassung

Projektbezogene Anweisungen anlässlich eines Werkvertrags führen nicht zur Eingliederung von Erfüllungsgehilfen in den Betrieb des Dritten

BAG, Urteil vom 05.07.2022 – 9 AZR 323/21

DB1422561

S. 2927

Betriebsverfassungsrecht

Entsendung unternehmensfremder Betriebsratsmitglieder aus dem Gemeinschaftsbetriebsrat in den Gesamtbetriebsrat des Trägerunternehmens

BAG, Beschluss vom 01.06.2022 – 7 ABR 41/20

DB1422107

S. 2930

versicherung rundschau

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-2254

Zeitschrift für das Versicherungswesen

November 2022 11 | 22

magazin

Editorial

Österreich soll nicht nur gut, sondern gestärkt aus der Krise kommen

Tiroler Versicherung – 200 Jahre im Einsatz für Nachhaltigkeit

Wie mit den Risiken Hochwasser und Starkregen umgehen?

Die Herbsttagung der Kleinen Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit

International

Die gesamtwirtschaftliche Bedeutung der österreichischen Versicherungswirtschaft

altersvorsorge

Auszahlungen für Pensionen – größter Budgetposten für 2023

gesundheitsvorsorge

Deutschlands schwieriger Weg zur elektronischen Patientenakte ePA

wissenschaft

Wiener Versicherungsrechtstag – Teil 2

Univ.-Ass. Felix Artner, LL.M./

Univ.-Prof. Dr. Stefan Perner:

Versicherung und Krieg

Mag. (FH) Susanne Hofer:

Neues aus Brüssel

rechtsprechung

1123. UnfallV: Vorsatztat



magazin Redaktion: dagmar.straif@vvo.at

Editorial	03
TITEL	
Die gesamtwirtschaftliche Bedeutung der österreichischen Versicherungswirtschaft Ein Auszug aus der aktuellen Studie des WIFO	04
Österreich soll nicht nur gut, sondern gestärkt aus der Krise kommen Interview mit Finanzminister Dr. Magnus Brunner, LL.M.	09
Tiroler Versicherung – 200 Jahre im Einsatz für Nachhaltigkeit Im Gespräch mit Mag. Franz Mair, Vorstandsvorsitzender der Tiroler Versicherung V.a.G.	11
Wie mit den Risiken Hochwasser und Starkregen umgehen? Die Herbstveranstaltung des Instituts für Versicherungswirtschaft an der JKU Linz	15
Die Herbsttagung der Kleinen Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	20
International	
Hohe Widerstandsfähigkeit der CESEE-Volkswirtschaften Neuer Generalsekretär des slowakischen Versicherungsverbandes zu Gast im VVO	21

altersvorsorge Redaktion: christina.wuehrer@vvo.at

Auszahlungen für Pensionen – größter Budgetposten für 2023 Über 20 Prozent der Auszahlungen gehen in den Bereich der Pensionen	26
--	-----------

gesundheitsvorsorge Redaktion: astrid.knitel@vvo.at

Deutschlands schwieriger Weg zur elektronischen Patientenakte ePA Die Probleme bei der Einführung haben weitreichende Folgen	29
--	-----------

wissenschaft Redaktion: katharina.trampisch@gvfw.at

Wiener Versicherungsrechtstag – Teil 2 Am 9. September fand in Kooperation mit der Gesellschaft für Versicherungsfachwissen der Wiener Versicherungsrechtstag an der Wirtschaftsuniversität Wien statt	
Artner/Perner: Versicherung und Krieg	32
Hofer: Neues aus Brüssel	44
Rechtsprechung 1123: UnfallV: Vorsatztat	54
Für Sie gelesen	55
Impressum	55